

Statistisches
Jahrbuch der Stadt
CÖLN
für 1912



2. Jahrgang

Im Auftrage des Herrn Oberbürgermeisters
herausgegeben vom Statistischen Amt der Stadt

Cöln 1913.

Druck von M. DuMont Schauberg.

Preis 75 Pf.

Vorwort.

Wie der Herausgeber aus mannigfachen Äußerungen entnehmen konnte, hat der erste Jahrgang des Statistischen Jahrbuchs in den interessierten Kreisen eine günstige Aufnahme gefunden. Vielfach ist dabei auch der Wunsch nach Erweiterung des Zahlenmaterials hervorgetreten. Der nunmehr vorliegende zweite Jahrgang weist daher eine erhebliche Bereicherung des Inhalts auf. Neu aufgenommen wurde der Abschnitt „Wissenschaft und Kunst“. Ferner sind besonders die Abschnitte „Bevölkerung“ sowie „Gewerbe, Handel und Verkehr“ durch Aufnahme neuer oder Erweiterung bisheriger Tabellen ausführlicher gestaltet worden. Auch verschiedene andere Abschnitte wurden zweckentsprechend ergänzt. Endlich bringt der Nachtrag aus verschiedenen Gebieten neues Zahlenmaterial. Einige weniger wichtige Tabellen mußten der Raumersparnis wegen wegfallen.

Der Herausgeber hofft, daß das so erweiterte Jahrbuch seinem Zwecke, der Verwaltung, der Wissenschaft und den interessierten Kreisen der Bevölkerung die notwendigen Unterlagen zur Beurteilung der bestehenden Verhältnisse in der Bevölkerung und in den einzelnen Zweigen der städtischen Verwaltung zu bieten, noch mehr als bisher gerecht werden wird.

Das Berichtsjahr bildet für alle Angaben über die Bewegung der Bevölkerung das Kalenderjahr und für die Angaben über die Verwaltung das Rechnungsjahr (1. April bis 31. März); Abweichungen hiervon sind in der Überschrift der Tabellen oder der Abschnitte vermerkt.

Cöln, Anfang August 1913.

Städtisches Statistisches Amt.

Dr. Neuhaus,

Direktor.

Systematische Inhaltsübersicht.

Seite

I. Witterungsverhältnisse in den einzelnen Monaten 1912 und Rheinwasserstand in den Jahren 1905 bis 1912.	1—2
1. Bewölkung und Niederschlag. — 2. Luftdruck, -Temperatur und -Feuchtigkeit. — 3. Rheinwasserstand in den Jahren 1905 bis 1912.	
II. Die Bevölkerung	3—52
A. Stand der Bevölkerung	3—16
1. Die Bevölkerung der Stadt Cöln und ihre Religionsverhältnisse nach den Volkszählungen 1816 bis 1910. — 2. Die Bevölkerung in Cöln nach Stadtteilen im Umfange des heutigen Stadtgebietes von 1817 bis 1910. — 3. Familienstand der männlichen und weiblichen Bevölkerung in Cöln nach den Volkszählungen von 1867 bis 1910. — 4. Die Bevölkerung in Cöln in den einzelnen Kirchengemeinden nach der Religion am 1. Dezember 1910. — 5. Religion und Muttersprache der Bevölkerung Cölns am 1. Dezember 1910. — 6. Die Mischehen und deren im Haushalte lebenden Kinder in Cöln am 1. Dezember 1910. — 7. Die ortsanwesende Bevölkerung in Cöln am 1. Dezember 1880 und am 1. Dezember 1905 nach der Gebürtigkeit. — 8. Die Bevölkerung in Cöln nach der Staatsangehörigkeit in den Jahren 1890, 1895, 1900, 1905 und 1910. — 9. Cöln als Arbeitsort für auswärts Wohnende und als Wohnort für auswärts Arbeitende. — 10. Familienstand der Bevölkerung in Cöln in den einzelnen Stadtteilen am 1. Dezember 1910. — 11. Alter und Familienstand der männlichen und weiblichen Bevölkerung in Cöln am 1. Dezember 1905 und 1910. — 12. Altersgliederung der Bevölkerung Cölns in den einzelnen Stadtteilen am 1. Dezember 1910. — 13. Gewöhnliche Haushaltungen in Cöln mit zwei und mehr Personen, ihre Zahl und Zusammensetzung am 1. Dezember 1910. — 14. Anstalten für gemeinsamen Aufenthalt, Anstaltspersonal und eigentliche Insassen in Cöln am 1. Dezember 1910. — 15. Fortgeschriebene Bevölkerung in Cöln am Schlusse jeden Monats in der Zeit von Januar 1908 bis Dezember 1912.	
B. Die Bewegung der Bevölkerung	17—33
1. Die Bewegung der Bevölkerung in Cöln von 1816 bis 1912. — 2. Die Geborenen (einschl. der Totgeborenen) in Cöln von 1876 bis 1912. — 3. Die ehelich und die unehelich Lebendgeborenen in Cöln von 1876 bis 1912. — 4. Die Geborenen in den einzelnen Stadtteilen im Kalenderjahre 1912. — 5. Legitimationen unehelicher Kinder in den Kalenderjahren 1908 bis 1912. — 6. Die Geborenen nach der Religion der Eltern im Kalenderjahre 1912. — 7. Die Eheschließungen von 1907 bis 1912. — 8. Wohnort der Eheschließenden im Kalenderjahre 1912. — 9. Religion der Eheschließenden im Kalenderjahre 1912. — 10. Familienstand der Eheschließenden 1912. — 11. Alter der Eheschließenden im Kalenderjahre 1912. — 12. Die Eheschließungen sowie die eheschließenden männlichen und weiblichen Personen in Cöln von 1891 bis 1912. — 13. Die Ehescheidungen von 1901 bis 1912. — 14. Die hauptsächlichsten Ehescheidungsgründe von 1901 bis 1912. — 15. Das Alter der geschiedenen Männer und Frauen am Tage der Rechtskraft der Urteile im Kalenderjahre 1912. — 16. Die Geborenen und	

Gestorbenen in Cöln im Kalenderjahre 1912 nach Monaten. — 17. Die Sterbefälle in Cöln nach den hauptsächlichsten Todesursachengruppen von 1891 bis 1912. — 18. Die Gestorbenen in Cöln nach dem Alter innerhalb der Todesursachengruppen im Kalenderjahre 1912. — 19. Die Sterblichkeit der ehelichen und unehelichen Säuglinge in Cöln von 1876 bis 1912. — 20. Die Säuglingssterblichkeit in Cöln nach den hauptsächlichsten Todesursachen von 1901 bis 1912. — 21. Die in Cöln in den einzelnen Stadtteilen Gestorbenen im Kalenderjahre 1912. — 22. Die Erkrankungen und Sterbefälle infolge der wichtigsten Infektionskrankheiten in Cöln von 1903 bis 1912. — 23. Die Sterblichkeit an Tuberkulose und Krebs nach Altersgruppen in Cöln von 1876 bis 1912. — 24. Die Lebendgeborenen, die Gestorbenen, der Geburtenüberschuß, der Gewinn bzw. Verlust durch Wanderungen und die Bevölkerungszunahme überhaupt in Cöln von 1876 bis 1912. — 25. Die natürliche Bevölkerungszunahme und der Wanderungsgewinn bzw. -Verlust in Cöln von 1816 bis 1910.

C. Die Wanderungen 34—38

1. Gewanderte Einzelpersonen und Familien nach Herkunft bzw. Ziel während des Kalenderjahres 1912 im Vergleich zu 1908 bis 1911. — 2. Die Gewanderten nach dem Beruf sowie nach Herkunft und Ziel während des Kalenderjahres 1912 im Vergleich zu 1908 bis 1911. — 3. Der Gewinn und Verlust an Einwohnerzahl in den einzelnen Stadtteilen durch Wanderungen (Umzüge) innerhalb Cölns während der Kalenderjahre 1903 bis 1912. — 4. Zuzug und Wegzug von Personen mit einem Einkommen von mehr als 3000 *M* in den Kalenderjahren 1903 bis 1912. — 5. Die Bilanz der Bevölkerung in Cöln in den einzelnen Monaten 1912 gegenüber 1911.

D. Beruf und soziale Stellung. 39—52

1. Die Bevölkerung in Cöln nach Haupt- und Nebenberuf und Berufsstellung in den Berufsabteilungen in den Jahren 1907, 1895 und 1882. — 2. Die Bevölkerung in Cöln nach Haupt- und Nebenberuf, sowie nach der Stellung im Beruf in den Berufsgruppen am 12. Juni 1907. — 3. Gebürtigkeit der Bevölkerung und der hauptberuflich Erwerbstätigen in den Berufsabteilungen B, C, E und F in Cöln am 12. Juni 1907. — 4. Gebürtigkeit der Selbständigen, Angestellten und Arbeiter in den Berufsabteilungen Industrie (B) und Handel (C) in Cöln am 12. Juni 1907. — 5. Die in Landwirtschaft, Industrie, Handel und Verkehr Erwerbstätigen in Cöln nach ihrer sozialen Stellung in den Jahren 1907, 1895 und 1882. — 6. Die Erwerbstätigen im Hauptberuf in Cöln nach Berufsabteilungen und Alter am 12. Juni 1907 (a. absolute Zahlen, b. vom Hundert). — 7. Die Erwerbstätigen im Hauptberuf in Cöln nach Berufsabteilungen, Familienstand und Religion. — 8. Die Bevölkerung in Cöln nach Hauptberuf und Gebürtigkeit am 12. Juni 1907.

III. Grundeigentum, Bodenbenutzung, Gebäude und Wohnungen 53—62

1. Bestand der Liegenschaften in Cöln Ende März 1909 bis 1913. — 2. Anbau von Feldfrüchten auf den landwirtschaftlich benutzten Flächen in den Cölner Vororten im Jahre 1912. — 3. Städtisches Grundeigentum Ende März 1903 und 1907 bis 1912. — 4. Grundbesitzwechsel in Cöln nach Besitzveränderungsarten in den Kalenderjahren 1911 und 1912. — 5. Die freihändig verkauften Einzelgrundstücke nach Stadtteilen in den Kalenderjahren 1911 und 1912. — 6. Hypothekenbewegung in Cöln während der Rechnungsjahre 1906 bis 1911. — 7. Die genehmigten Neu- und Erweiterungsbauten sowie die im Bau befind-

lichen Wohnhausneubauten in Cöln während der Kalenderjahre 1905 bis 1912. — 8. Die Zahl der Grundstücke in Cöln, auf denen neue Gebäude errichtet wurden, in den Kalenderjahren 1905 bis 1912. — 9. Die in Cöln neu errichteten Wohngebäude nach der Zahl der Wohnungen und der Wohnräume in den Kalenderjahren 1909 bis 1912. — 10. Die in Cöln neu entstandenen Wohnungen in den Kalenderjahren 1909 bis 1912. — 11. Die in Cöln infolge Abbruch und Umbau abgehenden Wohnungen in den Kalenderjahren 1909 bis 1912. — 12. Reiner Zugang an Wohnungen in Cöln während der Kalenderjahre 1909 bis 1912. — 13. Die Neu-, An- und Umbauten von Wohnhäusern und anderen Gebäuden in Cöln während der Kalenderjahre 1909 bis 1912. — 14. Die Abbrüche von Wohnhäusern und anderen Gebäuden in Cöln während der Kalenderjahre 1909 bis 1912. — 15. Die Grundstücke mit leerstehenden Wohnungen bzw. Geschäftslokalen in Cöln nach Stadtteilen am 2. Dezember 1912. — 16. Die leerstehenden Wohnungen und Geschäftslokale in Cöln nach Stadtteilen, erstere auch nach der Zahl der Wohnräume, am 2. Dezember 1912. — 17. Die leerstehenden Klein-, Mittel- und Großwohnungen in Cöln nach Stadtteilen und der Dauer des Leerstehens am Anfang Dezember der Jahre 1907 bis 1912. — 18. Wohnungsangebot und -Nachfrage beim Wohnungsnachweis der Stadt Cöln in den Geschäftsjahren 1907/08 bis 1912/13.

IV. Viehstand, Viehmarkt, Schlachtungen, Fleischeinfuhr, Vieh- und Fleischpreise 63—66

1. Der Viehstand in Cöln am 1. Dezember der Jahre 1903 bis 1912. — 2. Schlachtviehmarkt in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1912. — 3. Die Schlachtungen in Cöln von 1907 bis 1912. — 4. Schlachtgewicht der geschlachteten Tiere. — 5. Ergebnisse der Fleischschau der im Cölner Schlachthofe geschlachteten Tiere in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912. — 6. Einfuhr frischen ausländischen und inländischen Fleisches in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912. — 7. Marktdurchschnittspreise in Cöln für 50 kg Schlachtgewicht in Mark während der Rechnungsjahre 1907 bis 1912. — 8. Verbrauch von Futtermitteln auf dem städtischen Schlachthofe in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1912. — 9. Eisenbahnbetrieb auf dem städtischen Schlachthofe in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1912.

V. Marktanstalten und Preise der wichtigsten Lebensmittel 67—68

A. Belegungsfähigkeit und tatsächliche Belegung der Cölner Hauptmarkthalle in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912 . . . 67

B. Preise der wichtigsten Lebensmittel in Cöln 67—68

1. Durchschnittspreise für Fleisch im Kleinhandel in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912. — 2. Durchschnittliche Kleinhandelspreise anderer wichtiger Nahrungsmittel in Cöln während der Rechnungsjahre 1901 bis 1912.

VI. Gewerbe, Handel und Verkehr 69—100

A. Gewerbebetriebe, Schankkonzessionen, Arbeitsvermittlung . . 69—77

1. Zahl der Gewerbebetriebe und der darin beschäftigten Personen nach Gewerbeabteilungen und Gewerbegruppen in Cöln am 12. Juni 1907. — 2. Hausgewerbe in Cöln nach den Angaben der selbständigen Hausgewerbetreibenden selbst und nach den Angaben der Unternehmer vom 12. Juni 1907. — 3. Gewerbebetriebe, mit welchen offene Verkaufsstellen verbunden sind, mit Unterscheidung nach Größenklassen unter Zählung der Gesamtbetriebe als Betriebseinheiten in Cöln am

12. Juni 1907. — 4. Benutzung von Motoren in Cöln am 12. Juni 1907. — 5. Die öffentlichen Betriebe unter Zählung der Gesamtbetriebe als Betriebseinheiten in Cöln am 12. Juni 1907. — 6. Bestand und Bewegung der Schankkonzessionen in Cöln während der Kalenderjahre 1911 und 1912. — 7. Die steuerpflichtigen Gewerbebetriebe in Cöln am Ende der Rechnungsjahre 1903 bis 1912. — 8. Die Stellen- und Arbeitsvermittlung der Allgemeinen Arbeitsnachweisaustalt in Cöln während der Jahre 1901 bis 1911.

- B. Die Tätigkeit des Kgl. Gewerbe- und des Kaufmannsgerichts** 77—78
 Tätigkeit des Gewerbegerichts und des Kaufmannsgerichts in Cöln während der Kalenderjahre 1907 bis 1912.
- C. Die Arbeiterversicherung** 78—79
 1. Die Krankheitsfälle, Krankheitstage und Sterbefälle der Mitglieder der Krankenkassen in Cöln während der Kalenderjahre 1907 bis 1912. — 2. Die Zahl der Mitglieder der Krankenkassen in Cöln am Ende der Kalenderjahre 1907 bis 1911. — 3. Die Bauunfallversicherung der Stadt Cöln in den Kalenderjahren 1907 bis 1912.
- D. Die städtischen Arbeiter** 80—81
 1. Die Zahl der städtischen Arbeiter in Cöln am Anfange der Rechnungsjahre 1907 bis 1913. — 2. Die den städtischen Arbeitern in Cöln gewährten Vergünstigungen in den Rechnungsjahren 1906 bis 1912. — 3. Die Zahl der Fülle und Tage bei Lohnfortzahlungen und Familienunterstützungen an die städtische Arbeiterschaft in Cöln während der Rechnungsjahre 1906 bis 1912. — 4. Die Zahl der Empfänger von Invalidenrenten, Witwen- und Waisengeldern der städtischen Arbeiterschaft in Cöln, sowie die hierfür ausgezahlten Geldbeträge in den Rechnungsjahren 1901 bis 1912.
- E. Verkehr** 82—100
- a) Post-, Telegraphen- und Eisenbahnverkehr** 82—87
 1. Der Post- und Telegraphenverkehr in Cöln während der Kalenderjahre 1888 bis 1912. — 2. Der Personen- und Güterverkehr auf den Staatsbahnhöfen in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1912. — 3. Empfang und Versand von Frachtgegenständen (in Mengen von mindestens 500 kg) und von Tieren auf den gesamten Staatsbahnhöfen in Cöln von 1908 bis 1912 nach Waren-gattungen.
- b) Der Fremdenverkehr in Cöln während der Kalenderjahre 1907 bis 1912** 87
- c) Der Verkehr auf den Cöln-Bonner Kreisbahnen und auf den Cöln Vorort- und Straßenbahnen** 88—90
 1. Die Cöln-Bonner Kreisbahnen in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912 (a. Güterverkehr und Einnahmen, b. Die Leistungen der Betriebsmittel, c. Der Güterverkehr auf den Stationen in Cöln). — 2. Personen- und Güterverkehr auf den städtischen Vorortbahnen (Kleinbahnen) in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912 (a. Fahrtleistung, b. Einnahmen aus der Personen- und Güterbeförderung). — 3. Die städtischen elektrischen Straßenbahnen in den Rechnungsjahren 1904 bis 1912 (a. Personal und Betriebsmittel am Ende der Rechnungsjahre, b. Fahrtleistung und Fahrgeldereinnahmen der städtischen elektrischen Straßenbahnen in den Rechnungsjahren 1908 bis 1912).

d) Der Verkehr im Cölnener Hafen in den Kalenderjahren 1910 bis 1912	91—100
1. Der Binnenwasserstraßenverkehr. — 2. Der Rhein-Seeverkehr. — 3. Die eingegangenen Flöße. — 4. Die ein- und ausgegangenen Waren nach Warenarten in den Kalenderjahren 1910 bis 1912. — 5. Der Güterverkehr nach Warengruppen im Kalenderjahre 1912. — 6. Der Hafeneisenbahnverkehr in Cöln in den Rechnungsjahren 1901 bis 1912. — 7. Der Verkehr in den Lagerhäusern im Cölnener Hafen während der Rechnungsjahre 1901 bis 1912.	

VII. Wohlfahrtspflege 101—103

1. Die Geschäftsergebnisse der städtischen Sparkasse in den Rechnungsjahren 1901 bis 1912. — 2. Das Vermögen der städtischen Sparkasse und dessen Anlage in den Rechnungsjahren 1901 bis 1912. — 3. Die Sparbücher nach der Höhe der Einlage am Ende der Rechnungsjahre 1901 bis 1912 — 4. Die gesparten und die versicherten Sparbücher, die Einzahlungen bei den Annahmestellen und der Verkehr in Sparmarken. — 5. Die Beleihungen und eingelösten Pfänder im städtischen Leihhause in den Rechnungsjahren 1901 bis 1912. — 6. Der Zugang an Darlehen nach der Höhe des Betrages für die Beleihung der Pfänder im städtischen Leihhause in den Rechnungsjahren 1901 bis 1912.

VIII. Gesundheitspflege 104—109

1. Die Zahl der Ärzte, der Heilpersonen, der Krankenanstalten und Apotheken in Cöln in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912. — 2. Die Zahl der Betten, der Kranken und der Verpflegungstage in den öffentlichen Krankenanstalten in Cöln während der Kalenderjahre 1911 und 1912. — 3. Die Zahl der in den öffentlichen Krankenanstalten in Cöln ambulant behandelten Personen während der Kalenderjahre 1910 bis 1912. — 4. Die Tätigkeit der städtischen Zahnklinik in den Kalenderjahren 1908 bis 1912. — 5. Die Leistungen des Vereins zur Verpflegung Genesender in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912. — 6. Die öffentliche Nahrungsmittel-Untersuchungsanstalt der Stadt Cöln in den Kalenderjahren 1907 bis 1912. — 7. Die Tätigkeit des Zweigvereins vom roten Kreuz in Cöln in den Jahren 1907 bis 1912. — 8. Die städtischen Badeanstalten in den Rechnungsjahren 1906 bis 1912 (a. Die Zahl der in den einzelnen Badeanstalten abgegebenen Bäder, b. Die verschiedenen Arten der abgegebenen Bäder). — 9. Das städtische bakteriologische Laboratorium in den Rechnungsjahren 1910 bis 1912. — 10. Die Königlich Preuß. Impfanstalt zu Cöln in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912. — 11. Die Desinfektionen in der städtischen Desinfektionsanstalt in den Kalenderjahren 1905 bis 1912. — 12. Die Tierkörperverwertungsanstalt in Cöln in den Rechnungsjahren 1908 bis 1912 (a. Es wurden an Tierkörpern bzw. an Konfiskaten der Fleischbeschau eingeliefert, b. Betriebsergebnisse). — 13. Der Krankentransport durch die städtischen Krankenwagen in den Kalenderjahren 1901 bis 1912. — 14. Die Leistungen der städtischen Säuglingsmilchanstalten in den Kalenderjahren 1907 bis 1912.

IX. Armenpflege, Waisenpflege, Fürsorgeerziehung und Wohltätigkeit 110—118

1. Die in öffentlicher Armenpflege Unterstützten in Cöln nach Zahl und bewilligten Geldbeträgen in den Rechnungsjahren 1900 bis 1912. — 2. Die das ganze Jahr hindurch Unterstützten in Cöln und die ihnen gezahlten Jahresbeträge während der Rechnungsjahre 1906 bis 1912. — 3. Die Unterstützungsfälle nach den Unterstützungsursachen in Cöln während der Rechnungsjahre 1906 bis 1912. — 4. Die in den öffentlichen Krankenanstalten

verpflegten Armen in Cöln während der Rechnungsjahre 1910 bis 1912. — 5. Gesamtaufwand für die öffentliche Armenpflege und Krankenhauspflege in Cöln während der Rechnungsjahre 1900 bis 1912. — 6. Die Einnahmen und Ausgaben für die Verpflegung Armer in den Krankenanstalten in Cöln während der Rechnungsjahre 1908 bis 1912. — 7. Die Zahl der unter städtischer Obhut stehenden Waisenkinder in Cöln nach dem Grund der Aufnahme bzw. Entlassung von 1910 bis 1912 (einschl. der aus der unmittelbaren Pflege entlassenen, noch nicht 21 Jahre alten Waisen). — 8. Die Zahl der unter städtischer Obhut stehenden Waisenkinder in Cöln nach Art der Unterbringung am Ende der Rechnungsjahre 1900 bis 1912. — 9. Die Einnahmen und Ausgaben in der Verwaltung der städtischen Waisenpflege in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1912. — 10. Die in Fürsorgeerziehung überwiesenen Minderjährigen in Cöln während der Rechnungsjahre 1910 bis 1912. — 11. Die Aufwendungen der Stadt Cöln für die Säuglingsfürsorge in den Rechnungsjahren 1906 bis 1912. — 12. Der Besuch in den Säuglingsfürsorgestellen in Cöln während der Kalenderjahre 1910 bis 1912. — 13. Zahl der Betten, der Insassen und deren Verpflegungstage in den Wohltätigkeitsanstalten in Cöln während der Kalenderjahre 1911 und 1912.

X. Das städtische Beerdigungswesen 119

1. Die Zahl der Beerdigungen in den Rechnungsjahren 1909 bis 1912. — 2. Der Verkauf von Gräbern auf den städtischen Friedhöfen in den Rechnungsjahren 1908 bis 1912.

XI. Feuerwehr, Fuhrpark, Straßenreinigung und Straßenberieselung 120—123

1. Das Personal der Feuerwehr in Cöln am Ende der Rechnungsjahre 1907 bis 1912. — 2. Die Feuerwehrgeräte und Pferde am Ende der Rechnungsjahre 1907 bis 1912. — 3. Die Zahl der Alarmierungen und die Art der Brände in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1912. — 4. Die Lage der Brandherde in Cöln in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912. — 5. Der Versicherungswert der durch Feuer gefährdeten Gebäude und Möbel und die gezahlten Entschädigungssummen in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912. — 6. Die Höhe der gezahlten Entschädigungen in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912. — 7. Das Personal des Fuhrparks und der Straßenreinigung in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1912. — 8. Die Verwendung der Pferde des Fuhrparks in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912. — 9. Der Verbrauch an Futter und Streu in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912. — 10. Die Leistungen des Fuhrparks in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912. — 11. Der Wagenpark in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912. — 12. Anzahl und Fläche der gereinigten Straßen in Cöln in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912. — 13. Der Verbrauch an Geräten, die aufgebrauchte Kehrrichtmenge, usw. in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912. — 14. Die Straßenberieselung in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1912.

XII. Die städtischen Unternehmungen 124—126

1. Die städtischen Gaswerke in den Rechnungsjahren 1905 bis 1912. — 2. Die städtischen Elektrizitätswerke in den Rechnungsjahren 1905 bis 1912. — 3. Die städtischen Wasserwerke in den Rechnungsjahren 1905 bis 1912.

XIII. Kanalisation 127

1. Länge der Straßenkanäle, neuhergestellte Kanäle und angeschlossene Grundstücke in Cöln in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912. — 2. Leistungen der Pumpstation und ihre Betriebskosten in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912.

XIV. Wissenschaft und Kunst 128—134

1. Die Handelshochschule in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1912 (a. Die Zahl der Lehrkräfte, b. Die Zahl der Besucher). — 2. Die Zahl der Lehrkräfte und der Besucher an der Hochschule für kommunale und soziale Verwaltung in Cöln im Rechnungsjahre 1912. — 3. Die Einnahmen und Ausgaben der Handelshochschule in den Rechnungsjahren 1901 bis 1912 sowie der Hochschule für kommunale und soziale Verwaltung im Rechnungsjahre 1912 (a. Handelshochschule, b. Hochschule für kommunale und soziale Verwaltung). — 4. Die Cölner Vereinigung für rechts- und staatswissenschaftliche Fortbildung (a. Zahl der Vortragenden, der Teilnehmer und der Vorlesungen in den Rechnungsjahren 1906 bis 1912, b. Die Einnahmen und Ausgaben in den Rechnungsjahren 1906 bis 1912). — 5. Die Akademie für praktische Medizin in Cöln (a. Lehrkörper, Teilnehmer und Kurse in den Rechnungsjahren 1904 bis 1912, b. Die Einnahmen und Ausgaben in den Rechnungsjahren 1904 bis 1912). — 6. Die Vereinigten Stadttheater und das städtische Orchester in Cöln (a. Die Zahl der Vorstellungen und der ausgegebenen Tageskarten im Opernhaus und im Schauspielhaus in den Jahren 1911/12 und 1912/13, b. Das Bühnenpersonal in den Jahren 1907 bis 1912, c. Die Gesamtzahl sowie die verkäuflichen und freizuhaltenden Plätze in den beiden Stadttheatern, d. Die Einnahmen und Ausgaben der Stadt für die Theater in den Rechnungsjahren 1902 bis 1912, e. Die Einnahmen und Ausgaben für das städtische Orchester in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912). — 7. Die Zahl der Besucher, der Wert der angekauften und der geschenkten Gegenstände und der Gesamtwert der Sammlungen der städtischen Museen während der Rechnungsjahre 1907 bis 1912 (a. Wallraf-Richartz-Museum, b. Rautenstrauch-Joest-Museum, c. Museum für Naturkunde, d. Historisches Museum, e. Kunstgewerbemuseum, f. Schnütgen-Museum, g. Prähistorisches Museum, h. Museum für Handel und Industrie, i. Museum für ostasiatische Kunst, k. Museum für Volkshygiene). — 8. Die rheinische Musikschule (Konservatorium) in Cöln (a. Die Zahl der Lehrkräfte und der Schüler in den Jahren 1901 bis 1912, b. Die Einnahmen und Ausgaben in den Jahren 1901 bis 1912).

XV. Unterricht und Bildungswesen 135—140

1. Die Volksschulen in Cöln in den Jahren 1889 bis 1912 (a. Die Zahl der Schulen, das Lehrpersonal und die Zahl der Schüler nach der Religion am Ende der Schuljahre 1889 bis 1912, b. Die Zahl der Klassen und deren Frequenz sowie die Einnahmen und Ausgaben für Volksschulen in Cöln in den Jahren 1889 bis 1912). — 2. Die höheren und mittleren Schulen in Cöln in den Jahren 1908 bis 1912 (a. Städtische höhere und mittlere Schulen, b. Nichtstädtische höhere Schulen). — 3. Die Fortbildungsschulen in Cöln in den Jahren 1910 bis 1912 (a. Städtische Fortbildungsschulen, b. Nichtstädtische Fortbildungsschulen). — 4. Die Fachschulen in Cöln in den Jahren 1910 bis 1912 (a. Städtische Fachschulen, b. Nichtstädtische Fachschulen). — 5. Bibliotheken und Lesehallen (a. Die Benutzung der Stadtbibliothek in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912, b. Die Benutzung der Volksbibliotheken und der öffentlichen Lesehallen in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1912, c. Die Benutzung der Bibliothek und Vorbildersammlung des Kunstgewerbemuseums in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1912).

XVI. Finanzen 141—151

A. Staatssteuern 141—142

1. Die Hauptergebnisse der Einkommensteuer, Veranlagung für die Rechnungsjahre 1907 bis 1912. — 2. Bruttoeinkommen

der physischen Einkommensteuer-Zensiten mit über 3000 *M* Einkommen überhaupt und nach seinen Arten in den Rechnungsjahren 1906 bis 1911. — 3. Die Hauptergebnisse der Ergänzungssteueranlagung für die Veranlagungsperioden 1895 bis 1911 (a. Die Ergänzungssteuerpflichtigen und deren Steuerbetrag überhaupt, b. Die Ergänzungssteuerpflichtigen und deren Steuerbetrag mit einem Einkommen von über 3000 *M*). — 4. Bruttovermögen (überhaupt und nach Arten) sowie Schulden der Ergänzungssteuer-Zensiten mit über 3000 *M* Einkommen in den Veranlagungsperioden 1895 bis 1911. — 5. Die Veranlagung zur Staatsgewerbsteuer (außer Hebung) in den Rechnungsjahren 1901 bis 1912.

B. Gemeindesteuern 142—144

1. Die erhobenen direkten Gemeindesteuern in Hundertteilen des staatlich veranlagten Sollaufkommens in den Rechnungsjahren 1904 bis 1913. — 2. Das Aufkommen an Gemeindesteuern in den Rechnungsjahren 1901 bis 1913. — 3. Ergebnisse der Betriebssteuererhebung in den Rechnungsjahren 1901 bis 1912. — 4. Ergebnisse der Karten- und Lustbarkeitssteuererhebung in den Rechnungsjahren 1906 bis 1912.

C. Die Einnahmen, die Ausgaben und die Schulden der Stadtgemeinde 145—148

1. Die Solleinnahmen und -Ausgaben der Stadthauptkasse in den Rechnungsjahren 1912 und 1913. — 2. Die Isteinnahmen und -Ausgaben der Stadthauptkasse in den Rechnungsjahren 1911 und 1912. — 3. Die Sollausgaben an Besoldungen, Ruhegehältern, Witwen- und Waisengeldern und Unterstützungen der Beamten und Angestellten, sowie der Lehrpersonen in Cöln während der Rechnungsjahre 1911 bis 1913. — 4. Die Endzahlen der Haushaltspläne der Stadt Cöln für die Rechnungsjahre 1888 bis 1913. — 5. Die Schulden der Stadt Cöln am Ende der Rechnungsjahre 1911 und 1912.

D. Stadtschuldbuchamt 149—151

1. Die Geschäftsergebnisse des Stadtschuldbuchamtes in Cöln während der Rechnungsjahre 1905 bis 1912. — 2. Die Konten nach der Höhe der eingetragenen Kapitalbeträge am Ende der Rechnungsjahre 1905 bis 1912. — 3. Die Konten und die Kapitalbeträge nach den verschiedenen Arten der Gläubiger am Ende der Rechnungsjahre 1905 bis 1912.

XVII. Die politischen Wahlen im Stadtkreise Cöln 152—153

1. Die Ergebnisse der Reichstagswahlen in den Jahren 1895, 1896, 1898, 1903, 1907 und 1912. — 2. Die Urwahlen zu den Abgeordnetenwahlen 1888, 1893, 1898, 1903, 1908 und 1913. — 3. Die Ergebnisse der Abgeordnetenwahlen 1888, 1893, 1898, 1903, 1908 und 1913. — 4. Die Ergänzungswahlen zur Stadtverordnetenversammlung in den Jahren 1905, 1907, 1909 und 1911.

Nachtrag.

I. Hauptergebnisse der Grundstücks- und Wohnungszählung in Cöln vom 1. Dezember 1910 154—175

A. Grundstücke 154—157

1. Bewohnte und unbewohnte bebaute Grundstücke in den Jahren 1890, 1902 und 1910. — 2. Bebaute Grundstücke nach der Benutzung der Gebäude in den Jahren 1890 und 1910. — 3. Die am 1. Dezember 1910 vorhandenen bebauten Grundstücke nach dem Jahr der Erbauung des Hauptgebäudes. — 4. Die bewohnten Grundstücke nach der Zahl der Bewohner am 1. Dezember 1910. — 5. Die Grundstücke mit Geschäftslokalen am 1. Dezember 1910. — 6. Die bewohnten Grundstücke nach der Zahl der bewohnten Gebäude am 1. Dezember 1910. — 7. Die bewohnten Grundstücke mit Gärten am 1. Dezember 1910.

B. Wohnungen

1. Die Zahl aller Wohnungen und der sonstigen Wohnstätten nach Benutzungsart, Besitzverhältnis und Bewohnerzahl in den Jahren 1890 und 1910. — 2. Die Zahl der überhaupt vorhandenen Wohnungen unter Berücksichtigung der leerstehenden in den Jahren 1890, 1897, 1902 und 1910. — 3. Die bewohnten Wohnungen nach ihrer Belegung in den Jahren 1890, 1897, 1902 und 1910. — 4. Die bewohnten Mieterwohnungen ohne besondere Gewerberäume mit bekannten Mietpreisen nach Zahl und Durchschnittsmiete in den Jahren 1890 und 1910. — 5. Die sämtlichen bewohnten Wohnungen nach dem Besitzverhältnis und der Benutzungsart unter besonderer Berücksichtigung der Wohnungen in Einfamilienhäusern am 1. Dezember 1910. — 6. Reine, ausschließlich zum Wohnen benutzte Mieterwohnungen mit bekannten Mietpreisen nach Zahl, Gesamt- und Durchschnittsmiete in der gesamten Stadt am 1. Dezember 1910. — 7. Reine, ausschließlich zum Wohnen benutzte Mieterwohnungen mit bekannten Mietpreisen nach Mietpreisstufen in der gesamten Stadt am 1. Dezember 1910. — 8. Reine, ausschließlich zum Wohnen benutzte Mieterwohnungen mit bekannten Mietpreisen nach Zahl, Gesamt- und Durchschnittsmiete in den einzelnen Stadtteilen am 1. Dezember 1910. — 9. Ausschließlich zum Wohnen benutzte Eigentümerwohnungen mit bekanntem Mietwert nach Größe, Anzahl, Gesamt- und Durchschnittsmietwert in der gesamten Stadt am 1. Dezember 1910. — 10. Ausschließlich zum Wohnen benutzte Werkwohnungen nach Größe, Anzahl, Gesamt- und Durchschnittsmiete in der gesamten Stadt am 1. Dezember 1910. — 11. Reine, ausschließlich zum Wohnen bestimmte Mieterwohnungen mit bekannter Räumzahl nach der durchschnittlichen Belegung am 1. Dezember 1910. — 12. Reine, ausschließlich zum Wohnen bestimmte Mieterwohnungen und deren Bewohner in ihrer Verteilung auf die einzelnen Stockwerke unter Berücksichtigung der Wohnungsgröße am 1. Dezember 1910. — 13. Ausschließlich zum Wohnen benutzte Eigentümerwohnungen mit bekannter Räumzahl nach der durchschnittlichen Belegung am 1. Dezember 1910. — 14. Ausschließlich zum Wohnen benutzte Werkwohnungen nach ihrer Zahl sowie nach Gesamt- und Durchschnittszahl ihrer Bewohner am 1. Dezember 1910. — 15. Das Verhältnis der Miete zum Einkommen bei nur zum Wohnen benutzten Mieterwohnungen (a. Gesamt- bzw. Durchschnittseinkommen und -miete sowie das Verhältnis der Miete zum Einkommen am 1. Dezember 1910, b. Gesamt- bzw. Durchschnittseinkommen und -miete und das Verhältnis der Miete zum Einkommen nach der Berufsstellung des Mieters und der Wohnungsgröße am 1. Dezember 1910). — 16. Stärke der Belegung und Höhe der Miete, bezogen auf den Flächen- bzw. Luftraum, in einigen nur zum Wohnen benutzten Mieterwohnungen am 1. Dezember 1910 (a. Durchschnittliche Belegung und durchschnittliche Miete auf den qm Flächen- und den cbm Luftraum, b. Gliederung nach Bewohnerdichtigkeitsgruppen).

C. Die Zahl der hauptsächlich Wohnzwecken dienenden Gebäude, die Größe der bebauten Fläche in ha, die Gesamtzahl der Bewohner und die durchschnittlich auf 1 ha entfallende Einwohnerzahl

173

II. Die Mitglieder der Innungen nebst ihren Gesellen und Lehrlingen in Cöln am Ende der Kalenderjahre 1910, 1911 und 1912.

174

III. Das Personal der königlichen und städtischen Polizei in Cöln in den Jahren 1907 bis 1912.

175

I. Witterungsverhältnisse in den einzelnen Monaten 1912 und Rheinwasserstand in den Jahren 1905 bis 1912.

1. Bewölkung und Niederschlag.

Monate, Jahr	Summe des Niederschlags mm	Anzahl der Tage						
		heitere	trübe	mit mehr als 0,2 mm Niederschlag	mit Schnee	mit Gewitter	mit Frost	mit Nebel
Januar ¹⁾	68	—	12	11	5	—	12	—
Februar	64	—	7	15	4	—	5	1
März ²⁾	68	—	9	23	—	—	—	—
April ³⁾	22	2	3	8	4	—	1	—
Mai ⁴⁾	58	1	2	13	—	3	—	—
Juni	71	2	2	15	—	3	—	—
Juli ⁵⁾	43	5	1	9	—	4	—	1
August	103	—	8	20	—	—	—	—
September ⁶⁾	69	—	7	13	—	1	—	1
Oktober	83	7	7	17	—	—	1	2
November ⁷⁾	78	—	11	23	2	—	—	2
Dezember	66	3	5	16	3	—	2	—
Kalenderjahr 1912 . .	793	20	74	183	18	11	21	7

¹⁾ 1 Tag mit Graupel. — ²⁾ 3 Tage mit Graupel. — ³⁾ 2 Tage mit Graupel; am 17. besonders deutlich sichtbare Sonnenfinsternis. — ⁴⁾ 1 Tag mit Hagel. — ⁵⁾ 1 Tag mit Graupel. — ⁶⁾ 1 Tag mit Graupel. — ⁷⁾ 1 Tag mit Graupel.

2. Luftdruck, -Temperatur und -Feuchtigkeit.

Monate, Jahr	Luftdruck				Lufttemperatur C°					Relative Feuchtigkeit ‰	
	höchster	am	niedrigster	am	mittlerer	höchste	am	niedrigste	am		mittlere
Januar	769,4	1.	726,0	7.	757,0	10,2	25.	—5,3	16.	3,1	82
Februar	764,4	27.	737,2	2.	752,2	16,1	29.	—11,9	3.	6,0	80
März	766,1	12.	734,1	18.	752,9	18,5	26.	2,4	8.	8,7	76
April	770,1	13.	741,4	1.	759,5	21,5	25.	—0,1	13.	9,8	63
Mai	765,9	9.	746,7	15.	756,8	28,2	12.	3,5	2.	14,3	70
Juni	762,1	27.	745,2	2.	754,4	29,2	19.	8,6	17.	17,4	75
Juli	762,6	5.	750,3	19.	756,1	31,8	13.	10,9	5.	20,4	67
August	760,7	17.	738,2	27.	753,1	27,5	4.	10,2	14./15.	15,8	76
September	769,0	22.	747,8	30.	760,4	17,9	2.	3,2	27.	11,5	79
Oktober	772,5	4.	737,8	1.	757,0	17,9	29.	—0,3	7.	9,3	76
November	769,2	7.	730,4	11.	756,5	11,6	10.	0,5	7.	5,6	81
Dezember	769,6	3./4.	742,5	26.	758,8	13,8	28.	—0,9	5.	5,9	79
Kal.-Jahr 1912	772,5	4. X.	726,0	7. I.	756,2	31,8	13. VII.	—11,9	3. II.	10,6	75

3. Rheinwasserstand in den Jahren 1905 bis 1912. ¹⁾

Kalender- jahr	Wasserstand in Meter über Cölner Pegel, ²⁾ und zwar:												Im ganzen Jahr	
	a) höchster, b) tiefster, c) mittlerer im Monat													
	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	November	Dezember		
1905	a	3,63	3,28	4,26	4,56	3,00	2,96	2,45	2,72	2,96	4,16	4,20	3,11	4,56
	b	1,02	1,50	1,67	2,83	2,52	2,17	1,90	1,79	2,17	2,43	1,99	1,58	1,02
	c	1,76	2,26	3,04	3,53	2,79	2,59	2,18	2,27	2,53	3,30	2,90	2,32	2,62
1906	a	5,70	3,06	6,75	3,07	4,97	4,38	3,40	3,51	1,62	1,01	1,65	2,83	6,75
	b	1,74	1,85	3,19	2,19	2,19	3,14	1,67	2,99	1,08	0,55	0,50	0,99	0,50
	c	3,55	2,29	4,81	2,45	3,09	3,64	2,40	3,17	1,26	0,77	0,94	1,92	2,53
1907	a	4,42	5,12	6,20	3,23	5,70	3,40	3,44	2,32	1,84	0,93	1,37	3,73	6,20
	b	0,99	1,05	2,44	2,48	2,93	2,92	2,22	1,84	0,93	0,81	0,60	0,93	0,60
	c	2,44	2,19	3,85	2,85	3,64	3,14	2,87	2,06	1,46	0,85	0,78	2,20	2,36
1908	a	3,08	4,90	4,95	3,32	5,49	4,91	3,52	2,58	3,33	2,24	1,96	1,70	5,49
	b	0,76	1,44	2,05	2,00	2,93	2,74	1,88	1,98	2,13	0,84	0,50	0,73	0,50
	c	1,25	2,80	3,45	2,73	4,10	3,32	2,38	2,26	2,73	1,41	0,80	1,16	2,37
1909	a	3,70	5,78	3,74	3,06	2,93	2,68	5,15	2,92	2,16	3,39	3,34	4,97	5,78
	b	0,55	0,82	0,53	1,70	1,39	1,52	2,18	1,80	1,63	1,57	1,29	2,05	0,53
	c	1,42	2,24	1,49	2,45	1,94	1,91	3,64	2,22	1,87	2,32	1,94	3,61	2,26
1910	a	6,74	6,55	6,48	3,06	3,63	4,81	5,83	4,02	4,13	2,59	6,97	5,63	6,97
	b	2,64	3,16	2,05	1,71	2,50	2,78	3,90	2,96	2,67	1,27	1,23	2,91	1,23
	c	4,30	4,71	3,28	2,04	2,82	3,62	5,02	3,55	3,25	1,80	4,07	4,09	3,54
1911	a	3,92	4,65	5,16	3,30	2,95	2,56	2,84	1,37	1,00	1,41	2,62	4,80	5,16
	b	1,87	1,30	2,20	1,59	1,85	2,27	1,39	0,83	0,58	0,73	0,73	1,10	0,58
	c	2,59	2,12	3,43	2,16	2,21	2,49	2,05	1,06	0,73	1,02	1,23	2,23	1,94
1912	a	5,79	3,57	4,17	2,88	3,12	3,34	2,79	3,67	4,89	3,36	4,28	4,07	5,79
	b	1,97	1,35	2,32	1,42	1,21	2,30	2,05	2,08	1,92	1,44	2,74	1,89	1,21
	c	3,53	2,14	3,10	2,24	2,05	2,67	2,44	2,94	3,36	1,95	3,31	2,93	2,72
dav. (1912 ³⁾ Zahl der Tage mit Wasserstand von ... m über Cöln. Pegel ²⁾														
bis 1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
über 1 bis 2	1	15	—	10	13	—	—	—	1	21	—	4	65	
" 2 " 3	12	11	15	20	16	26	31	13	8	8	10	13	181	
" 3 " 4	9	3	14	—	2	4	—	18	15	2	17	13	99	
" 4	9	—	2	—	—	—	—	—	6	—	3	1	21	

¹⁾ Bei dem größten Hochwasser des letzten Jahrhunderts, am 29. November 1882, wurden + 9,52 Meter C. P. gemessen. — ²⁾ Der Nullpunkt des Pegels am linksrheinischen Brückenkopf der Schiffbrücke liegt 35,032 Meter über Normal Null (Nullpunkt des Amsterdamer Pegels). — ³⁾ Die Schiffbrücke war wegen Treibeises vom 5. bis 8. Februar vormittags abgefahren.

II. Die Bevölkerung.

A. Stand der Bevölkerung.

1. Die Bevölkerung der Stadt Cöln und ihre Religionsverhältnisse nach den Volkszählungen 1816 bis 1910.¹⁾

Jahr	Anzahl aller Einwohner ²⁾			Durchschnittliche jährliche Zunahme (+) oder Abnahme (—) während der letzten Zählperiode v. H.	Von Tausend aller Einwohner waren ³⁾				
	männlich	weiblich	zusammen		katholisch	evangelisch	sonst christlicher Religion	jüdisch	anderer Religion od. ohne Angabe der Religion
1816	24 391	24 885	49 276	.	.	.	.	.	.
1817	26 593	26 361	52 954	+ 7,47	.	.	.	.	.
1818	28 374	26 685	55 059	+ 3,98	.	.	.	.	.
1819	28 906	27 514	56 420	+ 2,47	.	.	.	.	.
1820	27 275	27 662	54 937	— 2,63	.	.	.	.	.
1821	27 062	28 293	55 355	+ 0,76	.	.	.	.	.
1822	27 663	28 864	56 527	+ 2,12	93,37	5,96	0,01	0,66	—
1825	28 552	30 497	59 049	+ 1,47	93,66	5,88	0,00	0,46	—
1828	30 296	30 763	61 059	+ 1,12	92,70	6,65	0,01	0,64	—
1831	34 044	31 909	65 953	+ 2,60	88,44	11,00	0,01	0,55	—
1834	34 542	32 760	67 302	+ 0,68	92,50	6,84	0,01	0,65	—
1837	37 231	35 006	72 237	+ 2,39	90,89	8,43	0,01	0,67	—
1840	39 382	36 476	75 858	+ 1,64	89,85	9,33	0,01	0,81	—
1843	43 160	40 258	83 418	+ 3,22	88,99	10,03	0,01	0,97	—
1846	47 284	42 962	90 246	+ 2,66	88,17	10,74	0,01	1,08	—
1849	49 457	45 332	94 789	+ 1,65	86,20	12,43	0,01	1,36	—
1852	51 613	49 478	101 091	+ 2,17	87,16	11,32	0,01	1,51	—
1855	55 909	50 943	106 852	+ 1,87	86,08	12,18	0,01	1,73	—
1858	58 761	55 716	114 477	+ 2,32	85,10	13,02	0,01	1,87	—
1861	62 468	58 100	120 568	+ 1,74	85,64	12,42	0,01	1,93	—
1864	62 248	59 914	122 162	+ 0,44	85,43	12,38	0,03	2,15	0,01
1867	63 508	61 664	125 172	+ 0,82	84,40	13,38	0,04	2,15	0,03
1871	64 563	64 670	129 233	+ 0,80	84,08	13,41	0,04	2,45	0,02
1875	67 428	67 943	135 371	+ 1,17	82,09 ⁴⁾	14,68	0,09	3,12	0,02
1880	70 650	74 122	144 772	+ 1,35	82,09	14,68	0,09	3,12	0,02
1885	79 093	82 308	161 401	+ 2,20	80,99	15,56	0,12	3,29	0,04
1890 ⁵⁾	139 181	142 500	281 681	+ 14,90	81,71	15,64	0,15	2,44	0,06
1895	157 802	163 762	321 564	+ 2,83	80,86	16,46	0,17	2,47	0,04
1900	181 433	191 096	372 529	+ 3,17	79,80	17,40	0,17	2,61	0,02
1905	209 263	219 459	428 722	+ 3,02	79,26	17,89	0,23	2,57	0,05
1910 ⁵⁾	251 593	264 934	516 527	+ 4,10	78,38	18,57	0,24	2,35	0,46

1) Es fanden bis 1822 jährliche, von da ab bis 1867 alle 3 Jahre, darauf bis 1875 von 4 zu 4 Jahren und seit 1875 alle 5 Jahre Volkszählungen statt. — 2) Einschließlich der Militärbevölkerung. — 3) Von 1816 bis 1821 fehlen die Ermittlungen. — 4) 1875 wurde nicht nach Religion ausgezählt. — 5) Infolge Eingemeindungen am 1. April 1888 und 1. April 1910 wuchs die Bevölkerung um rund 85 000 bzw. 33 000.

2. Die Bevölkerung in Cöln nach Stadtteilen im Umfange des heutigen Stadtgebietes von 1817 bis 1910.

Stadtteile	Volkszählungsjahre													
	1817	1831	1846	1855	1861	1871	1875	1880	1885	1890	1895	1900	1905	1910
Gesamt-Stadt 1) ...	55 512	73 531	99 925	121 274	142 293	173 971	195 018	215 584	253 595	297 799	339 883	396 974	459 047	516 540
Davon:														
Altstadt	49 276	65 953	90 246	106 852	120 568	129 233	135 371	144 772	153 941	156 667	160 462	162 915	160 753	154 263
Neustadt.....	—	—	—	—	—	—	—	—	7 583	34 051	55 350	79 968	105 280	122 982
Vororte zusammen..	6 236	7 578	9 679	14 422	21 725	44 738	59 647	70 812	92 071	107 081	124 071	154 091	193 011	239 295
Von diesen entfallen auf:														
Marienburg	—	—	—	33	39	19	30	108	148	178	551	658	836	1 516
Bayenthal	24	34	104	535	1 305	2 396	2 920	3 364	4 580	5 261	5 127	5 926	7 616	8 944
Zollstock	—	—	—	—	—	5	102	102	210	353	609	966	1 850	3 899
Sülz.....	45	38	68	122	265	470	1 142	1 899	3 266	3 767	4 344	5 736	11 267	24 109
Lindenthal	178	211	274	638	1 069	1 683	1 573	3 075	5 315	6 776	9 034	11 986	16 060	20 051
Melaten	58	44	46	65	71	475	580	724	1 269	1 055	1 297	1 482	1 782	1 827
Ehrenfeld.....	380	502	728	1 416	2 774	9 052	11 534	14 486	22 198	26 242	30 972	40 286	49 522	58 735
Müngersdorf	257	291	397	420	549	890	1 056	1 126	1 196	1 149	1 243	1 395	1 810	2 182
Bocklemünd	258	325	428	490	520	641	715	732	749	804	1 121	935	1 023	1 182
Nippes	320	379	488	496	1 424	4 621	7 728	9 930	13 071	16 210	20 511	27 054	35 245	41 162
Riehl.....	173	106	186	251	417	884	1 377	1 507	1 545	1 848	1 838	2 116	2 732	5 067
Niehl.....	796	953	1 220	1 435	1 670	1 933	2 203	2 334	2 534	2 824	2 979	3 247	3 556	3 898
Merheim	333	358	549	670	774	1 058	1 190	1 295	1 488	1 689	1 813	2 073	2 622	3 089
Longerich	506	574	689	711	693	1 336	1 525	1 235	1 365	1 551	1 800	1 645	1 803	1 994
Volkhoven	101	114	124	140	164	154	152	166	167	198	222	254	300	278
Deutz i. d. Umwall.	1 975	2 556	3 095	5 036	6 483	11 776	14 499	15 949	17 650	15 023	15 188	15 507	15 017	14 436
Deutz a. d. Umwall.	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2 297	2 801	2 952	2 920	2 952
Humboldtcolonie ..	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1 629	1 719	2 942	4 045	7 196
Poll.....	513	684	780	969	1 135	1 314	1 490	1 622	1 818	2 078	2 580	2 509	2 712	2 780
Kalk	61	64	96	496	1 750	5 142	8 387	9 647	11 418	13 559	15 576	20 581	25 477	27 639
Vingst.....	258	345	407	499	623	889	1 444	1 511	2 084	2 590	2 746	3 841	4 819	6 359

1) Bis 1889 beschränkte sich das Cölnner Stadtgebiet nur auf den Bezirk der Altstadt; 1881 wurde beim Erwerbe der mittelalterlichen Befestigung das bisher unbewohnte Gebiet der Neustadt eingemeindet; 1888 erfolgte die Eingemeindung der Vororte außer Kalk und Vingst, letztere wurden am 1. April 1910 einverleibt.

3. Familienstand der männlichen und weiblichen Bevölkerung in Cöln nach den Volkszählungen von 1867 bis 1910.

Jahr a = Gesamtbevölkerung b = Bevölkerung im Alter von über 20 Jahren	Männliche Bevölkerung										Weibliche Bevölkerung								
	Familienstand					Auf 100 der männlichen Bevölkerung kommen					Familienstand					Auf 100 der weiblichen Bevölkerung kommen			
	ledig	verheiratet	verwitwet	geschied.	zusammen	ledig	verheiratet	verwitwet	geschied.	zusammen	ledig	verheiratet	verwitwet	geschied.	zusammen	ledig	verheiratet	verwitwet	geschied.
1867.....	a	43 602	18 056	1820	30	63 508	68,65	28,43	2,87	0,05	38 896	17 795	4 892	81	61 664	63,08	28,86	7,93	0,13
	b	18 435	18 047	1820	30	38 332	48,09	47,08	4,75	0,08	14 591	17 727	4 887	81	37 286	39,13	47,54	13,11	0,22
1871.....	a	43 796	18 986	1744	37	64 563	67,83	29,41	2,70	0,06	40 700	18 668	5 229	73	64 670	62,93	28,87	8,09	0,11
	b	18 611	18 974	1741	37	39 363	47,28	48,21	4,42	0,09	16 155	18 598	5 229	73	40 055	40,33	46,43	13,06	0,18
1875*)	a	.	.	.	.	67 428	.	.	.	.	.	.	.	67 943	.	.	.	.	.
	b	.	.	.	.	41 460	.	.	.	.	.	.	.	41 819	.	.	.	.	.
1880.....	a	46 372	22 262	1954	62	70 650	65,63	31,51	2,77	0,09	45 362	22 053	6 589	118	74 122	61,20	29,75	8,89	0,16
	b	18 571	22 262	1954	62	42 849	43,34	51,96	4,56	0,14	16 749	22 053	6 589	118	45 509	36,80	48,46	14,48	0,26
1885.....	a	52 160	24 758	2069	106	79 093	65,95	31,30	2,62	0,13	50 029	24 726	7 377	176	82 308	60,78	30,04	8,96	0,22
	b	21 350	24 751	2068	105	48 274	44,23	51,27	4,28	0,22	18 641	24 622	7 372	176	50 811	36,69	48,46	14,51	0,34
1890.....	a	90 012	45 615	3387	167	139 181	64,67	32,78	2,43	0,12	85 886	45 331	10 987	296	142 500	60,27	31,81	7,71	0,21
	b	31 852	45 612	3387	167	81 018	39,31	56,31	4,18	0,20	26 742	45 131	10 985	296	83 154	32,16	54,27	13,21	0,36
1895.....	a	101 075	52 820	3701	206	157 802	61,05	33,47	2,35	0,13	98 392	52 682	12 340	348	163 762	60,08	32,17	7,54	0,21
	b	36 204	52 811	3701	205	92 921	38,96	56,84	3,98	0,22	31 593	52 407	12 339	348	96 687	32,68	54,20	12,76	0,36
1900.....	a	113 048	64 095	4056	234	181 433	62,31	35,33	2,23	0,13	112 892	64 001	13 796	407	191 096	59,08	33,49	7,22	0,21
	b	39 410	64 066	4056	233	107 765	36,57	59,45	3,76	0,22	36 302	63 656	13 793	407	114 158	31,80	55,76	12,08	0,36
1905.....	a	128 494	75 878	4506	385	209 263	61,40	36,26	2,15	0,19	127 813	75 959	15 072	615	219 459	58,24	34,61	6,87	0,28
	b	44 087	75 823	4500	384	124 794	35,33	60,76	3,60	0,31	40 356	75 552	15 069	615	131 592	30,67	57,41	11,45	0,47
1910.....	a	151 109	94 580	5256	648	251 593	60,06	37,59	2,09	0,26	151 639	94 895	17 296	1104	264 934	57,23	35,82	6,53	0,42
	b	49 807	94 552	5254	648	150 261	33,15	62,92	3,50	0,43	46 088	94 407	17 287	1100	158 882	29,00	59,41	10,90	0,69

*) 1875 haben Ermittlungen nach dem Familienstande nicht stattgefunden. — Infolge Eingemeindungen am 1. April 1888 und am 1. April 1910 wuchs die männliche Bevölkerung um rund 42000 bzw. 16000, die weibliche um rund 43000 bzw. 17000.

4. Die Bevölkerung in Cöln in den einzelnen Kirchengemeinden nach der Religion am 1. Dezember 1910.¹⁾

Pfarrei	Katholische		Evangelische		Juden	Personen sonstig. Glaubens u. ohne Angabe	Insgesamt über- haupt	Darunter zu Militär- gemeinden gehörig	
	über- haupt	in %o	über- haupt	in %o				kath.	evang.
a) Katholische Pfarreien:									
I. Alt-Cöln.									
1. Dom.....	2 184	74,8	592	20,3	95	50	2 921	3	1
2. St. Agnes	15 635	73,7	5 010	23,6	386	193	21 224	260	204
3. St. Alban	2 104	80,3	379	14,5	114	22	2 619	1	—
4. St. Andreas.....	2 365	78,7	571	19,0	54	17	3 007	2	9
5. St. Aposteln ²⁾	9 961	77,5	2 302	17,9	508	82	12 853	13	11
6. St. Gereon	12 542	74,7	3 384	20,2	700	154	16 780	13	35
7. Herz-Jesu	20 385	71,1	6 163	21,5	1 859	280	28 687	90	273
8. St. Jakob.....	6 153	82,4	961	12,9	283	74	7 471	5	—
9. St. Johann-Baptist ...	8 695	85,6	1 263	12,4	114	81	10 153	11	—
10. St. Kolumba.....	3 221	71,7	1 007	22,4	225	38	4 491	8	9
11. St. Kunibert.....	10 014	82,2	1 936	15,9	145	94	12 189	9	22
12. St. Mariä-Himmelfahrt	3 647	72,5	1 221	24,3	108	56	5 032	186	91
13. St. Maria im Kapitol .	4 257	80,1	897	16,9	142	22	5 318	1	—
14. St. Maria in der Kupfergasse	3 909	79,7	815	16,6	155	27	4 906	4	—
15. St. Maria in Lyskirchen	5 055	80,8	1 030	16,5	122	48	6 255	3	5
16. St. Martin.....	3 074	85,7	383	10,7	95	34	3 586	—	—
17. St. Maternus, Rektorat	6 354	68,5	2 589	27,9	248	91	9 282	25	70
18. St. Mauritius	13 040	78,9	2 529	15,3	784	166	16 519	13	17
19. St. Michael.....	12 477	64,5	4 668	24,1	1 989	201	19 335	92	188
20. St. Pantaleon i. d. Schnurgasse	15 349	77,7	3 426	17,4	802	174	19 751	729	433
21. St. Paulus	13 826	74,2	4 106	22,0	490	220	18 642	638	536
22. St. Peter	8 829	78,7	1 542	13,7	759	96	11 226	1	6
23. St. Severin	17 148	83,8	2 918	14,3	249	149	20 464	196	137
24. St. Ursula	12 133	83,4	2 141	14,7	172	105	14 551	13	19
<i>Zusammen Alt-Cöln²⁾</i>	<i>212 357</i>	<i>76,6</i>	<i>51 833</i>	<i>18,7</i>	<i>10 598</i>	<i>2 474</i>	<i>277 262</i>	<i>2 316</i>	<i>2 066</i>
II. Vororte.									
25. C.-Bayenthal, St. Mathias .	5 317	76,4	1 578	22,7	27	41	6 963	125	133
26. C.-Bickendorf, St. Rochus .	8 023	92,3	604	7,0	28	34	8 689	1	5
27. C.-Bocklemünd, St. Johannes	1 182	96,8	38	3,1	—	1	1 221	5	1
28. C.-Braunsf., St. Joseph, Rekt.	2 175	80,0	458	16,9	30	55	2 718	4	—
29. C.-Deutz, St. Heribertus	11 612	78,0	3 045	20,5	110	113	14 880	548	372
30. C.-Ehrenfeld, St. Mechtorn ³⁾	5 505	81,1	1 228	18,1	18	39	6 790	1	—

Noch 4. Die Bevölkerung in Cöln in den einzelnen Kirchengemeinden nach der Religion
am 1. Dezember 1910.¹⁾

Pfarrei	Katholische		Evangelische		Juden	Personen sonstig. Glaubens u. ohne Angabe	Insge- samt Personen über- haupt	Darunter zu Militär- gemeinden gehörig	
	über- haupt	in %	über- haupt	in %				kath.	evang.
Noch a) Katholische Pfarreien (Vororte):									
31. C.-Ehrenfeld, St. Joseph ...	16 545	82,3	3 182	15,8	194	185	20 106	18	8
32. " St. Anna ²⁾ ...	5 512	75,0	1 523	20,7	243	76	7 354	1	—
33. " St. Peter ³⁾ ...	12 576	82,6	2 332	15,3	89	236	15 233	4	1
34. C.-Humboldtcol., St. Engelb.	6 231	84,6	1 059	14,4	—	74	7 364	4	—
35. C.-Kalk, St. Joseph ...	9 878	81,1	2 129	17,5	67	108	12 182	1	1
36. " St. Maria ...	11 798	75,6	3 533	22,6	125	146	15 602	652	471
37. C.-Lindenthal, St. Stephan .	12 945	74,3	4 152	23,8	182	148	17 427	87	274
38. C.-Longerich, St. Dionysius .	1 888	96,5	69	3,5	—	—	1 957	2	4
39. C.-Merheim, St. Stephan ...	2 911	92,7	216	6,9	1	13	3 141	—	—
40. C.-Müngersdorf, St. Vitalis ⁴⁾	3 884	83,7	712	15,3	17	27	4 640	44	81
41. C.-Niehl, St. Katharina	3 969	96,4	140	3,4	—	8	4 117	77	35
42. C.-Nippes, St. Joseph, Rekt.	8 515	83,9	1 575	15,5	34	26	10 150	—	—
43. C.-Nippes, St. Mariä-Himmelf.	24 704	78,6	6 398	20,4	145	170	31 417	35	39
44. C.-Poll, St. Joseph ...	2 620	95,3	89	3,2	19	20	2 748	—	—
45. C.-Raderthal, St. M.-Empf. .	3 035	86,3	413	11,8	20	48	3 516	3	2
46. C.-Riehl, St. Engelbert	3 307	66,7	1 609	32,5	15	27	4 958	1 435	1 064
47. C.-Sülz, St. Nikolaus .	17 770	76,1	5 102	21,8	98	391	23 361	31	56
48. C.-Vingst, St. Martin ⁵⁾	5 296	85,7	782	12,7	—	100	6 178	1	—
49. C.-Volkhoven (zur Pfarrei Weiler gehörig)	268	96,4	10	3,6	—	—	278	—	—
50. C.-Zollstock, St. Pius, Rekt.	3 117	80,3	693	17,9	10	60	3 880	68	79
51. v. d. Zypenkol. St. Urban ³⁾	1 784	74,1	598	24,8	—	26	2 408	—	—
<i>Zusammen Vororte⁴⁾..</i>	<i>192 367</i>	<i>80,4</i>	<i>43 267</i>	<i>18,1</i>	<i>1 472</i>	<i>2 172</i>	<i>239 278</i>	<i>3 147</i>	<i>2 626</i>
Stadt Cöln	404 724	78,4	95 100	18,4	12 070	4 646	516 540	5 463	4 692
b) Evangelische Gemeinden:									
1. Cöln (Alt Cöln)	212 340	76,6	51 833	18,7	10 598	2 474	277 245	2 316	2 066
2. C.-Bayenthal	11 469	79,9	2 684	18,7	57	149	14 359	196	214
3. C.-Deutz	13 099	77,5	3 567	21,1	110	125	16 901	552	372
4. C.-Ehrenfeld	51 675	83,2	9 284	15,0	572	572	62 103	74	96
5. C.-Kalk	36 120	81,2	7 668	17,3	211	462	44 461	654	472
6. C.-Lindenthal	34 930	76,0	10 106	22,0	327	620	45 983	122	330
7. C.-Nippes	45 091	81,3	9 958	18,0	195	244	55 488	1 549	1 142

¹⁾ Nach der Feststellung durch das Städtische Statistische Amt. — ²⁾ Einschl. des aus dem Vorortgebiet zur Pfarre St. Aposteln gehörigen Friedhofs Melaten. — ³⁾ Zur Zeit der Volkszählung noch Rektorat. — ⁴⁾ Ausschl. des Friedhofs Melaten.

5. Religion und Muttersprache der Bevölkerung Cölns am 1. Dezember 1910.

Muttersprache, Geschlecht	Von der Bevölkerung mit nebenstehender Muttersprache waren:						Zusammen	
	römisch-katholische Christen	evangelische Christen	anderen christl. Bekenntnisses	Israeliten	anderen nichtchristl. Glaubens	anderen Glaubens od. ohne Angabe d. Glaubens		
Deutsch	m.	189 682	49 755	565	5 738	3	1 582	247 325
	w.	209 823	44 796	614	5 901	2	680	261 816
	zus.	399 505	94 551	1179	11 639	5	2 262	509 141
Polnisch	m.	670	16	1	64	—	6	757
	w.	452	15	—	70	—	1	538
	zus.	1 122	31	1	134	—	7	1 295
Holländisch	m.	557	280	8	64	—	22	931
	w.	526	198	2	36	—	9	771
	zus.	1 083	478	10	100	—	31	1 702
Andere Fremd- sprache	m.	1 143	317	16	105	3	47	1 631
	w.	747	282	14	78	—	18	1 139
	zus.	1 890	599	30	183	3	65	2 770
Deutsch und Polnisch	m.	380	25	1	19	—	—	425
	w.	247	16	2	24	—	—	289
	zus.	627	41	3	43	—	—	714
Deutsch u. eine and. fremde Sprache . . .	m.	347	131	1	39	—	6	524
	w.	273	87	3	18	—	—	381
	zus.	620	218	4	57	—	6	905
Von den polnisch Sprechenden waren d. deutsch. Sprache mächtig	m.	581	16	1	61	—	5	664
	w.	368	13	—	58	—	1	440
	zus.	949	29	1	119	—	6	1 104
Von d. and. Fremd- sprachigen waren d. deutsch. Sprache mächtig	m.	1 403	517	22	160	1	60	2 163
	w.	1 033	423	14	106	—	19	1 595
	zus.	2 436	940	36	266	1	79	3 758

6. Die Mischehen und deren im Haushalte lebenden Kinder in Cöln am 1. Dez. 1910.

Religion		Zahl der Ehen	Davon ohne Kind.	Knaben				Mädchen			
des Vaters	der Mutter			kath.	evang.	israel.	sonst. Relig.	kath.	evang.	israel.	sonst. Relig.
röm.-kath.	evang.	4 500	1 145	1 673	2 307	2	—	1 616	2 298	—	—
"	israel.	53	17	18	3	19	—	19	4	15	—
"	sonst. Relig.	21	6	7	2	—	2	8	3	—	8
evang.	röm.-kath.	6 899	1 602	4 081	2 048	—	2	4 502	1 967	—	—
"	israel.	45	17	—	14	14	1	—	18	11	—
"	sonst. Relig.	61	21	—	36	—	10	—	26	—	7
israel.	röm.-kath.	47	13	19	3	12	1	29	1	11	1
"	evang.	46	22	4	21	3	—	1	23	2	—
"	sonst. Relig.	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
sonst. Relig.	röm.-kath.	29	10	16	—	6	—	18	—	—	1
"	evang.	52	18	1	27	—	4	1	33	—	7
"	israel.	1	1	—	—	—	—	—	—	—	—
"	sonst. Relig.	623*)	117	347	235	8	15	376	226	8	19
Zusammen		12 378	2 990	6 166	4 696	64	35	6 570	4 599	47	43

*) Davon war in 308 Fällen die Mutter katholisch, in 207 evangelisch, in 12 israelitisch und in 6 anderer Religion. Die Religion der Kinder ist in allen diesen Fällen nicht bekannt.

7. Die ortsanwesende Bevölkerung in Köln am 1. Dezember 1880 und am 1. Dezember 1905 nach der Gebürtigkeit.

Geburtskreis bzw. Landesteil bzw. Staat	Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1880			Von Tausend der betreffenden, am 1. Dezember 1880 ortsanwesenden Be- völkerung waren ge- boren in den neben- bezeichneten Kreisen, Landesteilen und Staaten			Ortsanwesende Bevölkerung am 1. Dezember 1905			Von Tausend der betreffenden, am 1. Dezember 1905 ortsanwesenden Be- völkerung waren ge- boren in den neben- bezeichneten Kreisen, Landesteilen und Staaten		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
Köln	39 116	43 616	82 732	553,67	588,44	571,45	104 244	114 587	218 831	498,15	522,13	510,43
Andere Kreise d. Rheinpr. Andere preuß. Provinzen Andere Bundesstaaten	20 291 7 913 2 422	23 068 4 915 1 592	43 359 12 828 4 014	287,20 112,00 34,28	311,21 66,31 21,48	299,50 88,61 27,73	61 623 25 944 11 998	70 707 21 586 8 548	132 330 47 530 20 546	294,48 123,98 57,33	322,19 98,36 38,95	308,66 110,86 47,92
Deutsches Reich im ganzen ohne Köln	30 626	29 575	60 201	433,48	399,00	415,84	99 565	100 841	200 406	475,79	459,50	467,44
Andere europ. Staaten Außereuropäische Staaten Auf See geboren und unbekannt	841 53 14	858 64 9	1 699 117 23	11,90 0,75 0,20	11,58 0,86 0,12	11,74 0,81 0,16	5 202 194 58	3 796 211 24	8 998 405 82	24,86 0,93 0,27	17,30 0,96 0,11	20,99 0,94 0,20
Zusammen	70 650	74 122	144 772	1000,00	1000,00	1000,00	209 263	219 459	428 722	1000,00	1000,00	1000,00
Ostpreußen	451	199	650	6,38	2,68	4,49	1 383	1 219	2 602	6,61	5,55	6,07
Westpreußen	247	123	370	3,50	1,66	2,56	1 224	839	2 063	5,85	3,82	4,81
Berlin und Brandenburg	675	360	1 035	9,55	4,86	7,14	2 131	1 428	3 559	10,18	6,51	8,30
Pommern	307	102	409	4,35	1,38	2,83	888	455	1 343	4,24	2,07	3,13
Posen	181	84	265	2,56	1,13	1,83	1 125	651	1 776	5,38	2,97	4,14
Schlesien	648	296	944	9,17	3,18	6,11	2 433	1 101	3 534	11,63	5,02	8,24
Sachsen	923	388	1 311	13,07	5,24	9,05	2 512	1 642	4 154	12,00	7,48	9,70
Zusammen östl. preuß. Provinzen	3 432	1 492	4 924	48,58	20,13	34,01	11 696	7 335	19 031	55,89	33,42	44,99
Schleswig-Holstein	78	52	130	1,10	0,70	0,90	598	334	932	2,86	1,52	2,17
Hannover	444	258	702	6,28	3,48	4,85	2 116	1 603	3 719	10,11	7,30	8,67
Westfalen	2 893	2 117	5 010	40,96	28,56	34,61	7 358	8 414	15 772	35,16	38,35	36,78
Hessen-Nassau	1 034	976	2 010	14,64	13,17	13,88	4 112	3 873	7 985	19,65	17,65	18,63
Rheinland ohne Köln	20 291	23 068	43 359	287,20	311,21	299,50	61 623	70 707	132 330	294,48	322,19	308,66
Zus. westl. Provinzen ohne Köln	24 740	26 471	51 211	350,18	357,12	353,74	75 807	84 931	160 738	362,26	387,01	374,91
Beide Mecklenburg	75	30	105	1,06	0,40	0,73	415	184	599	1,98	0,84	1,40
Königreich Sachsen	221	98	319	3,13	1,32	2,20	1 538	739	2 277	7,35	3,37	5,31
Braunschweig u. Anhalt, Sachsen-Weimar, S.- Meiningen, S.-Alten- burg, S.-Koburg-Gotha, Schwarzb.-Rudolstadt, Schwarzbg.-Sondersh., Reuß ält. Linie, Reuß jüngere Linie	326	148	474	4,60	2,00	3,27	1 664	1 012	2 676	7,95	4,61	6,24
Beide Lippe u. Waldeck Oldenburg	130 69	88 49	218 118	1,84 0,98	1,19 0,66	1,51 0,82	482 279	335 275	817 554	2,30 1,33	1,53 1,25	1,91 1,29
Lübeck	14	6	20	0,20	0,10	0,14	90	34	124	0,43	0,15	0,29
Bremen	24	30	54	0,34	0,40	0,37	192	173	365	0,92	0,79	0,85
Hamburg	43	46	89	0,61	0,62	0,61	337	286	623	1,61	1,30	1,45
Zus. Norddeutschland ohne Köln	29 074	28 458	57 532	411,52	383,94	397,40	92 500	95 304	187 804	442,02	434,27	438,04
Hessen	368	428	796	5,20	5,76	5,50	1 410	1 294	2 704	6,74	5,89	6,31
Baden	210	182	392	2,97	2,46	2,71	1 111	963	2 074	5,31	4,39	4,84
Elsaß-Lothringen	365	47	412	5,17	0,63	2,85	977	623	1 600	4,67	2,84	3,73
Zus. Südwest-Deutsch- land ohne Pfalz	943	657	1 600	13,34	8,85	11,06	3 498	2 880	6 378	16,72	13,12	14,88
Württemberg (einschl. Hohenzollern)	228	151	379	3,23	2,04	2,62	1 202	749	1 951	5,74	3,41	4,55
Bayern	381	309	690	5,39	4,17	4,76	2 365	1 908	4 273	11,31	8,70	9,97
Zusammen übriges Süd- deutschland	609	460	1 069	8,62	6,21	7,38	3 567	2 657	6 224	17,05	12,11	14,52
Süddeutschland im ganzen	1 552	1 117	2 669	21,96	15,06	18,44	7 065	5 537	12 602	33,77	25,23	29,40
Belgien	121	137	258	1,71	1,85	1,78	471	521	992	2,25	2,37	2,31
Niederlande	205	257	462	2,90	3,47	3,19	1 009	912	1 921	4,82	4,16	4,48
Frankreich	59	103	162	0,84	1,39	1,12	238	192	430	1,14	0,87	1,00
Schweiz	64	52	116	0,91	0,70	0,80	301	190	491	1,44	0,87	1,15
Österreich-Ungarn	181	116	297	2,56	1,56	2,05	1 837	1 137	2 974	8,78	5,18	6,94
Rußland	34	18	52	0,48	0,24	0,36	361	321	682	1,73	1,46	1,59
Dänemark, Schweden und Norwegen	17	7	24	0,24	0,10	0,17	115	68	183	0,55	0,31	0,43
Italien	48	7	55	0,68	0,10	0,38	525	89	614	2,51	0,41	1,43

8. Die Bevölkerung in Cöln nach der Staatsangehörigkeit in den Jahren 1890, 1895, 1900, 1905 u. 1910.

Staats- angehörigkeit	1890		1895		1900		1905		1910	
	Gesamt- bevöl- kerung	Da- runter männ- liche	Gesamt- bevöl- kerung	Da- runter männ- liche	Gesamt- bevöl- kerung	Da- runter männ- liche	Gesamt- bevöl- kerung	Da- runter männ- liche	Gesamt- bevöl- kerung	Da- runter männ- liche
Deutsche Staatsangehörigkeit einschl. der aus den deutschen Schutzgebieten Gebürtigen.....	279 528	137 868	317 891	155 696	366 191	177 731	420 842	204 519	506 708	246 029
Ausländer und zwar staatsangehörig in:	2 153	1 313	3 673	2 106	6 338	3 702	7 880	4 744	9 819	5 564
Rußland.....	58	43	284	156	366	188	500	251	624	331
Österreich und Ungarn.....	420	279	786	468	1 944	1 172	2 971	1 781	3 788	2 176
Schweiz.....	193	119	272	151	517	307	494	298	611	340
Italien und Kolonien.....	78	60	147	116	300	240	637	522	645	422
Frankreich u. Kolonien.....	103	57	122	64	163	89	269	163	263	164
Spanien und Portugal.....	5	2	12	8	69	61	28	11	47	30
Luxemburg.....	46	27	65	40	114	57	139	75	182	95
Belgien nebst Kongogb.	329	193	545	292	692	346	627	344	689	339
Niederlande u. Kolonien.....	570	341	931	532	1 578	895	1 503	890	2 053	1 149
Dänemark u. Island ..	36	27	54	32	72	49	84	59	109	69
Schweden.....	25	21	30	20	44	34	41	30	91	53
Norwegen.....	11	7	13	10	20	12	35	20	42	24
Großbritannien und Irland nebst Kolonien.....	165	62	245	121	284	117	306	150	305	159
Rumänien.....	4	2	5	3	25	17	35	23	61	36
Serbien, Bulgarien und Griechenland.....	—	—	4	3	7	6	14	14	31	24
Türkei.....	9	6	5	2	4	4	12	11	28	19
Vereinigte Staaten von Nordamerika.....	67	38	130	72	172	90	152	84	193	101
Übrigen Amerika.....	6	4	10	7	22	14	25	11	48	28
Sonst. Staaten.....	6	4	13	9	3	2	5	4	2	2
Staatsangeh. unbekannt.....	27	21	—	—	2	2	3	3	7	3
Zusammen...	281 681	139 181	321 564	157 802	372 529	181 433	428 722	209 263	516 527	251 593

9. Cöln als Arbeitsort für auswärtige Wohnende u. als Wohnort für auswärtige Arbeitende.

a) Mit Unterscheidung der Kreise bzw. Gemeinden.

Kreise bzw. Gemeinden	Über 14 Jahre alte Personen mit Arbeitsort in Cöln und mit Wohnort in den nebenstehenden Kreisen bzw. Gemeinden				Über 14 Jahre alte Personen mit Wohnort in Cöln und mit Arbeitsort in den nebenstehenden Kreisen bzw. Gemeinden					
	männliche ¹⁾		weibliche ¹⁾		männliche		weibliche			
	über- haupt	davon sind ledig	über- haupt	davon sind ledig	über- haupt	davon sind ledig	über- haupt	davon sind ledig		
I. Nähere Umgebung. A) Linkes Rheinufer.										
1. Landkreis Cöln.....	33 2097	20 722	21 150	19 140	221	86	14	12		
Da- von	a) Stadt Brühl.....	1 116	1 48	2 16	2 16	40	19	1	1	
	b) Landgemeinde Efferen.....	2 182	— 57	— 15	— 13	15	4	1	—	
	c) „ Frechen.....	4 55	1 20	4 18	3 16	21	6	1	1	
	d) „ Freimersdorf.....	1 108	1 35	1 1	1 1	2	1	2	2	
	e) „ Lövenich.....	2 452	1 143	2 27	2 27	25	7	2	2	
	davon	Junkersdorf.....	2 42	1 22	2 5	2 5	8	3	—	—
		Lövenich Ort.....	— 381	— 108	— 3	— 3	15	4	1	1
		Weiden.....	— 29	— 13	— 19	— 19	2	—	1	1
	f) Landgemeinde Poulheim.....	1 165	— 49	1 5	1 5	—	—	1	—	
	g) „ Rondorf.....	11 276	8 105	2 19	2 16	80	32	3	3	
	davon Rodenkirchen.....	7 159	5 60	1 16	1 12	18	1	1	1	
	h) Landgemeinde Sinnersdorf.....	— 73	— 21	— 1	— 1	1	1	—	—	
	i) „ Stommeln.....	1 55	— 30	3 5	3 5	2	2	—	—	
k) „ Worringen.....	5 429	4 148	— 18	— 18	5	2	—	—		
2. Landkreis Bonn.....	5 83	3 21	2 8	2 8	21	8	2	2		
A) Linkes Rheinufer zusammen.....	40 2180	23 743	23 158	21 148	242	94	16	14		

¹⁾ Die hochgestellten Zahlen in den Spalten der Personen mit Arbeitsort in Cöln und auswärtigem Wohnort bezeichnen solche Personen, die in der Zählungsnacht in ihrem Arbeitsorte Cöln und nicht in ihrem auswärtigen Wohnorte ermittelt wurden. Die hochgestellten Zahlen sind in den Grundzahlen enthalten.

Noch 9. Cöln als Arbeitsort für auswärts Wohnende und als Wohnort für auswärts Arbeitende.

Noch a) Mit Unterscheidung der Kreise bzw. Gemeinden.

Kreise bzw. Gemeinden	Über 14 Jahre alte Personen mit Arbeitsort in Cöln und mit Wohnort in den nebenstehenden Kreisen bzw. Gemeinden.				Über 14 Jahre alte Personen mit Wohnort in Cöln und mit Arbeitsort in den nebenstehenden Kreisen bzw. Gemeinden			
	männliche ¹⁾		weibliche ¹⁾		männliche ²⁾		weibliche ²⁾	
	über- haupt	davon sind ledig	über- haupt	davon sind ledig	über- haupt	davon sind ledig	über- haupt	davon sind ledig

B) Rechtes Rheinufer.

1. Stadtkreis Mülheim a. Rh.	26	1885	14	830	6	323	6	318	955	364	63	60
2. Landkreis Mülheim a. Rh.	18	1391	11	511	16	101	15	98	188	90	59	56
a) Stadt Berg-Gladbach		100		35	1	15		14	18	10	6	6
b) Landgemeinde Bensberg	3	36	3	15	2	11	2	11	6	2	2	2
c) " Heumar	9	292	4	93	7	12	7	12	88	40	49	48
" Ensen	1	62		23					1			
" Porz	1	29		7		1		1	78	35	43	42
" Urbach	3	45	1	9	2	2	2	2	1		5	5
d) Landgemeinde Merheim	3	821	1	294	3	46	3	44	67	34	1	
e) " Rösraath	1	51	1	33	2	13	2	13	1			
f) " Wahn	2	91	2	41	1	4	1	4	8	4	1	
3. Siegkreis	6	70	6	45	1	10		9	5	1	1	1
Davon Landgemeinde Troisdorf	4	54	4	36	1	10		9	4	1	1	1
" davon Troisdorf Ort.		50		32	1	10		9	4	1		
B) Rechtes Rheinufer zusammen	52	3346	31	1386	23	434	21	425	1148	455	123	117
1. In näherer Umgebung zusammen	92	5526	54	2129	46	592	42	573	1390	549	139	131

II. Weitere Umgebung. 2) A) Linkes Rheinufer.

1. Kreis Bergheim	11	145	11	52	4	6	3	5	13	8		
" (Rest)									22	15	6	6
Davon a) Landgemeinde Horrem	1	62	1	22	1	2		1	5	3		
" b) " Sindorf		55		17		1						
2. Kreis Euskirchen	4	21	1	13	4	6	4	6	10	2		
" (Rest)									19	11	4	3
3. " Neuß	4	253	1	81	3	5	3	5	3	1		
" (Rest)									6	3	1	1
Davon a) Landgemeinde Dormagen	1	106		37	1	2	1	2	2			
" b) " Hackenbroich	2	67		30								
4. Stadt Neuß									7	3		
5. Stadtkreis Bonn									30	15	11	9
6. Landkreis Bonn									12	6		
7. Kreis Rheinbach									7	3	2	2
8. " Ahweiler									12	7	4	3
9. " Düren									27	12	4	4
10. " Grevenbroich									8	5		
A) Linkes Rheinufer zusammen	19	419	13	146	11	17	10	16	26	11		
" " " "									150	80	32	28

B) Rechtes Rheinufer.

1. Landkreis Solingen	5	34	1	15	1	2	1	2	104	30	2	1
" (Rest)									19	10	6	4
2. Stadt Düsseldorf									116	53	11	11
3. " Opladen									76	30		
4. Landkreis Mülheim a. Rh.									1	1		
5. Siegkreis									36	11	6	5
B. Rechtes Rheinufer zusammen	5	34	1	15	1	2	1	2	104	30	2	1
" " " "									248	105	23	20
II. In weiterer Umgebung zusammen	24	453	14	161	12	19	11	18	130	41	2	1
" " " "									398	185	55	48

III. Weit abgelegene Gebiete. 2)

A) Linkes Rheinufer									174	79	33	29
B) Rechtes Rheinufer									184	86	20	16
III. Weit abgelegene Gebiete zus.									358	165	53	45

I bis III zusammen.

I. In näherer Umgebung	5526	2129	592	573	1390	549	139	131				
II. In weiterer Umgebung	453	161	19	18	130	41	2	1				
III. In weit abgelegenen Gebieten					398	185	55	48				
" " " "												
" " " "					358	165	53	45				
" " " "					756	350	108	93				
Im ganzen	116	5979	68	2290	58	611	53	591	1520	590	141	132

1) Die hochgestellten Zahlen in den Spalten der Personen mit Arbeitsort in Cöln und auswärtigem Wohnort bezeichnen solche Personen, die in der Zählungsnacht in ihrem Arbeitsorte Cöln und nicht in ihrem auswärtigen Wohnorte ermittelt wurden. Die hochgestellten Zahlen sind in den Grundzahlen enthalten. — 2) Die Kursivzahlen in den Spalten der Personen mit Wohnort in Cöln und auswärtigem Arbeitsort bezeichnen in den beiden Abteilungen „Weitere Umgebung“ und „Weit abgelegene Gebiete“ Personen, die in solchen Gemeinden arbeiten, in denen nicht ermittelt wurde, ob und wieviele ihrer Bewohner ihre Arbeitsstätte in Cöln haben.

Berufsabteilungen und soziale Stellung im Beruf.		Von den in Cöln arbeitenden über 14 Jahre alten Personen wohnen:								Von den in Cöln wohnenden über 14 Jahre alten Personen arbeiten:																
		I. in der nähern Umgebung				II. in der weitem Umgebung				I. in der nähern Umgebung				II. in der weitem Umgebung				III. in abgelegenen Gebieten								
		männliche ¹⁾		weibliche ¹⁾		männliche ¹⁾		weibliche ¹⁾		männliche		weibliche		männliche ²⁾		weibliche ²⁾		männliche ³⁾		weibliche ³⁾						
überhaupt	davon sind ledig	überhaupt	davon sind ledig	überhaupt	davon sind ledig	überhaupt	davon sind ledig	überhaupt	davon sind ledig	überhaupt	davon sind ledig	überhaupt	davon sind ledig	überhaupt	davon sind ledig	überhaupt	davon sind ledig	überhaupt	davon sind ledig							
A, B, C bei	a = Selbständige, Geschäftsleiter usw.,	1	—	—	—	—	—	—	—	3	—	1	1	—	—	—	—	9	4	—	—	12	6	—	—	
	b = Angestellte (Bureaupersonal),	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	c = Gehülfe, Lehrlinge, Arbeiter.	48	25	2	2	2	1	2	1	1	10	5	1	1	1	—	—	10	8	3	3	16	12	—	—	
Bergbau und Baugewerbe.	a	2	43	2	3	1	13	12	2	1	43	12	4	4	4	1	—	24	6	7	5	29	6	9	7	
	b	3	397	2	173	—	19	19	1	10	—	75	37	3	3	10	6	—	25	12	—	—	16	6	—	—
	c	40	3517	28	1354	4	218	3	212	13	315	8	114	3	4	3	4	604	213	18	18	46	18	—	—	
C. Handel und Verkehr, einschl. Gast- und Schankwirtschaft.	a	5	59	1	4	1	4	—	1	—	14	4	1	—	1	—	—	15	4	1	—	41	9	2	1	
	b	2	188	1	79	1	97	1	97	—	51	27	18	18	2	—	—	29	15	8	7	26	6	1	1	
	c	14	625	7	242	7	138	7	134	5	95	3	29	1	2	1	2	128	67	17	17	1	—	—	—	
A, B und C. Landwirtschaft, Industrie und Handel.	a	7	103	3	7	2	17	12	—	3	—	1	—	1	—	1	—	60	16	6	5	5	1	—	—	
	b	5	586	3	253	1	116	1	116	1	18	—	4	—	2	—	2	126	64	21	21	12	6	1	1	
	c	55	4190	35	1621	11	358	10	348	19	412	12	144	4	6	4	6	742	285	36	36	48	18	—	—	
D. Häusliche Dienste, Lohnarbeit wechselnder Art.	a	13	125	7	4	31	71	31	69	1	3	—	2	8	10	7	9	171	65	13	11	44	9	1	—	
	b	—	16	1	10	—	3	—	3	—	—	—	—	—	—	—	—	13	11	6	6	4	4	—	—	
	c	1	97	—	57	—	3	—	3	—	4	2	6	—	—	—	—	23	17	2	2	—	—	—	—	
E Öffentlicher Dienst und freie Berufsarten.	a	2	27	—	4	1	1	—	—	2	3	—	—	—	—	—	—	3	1	1	—	—	—	—	—	
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	c	—	18	—	1	—	5	—	5	—	—	—	—	—	—	—	—	14	3	—	—	—	—	—	—	
Selbständige, Angestellte und Arbeiter ohne nähere Angabe.	a	9	364	5	128	—	18	—	17	1	10	—	4	—	—	—	—	220	85	53	50	15	3	—	—	
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Berufsabteilungen A bis E zusammen (einschl. der Personen ohne nähere Angabe)		⁹² 5526	⁵⁴ 2129	⁴⁶ 592	⁴² 573	²⁴ 453	¹⁴ 161	¹² 19	¹¹ 18	¹³⁹⁰ 549	¹³⁹ 131	¹³⁰ 41	² 1	³⁹⁸ 185	⁵⁵ 48	³⁵⁸ 165	⁵³ 45									

¹⁾ Die hochgestellten Zahlen in den Spalten der Personen mit Arbeitsort in Cöln und auswärtigem Wohnort bezeichnen solche Personen, die in der Zählungsnacht in ihrem Arbeitsorte Cöln und nicht in ihrem auswärtigen Wohnorte ermittelt wurden. Die hochgestellten Zahlen sind in den Grundzahlen enthalten. — ²⁾ Die Kursivzahlen in den Spalten der Personen mit Wohnort in Cöln und auswärtigem Arbeitsort bezeichnen in den beiden Abteilungen „Weitere Umgebung“ und „Weit abgelegene Gebiete“ Personen, die in solchen Gemeinden arbeiten, in denen nicht ermittelt wurde, ob und wieviele ihrer Bewohner ihre Arbeitsstätte in Cöln haben.

10. Familienstand der Bevölkerung in Cöln in den einzel. Stadtteilen am 1. Dez. 1910.

	a = absolute Zahlen, b = % der männl. bzw. weibl. Bevölkerung	Von der Bevölkerung waren dem Familienstande nach							
		ledig		verheiratet		verwitwet		geschieden	
		m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Altstadt	fa	45 263	45 837	26 955	26 773	1 975	6 637	342	491
	fb	17,99	17,30	10,71	10,10	0,78	2,51	0,14	0,19
Neustadt	fa	33 550	38 061	22 400	22 944	1 124	4 391	143	346
	fb	13,33	14,37	8,90	8,66	0,45	1,66	0,06	0,15
Linksrheinische Vororte	fa	52 522	51 372	33 571	33 851	1 576	4 696	114	211
	fb	20,88	19,39	13,35	12,78	0,63	1,77	0,04	0,08
Rechtsrheinische Vororte Altes fa Gebiet fb	fa	8 661	7 403	5 157	5 030	281	783	22	28
	fb	3,44	2,79	2,05	1,90	0,11	0,29	0,01	0,01
Rechtsrheinische Vororte, neues Gebiet (Kalk u. Vingst) fa fb	fa	11 113	8 966	6 497	6 297	300	789	27	28
	fb	4,42	3,38	2,58	2,38	0,12	0,30	0,01	0,01

11. Alter u. Familienstand der männl. u. weibl. Bevölkerung in Cöln am 1. Dez. 1905 u. 1910.

Altersgruppen in Jahren	Personenstand der Bevölkerung nebenstehender Altersgruppen								Bevölkerung überhaupt		V. H. der männl. bzw. weibl. Bevölkerung gehörten nebensteh. Altersgruppen		
	ledig		verheiratet		verwitwet		ge- schie- den		m.	w.	m.	w.	
	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	m.	w.	
1905	überh. v. H.	128 494 61,40	127 813 58,24	75 878 36,26	75 959 34,61	4 506 2,15	15 072 6,87	385 0,19	615 0,28	209 263 100,0	219 459 100,0	—	—
1910	überh. v. H.	151 109 60,06	151 639 57,2	94 580 37,59	94 895 35,82	5 256 2,09	17 296 6,53	648 0,26	1 104 0,41	251 593 100,0	264 934 100,0	100,0	100,0
davon 1910:													
0 bis 1		6 234	6 156	—	—	—	—	—	—	6 234	6 156	2,48	2,32
über 1 " 2		5 827	5 643	—	—	—	—	—	—	5 827	5 643	2,32	2,13
" 2 " 3		5 930	5 947	—	—	—	—	—	—	5 930	5 947	2,36	2,24
" 3 " 4		5 913	5 782	—	—	—	—	—	—	5 913	5 782	2,35	2,18
" 4 " 5		5 700	5 685	—	—	—	—	—	—	5 700	5 685	2,26	2,15
" 5 " 6		5 482	5 430	—	—	—	—	—	—	5 482	5 430	2,18	2,05
" 6 " 7		5 283	5 538	—	—	—	—	—	—	5 283	5 538	2,10	2,09
" 7 " 8		5 342	5 348	—	—	—	—	—	—	5 342	5 348	2,12	2,02
" 8 " 9		5 450	5 472	—	—	—	—	—	—	5 450	5 472	2,17	2,07
" 9 " 10		5 145	5 299	—	—	—	—	—	—	5 145	5 299	2,04	2,00
" 10 " 11		4 950	5 105	—	—	—	—	—	—	4 950	5 105	1,97	1,93
" 11 " 12		4 678	4 593	—	—	—	—	—	—	4 678	4 593	1,86	1,73
Überh. 0 bis 12		65 934	65 998	—	—	—	—	—	—	65 934	65 998	26,21	24,91
über 12 bis 13		4 481	4 787	—	—	—	—	—	—	4 481	4 787	1,78	1,81
" 13 " 14		4 538	4 544	—	—	—	—	—	—	4 538	4 544	1,80	1,71
" 14 " 15		4 265	4 858	—	—	—	—	—	—	4 265	4 858	1,69	1,83
" 15 " 16		4 095	4 735	—	—	—	—	—	—	4 095	4 735	1,63	1,79
" 16 " 18		8 602	10 226	—	34	—	—	—	1	8 602	10 261	3,42	3,87
" 18 " 20		9 387	10 403	28	454	2	3	—	3	9 417	10 863	3,74	4,10
" 20 " 25		23 703	19 627	2 309	7 297	13	61	8	37	26 033	27 022	10,35	10,20
" 25 " 30		12 273	9 488	11 812	15 779	85	203	38	115	24 208	25 585	9,62	9,66
" 30 " 35		5 595	5 225	18 399	18 219	216	437	89	211	24 299	24 092	9,66	9,09
" 35 " 40		2 764	3 140	16 017	15 068	257	666	101	168	19 139	19 042	7,61	7,19
" 40 " 50		2 951	4 032	24 197	21 238	754	2 650	203	321	28 105	28 241	11,17	10,66
" 50 " 60		1 456	2 400	13 882	11 563	1 130	4 414	145	166	16 613	18 543	6,60	7,00
" 60 " 70		767	1 442	6 338	4 336	1 461	5 144	53	73	8 619	10 995	3,43	4,15
" 70 " 80		260	612	1 464	829	1 041	2 971	10	8	2 775	4 420	1,10	1,67
" 80		38	122	134	78	297	747	1	1	470	948	0,19	0,36

12. Altersgliederung der Bevölkerung Cölns in den einzelnen Stadtteilen am 1. Dezember 1910.¹⁾

Stadtteile	Von der männlichen bzw. weiblichen bzw. gesamten Bevölkerung standen im Alter von ... Jahren										
	0-1	über 1-5	über 5-10	über 10-15	über 15-20	über 20-30	über 30-40	über 40-50	über 50-60	über 60	
Männliche Bevölkerung²⁾											
Altstadt	a	1 562	5 615	6 592	6 233	6 854	16 296	12 664	8 739	5 627	4 353
	b	2,10	7,53	8,84	8,36	9,20	21,86	16,99	11,73	7,55	5,84
Neustadt	a	1 210	4 630	5 687	5 059	5 047	11 239	10 376	6 985	4 258	2 726
	b	2,12	8,09	9,94	8,84	8,82	19,64	18,14	12,21	7,44	4,76
Linksrheinische Vor- orte	a	2 579	9 743	10 933	8 655	7 468	15 642	15 039	9 177	5 004	3 543
	b	2,94	11,10	12,45	9,86	8,51	17,82	17,13	10,45	5,70	4,04
Rechtsrheinische Vor- orte, altes Gebiet	a	404	1 489	1 528	1 308	1 269	3 019	2 265	1 372	820	647
	b	2,86	10,54	10,82	9,26	8,99	21,38	16,04	9,72	5,81	4,58
Rechtsrhein. Vororte, neues Gebiet (Kalk und Vingst)	a	479	1 893	1 962	1 657	1 476	4 045	3 094	1 832	904	595
	b	2,67	10,55	10,94	9,24	8,23	22,55	17,25	10,21	5,04	3,32
Ganze Stadt	a	6 234	23 370	26 702	22 912	22 114	50 241	43 438	28 105	16 613	11 864
	b	2,48	9,29	10,61	9,11	8,79	19,97	17,26	11,17	6,60	4,72
Ganze Stadt	a	5 755	21 477	24 740	21 255	20 638	46 196	40 344	26 273	15 709	11 269
	b	2,46	9,19	10,59	9,10	8,83	19,77	17,27	11,25	6,72	4,82
Weibliche Bevölkerung											
Altstadt	a	1 633	5 676	6 776	6 453	7 943	16 375	12 575	8 978	6 602	6 727
	b	2,05	7,12	8,50	8,09	9,96	20,54	15,77	11,26	8,28	8,43
Neustadt	a	1 138	4 593	5 747	5 206	6 919	14 824	11 382	7 597	4 822	3 514
	b	1,73	6,99	8,74	7,92	10,52	22,55	17,31	11,56	7,34	5,34
Linksrheinische Vor- orte	a	2 561	9 626	10 959	9 129	8 309	16 270	14 643	8 754	5 269	4 610
	b	2,84	10,68	12,16	10,13	9,22	18,05	16,25	9,71	5,85	5,11
Rechtsrheinische Vor- orte, altes Gebiet	a	352	1 358	1 502	1 352	1 268	2 373	1 965	1 384	924	766
	b	2,66	10,25	11,34	10,21	9,57	17,92	14,84	10,45	6,98	5,78
Rechtsrhein. Vororte, neues Gebiet (Kalk und Vingst)	a	472	1 804	2 103	1 747	1 420	2 765	2 569	1 528	926	746
	b	2,93	11,22	13,08	10,86	8,83	17,20	15,98	9,50	5,76	4,64
Ganze Stadt	a	6 156	23 057	27 087	23 887	25 859	52 607	43 134	28 241	18 543	16 363
	b	2,32	8,70	10,22	9,02	9,76	19,86	16,28	10,66	7,00	6,18
Ganze Stadt	a	5 684	21 253	24 984	22 140	24 439	49 842	40 565	26 713	17 617	15 617
	b	2,28	8,54	10,04	8,90	9,82	20,03	16,30	10,73	7,08	6,28
Gesamte Bevölkerung											
Altstadt	a	3 195	11 291	13 368	12 686	14 797	32 671	25 239	17 717	12 229	11 080
	b	2,07	7,32	8,67	8,22	9,59	21,18	16,36	11,48	7,93	7,18
Neustadt	a	2 348	9 223	11 434	10 265	11 966	26 063	21 758	14 582	9 080	6 240
	b	1,91	7,50	9,30	8,35	9,73	21,20	17,70	11,86	7,38	5,07
Linksrheinische Vor- orte	a	5 140	19 369	21 892	17 784	15 777	31 912	29 682	17 931	10 273	8 153
	b	2,89	10,89	12,30	10,00	8,87	17,94	16,68	10,08	5,77	4,58
Rechtsrheinische Vor- orte, altes Gebiet	a	756	2 847	3 030	2 660	2 537	5 392	4 230	2 756	1 744	1 413
	b	2,76	10,41	11,07	9,72	9,27	19,71	15,46	10,07	6,37	5,16
Rechtsrhein. Vororte, neues Gebiet (Kalk und Vingst)	a	951	3 697	4 065	3 404	2 896	6 810	5 663	3 360	1 830	1 341
	b	2,79	10,87	11,95	10,01	8,51	20,02	16,65	9,88	5,38	3,94
Ganze Stadt	a	12 390	46 427	53 789	46 799	47 973	102 848	86 572	56 346	35 156	28 227
	b	2,40	8,99	10,41	9,06	9,29	19,91	16,76	10,91	6,81	5,64
Ganze Stadt	a	11 439	42 730	49 724	43 395	45 077	96 038	80 909	52 986	33 326	26 886
	b	2,37	8,86	10,31	8,99	9,34	19,90	16,77	10,98	6,91	5,57

1) Nach den Feststellungen des Königlich Preussischen Statistischen Landesamtes. — 2) Einschließlich der Militärpersonen.

13. Gewöhnliche Haushaltungen in Cöln mit 2 und mehr Personen, ihre Zahl und Zusammensetzung am 1. Dezember 1910.

Gesamte Stadt, Stadtteile	Zahl der Haushaltungen					Zahl der Personen überhaupt			Darunter Familienangehörige, und zwar:							
	über- haupt	darunter solche mit							m.	w.	zus.	Haus- haltungs- vorstände		Ehe- frauen	Söhne	Töchter	andere Verwandte
		nur Familien- ange- hörigen	Dienst- boten	Ge- werbe- personal od.ländl. Gesinde	Zimmer- ab- mietern, Cham- bregar- nisten und Schlaf- stellen	m.	w.	andere								
								des Haushalts- vorstandes				m.	w.			
A. Gesamte Stadt																
Haushaltungen mit:																
2 Personen.....	19 245	17 042	1 103	126	844	16 840	21 650	38 490	14 316	4 684	12 568	1 613	1 763	236	1 065	
3 ".....	23 756	19 075	2 289	235	1 715	33 105	38 163	71 268	19 984	3 408	18 923	10 124	10 583	941	1 827	
4 ".....	22 461	16 915	2 713	368	2 254	42 607	47 237	89 844	19 950	2 266	19 402	18 422	19 072	1 160	2 206	
5 ".....	17 215	11 758	2 708	437	2 273	41 527	44 548	86 075	15 550	1 470	15 240	20 900	21 503	1 260	2 143	
6 ".....	11 751	7 449	2 136	348	1 861	34 556	35 950	70 506	10 825	817	10 659	18 919	19 201	1 196	1 521	
7 ".....	7 081	4 213	1 197	417	1 419	24 511	25 056	49 567	6 579	446	6 484	14 021	14 422	726	1 043	
8 ".....	4 001	2 283	817	322	865	15 987	16 021	32 008	3 741	237	3 697	9 438	9 707	414	622	
9 ".....	2 155	1 172	470	222	489	9 831	9 564	19 395	2 006	132	1 977	5 718	5 862	286	373	
10 ".....	1 105	551	296	145	273	5 753	5 297	11 050	1 045	50	1 032	3 299	3 224	142	196	
11 und mehr.....	1 237	348	510	337	486	8 507	7 152	15 659	1 160	69	1 128	3 341	3 355	155	255	
Zusammen ..	110 007	80 806	14 239	2 957	12 519	233 224	250 638	483 862	95 156	13 579	91 110	105 798	108 692	6 516	11 251	
B. Stadtteile																
1. Altstadt.....	32 474	22 672	4 396	1 306	4 686	67 132	72 959	140 091	26 860	5 220	25 233	27 709	28 940	2 246	3 707	
2. Neustadt.....	27 448	16 894	6 185	636	3 998	54 412	63 643	118 055	23 126	4 008	22 010	23 164	24 562	1 361	2 958	
3. Linksrhein. Vororte ..	37 423	30 871	2 967	742	2 539	82 163	85 587	167 750	33 797	3 184	32 871	40 746	41 279	2 086	3 443	
4. Rechtsrhein. Vororte, altes Gebiet.....	5 763	4 759	321	131	520	13 158	12 945	26 103	5 112	607	4 903	6 446	6 325	382	572	
5. Rechtsrhein. Vororte, neues Gebiet (Kalk und Vingst).....	6 899	5 610	370	142	776	16 359	15 504	31 863	6 261	560	6 093	7 723	7 586	441	571	

14. Anstalten für gemeinsamen Aufenthalt, Anstaltspersonal und eigentliche Insassen in Cöln am 1. Dezember 1910.

Stadtteile, Arten von Anstalten	Zahl der An- stalten	Anstaltspersonal ohne eigenen Haushalt			Eigentliche In- sassen		
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1. Altstadt	148	588	1149	1737	5 274	2412	7 686
2. Neustadt	55	95	264	359	2 150	724	2 874
3. Linksrhein. Vororte	60	211	794	1005	4 706	2642	7 348
4. Rechtsrhein. Vororte, altes Gebiet	8	23	52	75	793	34	827
5. Rechtsrhein. Vororte, neues Gebiet (Kalk u. Vingst)	13	17	123	140	1 397	240	1 637
Stadt im ganzen	284	934	2382	3316	14 320	6052	20 372
Von den Anstalten waren:							
1a. Hotels, Herbergen	117	428	648	1076	2 090	481	2 571
b. Pensionate, einschl. Haushalt des Inh. (ohne Erziehung) ..	32	—	—	—	279	200	479
c. Massenquartiere	15	—	—	—	147	62	209
2. für Landesverteidigung	37	—	—	—	6 993	—	6 993
3. für Erziehung u. Unterricht	22	35	252	287	800	1073	1 873
4. für Heilung u. Krankenpflege	26	255	1174	1429	2 056	1927	3 983
5. für religiöse Zwecke	5	1	—	1	34	102	136
6. für Invaliden- und Alters- versorgung	6	4	65	69	210	273	483
7. für öffentliche Armenpflege .	3	38	—	38	135	13	148
8. für Strafe und Besserung ...	1	—	—	—	647	210	857
9. für verschiedene Zwecke	20	173	243	416	929	1711	2 640

15. Fortgeschriebene Bevölkerung¹⁾ in Cöln am Schlusse jeden Monats in der Zeit von Januar 1908 bis Dezember 1912.

Monat	1908 ²⁾		1909 ²⁾		1910 ²⁾		1911		1912	
	über- haupt	geg. d. Vormonat bzw. d. mittl. Jahresbevöl- kerung + od. - in %	über- haupt	geg. d. Vormonat bzw. d. mittl. Jahresbevöl- kerung + od. - in %	über- haupt	geg. d. Vormonat bzw. d. mittl. Jahresbevöl- kerung + od. - in %	über- haupt	geg. d. Vormonat bzw. d. mittl. Jahresbevöl- kerung + od. - in %	über- haupt	geg. d. Vormonat bzw. d. mittl. Jahresbevöl- kerung + od. - in %
Januar ..	458 291	+ 0,10	468 096	+ 0,16	475 833	+ 0,18	517 609	+ 0,09	526 639	+ 0,18
Februar ..	459 246	+ 0,21	469 003	+ 0,19	476 750	+ 0,19	518 534	+ 0,18	527 663	+ 0,19
März. ...	459 820	+ 0,12	469 576	+ 0,12	477 142	+ 0,08	518 746	+ 0,04	528 738	+ 0,20
April ..	461 164	+ 0,29	470 387	+ 0,17	511 165	+ 7,13	520 113	+ 0,26	530 544	+ 0,34
Mai ...	463 457	+ 0,49	471 891	+ 0,32	511 718	+ 0,11	521 074	+ 0,18	531 253	+ 0,13
Juni ...	463 468	+ 0,00	471 757	- 0,03	511 476	- 0,05	520 801	- 0,05	531 616	+ 0,07
Juli. ...	463 211	- 0,06	471 820	+ 0,01	511 914	+ 0,09	520 902	+ 0,02	531 835	+ 0,04
August ..	462 720	- 0,11	471 525	- 0,06	511 520	- 0,08	520 012	- 0,17	531 820	- 0,00
Septbr. ..	462 747	+ 0,01	472 003	+ 0,10	512 342	+ 0,15	520 684	+ 0,13	533 147	+ 0,25
Oktober ..	464 638	+ 0,41	472 746	+ 0,16	513 926	+ 0,31	522 694	+ 0,39	535 523	+ 0,45
Novbr. ..	466 937	+ 0,49	474 484	+ 0,37	516 540	+ 0,51	524 847	+ 0,41	537 248	+ 0,32
Dezbr. ..	467 369	+ 0,09	474 987	+ 0,11	517 142	+ 0,12	525 671	+ 0,16	538 302	+ 0,20
Mittlere im Jahre	462 600	+ 2,62	471 200	+ 1,86	512 500	+ 8,76	521 400	+ 1,74	532 000	+ 2,03

¹⁾ Einschließlich der Militärbevölkerung. — ²⁾ Nach den Ergebnissen der Volkszählung vom 1. Dezember 1910 berichtet.

B. Bewegung der Bevölkerung.

1. Die Bewegung der Bevölkerung in Cöln von 1816 bis 1912.¹⁾

Kalender- jahr	Mittlere Jahres- be- völkerung	Ge- borene (einschl. Totge- borene)	Davon unehelich geboren		Tot- ge- borene	Ehe- schlie- ßungen	Ge- storbene (ohne Totge- borene)	Ge- burten- über- schuß	Auf 1000 Ge- borene (einschl. Totge- borene)	Einwohner kamen	Ge- storbene (ohne Totge- borene)
			über- haupt	v. H. der Ge- borenen								Ehe- schlie- ßungen	Ge- storbene
1816	51 100	1 881	229	12,2	89	428	1 263	529	36,8	8,38	24,7
1817	54 000	1 780	202	11,4	74	349	1 558	148	33,1	6,46	28,9
1818	55 800	1 829	203	11,1	77	363	1 413	339	32,8	6,51	25,3
1819 ²⁾	55 700	2 043	270	13,2	117	441	2 172	-246	36,7	7,92	39,1
1820	55 700	2 110	261	12,4	105	480	1 471	534	37,9	8,62	26,4
1821	55 900	2 012	264	13,1	111	434	1 326	575	36,1	7,76	23,7
1822	56 500	2 112	238	11,3	111	406	1 375	626	37,4	7,19	24,3
1823	57 000	2 096	247	11,8	109	409	1 562	425	36,8	7,18	27,4
1824	57 200	2 122	255	12,0	121	421	1 541	460	36,7	7,27	26,6
1825	58 700	2 175	262	12,1	117	461	1 526	532	37,1	7,85	26,0
1826	59 400	2 088	245	11,7	109	424	1 504	475	35,2	7,14	25,3
1827	60 100	2 180	215	10,1	104	474	1 417	609	35,4	7,89	23,6
1828	60 800	2 099	213	10,2	103	458	1 377	619	34,5	7,53	22,7
1829	62 000	2 134	223	10,5	112	441	1 658	364	34,4	7,11	26,7
1830 ²⁾	63 600	2 073	226	10,9	115	431	2 519	-561	32,6	6,78	39,6
1831	65 200	2 216	247	11,2	115	433	1 686	415	34,1	6,64	25,9
1832	66 200	2 218	306	13,8	110	501	1 612	496	33,5	7,57	24,4
1833	66 700	2 370	296	12,5	116	570	1 726	528	35,5	8,55	25,9
1834	67 200	2 472	281	11,4	131	603	1 944	397	36,8	8,97	28,9
1835	68 300	2 630	325	12,4	144	636	1 723	763	38,5	9,31	25,2
1836	69 900	2 728	321	11,8	136	643	1 830	762	39,0	9,20	26,1
1837	71 500	2 744	310	11,3	149	672	2 077	518	38,4	9,40	29,1
1838	72 900	2 919	309	10,6	183	582	1 963	773	40,0	7,98	26,9
1839	74 100	2 945	343	11,7	149	605	2 122	674	39,7	8,16	28,6
1840	75 400	2 869	303	10,6	149	668	2 035	685	38,1	8,86	26,9
1841	77 300	2 993	288	9,6	141	693	2 248	604	38,7	8,97	29,1
1842	79 800	3 178	275	8,7	164	705	2 409	605	39,8	8,83	30,2
1843	82 400	3 300	335	10,2	143	781	2 186	971	40,1	9,48	26,5
1844	84 700	3 383	328	9,7	179	857	2 164	1 040	39,9	10,12	25,6
1845	87 000	3 725	353	9,5	147	922	2 343	1 235	42,8	10,60	26,9
1846	89 300	3 616	314	8,7	135	860	2 755	726	40,1	9,63	30,9
1847	91 100	3 700	320	8,7	140	827	2 435	1 125	40,6	9,08	26,7
1848	92 600	3 884	342	8,8	167	776	2 248	1 469	41,9	8,38	24,3
1849 ²⁾	94 200	3 961	357	9,0	209	874	3 907	-152	42,1	9,28	41,5
1850	95 500	4 112	326	7,9	158	893	2 300	1 654	43,1	9,35	24,1
1851	98 100	4 042	352	8,7	149	920	2 312	1 581	41,2	9,38	23,6
1852	100 200	4 143	340	8,2	125	783	2 603	1 415	41,4	7,81	26,1
1853	102 200	4 039	302	7,5	127	811	2 451	1 461	39,5	7,94	24,1
1854	104 100	3 896	330	8,5	129	741	2 847	920	37,4	7,12	27,4
1855	106 100	3 716	284	7,6	104	712	2 830	782	35,0	6,71	26,7
1856	108 300	3 999	360	9,0	154	931	2 943	902	36,9	8,60	27,2
1857	110 900	4 259	331	7,8	141	980	2 846	1 272	38,4	8,84	25,7
1858	113 400	4 157	375	9,0	145	924	3 023	989	36,7	8,15	26,7
1859	115 700	4 233	370	8,7	130	892	2 852	1 251	36,6	7,71	24,7
1860	117 700	4 239	436	10,3	125	979	2 630	1 484	36,0	8,32	22,4
1861	119 700	4 239	543	12,8	134	941	3 056	1 049	35,4	7,86	25,5
1862	120 900	4 277	451	10,5	150	1 033	2 874	1 253	35,4	8,54	23,8
1863	121 400	4 523	533	11,8	176	1 014	3 035	1 312	37,3	8,35	25,0

¹⁾ Die Anschreibungen sind nicht die ganze Zeit über gleichmäßig erfolgt. So zählten zeitweise die innerhalb dreier Tage nach der Geburt gestorbenen Kinder, wenn sie in die Geburtsregister noch nicht eingetragen waren, zu den Totgeborenen. Ferner sind in früheren Jahren die tot aufgefundenen Neugeborenen und die gelandeten unbekanntem Leichen in der Zahl der Sterbefälle nicht berücksichtigt.

²⁾ In den Jahren 1819, 1830, 1849, 1866, 1867 und 1871 traten nach den Bevölkerungslisten „innere hitzige Krankheiten“ häufig als Todesursache auf (1819 und 1830 Typhus, 1849, 1866 und 1867 Cholera, 1871 Pocken). In den Jahren 1870 und 1871 starben insbesondere 167 bzw. 144 Mann von den deutschen Truppen und 166 bzw. 47 Kriegsgefangene.

Noch 1. Die Bewegung der Bevölkerung in Cöln von 1816 bis 1912.¹⁾

Kalender- jahr	Mittlere Jahres- be- völkerung	Ge- borene (einschl. Totge- borene)	Davon unehelich geboren		Tot- ge- borene	Ehe- schlie- ßungen	Ge- storbene (ohne Totge- borene)	Ge- burten- über- schuß	Auf 1000 Ge- borene (einschl. Totge- borene)	Einwohner kamen Ehe- schlie- ßungen	Ge- storbene (ohne Totge- borene)
			über- haupt	v. H. der Ge- borenen							
1864	122 000	4 573	546	11,9	215	1 052	3 163	1 195	37,5	8,62	25,9
1865	122 700	4 704	534	11,4	226	1 073	3 306	1 172	38,3	8,74	26,9
1866 ²⁾	123 800	4 672	573	12,3	236	913	3 427	1 009	37,7	7,37	27,7
1867 ²⁾	124 800	4 420	549	12,4	241	1 195	4 090	89	35,4	9,58	32,8
1868	125 800	4 821	541	11,2	232	1 311	3 474	1 115	38,3	10,42	27,6
1869	126 800	4 969	542	10,9	181	1 319	3 608	1 180	39,2	10,40	28,5
1870 ²⁾	127 800	5 079	596	11,7	231	950	3 858	990	39,7	7,43	30,2
1871 ²⁾	128 800	4 401	569	12,9	200	1 227	4 698	-497	34,2	9,53	36,5
1872	130 000	5 631	599	10,6	234	1 695	3 793	1 604	43,3	13,04	29,2
1873	131 400	5 541	618	11,2	232	1 576	3 671	1 638	42,2	11,99	27,9
1874	133 000	5 713	593	10,4	230	1 532	3 687	1 796	43,0	11,52	27,7
1875	134 700	5 803	644	11,1	258	1 517	4 086	1 459	43,1	11,26	30,3
1876	136 400	5 968	666	11,2	201	1 467	3 895	1 872	43,8	10,76	28,6
1877	138 200	5 932	716	12,1	227	1 278	3 526	2 179	42,9	9,25	25,5
1878	140 000	5 773	679	11,8	207	1 154	3 405	2 161	41,2	8,24	24,3
1879	142 000	5 655	654	11,6	223	1 189	3 713	1 719	39,8	8,37	26,2
1880	144 000	5 679	676	11,9	220	1 234	4 211	1 248	39,4	8,57	29,2
1881	145 800	5 683	681	12,1	220	1 295	3 869	1 594	39,0	8,88	26,5
1882	147 800	5 667	663	11,7	197	1 338	4 109	1 361	38,3	9,05	27,8
1883	150 200	5 691	728	12,8	202	1 402	3 942	1 547	37,9	9,33	26,3
1884	153 600	5 887	682	11,6	195	1 466	3 999	1 693	38,3	9,54	26,0
1885	158 800	6 006	708	11,8	226	1 539	4 212	1 568	37,8	9,69	26,5
1886	163 900	6 077	730	12,0	209	1 744	4 403	1 465	37,1	10,64	26,9
1887	169 200	6 330	779	12,3	219	1 743	4 368	1 743	37,4	10,30	25,8
1888	176 300	6 717	819	12,2	207	1 857	4 189	2 321	38,1	10,53	23,9
1889 ³⁾	270 800	11 062	1 110	10,0	326	2 778	7 023	3 713	40,9	10,26	25,9
1890	279 000	11 510	1 159	10,1	315	2 757	7 181	4 014	41,3	9,89	25,7
1891	286 900	11 984	1 239	10,3	337	2 764	7 352	4 295	41,8	9,63	25,6
1892	294 500	11 877	1 154	9,7	322	2 632	7 394	4 161	40,3	8,94	25,1
1893	302 500	11 924	1 252	10,5	340	2 656	7 726	3 858	39,4	8,78	25,5
1894	311 100	12 029	1 220	10,1	327	2 867	7 241	4 461	38,7	9,22	23,3
1895	318 700	12 228	1 269	10,4	337	2 841	7 274	4 617	38,4	8,91	22,8
1896	325 900	12 779	1 391	10,9	414	3 213	7 285	5 080	39,2	9,86	22,4
1897	334 200	13 327	1 519	11,4	402	3 404	7 304	5 621	39,9	10,19	21,9
1898	344 000	14 097	1 596	11,3	432	3 622	7 866	5 799	41,0	10,53	22,9
1899	355 100	14 293	1 732	12,1	456	3 888	8 240	5 597	40,3	10,95	23,2
1900	367 000	14 787	1 791	12,1	446	4 039	8 548	5 793	40,3	11,01	23,3
1901	376 100	15 117	1 762	11,7	434	3 790	8 627	6 056	40,2	10,08	22,9
1902	384 400	15 050	1 738	11,5	429	3 783	7 930	6 691	39,2	9,85	20,6
1903	396 700	15 022	1 719	11,4	434	3 995	7 854	6 734	37,9	10,07	19,8
1904	410 800	15 574	1 773	11,4	437	4 297	8 219	6 918	37,9	10,46	20,0
1905	423 600	15 631	1 786	11,4	432	4 351	8 227	6 972	36,9	10,27	19,4
1906	436 500	15 965	1 938	12,1	474	4 505	8 402	7 089	36,6	10,32	19,2
1907	450 800	16 332	1 971	12,1	500	4 782	8 066	7 766	36,2	10,61	17,9
1908	462 600	16 136	1 985	12,3	464	4 475	8 662	7 010	34,9	9,67	18,7
1909	471 200	15 138	1 853	12,2	425	4 308	7 934	6 779	32,1	9,14	16,8
1910 ³⁾	512 500	15 552	1 945	12,5	463	4 472	7 698	7 391	30,3	8,73	15,0
1911	521 400	14 643	1 901	13,1	456	4 769	9 360	4 827	28,1	9,15	18,1
1912	532 000	14 708	1 812	12,3	476	5 118	7 683	6 549	27,6	9,62	14,4

¹⁾ Die Anschreibungen sind nicht die ganze Zeit über gleichmäßig erfolgt. So zählten zeitweise die innerhalb dreier Tage nach der Geburt gestorbenen Kinder, wenn sie in die Geburtsregister noch nicht eingetragen waren, zu den Totgeborenen. Ferner sind in früheren Jahren die tot aufgefundenen Neugeborenen und die gelandeten unbekanntem Leichen in der Zahl der Sterbefälle nicht berücksichtigt.

²⁾ In den Jahren 1819, 1830, 1849, 1866, 1867 und 1871 traten nach den Bevölkerungslisten „innerehitige Krankheiten“ häufig als Todesursache auf (1819 und 1830 Typhus, 1849, 1866 und 1867 Cholera, 1871 Pocken). In den Jahren 1870 und 1871 starben insbesondere 167 bzw. 144 Mann von den deutschen Truppen und 166 bzw. 47 Kriegsgefangene.

³⁾ Vom Jahre 1889 und 1910 ab beziehen sich die Angaben auf das durch die Einverleibung der Vororte erweiterte Stadtgebiet.

2. Die Geborenen (einschl. der Totgeborenen) in Cöln von 1876 bis 1912.

Kalenderjahr	Eheliche			Uneheliche			Überhaupt			v. H. aller Geborenen waren uneheliche	Auf 1000 Einwohner kamen	
	männliche	weibliche	zus.	männliche	weibliche	zus.	männliche	weibliche	zus.		ehelich	unehelich
											Geborene	
1876	2 686	2 616	5 302	353	313	666	3 039	2 929	5 968	11,2	38,9	48,8
1877	2 696	2 520	5 216	373	343	716	3 069	2 863	5 932	12,1	37,7	51,8
1878	2 575	2 519	5 094	355	324	679	2 930	2 843	5 773	11,8	36,4	48,5
1879	2 587	2 414	5 001	336	318	654	2 923	2 732	5 655	11,6	35,2	46,1
1880	2 566	2 437	5 003	318	358	676	2 884	2 795	5 679	11,9	34,7	46,9
1881	2 523	2 479	5 002	361	320	681	2 884	2 799	5 683	12,1	34,3	46,7
1882	2 553	2 451	5 004	358	305	663	2 911	2 756	5 667	11,7	33,9	44,9
1883	2 523	2 440	4 963	367	361	728	2 890	2 801	5 691	12,8	33,0	48,5
1884	2 705	2 500	5 205	345	337	682	3 050	2 837	5 887	11,6	33,9	44,4
1885	2 718	2 580	5 298	362	346	708	3 080	2 926	6 006	11,8	33,4	44,6
1886	2 624	2 723	5 347	346	384	730	2 970	3 107	6 077	12,0	32,6	44,5
1887	2 944	2 607	5 551	405	374	779	3 349	2 981	6 330	12,3	32,8	46,0
1888	2 984	2 914	5 898	392	427	819	3 376	3 341	6 717	12,2	33,5	46,5
1889*)	5 031	4 921	9 952	584	526	1 110	5 615	5 447	11 062	10,0	36,8	41,0
1890	5 221	5 130	10 351	570	589	1 159	5 791	5 719	11 510	10,1	37,1	41,5
1891	5 563	5 182	10 745	658	581	1 239	6 221	5 763	11 984	10,3	37,5	43,2
1892	5 461	5 262	10 723	604	550	1 154	6 065	5 812	11 877	9,7	36,4	39,2
1893	5 399	5 273	10 672	657	595	1 252	6 056	5 868	11 924	10,5	35,3	41,4
1894	5 384	5 425	10 809	608	612	1 220	5 992	6 037	12 029	10,1	34,7	39,2
1895	5 578	5 381	10 959	652	617	1 269	6 230	5 998	12 228	10,4	34,4	39,8
1896	5 781	5 607	11 388	721	670	1 391	6 502	6 277	12 779	10,9	34,9	42,7
1897	6 002	5 806	11 808	817	702	1 519	6 819	6 508	13 327	11,4	35,3	45,5
1898	6 390	6 111	12 501	836	760	1 596	7 226	6 871	14 097	11,3	36,3	46,4
1899	6 516	6 045	12 561	895	837	1 732	7 411	6 882	14 293	12,1	35,4	48,8
1900	6 645	6 351	12 996	885	906	1 791	7 530	7 257	14 787	12,1	35,4	48,8
1901	6 768	6 587	13 355	896	866	1 762	7 664	7 453	15 117	11,7	35,5	46,8
1902	6 821	6 491	13 312	880	858	1 738	7 701	7 349	15 050	11,5	34,6	45,2
1903	6 831	6 472	13 303	882	837	1 719	7 713	7 309	15 022	11,4	33,4	42,2
1904	7 043	6 758	13 801	893	880	1 773	7 936	7 638	15 574	11,4	33,6	43,2
1905	7 088	6 757	13 845	907	879	1 786	7 995	7 636	15 631	11,4		42,2
1906	7 122	6 905	14 027	1 003	935	1 938	8 125	7 840	15 965	12,1	32,7	
1907	7 377	6 984	14 361	1 018	953	1 971	8 395	7 937	16 332	12,1	32,1	44,4
1908	7 243	6 908	14 151	1 010	975	1 985	8 253	7 883	16 136	12,3	31,9	43,7
1909	6 934	6 351	13 285	933	920	1 853	7 867	7 271	15 138	12,2	30,6	42,9
1910*)	6 954	6 656	13 610	1 018	897	1 915	7 972	7 553	15 525	12,5	28,2	39,3
1911	6 555	6 187	12 742	979	922	1 901	7 534	7 109	14 643	13,1	26,6	37,4
1912	6 501	6 317	12 818	994	896	1 890	7 495	7 213	14 708	12,9	24,4	36,5
											24,1	35,5

*) Vom Jahre 1889 und 1910 ab beziehen sich die Angaben auf das durch die Einverleibung der Vororte erweiterte Stadtgebiet.

3. Die ehelich und die unehelich Lebendgeborenen in Cöln von 1876 bis 1912.

Kalenderjahr	Eheliche			Uneheliche			Überhaupt			v. H. der ehelich, unehelich bzw. über- haupt Geborenen, einschl. der Totge- borenen, waren		
	männ- liche	weib- liche	zus.	männ- liche	weib- liche	zus.	männ- liche	weib- liche	zus.	ehelich	un- ehelich	über- haupt lebendgeboren
1876	2 588	2 553	5 141	333	293	626	2 921	2 846	5 767	97,0	94,0	96,6
1877	2 591	2 432	5 023	357	325	682	2 948	2 757	5 705	96,3	95,3	96,2
1878	2 492	2 437	4 929	330	307	637	2 822	2 744	5 566	96,8	93,8	96,4
1879	2 485	2 323	4 808	323	301	624	2 808	2 624	5 432	96,1	95,4	96,1
1880	2 476	2 357	4 833	296	330	626	2 772	2 687	5 459	96,6	92,6	96,1
1881	2 414	2 405	4 821	345	297	642	2 759	2 704	5 463	96,4	94,3	96,1
1882	2 472	2 367	4 839	337	294	631	2 809	2 661	5 470	96,7	95,2	96,5
1883	2 446	2 344	4 790	350	349	699	2 796	2 693	5 489	96,5	96,0	96,5
1884	2 612	2 434	5 046	329	317	646	2 941	2 751	5 692	96,9	94,7	96,7
1885	2 624	2 494	5 118	338	324	662	2 962	2 818	5 780	96,6	93,5	96,2
1886	2 526	2 647	5 173	326	369	695	2 852	3 016	5 868	96,7	95,2	96,6
1887	2 831	2 530	5 361	392	358	750	3 223	2 888	6 111	96,6	96,3	96,5
1888	2 885	2 838	5 723	376	411	787	3 261	3 249	6 510	97,0	96,1	96,9
1889*)	4 878	4 791	9 669	563	504	1 067	5 441	5 295	10 736	97,2	96,1	97,1
1890	5 063	5 016	10 079	549	567	1 116	5 612	5 583	11 195	97,4	96,3	97,3
1891	5 399	5 055	10 454	633	560	1 193	6 032	5 615	11 647	97,3	96,3	97,2
1892	5 304	5 128	10 432	593	530	1 123	5 897	5 658	11 555	97,3	97,3	97,3
1893	5 253	5 126	10 379	630	575	1 205	5 883	5 701	11 584	97,3	96,2	97,1
1894	5 247	5 285	10 532	582	588	1 170	5 829	5 873	11 702	97,4	95,9	97,3
1895	5 402	5 264	10 666	631	594	1 225	6 033	5 858	11 891	97,3	96,5	97,2
1896	5 599	5 453	11 052	686	627	1 313	6 285	6 080	12 365	97,0	94,4	96,8
1897	5 832	5 648	11 480	777	668	1 445	6 609	6 316	12 925	97,2	95,1	97,0
1898	6 179	5 954	12 133	801	731	1 532	6 980	6 685	13 665	97,1	96,0	96,9
1899	6 306	5 869	12 175	865	797	1 662	7 171	6 666	13 837	96,9	96,0	96,8
1900	6 434	6 193	12 627	856	858	1 714	7 290	7 051	14 341	97,2	95,7	97,0
1901	6 564	6 422	12 986	862	835	1 697	7 426	7 257	14 683	97,2	96,3	97,1
1902	6 634	6 315	12 949	848	824	1 672	7 482	7 139	14 621	97,3	96,2	97,1
1903	6 643	6 299	12 942	850	796	1 646	7 493	7 095	14 588	97,3	95,8	97,1
1904	6 857	6 579	13 436	862	839	1 701	7 719	7 418	15 137	97,4	95,9	97,2
1905	6 893	6 604	13 497	865	837	1 702	7 758	7 441	15 199	97,5	95,3	97,2
1906	6 901	6 726	13 627	966	898	1 864	7 867	7 624	15 491	97,1	96,2	97,0
1907	7 146	6 805	13 951	969	912	1 881	8 115	7 717	15 832	97,1	95,4	96,9
1908	7 025	6 745	13 770	967	935	1 902	7 992	7 680	15 672	97,3	95,8	97,1
1909	6 740	6 191	12 931	904	878	1 782	7 644	7 069	14 713	97,3	96,2	97,2
1910*)	6 736	6 490	13 226	982	881	1 863	7 718	7 371	15 089	97,2	97,3	96,2
1911	6 339	6 031	12 370	928	889	1 817	7 267	6 920	14 187	97,1	95,6	97,0
1912	6 284	6 136	12 420	948	864	1 812	7 232	7 000	14 232	97,0	96,0	97,0

*) Vom Jahre 1889 und 1910 ab beziehen sich die Angaben auf das durch die Einverleibung der Vororte erweiterte Stadtgebiet.

4. Die Geborenen in den einzelnen Stadtteilen im Kalenderjahre 1912.

Stadtteile	Geborene überhaupt*)						Lebendgeborene				
	eheliche		uneheliche		zusammen		eheliche		uneheliche		
	m.	w.	m.	w.	im ganzen	aufs 1000 der mittl. Jahres- bevölker.	m.	w.	m.	w.	
Cöln-Bayenthal.....	134	135	51	43	363	33,3	134	133	48	42	
Cöln-Zollstock.....	94	70	7	9	180	42,9	92	68	6	8	
Cöln-Sülz.....	475	474	54	41	1044	37,3	463	459	51	38	
Cöln-Lindenthal.....	246	216	23	27	512	21,8	238	210	22	27	
Cöln= { inneres ..	888	853	88	81	1910	31,2	866	827	86	78	
Ehrenfeld { äußeres ..	46	54	4	4	108	30,0	46	54	4	4	
Cöln= { inneres.....	574	578	32	30	1214	28,2	556	565	32	29	
Nippes { äußeres ..	174	188	11	14	387	24,5	169	185	10	14	
Cöln= { inneres.....	151	174	15	16	356	24,4	147	169	12	15	
Deutz { äußeres ..	264	274	15	9	562	37,2	258	264	15	9	
Cöln-Kalk.....	520	529	55	39	1143	32,0	501	519	52	37	
Neustadt.....	1164	1066	133	142	2505	90,4	1112	1030	129	138	
Altstadt.....	1638	1555	330	285	3808	24,8	1575	1512	313	274	
Auswärts.....	133	151	176	156	616	—	127	141	168	151	
Stadt Cöln.....	6 501	6 317	994	896	14 708	27,6	6 284	6 136	948	864	
Da- gegen	{ 1911.....	6 555	6 187	979	922	14 643	28,1	6 339	6 031	928	889
	{ 1910.....	6 951	6 656	1 021	924	15 552	30,3	6 736	6 491	982	880
	{ 1909 } früheres	6 934	6 351	933	920	15 138	32,1	6 740	6 191	904	878
	{ 1908 } Stadt-	7 243	6 908	1 010	975	16 136	34,9	7 025	6 745	967	935
	{ 1907 } gebiet	7 377	6 984	1 018	953	16 332	36,2	7 146	6 805	969	912

*) Darunter 170 Zwillingsgeburten und 1 Drillingsgeburt. Von den Zwillingsgeburten waren ehelich: 53 mit nur Knaben, 41 mit nur Mädchen, darunter in 1 Falle 1 totgeboren, 53 mit 1 Knaben und 1 Mädchen, davon in 1 Fall 1 Knabe und in 3 Fällen je 1 Mädchen totgeboren; unehelich: 7 mit nur Knaben, 5 mit nur Mädchen und 8 mit 1 Knaben und 1 Mädchen. Zwillingsstogeburten kamen 3 eheliche vor, und zwar 1 mit nur Knaben und 2 mit nur Mädchen. Die Drillingsgeburt bestand aus 1 Knaben und 2 Mädchen.

5. Legitimationen unehelicher Kinder in den Kalenderjahren 1908 bis 1912.

Geschlecht	Legiti- mationen überhaupt	Von den legitimierten Kindern standen z. Z. der Legitimation im Alter von über ... Jahren.							
		0—1/2	1/2—1	1—2	2—3	3—4	4—5	5—6	6 und mehr
		1908 { männlich... 300	64	50	61	40	22	27	14	22
{ weiblich... 322	77	53	72	34	11	33	21	21	
zusammen .. 622	141	103	133	74	33	60	35	43	
1909 { männlich... 284	67	38	76	30	23	8	20	22	
{ weiblich... 377	83	55	87	46	24	16	18	48	
zusammen .. 661	150	93	163	76	47	24	38	70	
1910 { männlich... 340	63	45	73	57	32	14	21	35	
{ weiblich... 384	70	45	78	54	38	25	22	52	
zusammen .. 724	133	90	151	111	70	39	43	87	
1911 { männlich... 387	77	43	69	63	38	19	19	59	
{ weiblich... 423	72	39	87	64	43	28	24	66	
zusammen .. 810	149	82	156	127	81	47	43	125	
1912 { männlich... 391	86	57	68	63	40	25	14	38	
{ weiblich... 394	77	57	65	56	42	27	20	50	
zusammen .. 785	163	114	133	119	82	52	34	88	

6. Die Geborenen nach der Religion der Eltern im Kalenderjahre 1912.

Religion der Eltern	Überhaupt Geborene	Lebendgeborene		Totgeborene	
		männlich	weiblich	männlich	weiblich
Eheliche					
Katholisch. Vater u. katholische Mutter.	9 895	4 811	4 757	179	148
evangelische Mutter	458	241	204	6	7
sonst christl. Mutter	2	1	1	—	—
jüdische Mutter ...	10	5	5	—	—
andersgläub. Mutter	—	—	—	—	—
Zusammen ...	10 365	5 058	4 967	185	155
Evangel. Vater u.					
evangelische Mutter	1 523	774	723	13	13
katholische Mutter	678	328	323	14	13
sonst christl. Mutter	1	1	—	—	—
jüdische Mutter ...	5	2	3	—	—
andersgläub. Mutter	—	—	—	—	—
Zusammen ...	2 207	1 105	1 049	27	26
Sonst christl. Vater u.					
katholische Mutter	12	6	6	—	—
evangelische Mutter	9	4	5	—	—
sonst christl. Mutter	39	17	22	—	—
jüdische Mutter ...	1	—	1	—	—
andersgläub. Mutter	—	—	—	—	—
Zusammen ...	61	27	34	—	—
Jüdischer Vater u.					
katholische Mutter	8	5	3	—	—
evangelische Mutter	4	3	1	—	—
sonst christl. Mutter	—	—	—	—	—
jüdische Mutter ...	173	86	82	5	—
andersgläub. Mutter	—	—	—	—	—
Zusammen ...	185	94	86	5	—
Andersgläub. Vater u.					
katholische Mutter	—	—	—	—	—
evangelische Mutter	—	—	—	—	—
sonst christl. Mutter	—	—	—	—	—
jüdische Mutter ...	—	—	—	—	—
andersgläub. Mutter	—	—	—	—	—
Zusammen ...	—	—	—	—	—
Uneheliche					
katholische Mutter	1 545	781	699	41	24
evangelische Mutter	331	159	159	5	8
sonst christl. Mutter	2	1	1	—	—
jüdische Mutter ...	12	7	5	—	—
andersgläub. Mutter	—	—	—	—	—
Zusammen ...	1 890	948	864	46	32

7. Die Eheschließungen v. 1907 bis 1912.

Kalenderjahr	Eheschließungen	
	überhaupt	aufs Tausend der mittleren Jahresbevölkerung
1907	4 782	10,61
1908	4 475	9,67
1909	4 308	9,14
1910 *)	4 472	8,73
1911	4 769	9,15
1912	5 118	9,60

*) Von 1910 ab einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst.

8. Wohnort der Eheschließenden im Kalenderjahre 1912.

Wohnort der Männer	Wohnort der Frauen					Zusammen Männer
	Cöln	übrige Rheinprov.	Westfalen	übriges Preußen	übriges Deutsches Reich Ausland	
Cöln	4 106	116	22	52	14	5 415
übrig. Rheinprov.	434	19	1	2	1	457
Westfalen	79	—	9	4	2	94
übriges Preußen	164	9	—	14	1	188
„ Deutsches Reich	38	1	—	1	1	41
Ausland	21	1	1	—	—	23
Zusamm. Frauen	4 842	146	33	73	19	5 518

9. Religion der Eheschließenden im Kalenderjahre 1912.

Religion des Ehemannes	Religion der Ehefrau					Zusamm. Männer
	katholisch	evangelisch	sonst christlich	jüdisch	sonstig	
katholisch	3 540	370	—	11	1	3 922
evangelisch	634	441	—	8	—	1 083
sonst christlich ...	7	6	5	1	—	19
jüdisch	14	3	—	69	2	88
sonstig	4	1	—	—	1	6
Zusammen Frauen.	4 199	821	5 89	45	118	5 118

10. Familienstand. Eheschließenden 1912.

Familienstand des Ehemannes	Familienstand der Ehefrau			Zusamm. Männer
	ledig	verwitwet	geschied.	
ledig	4 294	157	118	4 569
verwitwet	270	124	21	415
geschieden	89	15	30	134
Zusammen Frauen	4 653	296	169	5 118

11. Alter der Eheschließenden im Kalenderjahre 1912.

Alter des Ehemannes....Jahre	Alter der Ehefrau Jahre									Zusammen Männer
	unter 20	über 20 bis 25	über 25 bis 30	über 30 bis 35	über 35 bis 40	über 40 bis 50	über 50 bis 60	über 60 bis 70	über 70	
unter 20	16	11	1	—	—	—	—	—	—	28
über 20 bis 25	321	878	172	27	7	4	—	—	—	1409
" 25 " 30	128	1002	708	163	40	15	—	—	—	2056
" 30 " 25	31	292	305	166	58	26	3	—	—	881
" 35 " 40	8	66	91	96	34	26	4	—	—	325
" 40 " 50	4	21	51	52	57	64	13	2	—	264
" 50 " 60	—	3	8	9	18	55	28	2	—	123
" 60 " 70	—	1	3	—	1	13	4	4	—	26
" 70	—	—	—	1	—	2	1	1	1	6
Zusammen Frauen	508	2274	1339	514	215	205	53	9	1	5118

12. Die Eheschließungen sowie die eheschließenden männlichen und weiblichen Personen in Cöln von 1891 bis 1912.

Kalender- jahr	Mittlere Be- völkerung überhaupt	Ehe- schlie- ungen über- haupt	Auf 1000 der Be- völke- rung	Mittlere männliche Bevölke- rung	Ehe- schlie- männl. Per- sonen	Auf 1000 der männ- lichen Be- völke- rung	Mittlere weibliche Bevölke- rung	Ehe- schlie- weibl. Per- sonen	Auf 1000 der weib- lichen Be- völke- rung	
1891	286 900	2764	9,63	142 300	2764	19,42	144 600	2764	19,11	
1892	294 500	2632	8,94	145 600	2632	18,08	148 900	2632	17,68	
1893	302 500	2656	8,78	149 400	2656	17,78	153 100	2656	17,35	
1894	311 100	2867	9,22	153 700	2867	18,65	157 400	2867	18,21	
1895	318 700	2841	8,91	157 100	2841	18,08	161 600	2841	17,58	
1891/95	302 700	2752	9,09	149 600	2752	18,40	153 100	2752	17,98	
1896	325 900	3213	9,86	159 400	3213	20,16	166 500	3213	19,30	
1897	334 200	3404	10,19	162 200	3404	20,99	172 000	3404	19,79	
1898	344 000	3622	10,53	166 600	3622	21,74	177 400	3622	20,42	
1899	355 100	3888	10,95	172 200	3888	22,58	182 900	3888	21,26	
1900	367 000	4039	11,01	178 600	4039	22,61	188 400	4039	21,44	
1896/1900	345 200	3633	10,52	167 800	3633	21,65	177 400	3633	20,48	
1901	376 100	3790	10,08	182 200	3790	20,18	193 900	3790	19,55	
1902	384 400	3783	9,85	184 800	3783	20,47	199 600	3783	18,95	
1903	396 700	3995	10,07	191 400	3995	20,87	205 300	3995	19,46	
1904	410 800	4297	10,46	200 400	4297	21,44	210 400	4297	20,42	
1905	423 600	4351	10,27	207 000	4351	21,02	216 600	4351	20,09	
1901/05	398 300	4043	10,15	193 200	4043	20,93	205 200	4043	19,70	
1906	436 500	4505	10,32	214 100	4505	21,04	222 400	4505	20,26	
1907	450 800	4782	10,61	222 400	4782	21,50	228 400	4782	20,94	
1908	462 600	4475	9,67	228 300	4475	19,60	234 300	4475	19,10	
1909	471 200	4308	9,14	230 900	4308	18,66	240 300	4308	17,93	
1910	479 000	4188	8,74	232 800	4188	17,99	246 200	4188	17,01	
1906/10	460 000	4452	9,68	225 700	4452	19,73	234 300	4452	19,00	
Erweit. Städtg.	{ 1910	512 500	4472	8,73	255 300	4472	17,52	257 200	4472	17,39
	{ 1911	521 400	4769	9,15	254 300	4769	18,75	267 100	4769	17,85
	{ 1912	532 000	5118	9,62	260 600	5118	19,64	271 400	5118	18,86

13. Die Ehescheidungen von 1901 bis 1912.

Kalender- jahr	Zahl der Ehescheidungsfälle				Art der Kläger bzw. Wiederkläger			
	über- haupt	in denen schuldig war			Kläger Mann	Kläger Frau	Kläger Mann, Wieder- kläger Frau	Kläger Frau, Wieder- kläger Mann
nur der Ehemann	nur die Ehefrau	beide zu- sammen						
1901	93	53	32	8	32	50	5	6
1902	123	70	52	1	49	69	2	3
1903	151	87	42	22	85	43	12	11
1904	135 ^{*)}	83	34	18	35	77	11	12
1905	122	68	32	22	27	54	20	21
1906	192	105	56	31	42	87	37	26
1907	199	111	58	30	42	91	26	40
1908	186	104	51	31	35	87	28	36
1909	252	124	78	50	59	100	36	57
1910 ^{*)}	340	163	103	74	74	121	68	77
1911	257	126	72	59	59	113	45	40
1912	299	163	74	62	50	126	49	74

^{*)} Von 1910 ab einschl. der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst. —²⁾ Außerdem 2 Nichtigkeitserklärungen.

14. Die hauptsächlichsten Ehescheidungsgründe 1901 bis 1912.

Kalender- jahr	Von den Ehescheidungsgründen entfielen auf:									
	Ehebruch (§ 1565 B. G. B.)			böslliche Verlassung (§ 1567 B. G. B.)		schwere Verletzung der ehelichen Pflichten, ehrloses und unsittliches Verhalten (§ 1568 B. G. B.)			Geistes- krankheit (§ 1569 B. G. B.)	
	des Mannes	der Frau	beider	seitens des Mannes	seitens der Frau	des Mannes	der Frau	beider	des Mannes	der Frau
1901	16	20	5	4	1	25	7	—	2	2
1902	19	33	—	7	3	24	3	—	1	1
1903	27	29	17	8	7	31	4	—	1	1
1904	28	20	11	1	3	35	3	—	1	3
1905	27	21	12	2	5	31	1	4	—	2
1906	35	39	16	15	4	47	11	3	—	1
1907	52	37	16	11	6	44	11	5	—	2
1908	52	35	13	9	6	37	8	7	2	1
1909	52	54	25	12	7	49	12	10	—	2
1910 ^{*)}	75	69	28	6	7	70	21	17	1	5
1911	52	45	25	3	12	63	8	11	2	5
1912	68	51	34	11	5	80	14	10	—	4

^{*)} Von 1910 ab einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst.

15. Das Alter der geschiedenen Männer und Frauen am Tage der Rechtskraft der Urteile im Kalenderjahre 1912.

Alter des geschie- denen Mannes Jahre	Alter der geschiedenen Frau Jahre										Zus. Männer
	über 16 bis 20	über 20 bis 25	über 25 bis 30	über 30 bis 35	über 35 bis 40	über 40 bis 45	über 45 bis 50	über 50 bis 55	über 55 bis 60	über 60	
über 20 bis 25 ...	—	3	1	—	—	—	—	—	—	—	4
25 bis 30 ...	—	18	29	4	2	—	—	—	—	—	53
30 bis 35 ...	—	5	25	21	8	2	1	—	—	—	62
35 bis 40 ...	—	3	10	29	34	4	1	1	—	—	82
40 bis 45 ...	—	—	3	7	20	10	1	4	—	—	45
45 bis 50 ...	—	—	—	3	6	6	8	2	1	1	27
50 bis 55 ...	—	—	—	—	2	6	4	—	2	—	14
55 bis 60 ...	—	—	1	—	1	1	2	1	1	1	8
60	—	—	—	—	—	—	2	—	1	1	4
Zus. gesch. Frauen	—	29	69	64	73	29	19	8	5	3	299

16. Die Geborenen und Gestorbenen in Cöln im Kalenderjahre 1912 nach Monaten.

M o n a t	Mittlere Monats- bzw. Jahresbevölkerung	Lebendgeborene			Davon uneheliche		Totgeborene	Davon uneheliche	Geborene überhaupt	Gestorbene (ohne Totgeborene)			Darunter im		Auf 1000 der mittleren Bevölkerung u. aufs Jahr berechnet kamen				
		männliche	weibliche	zusammen	männliche	weibliche				männliche	weibliche	zusammen	Lebensjahre		Lebendgeborene	Gestorbene überhaupt	im 1. Lebensjahr		
													1.	2.					
Januar	526 200	629	603	1232	90	74	36	3	1268	357	340	697	168	35	27,6	15,6	3,8		
Februar	527 200	660	575	1241	105	79	45	4	1286	367	340	707	166	39	29,7	16,9	4,0		
März	528 200	667	641	1308	73	82	46	8	1354	348	303	651	164	39	29,2	14,5	3,7		
April	529 600	597	594	1191	92	74	53	9	1244	283	310	593	125	26	27,4	13,6	2,9		
Mai	530 900	599	573	1172	77	70	40	5	1212	334	303	637	152	33	26,0	14,1	3,4		
Juni	531 400	563	558	1121	75	75	41	8	1162	326	258	584	142	27	25,7	13,4	3,3		
Juli	531 700	623	578	1201	72	64	28	3	1229	387	355	742	326	33	26,6	16,4	7,2		
August	531 800	559	591	1150	63	67	31	5	1181	371	354	725	345	27	25,5	16,1	7,6		
September	532 500	572	547	1119	72	66	28	7	1147	309	255	564	184	27	25,6	12,9	4,2		
Oktober	534 300	603	585	1188	85	71	40	7	1228	321	277	598	137	28	26,2	13,2	3,0		
November	536 400	545	542	1087	75	70	41	10	1128	279	245	524	116	21	24,6	11,9	2,6		
Dezember	537 800	609	613	1222	69	72	47	9	1269	343	318	661	133	43	26,8	14,5	2,9		
Zusammen 1912 . . .	532 000	7 232	7 000	14 232	948	864	476	78	14 708	4 025	3 658	7 683	2 158	378	26,9	14,5	4,1		
Dagegen	erweitertes Stadtgebiet	1911	521 400	7 267	6 920	14 187	928	889	456	84	14 643	4 895	4 465	9 360	3 322	711	27,2	18,0	6,4
		1910	512 500	7 718	7 371	15 089	982	880	463	83	15 552	4 086	3 612	7 698	2 328	564	29,4	15,0	4,5
	früheres Stadtgebiet	1910	479 000	7 179	6 838	14 017	944	853	436	81	14 453	3 810	3 374	7 184	2 155	509	29,3	15,0	4,5
		1909	471 200	7 644	7 069	14 713	904	878	425	71	15 138	4 181	3 753	7 934	2 550	561	31,2	16,8	5,4

17. Die Sterbefälle in Cöln nach den hauptsächlichsten Todesursachen-
Gruppen von 1891 bis 1912.

Kalender- jahr	a = über- haupt,	b = v.H. aller Sterbe- fälle.	Entwicklungs- krankheiten	Infektions- krankheiten	Lungentuberkulose	"Sonstige" Tuber- kulose	Lungenentzündung	"Sonstige" Krankheiten der Atmungsorgane	Krankheiten der Kreislauforgane	Krankheiten des Nervensystems	Krankheiten der Verdauungsorgane	Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	Krebs und sonstige Neubildungen	Gewalttätige Ein- wirkungen	Übrige Todes- ursachen
1891	{ a	530	743	871	209	491	493	311	1264	1696	114	255	162	213	
	{ b	7,21	10,11	11,85	2,84	6,68	6,70	4,23	17,19	23,07	1,55	3,47	2,20	2,90	
1892	{ a	593	956	812	177	574	534	343	1218	1439	119	267	185	177	
	{ b	8,02	12,94	10,98	2,39	7,76	7,22	4,64	16,48	19,46	1,61	3,61	2,50	2,39	
1893	{ a	608	1130	877	156	634	452	296	1172	1601	142	273	165	218	
	{ b	7,87	14,63	11,36	2,02	8,21	5,85	3,83	15,17	20,73	1,84	3,53	2,14	2,82	
1894	{ a	590	1141	874	154	528	416	298	1043	1299	138	304	193	263	
	{ b	8,15	15,76	12,07	2,13	7,29	5,75	4,11	14,40	17,94	1,90	4,20	2,67	3,63	
1895	{ a	667	597	866	210	481	403	277	1165	1681	159	341	178	249	
	{ b	9,17	8,21	11,90	2,89	6,61	5,54	3,81	16,02	23,11	2,18	4,69	2,45	3,42	
1896	{ a	674	853	781	210	578	444	344	1150	1350	151	355	185	210	
	{ b	9,25	11,71	10,72	2,88	7,94	6,09	4,72	15,79	18,54	2,07	4,87	2,54	2,88	
1897	{ a	729	504	764	228	527	395	347	1104	1747	159	336	198	266	
	{ b	9,98	6,90	10,46	3,12	7,21	5,41	4,75	15,12	23,92	2,18	4,60	2,71	3,64	
1898	{ a	707	733	741	180	619	423	404	1178	1948	133	329	211	260	
	{ b	8,99	9,32	9,42	2,29	7,87	5,38	5,14	14,98	24,76	1,69	4,18	2,68	3,30	
1899	{ a	788	720	782	238	715	452	393	1224	1973	160	383	230	280	
	{ b	9,56	8,74	9,49	1,68	8,68	5,49	4,77	14,86	23,95	1,94	4,65	2,79	3,40	
1900	{ a	797	746	883	203	677	446	424	1330	1984	165	372	252	269	
	{ b	9,32	8,73	10,33	2,37	7,92	5,22	4,96	15,56	23,21	1,93	4,35	2,95	3,15	
1901	{ a	811	903	781	203	643	456	432	1236	2007	194	428	227	306	
	{ b	9,40	10,47	9,05	2,35	7,45	5,29	5,01	14,33	23,26	2,25	4,96	2,63	3,55	
1902	{ a	736	782	779	156	644	523	435	1163	1611	206	395	219	281	
	{ b	9,28	9,86	9,82	1,97	8,12	6,60	5,49	14,67	20,31	2,60	4,98	2,76	3,54	
1903	{ a	763	761	792	188	608	425	522	1087	1611	180	423	277	217	
	{ b	9,71	9,69	10,09	2,59	7,74	5,41	6,65	13,84	20,51	2,29	5,39	3,53	2,76	
1904	{ a	830	719	791	189	653	412	510	1047	1914	190	438	247	279	
	{ b	10,10	8,75	9,62	2,30	7,95	5,01	6,21	12,74	23,29	2,31	5,33	3,00	3,39	
1905	{ a	771	776	829	177	699	392	530	1005	1881	191	450	257	269	
	{ b	9,37	9,43	10,08	2,15	8,50	4,77	6,44	12,22	22,86	2,32	5,47	3,12	3,27	
1906	{ a	744	804	739	222	656	377	619	918	2090	176	469	298	290	
	{ b	8,85	9,57	8,79	2,64	7,81	4,49	7,37	10,93	24,88	2,09	5,58	3,55	3,45	
1907	{ a	781	645	685	204	803	402	635	996	1657	198	470	295	295	
	{ b	9,68	8,00	8,49	2,53	9,96	4,98	7,87	12,35	20,54	2,45	5,83	3,66	3,66	
1908	{ a	791	1018	770	227	894	386	615	980	1634	224	469	334	320	
	{ b	9,13	11,75	8,89	2,62	10,32	4,46	7,10	11,31	18,86	2,59	5,41	3,86	3,70	
1909	{ a	769	875	739	231	743	336	589	862	1416	216	503	338	317	
	{ b	9,69	11,03	9,31	2,91	9,37	4,23	7,42	10,87	17,85	2,72	6,34	4,26	4,00	
1910*)	{ a	802	743	750	225	767	334	572	862	1229	235	539	320	320	
	{ b	10,42	9,65	9,74	2,92	9,96	4,34	7,43	11,20	15,97	3,05	7,00	4,16	4,16	
1911*)	{ a	863	807	791	234	885	358	601	940	2276	264	590	379	372	
	{ b	9,22	8,62	8,45	2,50	9,46	3,83	6,42	10,04	24,32	2,82	6,30	4,05	3,97	
1912*)	{ a	836	676	736	163	787	253	691	790	1154	257	614	394	332	
	{ b	10,88	8,80	9,58	2,12	10,24	3,29	8,99	10,28	15,03	3,35	7,99	5,13	4,32	

*) Von 1910 ab einschließlich der durch die Eingemeindung von Kalk und Vingst hinzugetretenen Fälle.

18. Die Gestorbenen in Cöln nach dem Alter innerhalb der Todesursachengruppen im Kalenderjahre 1912.

Todesursache (nach dem deutschen Todesursachen- verzeichnis mittleren Umfangs)	Es sind gestorben im Alter von . . . Jahren										Zusammen	
	0 bis 1	über 1 bis 5	über 5 bis 10	über 10 bis 20	über 20 bis 30	über 30 bis 40	über 40 bis 50	über 50 bis 60	über 60	über- haupt	vom Hun- dert alter	
1. Angeb. Lebensschwäche einschl. Bildungsfehler	530	—	—	—	—	—	—	—	—	530	6,90	
2. Altersschwäche	—	—	—	—	—	—	—	—	238	238	3,10	
3. Kindbettfieber	—	—	—	3	14	13	1	—	—	31	0,40	
4. And. Folg. d. Geb. u. Schwangersch. 5. Scharlach	—	—	—	3	23	19	3	—	—	48	0,62	
6. Masern und Röteln	1	19	9	4	—	—	—	—	—	33	0,43	
7. Diphtherie und Krupp	17	74	2	—	—	—	—	—	—	93	1,21	
8. Keuchhusten	11	54	14	2	1	1	—	—	—	83	1,08	
9. Unterleibstypus	107	90	2	—	—	—	—	—	—	199	2,59	
10. Akuter Gelenkrheumatismus	—	—	—	2	6	3	1	—	—	12	0,16	
11. Übertragbare Tierkrankheiten	—	—	4	11	6	10	8	2	2	43	0,56	
12. Rose	5	—	—	1	2	5	3	5	8	29	0,38	
13. Starrkrampf	2	1	—	1	—	1	1	—	—	6	0,08	
14. Blutvergiftung	4	2	—	4	2	—	1	—	—	3	0,04	
15. Tuberkulose der Lungen	7	23	9	88	176	160	107	86	80	736	9,58	
16. Tuberkulose anderer Organe	31	57	27	21	6	10	11	4	6	173	2,25	
17. Akute allgem. Miliartuberkulose	3	5	2	7	—	3	—	1	—	21	0,27	
18. Lungenentzündung	133	143	11	20	34	42	55	90	259	787	10,24	
19. Influenza	6	2	2	2	2	2	7	10	21	54	0,70	
20. Venerische Krankheiten	49	2	—	—	5	10	4	—	3	73	0,95	
21. Andere übertragbare Krankheiten	1	2	—	—	1	—	—	—	—	4	0,05	
22. Zuckerkrankheit	—	—	—	3	6	5	13	24	53	104	1,35	
23. Alkoholismus	—	—	—	—	—	3	5	6	2	16	0,21	
24. Entzündungen und Katarrhe der Bronchien usw.	30	22	4	—	3	1	2	7	92	161	2,10	
25. Sonst. Krankheiten d. Atmungsorg. 26. Organische Herzleiden	15	7	—	—	3	1	3	13	50	92	1,20	
27. Herzschlag, Herzlähmung	10	4	—	6	11	30	63	96	237	457	5,95	
28. Arterienverkalkung	5	—	—	—	—	10	8	16	40	79	1,03	
29. Sonst. Herz- u. Blutgefäßkrankheit	—	—	—	—	—	—	3	9	79	91	1,19	
30. Gehirnschlag	—	1	1	1	5	7	10	13	26	64	0,83	
31. Geisteskrankheiten	—	—	—	—	2	6	33	65	232	338	4,40	
32. Krämpfe	—	—	—	—	1	5	4	9	4	23	0,30	
33. Sonst. Krankheit. d. Nervensystems	254	31	—	—	—	—	—	—	—	285	3,71	
34. Atrophie d. Kinder ohne nähere Ang. 35. Brechdurchfall	23	26	10	8	6	14	12	14	31	144	1,87	
36. Magenkatarrh, Darmkat., Durchfall	109	9	—	—	—	—	—	—	—	118	1,54	
37. Blinddarmentzündung	262	16	1	—	1	—	—	—	—	280	3,64	
38. Krankheiten d. Leber u. Gallenblase	425	30	2	2	1	2	3	1	14	480	6,25	
39. Sonst. Krankh. d. Verdauungsorgane	—	3	7	16	6	13	14	4	4	67	0,87	
40. Nierenentzündung	12	—	—	—	5	4	19	23	33	106	1,38	
41. Sonstige Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane	19	1	2	6	13	15	11	12	24	103	1,34	
42. Krebs	7	6	7	3	13	18	32	58	58	202	2,63	
43. Sonstige Neubildungen	3	—	—	1	5	5	8	6	27	55	0,72	
44. Krankheit d. äußeren Bedeckungen	—	—	1	—	6	23	78	155	290	553	7,20	
45. Krankheit d. Bewegungsorgane	1	2	3	4	4	10	10	17	10	61	0,79	
46. Selbstmord	13	—	—	2	2	3	3	4	4	31	0,40	
47. Mord u. Totschlag sow. Hinrichtung	1	4	2	7	1	9	—	3	15	42	0,55	
48. Verunglückung	—	—	—	12	36	26	19	19	7	119	1,55	
49. Andere benannte Todesursachen	—	1	1	—	5	4	1	2	—	14	0,18	
50. Todesurs. nicht angegeb. od. unbek. Überhaupt { männlich	4	36	20	31	41	47	32	22	28	261	3,40	
{ weiblich	39	21	4	3	4	6	4	6	10	97	1,26	
Zusammen	19	—	—	—	1	2	4	1	4	31	0,40	
oder in Hundertteilen	1198	354	84	132	237	281	349	462	928	4025	52,4	
	960	340	63	142	222	277	247	341	1066	3658	47,6	
	2158	694	147	274	459	558	596	803	1994	7683	100,00	
	28,09	9,03	1,91	3,57	5,98	7,26	7,76	10,45	25,95	100,00		

19. Die Sterblichkeit der ehelichen und unehelichen Säuglinge in Cöln von 1876 bis 1912.

Kalenderjahr	Gestorbene Kinder im ersten Lebensjahre									Auf 100 Lebendgeborene kamen gestorb. Kinder im 1. Lebensjahre								
	eheliche			uneheliche			überhaupt			eheliche			uneheliche			überhaupt		
	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.	männl.	weibl.	zus.
1876	653	585	1238	93	80	173	746	665	1411	25,23	22,91	24,08	27,92	27,30	27,64	25,54	23,37	24,47
1877	636	502	1138	99	77	176	735	579	1314	24,55	20,64	22,66	27,73	23,69	25,81	24,93	21,00	23,03
1878	568	473	1041	94	82	176	662	555	1217	22,79	19,41	21,12	28,48	26,71	27,63	23,46	20,23	21,86
1879	630	514	1144	103	83	186	733	597	1330	25,35	22,13	23,79	31,88	27,57	29,81	26,10	22,75	24,48
1880	685	533	1218	95	88	183	780	621	1401	27,67	22,61	25,20	32,09	26,67	29,23	28,14	23,11	25,66
1881	543	451	994	85	95	180	628	546	1174	22,49	18,75	20,62	24,64	31,99	28,04	22,76	20,19	21,49
1882	679	562	1241	110	100	210	789	662	1451	27,47	23,74	25,65	32,64	34,01	33,28	28,09	24,88	26,53
1883	676	531	1207	113	104	217	789	635	1424	27,64	22,65	25,20	32,29	29,80	31,04	28,22	23,58	25,94
1884	716	623	1339	108	102	210	824	725	1549	27,41	25,60	26,54	32,83	32,18	32,51	28,02	26,35	27,21
1885	748	554	1302	101	94	195	849	648	1497	28,51	22,21	25,44	29,89	29,01	29,46	28,66	23,00	25,90
1886	681	686	1367	99	95	194	780	781	1561	26,96	25,92	26,43	30,37	25,75	27,91	27,35	25,90	26,60
1887	747	594	1341	95	89	184	842	683	1525	26,39	23,48	25,01	24,23	24,86	24,53	26,12	23,65	24,95
1888	720	591	1311	102	96	198	822	687	1509	24,96	20,82	22,91	27,13	23,36	25,16	25,21	21,14	23,18
1889 *)	1399	1141	2540	212	180	392	1611	1321	2932	28,68	23,82	26,27	37,66	35,71	36,74	29,61	24,95	27,31
1890	1320	1121	2441	213	203	416	1533	1324	2857	26,07	22,35	24,22	38,80	35,80	37,28	27,32	23,71	25,52
1891	1492	1217	2709	264	188	452	1756	1405	3161	27,63	24,08	25,91	41,71	33,57	37,89	29,11	25,02	27,14
1892	1364	1135	2499	207	156	363	1571	1291	2862	25,72	22,13	23,96	34,91	29,43	32,32	26,64	22,82	24,77
1893	1421	1152	2573	228	172	400	1649	1324	2973	27,05	22,47	24,79	36,19	29,91	33,20	28,03	23,22	25,66
1894	1230	1024	2254	255	178	433	1485	1202	2687	23,44	19,38	21,40	43,81	30,27	37,01	25,48	20,47	22,96
1895	1398	1107	2505	256	232	488	1654	1339	2993	25,88	21,03	23,49	40,57	39,06	39,84	27,42	22,86	25,17
1896	1264	1081	2345	273	209	482	1537	1290	2827	22,58	19,82	21,22	39,80	33,33	36,71	24,46	21,22	22,86
1897	1433	1150	2583	275	244	519	1708	1394	3102	24,57	20,36	22,50	35,39	36,53	35,92	25,84	25,07	24,00
1898	1591	1273	2864	288	270	558	1879	1543	3422	25,75	21,38	23,61	35,96	36,94	36,42	26,92	23,08	25,04
1899	1567	1244	2811	356	263	619	1923	1507	3430	24,85	21,20	23,09	41,16	33,00	37,24	26,82	22,61	24,79
1900	1617	1271	2888	334	332	666	1951	1603	3554	25,13	20,52	22,87	39,02	38,69	38,86	26,76	22,73	24,78
1901	1603	1385	2988	360	304	664	1963	1689	3652	24,42	21,67	23,01	41,76	36,41	39,13	26,43	23,27	24,87
1902	1372	1165	2537	300	271	571	1672	1436	3108	20,68	18,45	19,59	35,38	32,89	34,15	22,35	20,11	21,26
1903	1371	1076	2447	293	230	523	1664	1306	2970	20,64	17,08	18,91	34,47	28,89	31,77	22,21	18,41	20,36
1904	1609	1200	2809	316	309	625	1925	1509	3434	23,47	18,24	20,91	36,66	36,83	36,74	21,94	20,34	22,69
1905	1518	1208	2726	301	234	535	1819	1442	3261	22,02	18,29	20,20	34,80	27,96	31,43	23,45	19,38	21,46
1906	1543	1255	2798	330	304	634	1873	1559	3432	22,36	18,66	20,53	34,16	33,85	34,01	23,81	20,45	22,15
1907	1318	1089	2407	353	263	616	1671	1352	3023	18,44	16,00	17,25	36,43	28,84	32,75	20,59	17,52	19,09
1908	1333	1113	2446	304	281	585	1637	1394	3031	18,98	16,50	17,76	31,44	30,05	30,76	20,48	18,15	19,34
1909	1140	921	2061	275	214	489	1415	1135	2550	16,91	14,88	15,94	30,42	24,37	27,44	18,51	16,06	17,33
1910 *)	1048	797	1845	284	200	484	1332	997	2329	15,56	12,28	13,95	28,92	22,70	25,98	17,26	13,53	15,44
1911	1487	1241	2728	337	257	594	1824	1498	3322	23,46	20,58	22,05	36,31	28,91	32,69	25,10	21,65	23,42
1912	925	766	1691	273	194	467	1198	960	2158	14,72	12,48	13,62	28,80	22,45	25,77	16,57	13,71	15,16

*) Vom Jahre 1889 und 1910 ab beziehen sich die Angaben auf das durch die Einverleibung der Vororte erweiterte Stadtgebiet.

20. Die Säuglingssterblichkeit in Cöln nach den hauptsächlichsten Todesursachen von 1901 bis 1912.

Kalenderjahr	Gestorbene Kinder überhaupt	Davon starben infolge von						v. H. aller gestorbenen Kinder kamen auf Gestorbene infolge von					
		angeborener Lebensschwäche einschließl. Bildungsfehler	Kinderkrämpfen	Kinderatrophie	Brechdurchfall	Magen- und Darmkatarrh	übrigen Todesursachen	angeborener Lebensschwäche einschließl. Bildungsfehler	Kinderkrämpfen	Kinderatrophie	Brechdurchfall	Magen- und Darmkatarrh	übrigen Todesursachen
1901	3652	487	697	238	615	807	808	13,33	19,0	6,52	16,84	22,10	22,12
1902	3108	431	643	245	429	637	723	13,87	20,69	7,88	13,80	20,50	23,26
1903	2970	501	566	228	403	651	621	16,87	19,06	7,67	13,57	21,92	20,91
1904	3434	585	550	177	600	821	701	17,04	16,02	5,15	17,47	23,91	20,41
1905	3261	491	524	143	564	813	726	15,06	16,07	4,38	17,30	24,93	22,26
1906	3432	483	462	159	558	998	772	14,07	13,46	4,63	16,26	29,08	22,50
1907	3023	538	507	148	356	794	680	17,80	16,77	4,89	11,78	26,27	22,49
1908	3031	515	484	179	355	715	783	16,99	15,97	5,91	11,71	23,59	25,83
1909	2550	468	339	144	327	587	685	18,35	13,30	5,65	12,82	23,02	26,86
1910*)	3329	496	335	115	211	516	656	21,30	14,38	4,94	9,06	22,15	28,17
1911	3322	515	341	155	741	845	725	15,50	10,26	4,67	22,31	25,44	21,82
1912	2158	530	254	109	262	425	578	24,56	11,77	5,05	12,14	19,69	26,79

*) Von 1910 ab einschließl. Kalk und Vingst.

21. Die in Cöln in den einzelnen Stadtteilen Gestorbenen im Kalenderjahre 1912.

Stadtteil	Es sind gestorben im Alter von . . . Jahren									Zusammen	
	0 bis 1	über 1 bis 5	über 5 bis 10	über 10 bis 20	über 20 bis 30	über 30 bis 40	über 40 bis 50	über 50 bis 60	über 60	überhaupt	v. H. aller
Cöln-Bayenthal . . .	54	18	4	7	7	10	8	19	35	162	2,11
Cöln-Zollstock . . .	30	10	2	1	5	6	3	5	7	69	0,90
Cöln-Stütz	138	43	7	14	18	37	26	26	56	365	4,75
Cöln-Lindenthal . . .	92	24	6	4	15	15	16	33	92	297	3,87
Cöln- inneres Ehrenfeld	305	98	18	30	47	52	46	94	193	883	11,49
äußeres Ehrenfeld	14	8	3	1	2	5	3	3	16	55	0,71
Cöln- inneres Nippes	161	48	20	16	37	37	41	46	142	548	7,13
äußeres Nippes	100	33	5	3	15	17	13	9	41	236	3,07
Cöln- inneres Deutz	50	9	4	6	13	11	16	20	69	198	2,58
äußeres Deutz	84	17	2	13	5	12	14	13	25	185	2,41
Cöln-Kalk	181	33	5	23	24	30	31	40	98	465	6,01
Neustadt	296	114	27	50	90	102	132	156	371	1338	17,42
Altstadt	624	216	34	81	122	167	191	293	767	2495	32,47
Auswärts	29	23	10	25	59	57	56	46	82	387	5,04
Zusammen	2158	694	147	274	459	558	596	803	1994	7683	100,00
und zwar { männlich	1198	354	84	132	237	281	349	462	928	4025	52,39
{ weiblich	960	340	63	142	222	277	247	341	1066	3658	47,61
in Hundertteilen . . .	28,09	9,03	1,91	3,57	5,98	7,26	7,76	10,45	25,95	—	100,00

22. Die Erkrankungen und Sterbefälle infolge der wichtigsten Infektionskrankheiten in Cöln von 1903 bis 1912.

Art der Krankheit bzw. Todesursache	Kalenderjahr										Von den 1912 Erkrankten bzw. Gestorbenen standen im Alter von . . . Jahren				
	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912	0 bis 1	über 1 bis 5	über 5 bis 10	über 10 bis 20	über 20
a) Erkrankungsfälle															
b) Sterbefälle															
c) Auf 100 Erkrankungen kommen Sterbefälle															
Scharlach	{ a) 1157 b) 64 c) 5,53	{ 893 65 7,28	{ 615 55 8,94	{ 847 71 8,38	{ 1316 46 3,50	{ 1777 124 6,98	{ 1863 161 8,64	{ 1098 40 3,67	{ 1849 41 2,22	{ 1100 33 3,00	{ 3 1 33,33	{ 279 19 6,81	{ 418 9 2,01	{ 291 4 1,37	{ 79 — —
Diphtherie	{ a) 873 b) 108 c) 12,37	{ 1007 114 11,32	{ 958 94 9,81	{ 1039 107 10,29	{ 1166 100 8,58	{ 1243 163 13,11	{ 1803 202 11,20	{ 1836 155 8,44	{ 1709 153 8,95	{ 973 83 8,53	{ 21 11 52,38	{ 409 54 13,20	{ 269 14 5,20	{ 149 2 1,34	{ 125 2 1,60
Unterleibstypus	{ a) 131 b) 25 c) 19,08	{ 138 20 14,49	{ 114 22 19,30	{ 142 13 9,15	{ 156 15 9,72	{ 110 22 20,00	{ 55 12 21,82	{ 100 22 22,00	{ 145 13 8,97	{ 80 12 15,00	{ — — —	{ 1 — —	{ 4 — —	{ 20 2 10,00	{ 55 10 18,18
Kindbettfieber	{ a) ¹⁾ b) 33 c)	{ . 36 .	{ . 35 .	{ 56 19 33,93	{ 88 25 28,41	{ 44 33 75,00	{ 40 24 0,60	{ 38 40 68,97	{ 56 34 60,71	{ 59 31 52,54	{ — — —	{ — — —	{ — — —	{ 3 3 100,00	{ 56 28 50,00
Ruhr	{ a) b) c)	{ — — —	{ 1 1 100,00	{ — — —	{ 2 — —	{ ²⁾ 1 — —	{ ²⁾ 4 1 25,00	{ ²⁾ 1 — —	{ ²⁾ 47 — —	{ ²⁾ 5 1 20,00	{ — — —	{ — — —	{ — — —	{ — 1 20,00	{ 5 — —
Epidemische Genickstarre	{ a) 1 b) 1 c) 100,00	{ 5 5 100,00	{ 2 2 100,00	{ 8 3 37,50	{ 97 52 53,61	{ 53 37 69,81	{ 22 11 50,00	{ 1 — —	{ 1 — —	{ 1 — —	{ — — —	{ 1 — —	{ — — —	{ — — —	{ — — —
Spinale Kinderlähmung ³⁾	{ a) b) c)	{ . . .	{ . . .	{ . . .	{ . . .	{ . . .	{ 37 7 18,92	{ 10 2 20,00	{ 3 2 66,67	{ 4 3 75,00	{ — — —	{ — — —	{ 3 3 100,00	{ 1 — —	{ — — —

¹⁾ Erst von 1906 ab aufgeführt, da die Anzeigepflicht bis zum Inkrafttreten des Preussischen Gesetzes vom 20. Oktober 1905 nicht bestand. — ²⁾ Darunter Militärpersonen: 1908: 1, 1909: 3, 1910: 1, 1911: 46 und 1912: 2. — ³⁾ Auf Verordnung des Königl. Preussischen Staatsministeriums vom 8. 10. 1909 ist die Anzeigepflicht für Infektionskrankheiten auch auf die spinale Kinderlähmung ausgedehnt worden mit der gleichzeitigen Anweisung an die Ärzte, die in dem Kalenderjahr 1909 bis zum Erlaß der Verordnung vorgekommenen Erkrankungen und Sterbefälle an spinaler Kinderlähmung noch nachträglich anzumelden.

Außerdem kamen vor: 1908: 5 Pockenerkrankungen mit 1 Todesfall und 1 Erkrankung mit Todesfall an Milzbrand; 1912: 1 Erkrankung an Aussatz.

23. Die Sterblichkeit an Tuberkulose und Krebs nach Altersgruppen in Cöln von 1876 bis 1912.

Kalenderjahr	Tuberkulose								Darunter Lungentuberkulose								Krebs					
	Alter in ... Jahren						Zusammen	Auf 10 000 Einwohner	Alter in ... Jahren						Zusammen	Auf 10 000 Einwohner	Alter in ... Jahren				Zusammen	Auf 10 000 Einwohner
	0 bis 1	über 1 bis 15	über 15 bis 30	über 30 bis 60	über 60 bis 70	0 bis 1			über 1 bis 15	über 15 bis 30	über 30 bis 60	über 60 bis 70	0 bis 30	über 30 bis 60			über 60 bis 70	über 70				
1876.	{ a 39	41	148	303	65	18	614	45,01	34	38	139	300	64	18	593	43,48	2	42	25	27	96	7,04
	{ b 2,76	5,39	43,40	39,56	21,67	5,20	15,76	—	2,41	4,99	40,76	39,16	21,33	5,20	15,22	—	0,08	5,48	8,33	7,80	2,46	—
1881.	{ a 14	50	164	309	57	15	609	41,77	12	42	151	295	54	13	567	38,89	4	73	38	24	139	9,53
	{ b 1,19	5,57	53,07	38,53	18,39	3,98	15,74	—	1,02	4,68	48,87	36,78	17,41	3,45	14,65	—	0,17	9,10	12,26	6,37	3,59	—
1886.	{ a 19	86	186	348	47	12	698	42,59	14	69	165	314	45	11	618	37,71	2	47	28	30	107	6,53
	{ b 1,22	9,98	58,63	37,58	14,46	2,91	15,85	—	0,90	8,00	52,05	33,91	13,85	2,67	14,04	—	0,07	5,08	8,62	7,28	2,43	—
1891*) ..	{ a 91	195	259	458	56	21	1080	37,64	61	98	220	418	54	20	871	30,36	9	116	59	41	225	7,53
	{ b 2,88	13,60	53,96	36,35	12,10	3,79	14,69	—	1,93	6,83	45,83	33,14	11,60	3,61	11,85	—	0,18	9,01	12,74	7,40	2,93	—
1894.	{ a 59	171	258	450	65	25	1028	33,05	27	97	242	423	61	24	874	28,09	6	132	78	48	264	8,49
	{ b 2,19	10,52	50,10	34,46	13,80	4,10	14,20	—	1,00	5,97	46,99	32,39	12,37	3,93	12,07	—	0,12	10,11	15,88	7,85	3,65	—
1897.	{ a 97	197	254	421	42	21	992	29,68	20	76	217	393	39	19	764	22,86	4	160	77	57	298	8,92
	{ b 3,13	16,79	51,94	30,27	8,82	3,12	13,58	—	0,64	6,48	44,38	28,25	8,19	2,82	10,46	—	0,08	11,50	16,18	8,47	4,08	—
1900.	{ a 57	206	293	431	73	24	1086	29,59	21	94	271	407	70	20	883	24,06	5	152	94	61	312	8,50
	{ b 1,60	16,43	48,35	27,24	10,77	2,75	12,70	—	0,59	7,50	44,72	25,73	10,32	2,29	10,33	—	0,09	9,61	13,86	6,98	3,65	—
1903.	{ a 55	176	239	439	48	23	980	24,70	18	84	211	414	44	21	792	19,96	2	179	132	57	370	9,33
	{ b 1,84	13,49	53,71	26,35	7,31	2,88	12,48	—	0,60	6,44	47,42	24,85	6,70	2,63	10,08	—	0,04	10,74	20,09	7,14	4,71	—
1906.	{ a 64	172	263	402	48	12	961	22,02	21	55	229	380	43	11	739	16,93	3	210	131	66	410	9,39
	{ b 1,86	13,25	50,48	25,19	6,68	1,43	11,44	—	0,61	4,24	43,95	23,81	5,98	1,32	8,80	—	0,06	13,16	18,22	7,91	4,88	—
1909.	{ a 44	167	262	403	60	12	948	20,12	13	54	235	377	51	9	739	15,68	5	225	121	90	441	9,36
	{ b 1,73	12,59	45,80	22,91	7,51	1,29	11,95	—	0,51	4,07	41,08	21,43	6,38	0,97	9,31	—	0,11	12,79	15,14	9,70	5,56	—
1912*) ..	{ a 41	148	273	382	74	12	930	17,48	7	47	249	353	69	11	736	13,83	7	256	174	116	553	10,39
	{ b 1,90	15,23	42,72	19,52	7,91	1,13	12,10	—	0,32	5,03	38,97	18,04	7,37	1,04	9,58	—	0,15	13,08	18,59	10,96	7,20	—

*) Von 1891 ab und für 1912 einschließlich der durch die Eingemeindung von Vororten hinzugetretenen Fälle.

24. Die Lebendgeborenen, die Gestorbenen, der Geburtenüberschuß, der Gewinn bzw. Verlust durch Wanderungen und die Bevölkerungszunahme überhaupt in Cöln von 1876 bis 1912.

Kalenderjahr	Lebendgeborene	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Geburtenüberschuß	Wanderungsgewinn bzw. -Verlust (-)	Bevölkerungszunahme überhaupt	Auf 1000 Einwohner				
						Lebendgeborene	Gestorbene	Geburtenüberschuß	Wanderungsgewinn bzw. -Verlust (-)	Bevölkerungszunahme überhaupt
1876	5 767	3 895	1 872	- 138	1 734	42,3	28,6	13,7	- 1,0	12,7
1877	5 705	3 526	2 179	- 167	2 012	41,3	25,5	15,8	- 1,2	14,6
1878	5 566	3 405	2 161	- 427	1 734	39,8	24,3	15,4	- 3,1	12,3
1879	5 432	3 713	1 719	295	2 014	38,3	26,2	12,1	2,1	14,2
1880	5 459	4 211	1 248	486	1 734	37,9	29,2	8,7	3,4	12,1
1881	5 463	3 869	1 594	237	1 831	37,5	26,5	10,9	1,6	12,5
1882	5 470	4 109	1 361	758	2 119	37,0	27,8	9,2	5,2	14,4
1883	5 489	3 942	1 547	1 130	2 677	36,5	26,3	10,3	7,6	17,9
1884	5 692	3 999	1 693	2 448	4 141	37,1	26,0	11,1	15,9	27,0
1885	5 780	4 212	1 568	4 723	6 291	36,4	26,5	9,9	29,7	39,6
1886	5 868	4 403	1 465	2 360	3 825	35,8	26,9	8,9	14,4	23,3
1887	6 111	4 368	1 743	5 051	6 794	36,1	25,8	10,3	29,9	40,2
1888	6 510	4 189	2 321	5 152	7 473	36,9	23,8	13,2	29,2	42,4
1889*)	10 736	7 023	3 713	5 106	8 819	39,6	25,9	13,7	18,9	32,6
1890	11 195	7 181	4 014	3 382	7 396	40,1	25,7	14,4	12,1	26,5
1891	11 647	7 352	4 295	4 201	8 496	40,6	25,6	15,0	14,6	29,6
1892	11 555	7 394	4 161	2 687	6 848	39,2	25,1	14,1	9,2	23,3
1893	11 584	7 726	3 858	5 152	9 010	38,3	25,5	12,8	17,0	29,8
1894	11 702	7 241	4 461	3 855	8 316	37,6	23,3	14,3	12,4	26,7
1895	11 891	7 274	4 617	2 139	6 756	37,3	22,8	14,5	6,7	21,2
1896	12 365	7 285	5 080	2 621	7 701	37,9	22,4	15,6	8,0	23,6
1897	12 925	7 304	5 621	3 183	8 804	38,7	21 9	16,8	9,5	26,3
1898	13 665	7 866	5 799	5 170	10 969	39,7	22,9	16,9	15,0	31,9
1899	13 837	8 240	5 597	5 506	11 103	39,0	23,2	15,8	15,5	31,3
1900	14 341	8 548	5 793	6 804	12 597	39,1	23,3	15,8	18,5	34,3
1901	14 683	8 627	6 056	- 225	5 831	38,8	22,9	16,1	- 0,6	15,5
1902	14 621	7 930	6 691	3 980	10 671	38,1	20,6	17,4	10,4	27,8
1903	14 588	7 854	6 734	7 151	13 885	36,8	19,8	17,0	18,0	35,0
1904	15 137	8 219	6 918	7 370	14 288	36,8	20,0	16,8	17,9	34,7
1905	15 199	8 227	6 972	4 385	11 357	35,9	19,4	16,5	10,3	26,8
1906	15 491	8 402	7 089	7 520	14 609	36,6	19,2	16,7	17,8	34,5
1907	15 832	8 066	7 766	6 408	14 174	35,1	17,9	17,3	14,2	31,5
1908	15 672	8 662	7 010	2 606	9 616	33,9	18,7	15,2	5,6	20,8
1909	14 713	7 934	6 779	839	7 618	31,2	16,8	14,4	1,8	16,2
1910*)	15 089	7 698	7 391	1 908	9 299	29,4	15,0	14,4	3,7	18,1
1911	14 187	9 360	4 827	3 702	8 529	27,2	18,1	9,3	7,1	16,4
1912	14 232	7 683	6 549	6 082	12 631	26,8	14,4	12,3	11,4	23,7

*) Vom Jahre 1889 und 1910 ab beziehen sich die Angaben auf das durch die Einverleibung der Vororte erweiterte Stadtgebiet.

25. Die natürliche Bevölkerungszunahme und der Wanderungsgewinn bzw. -Verlust (—) in Cöln von 1816 bis 1910.

Volkszählungs- jahr	Einwohnerzahl	Bevölkerungszunahme zwischen je 2 Volkszählungsperioden				Durchschnittlicher jährlicher Überschuß der				
		Ge- burten- über- schuß	Wan- derungs- gewinn bzw. -Verlust (—)	im ganzen		Geburten über die Sterbefälle		Zuwanderungen über die Abwanderungen		
				über- haupt	in % des vorher- gehenden Zählungs- jahres	über- haupt	in %	über- haupt	in %	
1816	49 276									
1821	55 355	1 350	4 729	6 079	12,34	270	0,54	946	1,87	
1831	65 953	3 964	6 634	10 598	19,15	396	0,70	663	1,18	
1840	75 858	5 596	4 309	9 905	15,02	622	0,93	479	0,71	
1852	101 091	12 273	12 960	25 233	33,26	1 023	1,31	1 080	1,39	
1861	120 568	10 110	9 367	19 477	19,27	1 123	1,09	1 041	1,01	
1871	129 233	8 818	— 153	8 665	7,19	882	0,73	— 15	— 0,01	
1875	135 371	6 497	— 359	6 138	4,75	1 624	1,24	— 90	— 0,07	
1880	144 772	9 179	222	9 401	6,94	1 836	1,34	44	0,03	
1885	161 401	7 763	8 866	16 629	11,49	1 553	1,05	1 773	1,20	
1890	190 719	10 108	19 210	29 318	18,16	2 022	1,21	3 842	2,30	
1895	215 828	12 725	12 374	25 109	13,17	2 545	1,30	2 475	1,26	
1900	242 860	15 870	11 162	27 032	12,53	3 174	1,43	2 232	1,01	
1905	266 004	17 794	5 350	23 144	9,53	3 559	1,44	1 070	0,43	
1910	277 232	16 873	— 5 645	11 228	4,22	3 375	1,26	— 1 129	— 0,42	
Altes Stadtgebiet										
1890	281 681									
1895	321 564	21 392	18 491	39 883	14,16	4 278	1,48	3 698	1,28	
1900	372 529	27 890	23 075	50 965	15,85	5 578	1,68	4 615	1,39	
1905	428 722	33 369	22 824	56 193	15,08	6 674	1,74	4 565	1,19	
1910	482 529	35 573	18 234	53 807	12,55	7 105	1,62	3 647	0,83	
Erweitertes Stadt- gebiet (ohne Kalk und Vingst)										
1910	516 527									
1910 neues Stadt- gebiet, (einschl. Kalk u. Vingst).										
1910	(Altes Stadtgebiet. .	138 920	89 036	227 956	462,61	1 478	2,86	947	1,83	
gegen	Erweit. „ (ohne Kalk u. Vingst)	198 177	150 076	348 253	706,74*	.	.	.	.
1816	Neues Stadtgebiet. . (einschl. Kalk u. Vingst)	198 559	150 692	349 251	708,76*	.	.	.	.

*) Mit Hinzurechnung der eingemeindeten Bevölkerung 879,24 bzw. 948,23 ‰.

Infolge Eingemeindungen wuchs die Bevölkerung :

am 1. April 1888 um rund 85 000 oder 49,04 ‰,

„ 1. „ 1910 „ „ 33 000 „ „ 6,92 ‰.

C. Die Wanderungen.

1. Gewanderte Einzelpersonen und Familien nach Herkunft bzw. Ziel während des Kalenderjahres 1912 im Vergleich zu 1908 bis 1911.

Herkunft bzw. Ziel	Einzelstehende			Familienhäupter						Überhaupt		
	männliche	weibliche	zusammen	männliche	deren Angehörige	weibliche	deren Angehörige	zusammen Familien	deren Angehörige	Par-teien	Per-sonen	
Mülheim a. Rh.	{ a 833 b 670	661 619	1 494 1 289	320 227	870 586	53 26	105 51	373 263	975 637	1 867 1 552	2 842 2 189	
Reg.-Bez. Cöln (außer Mülheim a. Rh.)	{ a 5 510 b 3 744	7 033 5 735	12 543 9 479	1 169 1 115	3 118 2 796	203 151	360 265	1 372 1 266	3 478 3 061	13 915 10 745	17 393 13 806	
Übrige Rheinprovinz	{ a 12 029 b 7 733	9 816 7 743	21 845 15 482	1 589 1 230	3 915 2 917	374 259	711 415	1 963 1 489	4 626 3 332	23 808 16 971	28 434 20 303	
Prov. Hessen-Nassau	{ a 2 018 b 1 071	1 030 692	3 048 1 763	190 145	443 306	73 35	145 55	263 180	588 361	3 311 1 943	2 899 3 304	
Provinz Westfalen ...	{ a 2 429 b 1 388	1 767 1 639	4 196 2 927	254 223	627 550	66 55	118 101	320 278	745 651	4 516 3 205	5 261 3 856	
Berlin u. Umgebung	{ a 1 084 b 914	525 429	1 609 1 343	123 178	245 362	35 38	49 62	158 216	294 424	1 767 1 559	2 061 1 983	
Übriges Norddeutschland	{ a 4 109 b 2 501	1 704 1 276	5 813 3 777	347 338	756 764	98 88	174 153	445 426	930 917	6 258 4 203	7 188 5 120	
Mitteldeutschland ...	{ a 888 b 492	354 264	1 242 756	75 66	151 150	25 23	48 42	100 89	199 192	1 342 845	1 541 1 037	
Süddeutschland ...	{ a 3 178 b 1 982	1 105 705	4 283 2 687	240 195	539 466	54 32	100 56	294 227	639 592	4 577 2 914	5 216 3 436	
Holland, Belgien und Luxemburg	{ a 1 150 b 804	551 463	1 701 1 267	140 91	308 219	36 23	67 45	176 114	375 264	1 877 1 381	2 252 1 645	
Österreich-Ungarn ...	{ a 439 b 243	118 107	557 350	54 40	140 87	19 10	29 16	73 50	169 103	620 490	799 503	
England	{ a 225 b 129	75 57	300 186	26 22	57 45	1 5	1 10	27 27	58 55	327 213	385 268	
Frankreich	{ a 290 b 181	88 68	378 249	19 27	33 61	8 2	15 2	27 29	48 63	405 278	453 341	
Italien	{ a 512 b 210	39 16	551 226	19 15	33 29	7 4	18 10	26 19	51 39	577 245	628 284	
Übriges Ausland ...	{ a 702 b 494	175 224	877 718	86 84	167 149	22 31	41 65	108 115	208 214	985 833	1 193 1 047	
Ohne Angabe	{ a 2 271 b 6 558	993 1 584	3 174 8 142	50 164	83 280	28 47	39 59	78 211	122 339	3 252 8 353	3 374 8 692	
Zusammen 1912 ...	{ a 37 667 b 29 120 c + 8 547	25 944 19 621 + 4 423	63 611 50 641 - 12 970	4 701 4 160 + 541	11 485 9 767 + 1 718	1 102 839 + 263	2 020 1 407 + 613	5 803 4 999 + 804	13 505 11 174 + 2 331	69 414 55 640 + 13 774	82 919 66 814 + 16 105	
Dagegen	1911	a 33 155	25 197	58 352	4 239	10 665	999	1 918	5 238	12 583	63 590	76 173
		b 26 539	20 766	47 325	3 866	9 515	847	1 472	4 713	10 987	52 038	63 025
		c + 6 596	+ 4 431	+ 11 027	+ 373	+ 1 150	+ 152	+ 446	+ 525	+ 1 596	+ 11 552	+ 13 148
	1910	a 30 642	24 281	54 923	4 311	10 986	989	1 849	5 330	12 835	60 253	73 088
		b 25 166	19 698	44 864	3 979	9 144	956	2 444	4 935	11 588	49 799	61 387
		c + 5 476	+ 4 583	+ 10 059	+ 362	+ 1 842	+ 33	- 595	+ 395	+ 1 247	+ 10 454	+ 11 701
	1909	a 27 342	22 131	49 473	3 957	9 924	852	1 552	4 809	11 476	54 282	65 758
		b 22 892	18 183	41 075	3 704	9 272	858	1 478	4 562	10 750	45 637	56 387
		c + 4 450	+ 3 948	+ 8 398	+ 253	+ 652	- 6	+ 74	+ 247	+ 726	+ 8 645	+ 9 371
	1908	a 28 451	22 109	50 560	4 058	10 327	877	1 591	4 955	11 918	55 495	67 413
		b 23 930	17 752	41 682	3 562	9 043	783	1 287	4 345	10 330	46 027	56 357
		c + 4 521	+ 4 357	+ 8 878	+ 496	+ 1 284	+ 94	+ 304	+ 590	+ 1 588	+ 9 468	+ 11 056

2. Die Gewanderten nach dem Beruf sowie nach Herkunft und Ziel während des Kalenderjahres 1912 im Vergleich zu 1908 bis 1911.

	Von den männlichen							Von den weiblichen				
	Einzelstehenden und Familienhäuptern waren:											
a = Zugezogene, b = Weggezogene	Tagelöhner, Handlanger	Bau- handwerker	Arbeiter der Metallverar- beitungsindustrie	Kaufleute	Beamte und Lehrer	Ärzte, Rechts- anwälte, usw.	Sonstige und ohne Angabe	Dienstmädchen, Köchinnen	Sonstiges Hauspersonal	Ver- käuferinnen	Ehefrauen	Sonstige und ohne Angabe
Mülheim a. Rh. { a b	147 138	29 44	127 97	108 81	32 25	30 19	680 493	309 293	51 40	39 47	85 72	200 203
Regierungsbe- zirk Cöln (außer Mülheim a. Rh.) { a b	816 506	163 162	462 360	432 353	226 249	203 154	3 821 3 075	4 310 3 787	433 352	328 282	389 283	1 776 1 182
Übrige Rhein- provinz { a b	1 642 886	532 343	1 414 845	1 404 961	493 366	484 358	8 121 5 210	4 922 4 251	637 587	627 453	717 548	3 446 2 163
Provinz { a b	212 86	239 126	241 108	238 159	54 31	77 42	1 147 664	429 291	83 57	73 51	133 65	385 260
Hessen-Nassau { a b	301 166	166 60	303 160	345 236	69 45	100 83	1 399 851	875 787	153 158	116 95	146 131	543 433
Provinz West- falen { a b	77 46	36 27	141 95	208 205	66 82	101 107	578 530	140 101	33 32	32 38	77 69	278 227
Berlin und Um- gebung { a b	77 46	36 27	141 95	208 205	66 82	101 107	578 530	140 101	33 32	32 38	77 69	278 227
Übriges Norddeutsch- land { a b	648 300	218 78	560 288	416 347	211 144	156 146	2 247 1 536	621 505	147 116	68 77	278 160	688 506
Mitteldeutsch- land { a b	95 50	29 12	117 62	123 95	35 20	47 51	517 268	121 93	32 29	16 14	60 36	150 115
Süddeutsch- land { a b	411 208	127 53	429 209	384 434	82 64	147 133	1 762 1 076	405 272	82 62	57 54	128 97	486 252
Holland, Bel- gien u. Luxem- burg { a b	224 214	30 22	127 63	135 114	21 19	56 46	697 417	111 118	54 51	20 20	80 67	322 230
Österreich- Ungarn { a b	125 33	10 6	42 26	47 34	4 2	32 36	233 146	31 19	4 2	7 3	28 23	67 70
England { a b	8 8	— 1	12 13	71 50	12 5	22 11	128 63	11 4	4 4	3 1	11 12	47 41
Frankreich . . . { a b	22 5	8 4	28 17	53 51	19 4	28 17	151 57	12 6	6 4	7 2	14 13	57 45
Italien { a b	377 128	8 1	4 5	19 15	2 1	11 16	110 69	4 3	2 1	— —	13 6	27 10
Übriges Aus- land { a b	93 116	46 12	61 46	105 98	18 18	78 38	387 250	21 24	10 11	5 7	39 56	122 157
Ohne Angabe. { a b	296 693	108 444	223 868	191 607	17 66	58 160	1 428 3 834	317 597	123 200	58 113	104 138	329 583
Zus. 1912 { a b	5 494 3 583	1 749 1 395	4 291 3 262	4 279 3 840	1 361 1 141	1 630 1 407	23 406 18 642	12 639 11 151	1 854 1 706	1 456 1 257	2 302 1 776	8 953 6 480
Dagegen {	1911 { a b	1 711 1 214	3 567 2 943	4 049 3 573	1 119 1 021	1 396 1 148	21 120 17 643	12 812 11 111	2 102 1 819	1 409 1 195	1 731 1 380	8 542 6 108
	1909 { a b	1 548 1 308	2 594 2 289	3 708 3 324	1 047 947	1 151 949	17 510 14 757	11 603 9 345	1 748 1 557	1 395 1 248	1 604 1 084	6 633 5 807

3. Der Gewinn und Verlust an Einwohnerzahl in den einzelnen Stadtteilen durch Wanderungen (Umzüge) innerhalb Kölns während der Kalenderjahre 1903 bis 1912.

Kalenderjahr	Marienburg	Bayenthal	Zollstock	Sitz	Lindenthal	Melaten	Ehrenfeld	Müngersdorf	Boeklemünd	Nippes	Riehl	Niehl	Merheim	Lougertich	Volkhoven	Deutz i. d. U.	Deutz a. d. U.	Humboldt-Kolonie	Poll	Kalk	Vingst	Vororte zusammen	Neustadt	Altstadt	Zusammen		
																										a = Zugezogene, b = Weggezogene, c = Bevölkerungsgewinn (+) bzw. -Verlust (-)	
1903.....	a	130	2 414	664	3 262	6 370	194	22 054	390	206	13 411	896	657	581	306	4 4473	424	977	570	—	—	57 983	39 895	68 850	166 028		
	b	96	2 320	572	2 903	5 840	293	21 436	331	175	12 521	742	696	559	317	7 4752	472	893	620	—	—	55 575	37 194	73 259	166 028		
	c	+ 34	+ 94	+ 92	+ 359	+ 530	- 99	+ 588	+ 59	+ 31	+ 890	+ 154	- 39	+ 22	- 11	- 3	- 279	- 48	+ 84	- 50	—	—	+ 2 408	+ 2 701	- 5 109	—	
1904.....	a	178	2 475	855	4 448	6 211	223	22 093	437	227	14 284	630	644	674	265	11 4103	437	896	549	—	—	60 540	44 065	66 543	171 148		
	b	124	2 347	768	3 598	5 954	213	22 337	436	227	13 873	625	708	714	283	13 4 419	528	836	565	—	—	58 568	40 713	71 867	171 148		
	c	+ 54	+ 128	+ 87	+ 850	+ 257	+ 10	+ 656	+ 1	+ 1	+ 411	+ 5	- 64	- 40	- 18	- 2	- 316	- 91	+ 60	- 16	—	—	+ 1 972	+ 3 352	- 5 324	—	
1905.....	a	124	2 682	863	6 616	6 269	150	24 114	388	128	14 638	563	575	799	255	7 4321	431	955	517	—	—	64 395	47 458	66 448	178 301		
	b	134	2 578	681	4 884	6 174	178	24 017	380	138	13 809	679	578	770	308	15 4543	550	954	500	—	—	61 870	44 807	71 624	178 301		
	c	- 10	+ 104	+ 182	+ 1 732	+ 95	- 28	+ 97	+ 8	- 10	+ 829	- 116	- 3	+ 29	- 53	- 8	- 222	- 119	+ 1	+ 17	—	—	+ 2 525	+ 2 651	- 5 176	—	
1906.....	a	142	2 795	804	8 670	7 093	122	25 341	422	84	15 590	445	615	588	245	14 4694	444	979	578	—	—	69 665	55 673	64 053	189 391		
	b	154	2 730	667	6 532	6 461	175	24 422	357	91	15 179	468	657	530	211	23 4 698	557	982	579	—	—	65 473	51 978	71 940	189 391		
	c	- 12	+ 65	+ 137	+ 2 138	+ 632	- 53	+ 919	+ 65	- 7	+ 411	- 23	- 42	+ 58	+ 34	- 9	- 4	- 113	- 3	- 1	—	—	+ 4 192	+ 3 695	- 7 887	—	
1907.....	a	180	2 896	1 613	9 699	6 373	172	25 059	613	126	16 092	768	567	707	246	30 4 419	489	1 393	437	—	—	71 879	49 817	66 373	188 069		
	b	145	2 889	1 074	8 143	6 021	202	25 586	419	105	15 024	754	613	747	307	21 4 640	521	1 133	459	—	—	68 803	47 499	71 767	188 069		
	c	+ 35	+ 7	+ 539	+ 1 556	+ 352	- 30	- 527	+ 194	+ 21	+ 1 068	+ 14	- 40	- 40	- 61	+ 9	- 221	- 32	+ 260	- 22	—	—	+ 3 076	+ 2 318	- 5 394	—	
1908.....	a	276	2 469	1 676	10 708	6 304	297	25 989	465	124	14 611	970	660	654	367	13 4 232	552	2 382	493	—	—	73 242	48 966	65 346	187 554		
	b	223	2 672	1 422	9 165	5 988	249	25 757	364	162	14 906	879	672	684	383	25 4 586	544	2 231	518	—	—	71 430	47 973	68 151	187 554		
	c	+ 53	- 203	+ 254	+ 1 543	+ 316	+ 48	+ 232	+ 101	- 38	- 295	+ 91	- 12	- 30	- 16	- 12	- 354	+ 8	+ 151	- 25	—	—	+ 1 812	+ 993	- 2 805	—	
1909.....	a	267	2 685	1 775	10 699	5 903	211	24 644	527	218	13 844	1 516	715	972	547	24 4 289	436	3 076	520	—	—	72 868	46 771	65 819	185 458		
	b	202	2 677	1 644	9 097	5 579	218	24 037	446	223	13 947	897	702	828	303	14 5 206	452	2 788	538	—	—	69 798	46 691	68 969	185 458		
	c	+ 65	+ 8	+ 131	+ 1 602	+ 324	- 7	+ 607	+ 81	- 5	- 103	+ 619	+ 13	+ 144	+ 244	+ 10	- 917	- 16	+ 288	- 18	—	—	+ 3 070	+ 80	- 3 150	—	
1910.....	a	301	3 000	1 644	12 262	6 194	120	25 864	461	198	14 223	1 489	709	896	352	25 4 559	489	2 900	602	9 391	1 711	—	—	87 333	44 433	64 062	195 828
	b	204	2 808	1 491	10 212	6 132	162	25 351	448	187	14 004	702	702	830	688	26 4 465	577	2 696	577	8 946	1 497	—	—	82 705	45 892	67 231	195 828
	c	+ 97	+ 192	+ 153	+ 1 990	+ 62	- 42	+ 513	+ 13	+ 11	+ 219	+ 787	+ 7	+ 66	- 336	- 1	+ 94	- 88	+ 204	+ 25	+ 448	+ 214	—	—	+ 4 628	- 1 459	- 3 169
1911.....	a	402	2 915	1 824	13 261	6 009	128	25 114	543	116	15 071	1 628	859	1 092	357	27 4 788	405	4 133	676	10 759	2 471	—	—	92 578	43 372	59 651	195 601
	b	254	2 890	1 664	11 174	5 922	140	24 668	517	143	14 537	901	762	947	384	27 4 776	581	3 492	603	11 177	2 356	—	—	87 555	44 626	63 120	195 601
	c	+ 148	+ 25	+ 160	+ 2 087	+ 87	- 12	+ 506	+ 26	- 27	+ 534	+ 727	+ 97	+ 145	- 27	- 1	+ 12	- 176	+ 641	+ 73	+ 115	—	—	+ 4 723	- 1 254	- 3 469	—
1912.....	a	453	2 637	1 752	15 033	6 394	129	24 468	501	185	14 458	1 922	788	1 173	277	19 4 701	871	5 183	511	10 638	2 588	—	—	94 681	43 060	62 413	200 154
	b	337	2 623	1 712	13 198	6 225	173	23 821	502	219	14 311	1 248	789	898	318	19 5 062	664	4 389	609	10 924	2 514	—	—	90 555	43 475	66 124	200 154
	c	+ 116	+ 14	+ 40	+ 1 835	+ 169	- 44	+ 647	- 1	- 34	+ 147	+ 674	- 1	+ 275	- 41	- 1	- 361	+ 207	+ 794	- 98	- 286	+ 74	—	—	+ 4 126	- 415	- 3 711

4. Zuzug und Wegzug von Personen mit einem Einkommen von mehr als 3000 M in den Kalenderjahren 1908 bis 1912.

Kalenderjahr	Zuzug									Wegzug									Mehr-Zu-(+) oder Wegzug(-)				
	Männer									Männer									Männer	Frauen	Überhaupt		
	Beamte	Offiziere	Aerzte, Künstler usw.	Ingenieure, Architekt. usw.	Kaufleute	Sonstige Erwerbstätige	Rentner, Pensionäre usw.	Zusammen	Frauen	Im ganzen	Beamte	Offiziere	Aerzte, Künstler usw.	Ingenieure, Architekt. usw.	Kaufleute	Sonstige Erwerbstätige	Rentner, Pensionäre usw.	Zusammen				Frauen	Im ganzen
1908	121	57	46	57	174	25	43	523	44	567	106	56	34	68	136	21	33	454	29	483	+ 69	+15	+ 84
1909	136	44	69	88	193	20	60	610	42	652	127	46	31	77	171	15	36	503	43	546	+107	- 1	+106
1910*)	148	58	39	104	202	26	61	638	40	678	139	55	39	84	193	34	45	589	37	626	+ 49	+ 3	+ 52
1911	127	74	45	100	210	38	59	653	54	698	130	52	44	98	228	51	47	650	40	690	+ 3	+ 5	+ 8
1912	153	104	44	117	269	35	61	783	39	822	177	95	56	107	250	43	43	771	38	809	+ 12	+ 1	+ 13
Davon (1912)																							
zugezogen aus bzw. weggezogen nach																							
1. Landkreis Cöln, Stadt- und Landkreis Mülheim	14	1	4	11	21	5	5	61	1	62	24	2	5	12	38	7	11	99	3	102	- 38	- 2	- 40
2. Bonn, Godesberg, Königswinter und Umgebung	4	1	2	2	21	—	6	36	8	44	6	—	4	5	21	1	11	48	6	54	- 12	+ 2	- 10
3. Südliche Rheinprovinz sonst	13	6	2	4	14	1	5	45	3	48	11	6	3	4	8	3	1	36	2	38	+ 9	+ 1	+ 10
4. Rheinische Großstädte	25	9	9	14	53	10	7	127	3	130	17	1	6	12	34	6	5	81	7	88	+ 46	- 4	+ 42
5. Übrige Rheinprovinz	30	11	4	12	25	5	10	97	3	100	20	4	3	6	12	7	3	55	3	58	+ 42	-	+ 42
6. Berlin und Umgebung	5	23	5	7	16	5	2	63	4	67	11	27	11	10	32	6	2	99	6	105	- 36	- 2	- 38
7. Nord- und Mitteldeutschland	49	33	7	34	53	6	20	202	8	210	70	32	14	24	53	5	4	202	3	205	-	+ 5	+ 5
8. Süddeutschland	10	19	9	20	40	1	5	104	6	110	16	23	6	19	31	4	4	103	2	105	+ 1	+ 4	+ 5
9. Ausland	3	1	2	13	26	2	1	48	3	51	2	—	4	15	21	4	2	48	6	54	-	- 3	- 3

*) Von 1910 ab einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst.

5. Die Bilanz der Bevölkerung in Cöln in den einzelnen Monaten 1912 gegenüber 1911.

Monat, Kalenderjahr		Lebendgeborene	Todesfälle (ausschließl. Tot- geborene)	Geburten- Überschuß	Von auswärts Anziehende	Nach auswärts Abziehende	Wanderungs- gewinn (+) bzw. -Verlust (-)	Zu- od. Abnahme der Bevölkerung
a = überhaupt,								
b = aufs Jahr und Tausend der mittleren Monats- bzw. Jahresbevölkerung								
Januar	1912	a 1 232	697	+ 535	5 243	4 810	+ 433	+ 968
		b 27,57	15,60	+ 11,97	117	108	+ 9,69	+ 21,66
	1911	a 1 252	771	+ 481	5 339	5 353	- 14	+ 467
		b 28,49	17,55	+ 10,94	122	122	- 0,31	+ 10,63
Februar	1912	a 1 241	707	+ 534	5 507	5 017	+ 490	+ 10,24
		b 29,71	16,92	+ 12,79	132	120	+ 11,73	+ 24,51
	1911	a 1 200	703	+ 497	5 781	5 353	+ 428	+ 925
		b 30,19	17,69	+ 12,50	145	135	+ 10,77	+ 23,27
März	1912	a 1 308	651	+ 657	6 524	6 105	+ 419	+ 1 076
		b 29,16	14,51	+ 14,65	145	136	+ 9,34	+ 23,99
	1911	a 1 236	745	+ 491	5 324	5 603	- 279	+ 212
		b 28,06	16,91	+ 11,15	121	127	- 6,33	+ 4,82
April	1912	a 1 191	593	+ 598	9 172	7 964	+ 1 208	+ 1 806
		b 27,36	13,62	+ 13,74	211	183	+ 27,75	+ 41,49
	1911	a 1 167	626	+ 541	7 523	6 697	+ 826	+ 1 367
		b 27,33	14,66	+ 12,67	176	157	+ 19,35	+ 32,02
Mai	1912	a 1 172	637	+ 535	6 802	6 630	+ 172	+ 707
		b 25,99	14,13	+ 11,86	151	147	+ 3,81	+ 15,68
	1911	a 1 227	693	+ 533	6 742	6 315	+ 427	+ 961
		b 27,75	15,67	+ 12,08	152	143	+ 9,66	+ 21,74
Juni	1912	a 1 121	584	+ 537	5 527	5 701	- 174	+ 363
		b 25,67	13,38	+ 12,29	127	131	- 3,98	+ 831
	1911	a 1 199	639	+ 560	6 292	7 125	- 833	- 273
		b 28,00	14,92	+ 13,08	147	166	- 19,45	- 6,37
Juli	1912	a 1 201	742	+ 459	6 287	6 527	- 240	+ 219
		b 26,60	16,44	+ 10,16	139	145	- 5,31	+ 4,85
	1911	a 1 234	1 061	+ 173	3 955	4 027	- 72	+ 101
		b 27,90	23,98	+ 3,92	89	91	- 1,63	+ 2,29
August	1912	a 1 150	725	+ 425	7 206	7 646	- 440	- 15
		b 25,46	16,05	+ 9,41	160	169	- 9,74	- 0,33
	1911	a 1 137	1 414	- 277	6 970	7 583	- 613	- 890
		b 25,72	31,99	- 6,27	158	172	- 13,87	- 20,14
September	1912	a 1 119	564	+ 555	9 766	8 994	+ 772	+ 1 327
		b 25,59	12,91	+ 12,68	223	205	+ 17,64	+ 30,32
	1911	a 1 092	866	+ 226	7 709	7 263	+ 446	+ 672
		b 25,53	20,25	+ 5,28	180	170	+ 10,43	+ 15,71
Oktober	1912	a 1 188	598	+ 590	9 003	7 217	+ 1 786	+ 2 376
		b 26,18	13,18	+ 13,00	198	159	+ 39,36	+ 52,36
	1911	a 1 105	662	+ 443	8 775	7 208	+ 1 567	+ 2 010
		b 24,94	14,94	+ 10,00	198	163	+ 35,37	+ 45,37
November	1912	a 1 087	524	+ 563	6 109	4 947	+ 1 162	+ 1 725
		b 24,65	11,89	+ 12,76	139	112	+ 26,36	+ 39,13
	1911	a 1 122	564	+ 558	5 621	4 026	+ 1 595	+ 2 153
		b 26,06	13,10	+ 12,96	131	94	+ 37,05	+ 50,01
Dezember	1912	a 1 222	661	+ 561	5 773	5 279	+ 494	+ 1 055
		b 26,75	14,49	+ 12,26	126	116	+ 10,82	+ 23,08
	1911	a 1 216	616	+ 600	6 142	5 918	+ 224	+ 824
		b 27,25	13,81	+ 13,44	138	133	+ 5,03	+ 18,47
Zusammen	1912	a 14 232	7 683	+ 6 549	82 919	76 837	+ 6 082	+ 12 631
		b 26,75	14,44	+ 12,31	156	144	+ 11,43	+ 23,74
	1911	a 14 187	9 860	+ 4 827	76 173	72 470	+ 3 702	+ 8 529
		b 27,21	17,95	+ 9,26	146	139	+ 7,10	+ 16,36

D. Beruf und soziale Stellung.¹⁾

1. Die Bevölkerung in Cöln nach Haupt- und Nebenberuf und Berufsstellung in den Berufsabteilungen 1907, 1895 und 1882.

Berufs- abteilungen	Stellung im Beruf	Jahr der Zäh- lung 2)	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf der Erwerbstätigen				Berufs- zuge- hörige ins- gesamt	Von den Erwerbstätigen haben Nebenberuf	Als Nebenberuf über den in der Vorspalte bezeichneten Beruf aus . . . Personen überhaupt
			Erwerbstätige		Wohnende für häusliche Dienste, im Haushalt ihrer Herrschaft lebend, und Angehörige ohne Hauptberuf	Berufs- zuge- hörige ins- gesamt			
			Ge- sam- zahl	dar- unter weib- liche					
A. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht, Forst- wirtschaft und Fischerei	Selb- ständige	1907	833	152	1 723	2 556	122	1 378	
		1895	1 065	202	2 804	3 869	206	1 488	
		1882	186	27	447	633	31	72	
	Höhere An- gestellte	1907	85	4	96	181	3	—	
		1895	59	1	69	128	4	—	
		1882	6	—	10	16	1	—	
	Gehilfen, Arbeiter	1907	2 189	564	1 444	3 633	184	830	
		1895	2 506	421	2 070	4 576	213	352	
		1882	343	49	218	561	6	19	
	Zus.	1907	3 107	720	3 263	6 370	309	2 208	
		1895	3 630	624	4 943	8 573	423	1 840	
		1882	535	76	675	1 210	38	91	
B. Industrie, ein- schließlich Berg- bau und Baugewer- be	Selb- ständige	1907	15 652	3 883	33 560	49 212	1 232	628	
		1895	13 275	3 987	28 988	42 263	802	521	
		1882	8 916	3 182	19 285	28 201	400	266	
	Höhere An- gestellte	1907	9 797	1 226	12 408	22 205	167	39	
		1895	2 925	93	4 906	7 831	58	33	
		1882	772	13	1 019	1 791	11	6	
	Gehilfen, Arbeiter	1907	70 650	12 834	78 924	149 574	1 038	886	
		1895	51 666	9 550	59 448	111 114	928	946	
		1882	18 286	2 686	20 182	38 468	83	53	
	Zus.	1907	96 099	17 943	124 892	220 991	2 437	1 553	
		1895	67 866	13 639	93 342	161 208	1 788	1 500	
		1882	27 974	5 881	40 486	68 460	494	325	
C. Handel und Ver- kehr, einschließl. Gast- u. Schank- wirtschaft	Selb- ständige	1907	12 454	2 830	26 675	39 129	830	2 824	
		1895	8 802	1 914	21 603	30 405	570	1 185	
		1882	5 320	1 071	14 944	20 264	265	553	
	Höhere An- gestellte	1907	11 241	2 039	13 791	25 032	122	54	
		1895	5 592	159	7 176	14 768	65	29	
		1882	2 208	25	3 435	5 643	17	19	
	Gehilfen, Arbeiter	1907	29 623	7 450	32 655	62 278	406	2 576	
		1895	18 109	4 370	18 811	36 920	173	2 351	
		1882	7 867	1 566	6 465	14 332	30	119	
	Zus.	1907	53 318	12 319	73 121	126 439	1 358	5 454	
		1895	32 503	6 443	49 590	82 093	808	3 565	
		1882	15 395	2 662	24 844	40 239	312	691	

¹⁾ Alle Angaben in diesen Übersichten für 1907 und 1895 beziehen sich auf das Stadtgebiet ohne Kalk und Vingst; diejenigen für 1882 nur auf Alt Cöln (also ohne alle Vororte). — ²⁾ Die Zählungen fanden statt: am 12. Juni 1907, am 14. Juni 1895 und am 5. Juni 1882.

Noch 1. Die Bevölkerung in Cöln nach Haupt- und Nebenberuf und Berufsstellung in den Berufsabteilungen 1907, 1895 und 1882.

Berufsabteilungen	Stellung im Beruf	Jahr der Zählung *)	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf der Erwerbstätigen				Berufszugehörige insgesamt	Von den Erwerbstätigen haben Nebenberuf	Als Nebenberuf über den in der Vorspalte bezeichneten Beruf aus . . . Personen überhaupt
			Erwerbstätige		Bionende für häusliche Dienste, im Haushalt ihrer Herrschaft lebend, und Angehörige ohne Hauptberuf				
			Gesamtzahl	darunter weibliche					
A—C. Landwirtschaft, Industrie und Handel	Selbstständige	1907	28 939	6 865	61 958	90 897	2 184	4 830	
		1895	23 142	6 103	53 395	76 537	1 578	3 194	
		1882	14 422	4 280	34 676	49 098	696	891	
	Höhere Angestellte	1907	21 123	3 269	26 295	47 418	292	93	
		1895	8 576	253	14 151	22 727	127	62	
		1882	2 986	38	4 464	7 450	29	25	
	Gehilfen, Arbeiter	1907	102 462	20 848	113 023	215 485	1 628	4 292	
		1895	72 281	14 350	80 329	152 610	1 314	3 649	
		1882	26 496	4 301	26 865	53 361	119	191	
	Zus.	1907	152 524	30 982	201 276	353 800	4 104	9 215	
		1895	103 999	20 706	147 875	251 874	3 019	6 905	
		1882	43 904	8 619	66 005	109 909	844	1 107	
D. Häusl. Dienste, auch Lohnarbeit wechselnder Art	1907	5 004	3 282	3 529	8 533	51	215		
	1895	3 845	2 222	3 072	6 917	31	38		
	1882	2 274	1 056	3 046	5 320	8	13		
E. Öffentl. Dienst, freie Berufsarten	1907	16 191	3 808	16 696	32 887	332	376		
	1895	14 390	2 208	12 234	26 624	207	234		
	1882	8 509	798	7 340	15 849	68	98		
Zus. A—E.	1907	173 719	38 072	221 501	395 220	4 487	9 806		
	1895	122 234	25 136	163 181	285 415	3 257	7 177		
	1882	54 687	10 473	76 391	131 078	920	1 218		
F. Ohne Beruf und Berufsangabe	1907	24 408	14 888	16 896	41 304	658	—		
	1895	13 189	7 434	10 644	23 833	188	—		
	1882	6 835	3 880	5 232	12 067	71	—		
Zus. A—F. Ortsanwesende Personen überhaupt	1907	198 127	52 960	238 397	436 524	5 145	9 806		
	1895	135 423	32 570	173 825	309 248	3 445	7 177		
	1882	61 522	14 353	81 623	143 145	991	1 218		

*) Die Zählungen fanden statt: am 12. Juni 1907, am 14. Juni 1895 und am 5. Juni 1882.

2. Die Bevölkerung in Cöln nach Haupt- und Nebenberuf sowie nach der Stellung im Beruf in den Berufsgruppen am 12. Juni 1907.

Berufsgruppen	Stellung im Beruf*)	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf der Erwerbstätigen					Von den Erwerbstätigen haben Nebenberuf	Als Nebenberuf über den in der Vorspalte bezeichneten Beruf aus . . . Personen überhaupt	
		Erwerbstätige		Dienende für häusliche Dienste, im Haushalt ihrer Herrschaft lebend, und Angehörige ohne Hauptberuf	Berufszugehörige insgesamt				
		Gesamtzahl	darunter weibliche						
A. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei.									
I. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht	a	812	152	1 661	2 473	120	1 372		
	b	83	4	94	177	3	—		
	c	2 159	564	1 373	3 532	174	827		
	Zus.	3 054	720	3 128	6 182	279	2 199		
II. Forstwirtschaft u. Fischerei	a	21	—	62	83	2	6		
	b	2	—	2	4	—	—		
	c	30	—	71	101	10	3		
	Zus.	53	—	135	188	12	9		
B. Industrie, einschließlich Bergbau und Baugewerbe.									
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	a	66	—	207	273	3	1		
	b	160	9	245	405	4	1		
	c	732	6	1 289	2 021	25	—		
	Zus.	958	15	1 741	2 699	32	2		
IV. Industrie der Steine und Erden	a	275	16	801	1 076	24	37		
	b	282	26	435	717	9	1		
	c	2 587	159	2 603	5 190	58	7		
	Zus.	3 144	201	3 839	6 983	91	45		
V. Metallverarbeitung	a	732	14	1 996	2 728	77	40		
	b	407	26	678	1 085	7	—		
	c	8 509	164	11 026	19 535	142	22		
	Zus.	9 648	204	13 700	23 348	226	62		
VI. Industrie der Maschinen, Instrumente u. Apparate	a	776	12	1 971	2 747	81	34		
	b	2 649	188	3 264	5 913	32	8		
	c	10 725	177	15 349	26 074	215	28		
	Zus.	14 150	377	20 584	34 734	328	70		
VII. Chemische Industrie	a	186	11	654	840	7	6		
	b	431	53	592	1 023	8	—		
	c	1 406	177	2 341	3 747	39	4		
	Zus.	2 023	241	3 587	5 610	54	10		
VIII. Industrie der forstwirtschaftl. Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle, Firnisse	a	93	8	337	430	6	1		
	b	371	25	536	907	9	4		
	c	1 165	227	1 870	3 035	37	6		
	Zus.	1 629	260	2 743	4 372	52	11		
IX. Textilindustrie	a	270	133	443	713	17	24		
	b	367	61	421	788	7	1		
	c	2 268	1 083	1 645	3 913	14	14		
	Zus.	2 905	1 277	2 509	5 414	38	39		

*) a = Selbständige, b = Höhere Angestellte, c = Gehilfen, Arbeiter.

Noch 2. Die Bevölkerung in Cöln nach Haupt- und Nebenberuf sowie nach der Stellung im Beruf in den Berufsgruppen am 12. Juni 1907.

Berufsgruppen	Stellung im Beruf *)	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf der Erwerbstätigen				Von den Erwerbstätigen haben Nebenberuf	Als Nebenberuf üben den in der Vorspalte bezeichneten Beruf aus . . . Personen überhaupt
		Erwerbstätige		Dienende für häusliche Dienste, im Haushalt ihrer Herrschaft lebend, und Angehörige ohne Hauptberuf	Berufszugehörige insgesamt		
		Gesamtzahl	darunter weibliche				
X. Papierindustrie	a	151	10	416	567	25	12
	b	185	24	265	450	2	—
	c	1 215	363	1 044	2 259	27	7
	Zus.	1 531	397	1 725	3 276	54	19
XI. Lederindustrie u. Industrie lederartiger Stoffe	a	464	13	1 205	1 669	44	21
	b	250	33	305	555	4	2
	c	2 272	372	2 276	4 548	32	9
	Zus.	2 986	418	3 786	6 772	80	32
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	a	1 203	70	2 869	4 072	81	45
	b	384	56	560	944	4	4
	c	5 784	200	8 606	14 390	98	26
	Zus.	7 371	326	12 035	19 406	186	75
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	a	1 991	122	6 410	8 401	217	70
	b	993	127	1 398	2 391	29	7
	c	7 825	2 157	5 338	13 163	82	538
	Zus.	10 809	2 406	13 146	23 955	328	615
XIV. Bekleidungs-gewerbe	a	5 522	2 615	7 738	13 260	265	173
	b	1 167	469	802	1 969	7	2
	c	9 017	6 307	2 631	11 648	26	108
	Zus.	15 706	9 391	11 171	26 877	298	283
XV. Reinigungs-gewerbe	a	1 477	800	1 829	3 306	207	80
	b	68	28	83	151	3	3
	c	2 097	1 215	741	2 838	22	65
	Zus.	3 642	2 043	2 653	6 295	232	148
XVI. Baugewerbe	a	1 907	31	5 450	7 357	129	58
	b	1 735	52	2 366	4 101	35	4
	c	12 230	25	19 419	31 649	184	37
	Zus.	15 872	108	27 235	43 107	348	99
XVII. Polygraphische Gewerbe	a	296	16	769	1 065	35	18
	b	268	35	386	654	4	—
	c	2 312	188	2 272	4 584	29	13
	Zus.	2 876	239	3 427	6 303	68	31
XVIII. Künstlerische Gewerbe	a	168	9	338	506	11	8
	b	72	11	64	136	3	2
	c	456	7	422	878	7	1
	Zus.	696	27	824	1 520	21	11

*) a = Selbständige, b = Höhere Angestellte, c = Gehilfen, Arbeiter.

Noch 2. Die Bevölkerung in Cöln nach Haupt- und Nebenberuf sowie nach der Stellung im Beruf in den Berufsgruppen am 12. Juni 1907.

Berufsgruppen	Stellung im Beruf*)	Die Bevölkerung nach dem Hauptberuf der Erwerbstätigen				Berufszugehörige insgesamt	Von den Erwerbstätigen haben Nebenberuf	Als Nebenberuf über den in der Vorspalte bezeichneten Beruf - aus . . . Personen überhaupt
		Erwerbstätige		Dienende für häusliche Dienste, im Haushalt ihrer Herrschaft lebend, und Angehörige ohne Hauptberuf				
		Gesamtzahl	darunter weibliche					
XIX. Fabrikanten, Fabrikarb., Gesellen, usw. ohne nähere Bezeichnung	a	75	3	127	202	—	—	
	b	8	3	8	16	—	—	
	c	50	7	52	102	1	1	
	Zus.	133	13	187	320	1	1	

C. Handel und Verkehr, einschließlich Gast- und Schankwirtschaft.

XX. Handelsgewerbe	a	9 114	2 074	18 941	28 055	594	1 496
	b	5 559	1 195	5 674	11 233	62	38
	c	13 276	5 231	7 410	20 686	92	1 435
	Zus.	27 949	8 500	32 025	59 974	748	2 969
XXI. Versicherungsgewerbe	a	303	6	931	1 234	17	115
	b	1 314	81	1 432	2 746	20	10
	c	68	1	114	182	3	4
	Zus.	1 685	88	2 477	4 162	40	129
XXII. Verkehrsgewerbe	a	956	32	2 457	3 413	65	38
	b	4 226	715	6 591	10 817	40	4
	c	11 374	34	22 883	34 257	266	94
	Zus.	16 556	781	31 931	48 487	371	136
XXIII. Gast- u. Schankwirtschaft	a	2 081	718	4 346	6 427	154	1 175
	b	142	48	94	236	—	2
	c	4 905	2 184	2 248	7 153	45	1 043
	Zus.	7 128	2 950	6 688	13 816	199	2 220

D. Häusliche Dienste (einschließlich persönliche Bedienung), auch Lohnarbeit wechselnder Art.

XXIV. Häusliche Dienste, Lohnarbeit wechselnder Art	.	5 004	3 282	3 529	8 533	51	215
---	---	-------	-------	-------	-------	----	-----

E. Militär-, Hof-, bürgerlicher und kirchlicher Dienst, auch sogenannte freie Berufsarten.

XXV. Öffentl. Dienst, freie Berufsarten	.	16 191	3 808	16 696	32 887	332	376
---	---	--------	-------	--------	--------	-----	-----

F. Ohne Beruf und Berufsangabe.

XXVI. Ohne Beruf und Berufsangabe	.	24 408	14 888	16 896	41 304	658	—
-----------------------------------	---	--------	--------	--------	--------	-----	---

*) a = Selbständige, b = Höhere Angestellte, c = Gehilfen, Arbeiter.

3. Gebürtigkeit der Bevölkerung und der hauptberuflich Erwerbstätigen in den Berufsabteilungen B, C, E und F in Cöln am 12. Juni 1907.

Geburtsort bzw. -Provinz bzw. -Staat a = überhaupt, b = vom Hundert der betr. Berufsabteilung	Gesamtbevölkerung			B Industrie, einschl. Bergbau und Baugewerbe			C Handel und Verkehr, einschl. Gast- und Schankwirtschaft			E Militär-, Hof-, Staatsdienst, auch sogen. freie Berufsarten			F Ohne Beruf und Berufsangabe		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
	Ortsanwesende Bevölkerung	213 157	223 367	436 524	78 156	17 943	96 099	40 999	12 319	53 318	12 383	3 808	16 191	9 520	14 888	24 408
Cöln	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Übrige Rheinprovinz	100 598	116 376	216 974	27 746	9 726	37 472	12 536	5 400	17 936	2 178	866	3 044	3 375	5 563	8 938
Westfalen, Waldeck und Lippe	47,19	52,10	49,71	35,50	54,21	38,99	30,58	43,84	33,64	17,59	22,74	18,80	35,45	37,37	36,62
Oldenburg	70 966	76 375	147 341	30 524	5 922	36 446	18 260	4 715	22 975	5 201	1 936	7 137	4 239	6 586	10 825
Schleswig-Holstein	33,29	34,19	33,76	39,06	33,01	37,92	44,54	38,27	43,09	42,00	50,84	44,08	44,53	44,24	44,35
Lübeck, Bremen und Hamburg	7 515	7 011	14 526	3 217	504	3 721	2 009	565	2 574	868	269	1 137	420	675	1 095
Hannover	3,53	3,14	3,33	4,12	2,81	3,87	4,90	4,59	4,83	7,01	7,07	7,02	4,41	4,53	4,49
Hessen-Nassau	270	228	498	126	11	137	58	16	74	49	10	59	13	16	29
8 thüringische Staaten	0,13	0,10	0,11	0,16	0,06	0,14	0,14	0,13	0,14	0,40	0,26	0,36	0,14	0,11	0,12
Braunschweig u. Anhalt	566	442	1 008	179	22	201	96	23	119	214	8	222	15	22	37
Provinz Sachsen	0,27	0,20	0,23	0,23	0,12	0,21	0,23	0,19	0,22	1,73	0,21	1,37	0,16	0,15	0,15
Königreich Sachsen	614	669	1 283	222	25	247	160	30	190	90	19	109	25	37	62
Brandenburg	0,29	0,30	0,29	0,28	0,14	0,26	0,39	0,24	0,36	0,73	0,50	0,67	0,26	0,25	0,26
Berlin	2 050	1 663	3 713	919	82	1 001	562	89	651	262	37	299	83	124	207
Beide Mecklenburg	0,96	0,75	0,85	1,18	0,46	1,04	1,37	0,72	1,22	2,11	0,97	1,85	0,87	0,83	0,85
Pommern	3 379	3 068	6 447	1 827	220	2 047	810	202	1 012	245	60	305	161	301	462
Posen	1,58	1,38	1,48	2,34	1,23	2,13	1,98	1,64	1,90	1,98	1,58	1,88	1,69	2,02	1,89
Schlesien	971	499	1 470	469	51	520	251	38	289	122	12	134	36	39	75
Westpreußen	0,46	0,22	0,34	0,60	0,28	0,54	0,61	0,31	0,54	0,99	0,32	0,83	0,38	0,26	0,31
Ostpreußen	468	253	721	237	13	250	104	23	127	57	5	62	19	30	49
Hessen	0,22	0,11	0,16	0,30	0,07	0,26	0,25	0,19	0,24	0,46	0,13	0,38	0,20	0,20	0,20
Baden	2 727	1 705	4 432	1 182	116	1 298	769	126	895	441	39	480	156	169	325
Rheinpfalz	1,28	0,77	1,02	1,51	0,65	1,35	1,88	1,02	1,68	3,56	1,02	2,97	1,64	1,13	1,33
Elsaß-Lothringen	1 382	587	1 969	736	48	784	386	49	435	122	21	143	32	51	83
Württemberg und Hohenzollern	0,65	0,26	0,45	0,94	0,27	0,82	0,94	0,40	0,82	0,99	0,55	0,88	0,34	0,34	0,34
Bayern rechts des Rheines	1 269	1 233	2 502	533	49	582	247	37	284	252	18	270	83	60	143
Außerdeutsche Staaten	0,59	0,55	0,57	0,68	0,27	0,61	0,60	0,30	0,53	2,03	0,47	1,67	0,87	0,40	0,59
Zus. Deutsches Reich	853	785	1 638	333	38	371	268	44	312	117	18	135	27	45	72
Württemberg und Hohenzollern	0,40	0,35	0,37	0,43	0,21	0,39	0,66	0,36	0,58	0,94	0,47	0,83	0,28	0,30	0,29
Bayern rechts des Rheines	418	221	639	129	11	140	123	13	136	106	6	112	18	17	35
Außerdeutsche Staaten	0,20	0,10	0,15	0,16	0,06	0,15	0,30	0,11	0,25	0,86	0,16	0,69	0,19	0,11	0,14
Zus. Deutsches Reich	891	675	1 566	311	24	335	249	31	280	220	19	239	45	51	96
Außerdeutsche Staaten	0,42	0,30	0,36	0,40	0,13	0,35	0,61	0,25	0,52	1,78	0,50	1,48	0,47	0,34	0,39
Zus. Deutsches Reich	1 260	597	1 857	714	57	771	255	44	299	150	25	175	32	47	79
Außerdeutsche Staaten	0,59	0,27	0,42	0,91	0,32	0,80	0,62	0,36	0,56	1,21	0,66	1,08	0,34	0,32	0,33
Zus. Deutsches Reich	2 463	1 228	3 691	1 280	103	1 383	517	82	599	369	39	408	115	90	205
Außerdeutsche Staaten	1,16	0,55	0,85	1,64	0,57	1,44	1,26	0,67	1,12	2,98	1,02	2,52	1,21	0,60	0,84
Zus. Deutsches Reich	1 210	741	1 951	663	63	726	280	60	340	156	29	185	50	73	123
Außerdeutsche Staaten	0,58	0,33	0,45	0,85	0,35	0,75	0,68	0,49	0,64	1,26	0,76	1,14	0,52	0,49	0,50
Zus. Deutsches Reich	1 343	1 056	2 399	548	90	638	339	77	416	262	45	307	76	107	183
Außerdeutsche Staaten	0,63	0,47	0,55	0,70	0,50	0,66	0,83	0,62	0,78	2,12	1,18	1,90	0,80	0,72	0,75
Zus. Deutsches Reich	1 199	1 226	2 425	529	80	609	329	56	385	81	20	101	59	117	176
Außerdeutsche Staaten	0,56	0,55	0,56	0,68	0,45	0,63	0,80	0,45	0,72	0,65	0,53	0,62	0,62	0,79	0,72
Zus. Deutsches Reich	1 097	650	1 747	570	63	633	274	61	335	76	35	111	51	71	122
Außerdeutsche Staaten	0,51	0,29	0,40	0,73	0,35	0,66	0,67	0,49	0,63	0,61	0,92	0,69	0,54	0,48	0,50
Zus. Deutsches Reich	342	247	589	147	13	160	87	28	115	35	2	37	19	22	41
Außerdeutsche Staaten	0,16	0,11	0,13	0,19	0,07	0,17	0,21	0,23	0,22	0,28	0,05	0,23	0,20	0,15	0,17
Zus. Deutsches Reich	794	476	1 270	245	39	284	149	52	201	228	14	242	36	45	81
Außerdeutsche Staaten	0,37	0,21	0,29	0,31	0,22	0,30	0,36	0,42	0,38	1,84	0,37	1,50	0,38	0,30	0,33
Zus. Deutsches Reich	1 043	583	1 626	645	63	708	224	58	282	55	27	82	29	44	73
Außerdeutsche Staaten	0,49	0,26	0,37	0,82	0,35	0,74	0,54	0,47	0,53	0,44	0,71	0,51	0,30	0,30	0,30
Zus. Deutsches Reich	1 873	1 052	2 925	1 109	129	1 238	445	136	581	116	43	159	40	117	157
Außerdeutsche Staaten	0,88	0,47	0,67	1,42	0,72	1,29	1,09	1,10	1,09	0,94	1,13	0,98	0,42	0,79	0,64
Zus. Deutsches Reich	207 591	219 649	427 240	75 140	17 562	92 702	39 787	12 055	51 842	12 072	3 622	15 694	9 254	14 519	23 773
Außerdeutsche Staaten	97,39	98,33	97,87	96,14	97,88	96,47	97,04	97,86	97,23	97,49	95,12	96,93	97,21	97,52	97,40
Zus. Deutsches Reich	5 566	3 718	9 284	3 016	381	3 397	1 212	264	1 476	311	186	497	266	369	635
Außerdeutsche Staaten	2,61	1,67	2,13	3,86	2,12	3,53	2,96	2,14	2,77	2,51	4,88	3,07	2,79	2,48	2,60

I. Die Bevölkerung

II. Die Bevölkerung

4. Gebürtigkeit der Selbständigen, Angestellten und Arbeiter in den Berufsabteilungen Industrie (B) und Handel (C) in Cöln am 12. Juni 1907.

Geburtsort bzw. -Provinz bzw. -Staat	Industrie, einschl. Bergbau und Baugewerbe									Handel und Verkehr, einschl. Gast- und Schankwirtschaft								
	Selbständige			Angestellte			Arbeiter			Selbständige			Angestellte			Arbeiter		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
Ortsanwesende Bevölkerung	11 769	3 883	15 652	8 571	1 226	9 797	57 816	12 834	70 650	9 624	2 830	12 454	9 202	2 039	11 241	22 173	7 450	29 623
Bevölkerung	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00	100,00
Cöln	3 868	1 744	5 612	2 389	605	2 994	21 489	7 377	28 866	2 754	988	3 742	2 582	1 015	3 597	7 200	3 397	10 597
Übrige Rheinprovinz	4 882	1 461	6 346	3 025	419	3 444	22 617	4 039	26 656	4 273	1 314	5 587	3 436	682	4 118	10 551	2 719	13 270
Westfalen, Waldeck und Lippe	677	159	836	553	58	611	1 987	287	2 274	536	134	670	544	68	612	929	363	1 292
Oldenburg	23	4	27	20	—	20	83	7	90	19	5	24	27	3	30	12	8	20
Schleswig-Holstein ..	29	8	37	42	2	44	108	12	120	22	6	28	43	6	49	31	11	42
Lübeck, Bremen und Hamburg	29	4	33	68	6	74	125	15	140	43	8	51	66	6	72	51	16	67
Hannover	150	36	186	173	4	177	596	42	638	137	19	156	213	19	232	212	51	263
Hessen-Nassau	295	69	364	242	15	257	1 290	136	1 426	202	60	262	223	31	254	385	111	496
8 thüring. Staaten ..	75	17	92	93	5	98	301	29	330	61	13	74	91	9	100	99	16	115
Braunschweig und Anhalt	41	5	46	63	1	64	133	7	140	26	10	36	43	4	47	35	9	44
Provinz Sachsen	187	39	226	247	10	257	748	67	815	154	29	183	325	25	350	290	72	362
Königreich Sachsen ..	94	17	111	181	6	187	461	25	486	85	12	97	146	11	157	155	26	181
Brandenburg	80	13	93	103	4	107	350	32	382	63	7	70	96	11	107	88	19	107
Berlin	63	21	84	103	4	107	167	13	180	76	9	85	87	13	100	105	22	127
Beide Mecklenburg ..	21	3	24	23	5	28	85	3	88	36	4	40	40	1	41	47	8	55
Pommern	44	10	54	54	2	56	213	12	225	61	8	69	97	6	103	91	17	108
Posen	55	12	67	51	3	54	608	42	650	62	11	73	53	4	57	140	29	169
Schlesien	186	34	220	166	6	172	928	63	991	106	19	125	171	9	180	240	54	294
Westpreußen	61	10	71	45	8	53	557	45	602	52	9	61	73	12	85	155	39	194
Ostpreußen	84	41	125	62	3	65	402	46	448	71	11	82	93	14	107	175	52	227
Hessen	96	23	119	101	4	105	332	53	385	84	20	104	125	13	138	120	23	143
Baden	102	18	120	85	6	91	383	39	422	59	11	70	98	9	107	117	41	158
Rheinpfalz	22	6	28	26	—	26	99	7	106	25	3	28	35	3	38	27	22	49
Elsaß-Lothringen ..	27	7	34	39	3	42	179	29	208	21	8	29	52	11	63	76	33	109
Württemberg und Hohenzollern ..	104	16	120	107	2	109	434	45	479	58	13	71	62	7	69	104	38	142
Bayern rechts des Rheines	173	34	207	171	13	184	765	82	847	119	31	150	114	16	130	212	89	301
Zus. Deutsches Reich	11 468	3 814	15 282	8 232	1 194	9 426	55 440	12 554	67 994	9 205	2 762	11 967	8 935	2 008	10 943	21 647	7 285	28 932
Außerdeutsche Staaten	301	69	370	339	32	371	2 376	280	2 656	419	68	487	267	31	298	526	165	691
	2,56	1,78	2,36	3,95	2,61	3,79	4,11	2,18	3,76	4,35	2,40	3,91	2,90	1,52	2,65	2,37	2,21	2,33

II. Die Bevölkerung.

II. Die Bevölkerung.

5. Die in Landwirtschaft, Industrie, Handel und Verkehr Erwerbstätigen in Cöln nach ihrer sozialen Stellung
in den Jahren 1907, 1895 und 1882.

Berufsabteilung	Jahr der Zählung	Selbständige			Höhere Angestellte			Gesellen, Lehrlinge, Arbeiter			Zusammen		
		davon			davon			davon			davon		
		überhaupt	männlich	weiblich	überhaupt	männlich	weiblich	überhaupt	männlich	weiblich	überhaupt	männlich	weiblich
a) Absolute Zahlen.													
Landwirtschaft	1907	833	681	152	85	81	4	2 189	1 625	564	3 107	2 387	720
	1895	1 065	863	202	59	58	1	2 506	2 085	421	3 630	3 006	624
	1882	186	159	27	6	6	—	343	294	49	535	459	76
Industrie	1907	15 652	11 769	3 883	9 797	8 571	1 226	70 650	57 816	12 834	96 099	78 156	17 943
	1895	13 275	9 288	3 987	2 925	2 832	93	51 666	42 107	9 559	67 866	54 227	13 639
	1882	8 916	5 734	3 182	772	759	13	18 286	15 600	2 686	27 974	22 093	5 881
Handel und Verkehr	1907	12 454	9 624	2 830	11 241	9 202	2 039	29 623	22 173	7 450	53 318	40 999	12 319
	1895	8 802	6 888	1 914	5 592	5 433	159	18 109	13 739	4 370	32 503	26 060	6 443
	1882	5 320	4 249	1 071	2 208	2 183	25	7 867	6 301	1 566	15 395	12 733	2 662
Zusammen	1907	28 939	22 074	6 865	21 123	17 854	3 269	102 462	81 614	20 848	152 524	121 542	30 982
	1895	23 142	17 039	6 103	8 576	8 323	253	72 281	57 931	14 350	103 999	83 293	20 706
	1882	14 422	10 142	4 280	2 986	2 948	38	26 496	22 195	4 301	43 904	35 285	8 619
b) V. H. der Erwerbstätigen der einzelnen Berufsstellungen gehörten den nebenbezeichneten Berufsabteilungen an.													
Landwirtschaft	1907	2,88	2,35	0,53	0,40	0,38	0,02	2,14	1,59	0,55	2,03	1,56	0,47
	1895	4,60	3,73	0,87	0,69	0,68	0,01	3,47	2,89	0,58	3,49	2,89	0,60
	1882	1,29	1,10	0,19	0,20	0,20	—	1,29	1,11	0,18	1,22	1,05	0,17
Industrie	1907	54,09	40,67	13,42	46,38	40,58	5,80	68,95	56,43	12,52	63,01	51,24	11,77
	1895	57,36	40,13	17,23	34,10	33,02	1,08	71,48	58,26	13,22	65,26	52,14	13,12
	1882	61,82	39,76	22,06	25,85	25,42	0,43	69,02	58,88	10,14	63,72	50,32	13,40
Handel und Verkehr	1907	43,03	33,25	9,78	53,22	43,57	9,65	28,91	21,64	7,27	34,96	26,88	8,08
	1895	38,04	29,77	8,27	65,21	63,35	1,86	25,05	19,00	6,05	31,25	25,06	6,19
	1882	36,89	29,46	7,43	73,95	73,11	0,84	29,69	23,78	5,91	35,06	29,00	6,06
Zusammen	1907	100,00	76,27	23,73	100,00	84,53	15,47	100,00	79,66	20,34	100,00	79,68	20,32
	1895	100,00	73,63	26,37	100,00	97,05	2,95	100,00	80,15	19,85	100,00	80,09	19,91
	1882	100,00	70,32	29,68	100,00	98,73	1,27	100,00	83,77	16,23	100,00	80,37	19,63

**6a. Die Erwerbstätigen im Hauptberuf in Cöln nach Berufsabteilungen
und Alter am 12. Juni 1907. (Absolute Zahlen.)**

Berufs- abteilungen	Geschlecht	Es standen im Alter von... Jahren									
		un- ter 14	14 bis 18	18 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 70	über 70	zu- sam- men
		A. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei	m.	7	213	129	603	506	370	312	179	68	2 387
	w.	2	94	57	190	94	86	85	85	27	720
	zus.	9	307	186	793	600	456	397	264	95	3 107
B. Industrie, einschließlich Bergbau und Baugewerbe	m.	390	7 740	5 260	24 246	19 127	12 130	6 555	2 300	408	78 156
	w.	156	4 334	2 273	5 955	2 359	1 426	965	387	88	17 943
	zus.	546	12 074	7 533	30 201	21 486	13 556	7 520	2 687	496	96 099
C. Handel und Verkehr, ein- schließlich Gast- und Schank- wirtschaft	m.	108	2 589	1 950	11 218	11 564	7 730	4 146	1 456	238	40 999
	w.	83	1 873	1 277	4 232	1 918	1 457	947	408	124	12 319
	zus.	191	4 462	3 227	15 450	13 482	9 187	5 093	1 864	362	53 318
A—C. Landwirtschaft, In- dustrie und Handel	m.	505	10 542	7 339	36 067	31 197	20 230	11 013	3 935	714	121 542
	w.	241	6 301	3 607	10 377	4 371	2 969	1 997	880	239	30 982
	zus.	746	16 843	10 946	46 444	35 568	23 199	13 010	4 815	953	152 524
D. Häusliche Dienste, auch Lohnarbeit wechselnder Art	m.	2	115	88	400	417	345	216	114	25	1 722
	w.	7	233	221	913	601	577	440	226	64	3 282
	zus.	9	348	309	1 313	1 018	922	656	340	89	5 004
E. Öffentlicher Dienst, freie Berufsarten	m.	16	225	315	5 568	2 919	1 869	998	393	80	12 383
	w.	12	178	171	1 428	1 046	532	287	113	41	3 808
	zus.	28	403	486	6 996	3 965	2 401	1 285	506	121	16 191
F. Ohne Beruf und Berufs- angabe	m.	1 130	187	179	898	556	1 004	1 532	2 345	1 689	9 520
	w.	1 329	586	241	989	1 007	1 879	3 084	3 274	2 499	14 888
	zus.	2 459	773	420	1 887	1 563	2 883	4 616	5 619	4 188	24 408
Zusammen A—F. Erwerbstätige im Haupt- beruf überhaupt	m.	1 653	11 069	7 921	42 933	35 089	23 448	13 759	6 787	2 508	145 167
	w.	1 589	7 298	4 240	13 707	7 025	5 957	5 808	4 493	2 843	52 960
	zus.	3 242	18 367	12 161	56 640	42 114	29 405	19 567	11 280	5 351	198 127

Tabelle 6b (Prozentzahlen) siehe nächste Seite.

**7. Die Erwerbstätigen im Hauptberuf in Cöln nach Berufsabteilungen,
Familienstand und Religion.**

Berufsabteilungen	Geschlecht	Familienstand			Religion			Isra- eliten	Be- kenn- er anderer Reli- gionen
		ledig	ver- hei- ratet	ver- witwet oder ge- schie- den	Katho- liken	Chri- sten Evan- ge- li- sche	Andere		
A. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei	m.	1 131	1 164	92	2 080	295	4	8	—
	w.	386	189	145	671	46	—	3	—
	zus.	1 517	1 353	237	2 751	341	4	11	—
B. Industrie, einschließlich Bergbau und Baugewerbe	m.	34 161	42 275	1 720	61 698	15 119	216	1 034	89
	w.	14 316	2 028	1 599	15 232	2 390	35	283	3
	zus.	48 477	44 303	3 319	76 930	17 509	251	1 317	92
C. Handel und Verkehr, einschließlich Gast- und Schankwirtschaft	m.	15 506	24 593	900	29 780	8 967	87	2 144	21
	w.	8 475	2 520	1 324	9 859	2 007	18	428	7
	zus.	23 981	27 113	2 224	39 639	10 974	105	2 572	28
A—C. Landwirtschaft, In- dustrie und Handel	m.	50 798	68 032	2 712	93 558	24 381	307	3 186	110
	w.	23 177	4 737	3 068	25 762	4 443	53	714	10
	zus.	73 975	72 769	5 780	119 320	28 824	360	3 900	120

Fortsetzung nächste Seite unten.

**6 b. Die Erwerbstätigen im Hauptberuf in Cöln nach Berufsabteilungen
und Alter am 12. Juni 1907. (Vom Hundert.)**

Berufs- abteilungen	Geschlecht	Von den männlichen bzw. weiblichen bzw. gesamten Erwerbstätigen der nebenstehenden Berufsabteilungen befanden sich im Alter von ... Jahren									
		un- ter 14	14 bis 18	18 bis 20	20 bis 30	30 bis 40	40 bis 50	50 bis 60	60 bis 70	über 70	zu- sam- men
A. Landwirtschaft, Gärtnerei u. Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei	m.	0,29	8,92	5,41	25,26	21,20	15,50	13,07	7,50	2,85	100,00
	w.	0,28	13,06	7,92	26,39	13,06	11,94	11,80	11,80	3,75	100,00
	zus.	0,29	9,88	5,98	25,52	19,31	14,68	12,78	8,50	3,06	100,00
B. Industrie, einschließlich Bergbau und Baugewerbe	m.	0,50	9,90	6,73	31,02	24,48	15,52	8,39	2,94	0,52	100,00
	w.	0,87	24,15	12,67	33,19	13,15	7,95	5,38	2,15	0,49	100,00
	zus.	0,57	12,56	7,84	31,43	22,36	14,11	7,82	2,79	0,52	100,00
C. Handel und Verkehr, ein- schließlich Gast- und Schank- wirtschaft	m.	0,26	6,32	4,76	27,36	28,21	18,85	10,11	3,55	0,58	100,00
	w.	0,67	15,20	10,37	34,35	15,57	11,83	7,69	3,31	1,01	100,00
	zus.	0,36	8,37	6,05	28,98	25,29	17,23	9,55	3,49	0,68	100,00
A—C. Landwirtschaft, In- dustrie und Handel	m.	0,41	8,67	6,04	29,68	25,67	16,64	9,06	3,24	0,59	100,00
	w.	0,78	20,34	11,64	33,49	14,11	9,58	6,45	2,84	0,77	100,00
	zus.	0,49	11,04	7,18	30,45	23,32	15,21	8,53	3,16	0,62	100,00
D. Häusliche Dienste, auch Lohnarbeit wechselnder Art	m.	0,12	6,68	5,11	23,23	24,22	20,03	12,54	6,62	1,45	100,00
	w.	0,21	7,10	6,73	27,82	18,31	17,58	13,41	6,89	1,95	100,00
	zus.	0,18	6,95	6,17	26,24	20,34	18,43	13,11	6,80	1,78	100,00
E. Öffentlicher Dienst, freie Berufsarten	m.	0,13	1,82	2,54	44,97	23,57	15,09	8,06	3,17	0,65	100,00
	w.	0,31	4,67	4,49	37,50	27,47	13,97	7,54	2,97	1,08	100,00
	zus.	0,17	2,49	3,00	43,21	24,49	14,83	7,94	3,12	0,75	100,00
F. Ohne Beruf und Berufs- angabe	m.	11,87	1,97	1,88	9,43	5,84	10,55	16,09	24,63	17,74	100,00
	w.	8,93	3,94	1,62	6,64	6,76	12,62	20,72	21,99	16,78	100,00
	zus.	10,08	3,17	1,72	7,73	6,40	1,181	18,91	23,02	17,16	100,00
Zusammen A—F. Erwerbstätige im Haupt- beruf überhaupt	m.	1,14	7,63	5,46	29,56	24,17	16,15	9,48	4,68	1,73	100,00
	w.	3,00	13,78	8,01	25,88	13,26	11,25	10,97	8,48	5,37	100,00
	zus.	1,63	9,27	6,14	28,59	21,26	14,84	9,88	5,69	2,70	100,00

**Noch 7. Die Erwerbstätigen im Hauptberuf in Cöln nach Berufsabteilungen,
Familienstand und Religion.**

Berufsabteilungen	Geschlecht	Familienstand			Religion				Be- kenn- er anderer Reli- gionen
		ledig	ver- hei- ratet	ver- witwet oder ge- schie- den	Christen		Andere	Isra- eliten	
					Katho- liken	Evan- ge- liche			
D. Häusliche Dienste, auch Lohnarbeit wechselnder Art	m.	665	965	92	1 486	228	—	7	1
	w.	1 775	540	967	2 746	504	3	29	—
	zus.	2 440	1 505	1 059	4 232	732	3	36	1
E. Öffentlicher Dienst, freie Berufsarten	m.	6 775	5 404	204	7 590	4 526	39	205	23
	w.	3 455	218	135	3 010	718	11	67	2
	zus.	10 230	5 622	339	10 600	5 244	50	272	25
F. Ohne Beruf und Berufs- angabe	m.	3 077	5 061	1 382	7 332	1 836	37	311	4
	w.	5 360	942	8 586	11 844	2 593	19	431	1
	zus.	8 437	6 003	9 968	19 176	4 429	56	742	5
Zusammen A—F. Erwerbstätige im Haupt- beruf überhaupt	m.	61 315	79 462	4 390	109 966	30 971	383	3 709	138
	w.	33 767	6 437	12 756	43 362	8 258	86	1 241	13
	zus.	95 082	85 899	17 146	153 328	39 229	469	4 950	151

8. Die Bevölkerung in Cöln nach Hauptberuf und Gebürtigkeit am 12. Juni 1907.

Berufsabteilungen	Stellung im Beruf*)	In ganzen (Se.) Weibliche besonders	Von den gezählten Personen sind geboren im Deutschen Reiche, und zwar									
			in der Zählgemeinde	aufferhalb der Zählgemeinde	in der Stadt	auf dem Lande	im Rheinland	in Westfalen nebst Lippe und Waldeck	in Hessen- Nassau und Hohenzollern	in Oldenburg Hannover und Schleswig-Holstein	in den Provinzen Saachsen, Branden- burg und in Berlin	in Schlesien und Posen
A. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei	a	Se.	428	391	625	194	748	16	7	6	12	4
		W.	79	70	109	40	147	2	—	—	—	—
	b	Se.	16	64	51	29	50	6	3	4	2	6
		W.	2	2	3	1	3	—	—	—	—	1
	c	Se.	794	1 228	1 339	683	1 656	47	14	17	40	114
		W.	244	259	349	154	409	6	1	1	7	55
Zusammen....	a-c	Se.	1 238	1 683	2 015	906	2 454	69	24	27	54	124
	W.	325	331	461	195	559	8	1	1	7	56	
B. Industrie, einschließlich Bergbau und Baugewerbe	a	Se.	5 612	9 670	11 462	3 820	11 958	836	367	250	403	287
		W.	1 744	2 070	3 110	704	3 208	159	69	48	73	46
	b	Se.	2 994	6 432	7 561	1 865	6 438	611	260	241	471	226
		W.	605	589	1 069	125	1 024	58	15	6	18	9
	c	Se.	28 866	39 128	52 585	15 409	55 522	2 274	1 440	848	1 377	1 641
		W.	7 377	5 177	10 861	1 693	11 416	287	139	61	112	105
Zusammen....	a-c	Se.	37 472	55 230	71 608	21 094	73 918	3 721	2 067	1 339	2 251	2 154
	W.	9 726	7 836	15 040	2 522	15 648	504	223	115	203	160	
C. Handel und Verkehr, einschließlich Gast- und Schankwirtschaft	a	Se.	3 742	8 225	8 589	3 378	9 329	670	264	208	338	198
		W.	988	1 774	1 948	814	2 302	134	61	30	45	30
	b	Se.	3 597	7 346	8 408	2 535	7 715	612	257	311	557	237
		W.	1 015	993	1 792	216	1 697	68	31	28	49	13
	c	Se.	10 597	18 335	20 665	8 267	23 867	1 292	504	325	596	463
		W.	3 397	3 888	6 176	1 109	6 116	363	112	70	113	83
Zusammen....	a-c	Se.	17 936	33 906	37 662	14 180	40 911	2 574	1 025	844	1 491	898
	W.	5 400	6 655	9 916	2 139	10 115	565	204	128	207	126	
A—C. Landwirtschaft, Industrie und Handel	a	Se.	9 782	18 286	20 676	7 392	22 035	1 522	638	464	753	489
		W.	2 811	3 914	5 167	1 558	5 657	295	130	78	118	76
	b	Se.	6 607	13 842	16 020	4 429	14 203	1 229	520	556	1 030	469
		W.	1 622	1 584	2 864	342	2 724	126	46	34	67	23
	c	Se.	40 257	58 691	74 589	24 359	81 045	3 613	1 958	1 190	2 013	2 218
		W.	11 018	9 324	17 386	2 956	17 941	656	252	132	232	243
Zusammen....	a-c	Se.	56 646	90 819	111 285	36 180	117 283	6 364	3 116	2 210	3 796	3 176
	W.	15 451	14 822	25 417	4 856	26 322	1 077	428	244	417	342	
D. Häusliche Dienste, auch Lohnarbeit wechselnder Art	Se.	1 711	3 172	3 518	1 365	4 016	202	89	58	82	85	
	W.	975	2 231	2 125	1 081	2 607	153	67	43	51	44	
E. Öffentlicher Dienst, freie Berufsarten	Se.	3 044	12 650	10 825	4 869	10 181	1 137	323	580	885	583	
	W.	866	2 756	2 497	1 125	2 802	269	65	55	75	64	
F. Ohne Beruf und Berufsangabe	Se.	8 938	14 835	17 827	5 946	19 763	1 095	469	273	540	284	
	W.	5 563	8 956	11 473	3 046	12 149	675	306	162	274	137	
A—F. Gesamtsumme der Erwerbstätigen	Se.	70 339	121 476	143 455	48 360	151 243	8 798	3 997	3 121	5 303	4 128	
	W.	22 855	28 765	41 512	10 108	43 880	2 174	866	504	817	587	
G. Dienende für häusliche Dienste, im Haushalt ihr. Herrschaft lebend	Se.	1 174	12 950	7 384	6 740	10 533	1 153	330	334	321	268	
	W.	1 161	12 829	7 318	6 672	10 463	1 148	324	329	310	259	
H. Hausbaltungsangehörige, welche überhaupt nicht oder nur nebenberuflich erwerbend tätig sind	Se.	145 461	75 840	202 964	18 337	202 539	4 575	2 221	1 764	2 948	1 152	
	W.	92 360	61 679	137 823	16 216	138 408	3 689	1 921	1 500	2 596	979	
A—H. Ortsanwesende Personen überhaupt	Se.	216 974	210 266	353 803	73 437	364 315	14 526	6 548	5 219	8 572	5 548	
	W.	116 376	103 273	186 653	32 996	192 751	7 011	3 111	2 333	3 723	1 825	

*) a = Selbständige, b = Höhere Angestellte, c = Gehilfen, Arbeiter.

Noch 8. Die Bevölkerung in Cöln nach Hauptberuf und Gebürtigkeit am 12. Juni 1907.

Berufsabteilungen	Stellung im Beruf*)	Von den gezählten Personen sind geboren im Deutschen Reiche, und zwar										
		Im ganzen (Se.) Weibliche besonders	in Pommern, Ost- und Westpreußen	in den beiden Mecklenburg und den Hansestädten	in Braunschweig, Anhalt und den Thüring. Staaten	in Kgr. Sachsen	in Kgr. Bayern	in Kgr. Württemberg	in Hessen und Baden	in Elsaß-Lothringen	im Deutschen Reiche überhaupt	in einem außerdeutschen Staate
A. Landwirtschaft, Gärtnerei und Tierzucht, Forstwirtschaft und Fischerei	a	Se.	7	1	3	4	2	1	7	1	819	14
		W.	—	—	—	—	—	—	—	—	149	3
	b	Se.	2	2	—	—	2	—	1	2	80	5
		W.	—	—	—	—	—	—	—	—	4	—
	c	Se.	49	16	7	7	27	7	19	2	2 022	167
		W.	14	7	—	1	—	—	2	—	503	61
Zusammen...	a-c	Se.	58	19	10	11	31	9	28	3	2 921	186
		W.	14	7	—	1	—	—	2	—	656	64
B. Industrie, einschließlich Bergbau und Baugewerbe	a	Se.	250	57	138	111	235	117	239	34	15 282	370
		W.	61	7	22	17	40	16	41	7	3 814	69
	b	Se.	174	102	162	187	210	106	196	42	9 426	371
		W.	13	11	6	6	13	2	10	3	1 194	32
	c	Se.	1275	228	470	486	953	465	807	208	67 994	2656
		W.	103	18	36	25	89	42	92	29	12 554	280
Zusammen...	a-c	Se.	1699	387	770	784	1398	688	1242	284	92 702	3397
		W.	177	36	64	48	142	60	143	39	17 562	381
C. Handel und Verkehr, einschließlich Gast- und Schankwirtschaft	a	Se.	212	91	110	97	178	69	174	29	11 967	487
		W.	28	12	23	12	34	12	31	8	2 762	68
	b	Se.	295	113	147	157	168	66	245	63	10 943	298
		W.	32	7	13	11	19	7	22	11	2 008	31
	c	Se.	529	122	159	181	350	134	301	109	28 932	691
		W.	108	24	25	26	111	37	64	33	7 285	165
Zusammen...	a-c	Se.	1036	326	416	435	696	269	720	201	51 842	1476
		W.	168	43	61	49	164	56	117	52	12 055	264
A—C. Landwirtschaft, Industrie und Handel	a	Se.	469	149	251	212	415	187	420	64	28 068	871
		W.	89	19	45	29	74	28	72	15	6 725	140
	b	Se.	471	217	309	344	380	173	443	105	20 449	674
		W.	45	18	19	17	32	9	32	14	3 206	63
	c	Se.	1853	366	636	674	1330	606	1127	319	98 948	3514
		W.	225	49	61	52	200	79	158	62	20 342	506
Zusammen...	a-c	Se.	2793	832	1196	1230	2125	966	1990	488	147 465	5059
		W.	359	86	125	98	306	116	262	91	30 273	709
D. Häusliche Dienste, auch Lohnarbeit wechselnder Art	Se.	114	25	29	21	67	24	57	14	4 883	121	
		W.	72	15	20	14	51	17	41	11	3 206	76
E. Öffentlicher Dienst, freie Berufsarten	Se.	731	221	196	143	196	64	212	242	15 694	497	
		W.	93	25	17	21	45	22	55	14	3 622	186
F. Ohne Beruf und Berufsangabe	Se.	401	97	124	83	198	66	298	81	23 773	635	
		W.	231	54	69	51	139	39	188	45	14 519	369
A—F. Gesamtsumme der Erwerbstätigen	Se.	4040	1075	1545	1477	2586	1120	2557	825	191 815	6312	
		W.	755	180	231	184	541	194	546	161	51 620	1340
G. Dienende für häusliche Dienste, im Haushalt ihr. Herrschaft lebend	Se.	333	69	165	55	215	132	165	51	14 124	258	
		W.	325	68	165	54	211	126	158	50	13 990	258
H. Haushaltsangehörige, welche überhaupt nicht oder nur nebenberuflich erwerbend tätig sind	Se.	1576	778	481	437	713	273	1450	394	221 301	2714	
		W.	1395	642	356	349	547	220	1172	265	154 039	2120
A—H. Ortsanwesende Personen überhaupt	Se.	5949	1922	2191	1969	3514	1525	4172	1270	427 240	9284	
		W.	2475	890	752	587	1299	540	1876	476	219 649	3718

*) a = Selbständige, b = Höhere Angestellte, c = Gehilfen, Arbeiter.

III. Grundeigentum, Bodenbenutzung, Gebäude und Wohnungen.

1. Bestand der Liegenschaften in Cöln Ende März 1909 bis 1913.

Gegenstand	1909	1910 ¹⁾	1911	1912	1913
	ha	ha	Gesamtstadt ha		
Haus- und Hofraum ²⁾	1 498,4965	1 699,8035	1 731,0638	1 781,2644	1 822,4906
Wege, Straßen, Eisenbahnen und Festungsgelände	1 714,6298	1 872,6168	1 857,2498 ³⁾	2 046,5447 ⁵⁾	2 037,1591
Wasserfläche	416,2852	416,1941	416,1941	413,6479	413,1260
Steuerpflichtiges Land	7 460,3878	7 698,3543	7 688,6997	7 457,7864 ⁵⁾	7 424,9782
Steuerfreies Land . . .	43,5096	45,6960	45,5497	43,7202	43,6914
Gesamtfläche ⁴⁾	11 133,3089	11 732,6647	11 738,7571	11 742,9636	11 741,4453
Davon entfallen auf die linksrheinisch. Vororte	8 817,5338	8 817,8677	8 822,8646	8 826,6303	8 825,3021
rechtsrhein. Vororte . .	1 309,6755	1 908,4860	1 909,7767	1 909,9044	1 909,7424
Vororte überhaupt . . .	10 127,2093	10 726,3537	10 732,6413	10 736,5347	10 735,0445
Alt-Cöln	1 006,0996	1 006,3110	1 006,1158	1 006,4289	1 006,4008

¹⁾ Einschließlich Kalk und Vingst. — ²⁾ Einschließlich Hausgärten. — ³⁾ Der Abgang an Wegen, Straßen usw. erklärt sich durch die Freigabe des Festungsgeländes in Cöln-Deutz (rd. 28 ha). — ⁴⁾ Der Zuwachs der Gesamtfläche — insbesondere in den linksrheinischen Vororten in den Jahren 1909 und 1911 ist auf Neuvermessungen im Zusammenlegungsgebiet Cöln-Longerich und Cöln-Volkhoven zurückzuführen. — ⁵⁾ Gegen 1911 mehr bzw. weniger infolge Zuteilung des Exerzierplatzes bei Cöln-Niehl zum Festungsgelände. Das bezügliche Terrain war bisher steuerpflichtiges Ackerland.

2. Anbau von Feldfrüchten auf den landwirtschaftlich benutzten Flächen in den Cölner Vororten im Jahre 1912 ¹⁾.

Vorortsbezirke ²⁾	Anbaufläche in . . . Hektar															
	Winterweizen	Sommerweizen	Winterroggen	Sommerroggen	Hafer	Erbsen	Acker- (Sart-) Bohnen	Wicken	Kartoffeln	Zucker- rüben	Futter- rüben	Winter- rapen und -rüben	Klee	Luzeerne	Wiesen	Acker- (Wechsel-) Weiden
Nr. 1	—	—	8	—	6	—	—	—	7	1	2	—	—	8	20	—
" 2	5	—	19	—	13	—	—	—	10	2	1	—	—	7	—	—
" 3	32	—	26	—	40	—	—	1	5	19	2	—	—	6	—	—
" 4	110	—	60	—	88	1	1	18	13	86	7	—	10	6	8	—
" 5	370	15	240	20	564	—	—	—	120	—	380	—	42	100	—	—
" 6	550	—	500	25 ³⁾	550	—	—	90	85	200	25	5	10	60	60	—
" 7	22	—	135	—	121	—	—	—	39	14	—	—	21	13	—	5
" 8	—	—	1	—	1	—	—	—	5	2	—	—	—	—	—	—
" 9	39	—	87	1	50	—	—	6	23	7	14	—	18	9	—	—
Zusammen	1128	15	1076	46	1433	1	1	115	307	331	431	5	101	209	88	5

¹⁾ Im Stadtgebiet innerhalb der Umwallung findet eine landwirtschaftliche Nutzung des Grund und Bodens nicht statt. — ²⁾ Zum 1. Bezirk gehört das Gelände zwischen Rhein und Brühler Straße, zum 2. Bezirk von Brühler Straße bis Höniger Weg, zum 3. Bezirk von Höniger Weg bis Luxemburger Straße, zum 4. Bezirk von Luxemburger bis Aachener Straße, zum 5. Bezirk der Verwaltungsbezirk C.-Ehrenfeld, zum 6. Bezirk der Verwaltungsbezirk C.-Nippes, zum 7. Bezirk der Verwaltungsbezirk C.-Deutz, zum 8. Bezirk das Gelände der frühern Stadtgemeinde Kalk und zum 9. Bezirk die frühere Landgemeinde Vingst. — ³⁾ Wintergerste.

3. Städtisches Grundeigentum Ende März 1903 und 1907 bis 1912.

Ende des Rechnungsjahres	Städtisches Grundeigentum					Grundeigentum von Stiftungen unter städt. Aufsicht ha
	innerhalb des Stadtgebietes bebaut ha	unbebaut ha	zusammen ha	außerhalb des Stadtgebietes ha	überhaupt ha	
1903	417	292	709	78	787	3584
1907	470	785	1255	321	1576	4181
1908	474	877	1351	308	1659	4202
1909	656	887	1543	357	1900	4194
1910	667	1033	1700	308	2008	4310
1911	671	1095	1766	312	2078	4593
1912	670	1196	1866	316	2182	4873

4. Grundbesitzwechsel in Cöln nach Besitzveränderungsarten in den Kalenderjahren 1911 und 1912.

Art des Besitzwechsels	Unbebaute Grundstücke					Bebaute Grundstücke					Im ganzen	
	Zahl der Fälle	Fläche qm	Darunter mit Angabe des Preises*)			Zahl der Fälle	Fläche qm	Darunter mit Angabe des Preises*)			Zahl der Fälle	Fläche qm
			Zahl der Fälle	Fläche qm	Preis M			Zahl der Fälle	Fläche qm	Preis M		
1912.												
1. Freih. ungeteilter Grundstücke	1298	2 075 672	1240	1 897 495	2 332 823	872	336 911	845	316 848	50 526 703	2170	2 412 583
2. Verk. (abgezweigt. Grundstücksteile	76	1 207	76	1 207	100 708	—	—	—	—	—	76	1 207
3. Tausch	161	197 544	132	146 430	826 400	45	15 846	29	6 853	2 114 000	206	213 390
4. Freiwillige Versteigerung	—	—	—	—	—	1	251	1	251	7 467	1	251
5. Zwangsversteigerung	67	55 102	65	50 472	1 477 734	275	93 674	274	92 750	15 311 894	342	148 776
6. Enteignung	29	12 337	23	7 812	44 658	—	—	—	—	—	29	12 337
7. Auseinandersetzung	5	7 399	5	7 399	12 300	23	6 555	23	6 555	1 784 878	28	13 954
8. Erbgang	72	734 595	11	134 234	1 025 987	201	66 961	193	57 193	12 183 792	273	801 556
9. Schenkung	18	30 702	4	1 614	84 220	51	14 340	13	5 187	109 300	69	45 042
10. Abtretung von f gegen Entgelt. . . .	91	7 250	91	7 250	364 787	—	—	—	—	—	91	7 250
11. f Straßenland (unentgeltlich.	24	9 458	—	—	—	—	—	—	—	—	24	9 458
Zusammen	1841	3 131 266	1647	2 253 913	27 269 617	1468	534 538	1378	485 637	83 021 734	3309	3 665 804
1911.												
1. Freih. ungeteilter Grundstücke	1399	2 080 096	1370	1 947 894	27 608 294	950	320 846	917	300 536	61 027 120	2349	2 400 942
2. Verk. (abgezweigt. Grundstücksteile	74	1 231	74	1 231	95 425	—	—	—	—	—	74	1 231
3. Tausch	101	86 247	70	49 440	1 044 623	35	10 525	26	6 896	1 700 653	136	96 772
4. Freiwillige Versteigerung	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
5. Zwangsversteigerung	53	206 358	46	186 864	870 558	252	87 197	246	79 920	13 915 594	305	293 555
6. Enteignung	389	1 081 210	386	1 076 455	1 771 874	3	672	3	672	213 000	392	1 081 882
7. Auseinandersetzung	8	11 422	4	9 767	2 250	22	7 937	20	6 746	1 641 078	30	19 359
8. Erbgang	69	257 877	36	156 312	1 423 201	210	76 118	190	68 709	8 796 060	279	333 995
9. Schenkung	22	41 749	22	41 749	361 900	16	2 952	13	2 952	678 000	38	44 701
10. Abtretung von f gegen Entgelt. . . .	55	3 019	55	3 019	687 894	—	—	—	—	—	55	3 019
11. f Straßenland (unentgeltlich.	55	20 038	—	—	—	—	—	—	—	—	55	20 038
Zusammen	2225	3 789 247	2063	3 472 731	33 869 019	1488	506 247	1415	466 431	87 971 505	3713	4 295 494

*) Bei einzelnen Verträgen über den ungeteilten Besitzwechsel mehrerer bebauter und unbebauter Grundstücke war der Preis bzw. der Wert nicht für jedes Grundstück besonders aufgeführt. Dies war der Fall 1912 bzw. 1911: a) beim freihändigen Verkauf hinsichtlich 33 bzw. 27 bebauter Grundstücke mit 20 033 bzw. 20 310 qm Fläche und 55 bzw. 25 unbebauter Grundstücke mit 168 310 bzw. 110 875 qm Fläche, deren Gesamtpreis 1 926 622 bzw. 1 173 260 M betrug; b) beim Tausch hinsichtlich 16 bzw. 9 bebauter Grundstücke mit 8993 bzw. 3629 qm Fläche und 27 bzw. 14 unbebauter Grundstücke mit 37 754 bzw. 23 112 qm Fläche, deren Gesamtpreis 1 774 065 bzw. 1 439 576 M betrug; c) bei der Zwangsversteigerung hinsichtlich 1 bzw. 8 bebauter Grundstücke mit 924 bzw. 7277 qm Fläche und 2 bzw. 7 unbebauter Grundstücke mit 4630 bzw. 19 494 qm Fläche, deren Gesamtpreis 99 000 bzw. 825 447 M betrug; d) bei der Auseinandersetzung hinsichtlich — bzw. 2 bebauter Grundstücke mit — bzw. 1191 qm Fläche und — bzw. 4 unbebauter Grundstücke mit — bzw. 1655 qm Fläche, deren Gesamtpreis — bzw. 90 000 M betrug; e) beim Erbgang hinsichtlich 8 bzw. 20 bebauter Grundstücke mit 9768 bzw. 7409 qm Fläche und 61 bzw. 31 unbebauter Grundstücke mit 600 361 bzw. 101 108 qm Fläche, deren Gesamtpreis 2 222 000 bzw. 614 887 M betrug; f) bei Schenkungen hinsichtlich 28 bzw. — bebauter Grundstücke mit 9153 bzw. — qm Fläche und 14 bzw. — unbebauter Grundstücke mit 29 088 bzw. — qm Fläche, deren Gesamtwert 527 642 bzw. — M betrug

5. Die freihändig verkauften Einzel-Grundstücke nach Stadtteilen in den Kalenderjahren 1911 und 1912.

Stadtteil	Unbebaute Grundstücke					Bebaute Grundstücke				
	im ganzen		darunter mit Angabe des Preises			im ganzen		darunter mit Angabe des Preises		
	Fälle	Fläche qm	Fälle	Fläche qm	M	Fälle	Fläche qm	Fälle	Fläche qm	M
1912										
Cöln-Bayenthal ..	43	85 187	43	85 187	1 455 627	15	19 665	15	19 665	811 320
Cöln-Zollstock ...	6	12 950	6	12 950	228 799	5	9 167	5	9 167	160 733
Cöln-Sülz	81	56 449	81	56 449	1 735 979	65	29 730	65	29 730	3 119 976
Cöln-Lindenthal ..	73	93 742	73	93 742	1 694 355	59	48 830	59	48 830	3 447 590
Cöln- { inneres .	287	668 592	287	668 592	6 887 926	73	35 856	73	35 856	2 456 265
Ehrenf. { äußeres ¹⁾	66	206 928	66	206 928	660 471	19	14 495	19	14 495	291 993
Cöln- { inneres .	126	88 875	123	79 008	1 931 490	78	30 143	78	30 143	2 538 660
Nippes { äußeres ¹⁾	227	273 822	227	273 822	1 274 644	22	11 067	22	11 067	362 671
Cöln- { inneres .	72	107 506	72	107 506	1 567 434	37	8 260	37	8 260	1 321 700
Deutz { äußeres ¹⁾	130	183 220	130	183 220	800 277	10	3 000	10	3 000	122 100
Cöln-Kalk	60	48 785	60	48 785	579 054	39	10 045	39	10 045	1 275 498
<i>Vororte überhaupt</i>	<i>1171</i>	<i>1826 056</i>	<i>1170</i>	<i>1816 189</i>	<i>18 816 056</i>	<i>422</i>	<i>220 258</i>	<i>422</i>	<i>220 258</i>	<i>15 908 506</i>
Neustadt	56	75 713	56	75 713	3 630 817	89	25 500	89	25 500	7 945 532
Altstadt	16	5 593	16	5 593	885 950	334	71 090	334	71 090	26 672 665
Zusammen ..	1243	1907 362	1240	1897 495	23 332 823	845	316 848	845	316 848	50 526 703

1911

Cöln-Bayenthal ..	88	138 466	84	117 139	2 302 845	19	11 153	19	11 153	669 675
Cöln-Zollstock ...	17	57 048	17	57 048	467 019	3	1 388	3	1 388	185 357
Cöln-Sülz	207	128 513	207	128 513	4 591 004	55	18 049	55	18 049	2 360 329
Cöln-Lindenthal ..	90	83 842	90	83 842	3 027 786	55	27 096	55	27 096	2 475 438
Cöln- { inneres .	120	109 934	120	109 934	1 720 142	107	46 896	107	46 896	4 250 580
Ehrenf. { äußeres ¹⁾	58	212 889	58	212 889	1 237 907	13	5 983	13	5 983	139 626
Cöln- { inneres .	127	71 912	127	71 912	1 736 401	85	24 743	85	24 743	2 999 400
Nippes { äußeres ¹⁾	203	588 377	203	588 377	1 537 564	28	11 373	28	11 373	260 500
Cöln- { inneres .	110	111 470	110	111 470	1 900 431	33	8 176	33	8 176	1 165 920
Deutz { äußeres ¹⁾	150	318 884	150	318 884	1 378 752	3	1 098	3	1 098	36 600
Cöln-Kalk	111	98 831	111	98 831	1 064 373	43	14 332	3	14 332	1 102 850
<i>Vororte überhaupt</i>	<i>1281</i>	<i>1920 166</i>	<i>1277</i>	<i>1898 839</i>	<i>20964 224</i>	<i>444</i>	<i>170 287</i>	<i>444</i>	<i>170 287</i>	<i>15 646 275</i>
Neustadt	72	31 196	72	31 196	3 244 137	133	45 013	133	45 013	13 063 685
Altstadt	21	17 859	21	17 859	3 399 933	340	85 236	340	85 236	32 317 160
Zusammen ..	1374	1969 221	1370	1947 894	27 608 294	917	300 536	917	300 536	61 027 120

1) Hierzu sind gerechnet die Fluren 76 bis 83 bzw. 92 bis 111 und 116 bis 120 außer der Humboldt-Kolonie (südl. äußerer Bezirk Cöln-Deutz).

6. Hypothekenbewegung in Cöln während der Rechnungsjahre 1906 bis 1911.

Jahr	Eingetragene Hypothenen	Gelöschte Hypothenen		Überschuß der eingetragenen über die gelöschten Hypothenen	Infolge Zwangsversteigerung			
		überhaupt	v. H. der eingetragenen		eingetragene Hypothenen		gelöschte Hypothenen	
					überhaupt	v. H. aller eingetragenen	überhaupt	v. H. aller gelöschten
M	M	M	M	M	M	M	M	
1906.....	143 298 956	89 485 831	62,45	53 813 125	836 973	0,58	17 605 406	19,67
1907.....	98 104 244	79 655 725	81,19	18 448 519	1 177 128	1,20	25 010 229	31,40
1908.....	105 718 164	69 256 666	65,51	36 461 498	539 053	0,51	16 897 762	24,40
1909.....	118 582 578	82 682 677	69,78	35 899 901	424 367	0,36	12 435 193	15,04
1910.....	122 481 499	78 585 799	64,16	43 895 700	192 992	0,16	12 827 864	16,32
1911.....	138 151 257	82 904 774	60,01	55 246 483	87 457	0,06	9 082 872	10,96

7. Die genehmigten Neu- und Erweiterungsbauten sowie die im Bau befindlichen Wohnhaus-Neubauten in Cöln während der Kalenderjahre 1905 bis 1912.

Jahr und Stadtteil	Erteilte Baugenehmigungen von					Im Bau befindliche Wohnhäuser					
	Wohn- gebäuden	öffentlichen Gebäuden	Fabriken	sonstigen Gebäuden	Zusammen	aus dem Vorjahr übernommene	neu- begonnene	Zusammen	wurden fertig	davon waren Ende d. J. noch im Bau	insbes. im Rohbau fertig
1905.....	1654	27	40	597 ²⁾	2318	755	888	1643	751	892	477
1906.....	974	41	25	594 ²⁾	1634	892	698	1590	812	778	452
1907.....	377	29	53	562 ²⁾	1021	778	375	1153	725	428	259
1908.....	405	12	39	669 ²⁾	1125	428	319	747	424	323	194
1909.....	574	24	41	309 ³⁾	948	323	472	795	353	442	281
1910 ¹⁾	738	18	33	344 ³⁾	1133	502	635	1187	549	638	408
1911 ¹⁾	840	28	52	279 ³⁾	1199	638	735	1373	635	733	474
1912 ¹⁾	611	27	50	360 ³⁾	1048	738	562	1300	727	573	371
davon (1912) in:											
in den Vororten ...	537	15	46	227	825	650	499	1149	643	506	325
„ der Neustadt ...	39	5	1	39	84	42	36	78	44	34	23
„ „ Altstadt ...	35	7	3	94	139	46	27	73	40	33	23

¹⁾ Einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst. — ²⁾ Die kleineren Baulichkeiten, wie Holzschuppen, Gartenhäuser, usw. sind in den Angaben enthalten. — ³⁾ Ohne die unter 2 genannten kleineren Bauten.

8. Die Zahl der Grundstücke in Cöln, auf denen neue Gebäude errichtet wurden, in den Kalenderjahren 1905 bis 1912.

Jahr und Stadtteil	Zahl der Grundstücke mit Neubauten				Insbes. die Wohn- grundstücke mit Wohnhaus-Neubauten				Der bisher unbebauten Wohngrundstücke	
	bisher unbebaute	bereits bebaute	durch Abbruch freigelegte	Zusammen	bisher unbebaute	bereits bebaute	durch Abbruch freigelegte	Zusammen	Gesamt- fläche	bebaute Fläche
									qm	qm
1905 ¹⁾	696	253	66	1015	649	23	56	728	247 843	120 183
1906 ¹⁾	706	258	77	1041	655	30	71	756	266 299	124 618
1907 ¹⁾	653	242	78	973	607	13	62	682	232 254	116 324
1908 ¹⁾	406	267	48	721	350	13	38	401	190 147	70 501
1909 ¹⁾	333	205	40	578	285	4	32	321	127 075	54 330
1910 ²⁾	515	224	45	784	475	15	34	524	219 786	81 555
1911 ²⁾	619	256	41	916	564	7	35	606	246 714	96 567
1912 ²⁾	678	249	44	971	628	16	36	680	266 418	104 992
davon (1912) in:										
Cöln-Bayenthal.....	42	20	—	62	39	1	—	40	35 996	6 393
Cöln-Zollstock.....	2	13	—	15	2	1	—	3	625	284
Cöln-Sülz.....	166	12	2	180	159	1	2	162	60 922	25 884
Cöln-Lindenthal.....	79	16	1	96	79	1	1	81	45 726	13 581
Cöln-Ehrenfeld.....	66	41	6	113	56	—	6	62	23 882	10 789
	18	15	1	34	15	—	1	16	5 503	1 606
Cöln-Nippes... {	79	22	3	104	78	2	3	83	24 752	12 238
	55	23	1	79	50	—	1	51	17 842	6 789
Cöln-Deutz... {	1	2	—	3	1	—	—	1	159	142
	73	19	—	92	65	1	—	66	18 992	10 563
Cöln-Kalk.....	23	14	—	37	22	2	—	24	6 206	2 762
Cöln-Vingst.....	17	2	—	19	17	—	—	17	6 015	2 434
Vororte zusammen.....	621	199	14	834	583	9	14	606	246 625	93 465
Neustadt.....	48	15	—	63	38	—	—	38	17 923	10 218
Altstadt.....	9	35	30	74	7	7	22	36	1 870	1 309

¹⁾ Ohne, ²⁾ mit Kalk und Vingst.

9. Die in Cöln neu errichteten Wohngebäude nach der Zahl der Wohnungen und der Wohnräume in den Kalenderjahren 1909 bis 1912.

Jahr und Stadtteil	Von den neu errichteten Wohngebäuden enthielten											Zus. Wohngebäude
	1	2	3	4	5	6	10	über 10	1/10	11/20	21/30		über 30
	Wohnungen							Wohnräume (einschl. Küche und Mansarden)				
1909 ¹⁾	69	10	18	54	41	151	10	37	117	113	86	353
1910 ²⁾	102	19	32	125	36	222	13	47	227	156	119	549
1911 ²⁾	109	30	48	151	44	238	15	76	223	209	127	635
1912 ²⁾	164	45	55	133	47	268	15	134	237	213	143	727
Davon (1912) in:												
Cöln-Bayenthal	32	4	—	2	—	2	1	14	23	3	1	41
Cöln-Zollstock	—	—	—	—	—	4	—	—	3	1	—	4
Cöln-Sülz	17	22	4	45	2	73	3	35	32	62	37	166
Cöln-Lindenthal	45	4	23	4	1	4	—	9	62	7	3	81
Cöln- Ehrenfeld	28	—	3	10	1	36	3	27	11	26	17	81
{ inneres	15	—	—	1	—	—	—	13	3	—	—	16
{ äußeres	2	9	1	28	3	40	—	11	24	26	22	83
Cöln-Nippes	17	2	18	11	1	8	1	18	25	12	3	58
{ inneres	—	—	—	—	1	—	—	—	—	1	—	1
{ äußeres	—	2	2	4	10	46	3	2	14	34	17	67
Cöln-Kalk	1	—	—	11	3	11	1	1	11	10	5	27
Cöln-Vingst	—	—	1	3	1	12	1	—	10	6	2	18
Vororte zus.	157	43	52	119	23	236	13	130	218	188	107	643
Neustadt	6	—	—	2	17	19	—	1	8	9	26	44
Altstadt	1	2	3	12	7	13	2	3	11	16	10	40

10. Die in Cöln neu entstandenen Wohnungen in den Kalenderjahren 1909 bis 1912.

Jahr und Stadtteil	Zahl der Wohnungen mit								Wohnungen überhaupt	Darunter Wohnungen mit Geschäftslokalen
	1	2	3	4	5	6	7	über 7		
	Wohnräumen (einschl. der Küche, aber außer den Mansarden)									
Zugang durch Neu-, An- und Umbauten.										
1909 ¹⁾	15	161	713	414	355	108	56	121	1943	99
1910 ²⁾	6	212	882	815	623	154	66	138	2896	131
1911 ²⁾	5	206	971	950	690	306	69	107	3304	142
1912 ²⁾	8	261	1121	970	697	344	104	99	3604	146
Davon (1912) in:										
Cöln-Bayenthal	—	3	27	20	7	6	4	22	89	6
Cöln-Zollstock	—	8	18	2	—	—	—	—	28	1
Cöln-Sülz	—	33	259	299	169	75	32	5	872	40
Cöln-Lindenthal	1	4	9	27	48	33	20	35	177	4
Cöln-Ehrenfeld	—	48	147	115	64	19	3	4	400	23
{ inneres	—	—	1	3	3	10	2	—	19	—
{ äußeres	—	13	119	171	133	27	11	—	474	15
Cöln-Nippes	—	6	65	37	38	45	9	3	203	5
{ inneres	—	—	1	1	3	—	—	—	5	1
{ äußeres	—	64	202	128	76	22	3	1	496	13
Cöln-Kalk	1	13	85	29	30	—	—	—	158	6
Cöln-Vingst	—	30	68	17	7	—	—	—	122	3
Vororte zus.	2	222	1001	849	578	237	84	70	3043	117
Neustadt	2	10	53	66	57	90	6	22	306	7
Altstadt	4	29	67	55	62	17	14	7	255	22

1) Ohne, 2) mit Kalk und Vingst.

11. Die in Cöln infolge Abbruch und Umbau abgehenden Wohnungen in den Kalenderjahren 1909 bis 1912.

Stadtteil	Zahl der Wohnungen mit								Wohnungen überhaupt	Davon Wohnungen mit Geschäftslokalen
	1	2	3	4	5	6	7	über 7		
	Wohnräumen (einschl. der Küche, aber außer den Mansarden)									
1909 ¹⁾	68	99	64	49	35	10	8	23	356	50
1910 ²⁾	39	88	82	45	21	16	4	17	312	42
1911 ²⁾	59	110	84	52	35	21	15	24	400	58
1912 ²⁾	37	82	88	51	44	19	24	34	379	58
Davon (1912) in:										
Cöln-Bayenthal.....	—	—	1	—	2	—	1	—	4	—
Cöln-Zollstock.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Cöln-Sülz.....	3	7	1	5	3	1	3	2	25	3
Cöln-Lindenthal.....	—	1	2	1	1	—	—	1	6	—
Cöln-Ehrenfeld.....	1	6	11	1	7	1	—	—	27	5
Cöln-Nippes.....	—	6	10	4	2	1	2	3	28	6
Cöln-Deutz.....	—	—	2	—	—	—	—	—	2	8
Cöln-Kalk.....	—	1	1	2	3	1	—	1	9	—
Cöln-Vingst.....	—	1	1	2	3	1	—	1	9	—
Vororte zusammen.....	4	23	38	18	20	4	6	8	121	16
Neustadt.....	—	1	1	—	—	—	—	—	2	1
Altstadt.....	33	58	49	33	24	15	18	26	256	41

12. Reiner Zugang an Wohnungen in Cöln während der Kalenderjahre 1909 bis 1912.

Stadtteil	Zahl der Wohnungen mit								Wohnungen überhaupt	Davon Wohnungen mit Geschäftslokalen
	1	2	3	4	5	6	7	über 7		
	Wohnräumen (einschl. der Küche, aber außer den Mansarden)									
1909 ¹⁾	—53	62	649	365	320	98	48	98	1587	49
1910 ²⁾	—33	124	800	770	602	138	62	121	2584	89
1911 ²⁾	—54	96	887	898	655	285	54	83	2904	84
1912 ²⁾	—29	179	1033	919	653	325	80	65	3225	84
Davon (1912) in:										
Cöln-Bayenthal.....	—	3	26	20	5	6	3	22	85	6
Cöln-Zollstock.....	—	8	18	2	—	—	—	—	28	1
Cöln-Sülz.....	—3	26	258	294	166	74	29	3	847	37
Cöln-Lindenthal.....	1	3	7	26	47	33	20	34	171	4
Cöln-Ehrenfeld.....	—1	42	136	114	57	18	3	4	373	18
Cöln-Nippes.....	—	7	109	167	131	26	9	—3	446	9
Cöln-Deutz.....	—	—	—1	1	3	—	—	—	3	—
Cöln-Kalk.....	1	12	84	27	27	—1	—	—1	149	6
Cöln-Vingst.....	—	30	68	17	6	—	—	—	121	3
Vororte zusammen.....	—2	199	963	831	558	233	78	62	2922	101
Neustadt.....	2	9	52	66	57	90	6	22	304	—6
Altstadt.....	—29	—29	18	22	38	2	—4	19	—1	—23

¹⁾ Ohne, ²⁾ mit Kalk und Vingst.

13. Die Neu-, An- und Umbauten von Wohnhäusern und anderen Gebäuden in Cöln während der Kalenderjahre 1909 bis 1912.

Stadtteil	Neubauten			An- und Aufbauten	Umbauten von		Von den neu-erbauten Wohnhäusern hatten über dem Erdgeschoß (ausschl. Dachgeschoß)				
	Wohnhäuser		andere größere Bau-lichkeiten		Wohnhäusern	andere Bau-lichkeiten	0 | 1 | 2 | 3 | 4				
	auf alter Baustelle	auf neuer Baustelle					0	1	2	3	4
1909 ¹⁾	44	309	197	148	289	52	6	82	177	87	1
1910 ²⁾	57	492	204	131	347	65	8	133	331	77	—
1911 ²⁾	45	590	256	170	291	68	6	170	375	84	—
1912 ²⁾	60	667	287	185	227	49	26	233	351	117	—
Davon (1912) in:											
Cöln-Bayenthal	1	40	39	9	7	1	—	36	5	—	—
Cöln-Zollstock	2	2	12	5	—	1	—	—	4	—	—
Cöln-Sülz	3	163	14	7	15	2	—	43	123	—	—
Cöln-Lindenthal	2	79	15	6	8	—	1	71	9	—	—
Cöln- Ehrenfeld { inneres	6	75	36	19	26	1	20	11	46	4	—
{ äußeres	—	16	12	6	—	1	2	13	1	—	—
Cöln-Nippes { inneres	5	78	19	15	19	4	—	11	62	10	—
{ äußeres	2	56	30	5	8	2	3	36	19	—	—
Cöln-Deutz { inneres	—	1	2	—	1	1	—	—	—	1	—
{ äußeres	1	66	29	7	3	—	—	5	42	20	—
Cöln-Kalk	5	22	16	14	15	6	—	1	11	15	—
Cöln-Vingst	1	17	3	4	1	1	—	—	18	—	—
Vororte zus.	28	615	227	97	103	20	26	227	340	50	—
Neustadt	—	44	28	24	46	10	—	6	1	37	—
Altstadt	32	8	32	64	78	19	—	—	10	30	—

14. Die Abbrüche von Wohnhäusern und anderen Gebäuden in Cöln während der Kalenderjahre 1909 bis 1912.

Stadtteil	Zahl der abgebrochenen Gebäude									
	Wohngebäude			Hotel-, Anstalts- und öffentliche Gebäude			Sonstige feste Gebäude			Schuppen und dergl.
	Vorder-Gebäude	Hinter-Gebäude	Gebäude-teile	Vorder-Gebäude	Hinter-Gebäude	Gebäude-teile	Vorder-Gebäude	Hinter-Gebäude	Gebäude-teile	
1909 ¹⁾	98	4	5	12	1	—	7	23	—	6
1910 ²⁾	93	—	4	2	4	1	9	26	—	10
1911 ²⁾	122	5	3	6	1	3	3	32	2	16
1912 ²⁾	130	2	4	5	4	1	19	42	2	14
Davon (1912) in:										
Cöln-Bayenthal	2	—	—	1	1	—	1	6	1	4
Cöln-Zollstock	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Cöln-Sülz	11	—	1	—	—	—	1	5	1	1
Cöln-Lindenthal	4	—	—	—	—	—	—	—	—	1
Cöln- Ehrenfeld { inneres	8	—	1	—	—	—	—	8	—	3
{ äußeres	3	—	—	—	—	—	—	1	—	—
Cöln-Nippes { inneres	12	—	—	—	—	—	—	4	—	—
{ äußeres	3	—	—	—	—	—	—	5	—	—
Cöln-Deutz { inneres	1	—	—	—	1	—	—	3	—	1
{ äußeres	4	—	—	—	—	—	—	4	—	—
Cöln-Kalk	3	—	—	2	—	—	—	—	—	—
Cöln-Vingst	1	—	—	—	—	—	1	—	—	—
Vororte zus.	52	—	2	3	2	—	3	36	2	10
Neustadt	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Altstadt	78	2	2	2	2	1	16	6	—	4

1) Ohne, 2) mit Kalk und Vingst.

15. Die Grundstücke mit leerstehenden Wohnungen bzw. Geschäftslokalen in Cöln nach Stadtteilen am 2. Dezember 1912.

Stadtteil	Gesamtbestand	Wohngrundstücke				V. H. des Gesamtbestandes	Grundstücke				Grundstücke, auf denen nur Geschäftslokale leerstehen	Grundstücke mit leerstehenden Wohnungen oder Geschäftslokalen zusammen.
		1	2	über 2	zusammen		1	2	über 2	zusammen		
Cöln-Bayenthal.	813	48	2	1	51	6,27	2	—	—	2	—	51
Cöln-Zollstock..	128	18	7	5	30	23,44	5	2	—	7	6	36
Cöln-Sülz.....	1 317	194	69	27	290	22,03	27	2	—	29	12	302
Cöln-Lindenthal	1 863	118	14	1	133	7,14	2	—	—	2	2	135
Cöln- Ehrenfeld) inneres	3 326	256	37	12	305	9,17	37	—	—	37	13	318
) äußeres	391	13	2	—	15	3,84	—	—	—	—	—	15
Cöln- Nippes) inneres	2 379	151	23	13	187	7,86	26	1	—	27	12	199
) äußeres	1 346	46	12	6	64	4,75	5	—	—	5	2	66
Cöln- Deutz) inneres	914	70	5	2	77	8,42	9	—	—	9	5	82
) äußeres	1 054	96	16	17	129	12,24	20	—	—	20	11	140
Cöln-Kalk.....	1 536	142	20	15	177	11,52	10	—	—	10	4	181
Cöln-Vingst....	450	42	17	16	75	16,67	6	—	—	6	2	77
Vororte überh. . .	15 516	1 194	224	115	1 533	9,88	149	5	—	154	69	1 602
Neustadt.....	4 929	510	64	15	589	11,95	100	5	3	108	88	677
Altstadt.....	9 433	596	64	41	701	7,43	132	13	4	149	102	803
Stadt Cöln 1912	29 878	2 300	352	171	2 823	9,46	381	23	7	411	259	3 082

¹⁾ Einschließlich der mit Geschäftslokalen verbundenen Wohnungen. — ²⁾ Mit Einschluß der mit Wohnungen verbundenen Geschäftslokale.

16. Die leerstehenden Wohnungen und Geschäftslokale in Cöln nach Stadtteilen, erstere auch nach der Zahl der Wohnräume am 2. Dezember 1912.

Stadtteil	Gesamt-Wohnungsbestand	Zahl der leerstehenden Wohnungen								Zusammen	Auf je 100 Wohnungen standen leer	Zahl der leerstehenden			
		mit Wohnräumen										Läden ¹⁾	Bureaus	Werkstätten	Lager
1	2	3	4	5	6	7	über 7	100	1	2	3					4
Cöln-Bayenthal.	2 423	1	16	10	15	2	1	1	9	55	2,27	2	—	—	
Cöln-Zollstock..	952	2	8	28	8	3	—	—	—	49	5,15	3	—	6	
Cöln-Sülz.....	7 639	4	35	96	144	86	37	20	13	435	5,69	125	—	5	
Cöln-Lindenthal	5 075	2	21	23	18	20	37	11	31	149	2,94	—	—	1	
Cöln- Ehrenfeld) inneres	15 017	17	113	125	74	46	23	11	1	410	2,73	34	—	2	
) äußeres	749	—	3	7	2	3	—	2	—	17	2,27	—	—	—	
Cöln- Nippes) inneres	10 808	4	53	54	71	44	14	1	1	242	2,24	25	—	2	
) äußeres	2 877	3	13	20	13	23	9	8	6	95	3,30	25	—	—	
Cöln- Deutz) inneres	3 448	5	26	26	20	6	5	2	3	93	2,70	28	—	1	
) äußeres	3 760	2	59	98	24	13	6	—	—	202	5,37	18	—	2	
Cöln-Kalk.....	6 513	6	77	93	32	18	7	1	6	240	3,69	9	—	1	
Cöln-Vingst....	1 664	2	38	42	37	12	4	—	1	136	8,17	6	—	—	
Vororte zus.	60 925	48	462	622	458	276	129	57	71	2 723	3,48	135	—	20	
Neustadt.....	30 586	17	71	77	105	118	93	88	120	689	2,25	68	7	15	
Altstadt.....	38 791	82	287	184	134	73	41	25	37	863	2,22	110	27	14	
Stadt Cöln 1912	130 302	147	820	883	697	467	263	170	228	3 675	2,82	1313	34	49	

¹⁾ Die hochgestellten kleinen Zahlen — in den Hauptzahlen enthalten — bezeichnen leerstehende Restaurantslokale.

17. Die leerstehenden Klein-, Mittel- und Großwohnungen in Cöln nach Stadtteilen und der Dauer des Leerstehens am Anfang Dezember der Jahre 1907 bis 1912.

Stadtteil	Zahl der seit leerstehenden Wohnungen																	
	von 1 bis 3 Wohnräumen						von 4 bis 7 Wohnräumen						von mehr als 7 Wohnräumen					
	bis zu 1 Monat	1 bis 3 Monate	3 bis 6 Monate	6 bis 12 Monate	über 1 Jahr	über- haupt ¹⁾	bis zu 1 Monat	1 bis 3 Monate	3 bis 6 Monate	6 bis 12 Monate	über 1 Jahr	über- haupt ¹⁾	bis zu 1 Monat	1 bis 3 Monate	3 bis 6 Monate	6 bis 12 Monate	über 1 Jahr	über- haupt ¹⁾
1907 ²⁾	1354	1035	447	288	107	3 234	693	618	312	192	63	1 886	40	67	26	37	13	186
1908 ²⁾	1331	914	437	285	186	3 156	611	433	159	90	91	1 389	18	42	31	35	50	177
1909 ²⁾	1 454	957	396	260	173	3 242	661	490	146	83	69	1 450	33	38	38	34	24	174
1910 ³⁾	1 119	1 030	460	269	248	3 389	532	552	269	121	84	1 746	24	44	29	26	18	163
1911 ³⁾	1 284	749	223	107	70	2 447	777	592	200	113	19	1 709	43	58	30	22	12	166
1912 ³⁾	958	485	165	123	118	1 850	623	551	217	129	75	1 597	34	70	42	47	35	228
Davon (1912) in:																		
Cöln-Marienburg	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	1	1	2	3	1	1	8
Cöln-Bayenthal	9	11	3	3	1	27	7	6	2	1	2	18	—	1	—	—	—	1
Cöln-Zollstock	19	8	7	3	1	38	4	1	2	3	1	11	—	—	—	—	—	—
Cöln-Sülz	74	40	11	9	1	135	117	95	46	22	7	287	1	10	1	1	—	13
Cöln-Lindenthal	20	13	4	4	2	43	19	20	4	12	11	66	8	9	5	7	2	31
Cöln-Melaten	3	—	—	—	—	3	2	4	—	—	—	6	—	—	—	—	—	—
Cöln-Ehrenfeld	121	64	20	8	42	255	60	54	21	14	5	154	—	1	—	—	—	1
Cöln-Müngersdorf	6	2	—	1	—	9	1	3	3	—	—	7	—	—	—	—	—	—
Cöln-Bocklemünd	—	1	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Cöln-Nippes	65	33	4	6	3	111	75	42	10	3	—	130	—	—	—	—	1	1
Cöln-Riehl	4	4	1	2	2	13	16	21	7	2	—	46	5	1	—	—	—	6
Cöln-Niehl	4	3	1	—	—	9	2	1	—	—	—	3	—	—	—	—	—	—
Cöln-Merheim	11	—	—	—	1	12	2	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
Cöln-Longerich	—	2	—	—	—	2	1	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Cöln-Volkhoven	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Cöln-Deutz i. d. Umw.	18	19	8	6	6	57	13	13	6	—	1	33	—	—	—	1	2	3
„ „ a. d. Umw.	8	—	1	—	—	9	10	5	2	—	1	18	—	—	—	—	—	—
Cöln-Humboldtcolonie	59	41	19	19	3	141	13	9	1	—	—	23	—	—	—	—	—	—
Cöln-Poll	6	3	—	—	—	9	1	1	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—
Cöln-Kalk	77	45	26	6	22	176	25	20	4	6	3	58	1	4	1	—	—	6
Cöln-Vingst	42	24	9	5	2	82	17	11	8	9	8	53	—	—	—	—	1	1
Vororte zusammen	546	313	114	72	86	1 132	385	307	116	72	40	920	16	28	10	10	7	71
Neustadt	102	40	9	9	5	165	135	153	63	39	14	404	14	33	20	33	20	120
Altstadt	310	132	42	42	27	553	103	91	38	18	21	273	4	9	12	4	8	37

¹⁾ Einschließlich der Wohnungen, von denen die Dauer des Leerstehens nicht bekannt war. — ²⁾ Ohne, ³⁾ mit Kalk und Vingst. Ergebnisse der Grundstücks- und Wohnungszählung siehe Nachtrag.

18. Wohnungsangebot und -Nachfrage beim Wohnungsnachweis der Stadt Cöln
in den Geschäftsjahren 1907/08 bis 1912/13.

Geschäftsjahr*)	Unmöblierte Wohnungen mit												Möblierte Wohnungen	
	1 Raum		2 Räumen		3 Räumen		4 Räumen		5 und mehr Räumen		zusammen		Angebot	Nachfrage
	Angebot	Nachfrage	Angebot	Nachfrage	Angebot	Nachfrage	Angebot	Nachfrage	Angebot	Nachfrage	Angebot	Nachfrage		
1907/08	414	511	1161	1850	1185	1831	647	789	868	892	4275	5873	318	151
1908/09	441	557	1134	1811	1165	1789	732	794	1028	1157	4500	6108	372	179
1909/10	409	507	1178	1861	1160	1843	717	810	1065	1339	4529	6360	462	265
1910/11	368	402	963	1755	1027	2059	803	1236	1588	1707	4749	7159	528	216
1911/12	228	298	746	1381	868	2076	760	1243	1476	1613	4078	6611	446	149
1912/13	362	327	948	2024	1207	2747	1027	1860	2697	2231	6241	9189	815	261
Davon (1912/13) in den Monaten:														
April	18	22	69	161	76	228	64	140	183	178	410	729	60	21
Mai	34	18	86	183	134	247	77	182	176	171	507	801	54	19
Juni	29	30	118	209	93	199	90	151	248	186	578	775	62	25
Juli	32	23	88	165	102	208	86	132	224	155	532	683	59	27
August	32	28	75	146	105	213	96	162	224	180	532	729	70	21
September	36	21	75	153	127	238	98	145	277	132	613	689	71	21
Oktober	46	24	79	133	140	229	123	150	236	161	624	697	78	13
November	30	31	93	149	93	203	91	114	198	140	505	637	73	23
Dezember	27	29	52	158	79	186	76	115	156	195	390	683	72	17
Januar	23	34	64	184	78	242	81	168	292	261	538	889	74	23
Februar	27	40	77	205	87	257	81	207	245	239	517	948	84	30
März	28	27	72	178	93	297	64	194	238	233	495	929	58	21

*) Das Geschäftsjahr umfaßte in den Jahren 1907/08 bis 1910/11 die Zeit vom 1. Juli bis 30. Juni, im Jahre 1911/12 die Zeit vom 1. Juli 1911 bis 31. März 1912, im Jahre 1912/13 vom 1. April 1912 bis 31. März 1913.

IV. Viehstand, Viehmarkt, Schlachtungen, Fleischeinfuhr, Vieh- und Fleischpreise.

1. Der Viehstand in Cöln am 1. Dezember der Jahre 1908 bis 1912. 1)

Jahr (1. Dezember)	Gehöfte		Vieh- haltende Haus- haltungen	Zahl der vorhandenen			
	über- haupt	mit Vieh- stand		Pferde	Rin- der	Schafe	Schweine
1908 ²⁾	28 804	2 901	3 459	7 933	3 214	2 541	4 484
1909 ²⁾	29 165	2 809	3 394	7 951	2 853	2 999	4 318
1910.....	31 144	2 862	3 384	8 059	3 033	3 249	6 040
1911.....	31 865	2 817	3 429	8 248	2 546	1 660	5 391
1912 ³⁾	32 672	5 150	5 833	8 237	3 104	1 632	8 408
Davon (1912) im Bezirk:							
C.=Bayenthal.....	936	287	311	411	53	1	183
C.=Zollstock.....	165	56	70	53	4	—	31
C.=Sülz.....	1 476	255	295	347	94	152	449
C.=Lindenthal.....	1 956	349	375	445	379	405	623
C.=Ehrenf. { inneres	3 708	863	956	947	976	194	4 278
{ äußeres	475	250	259	231	347	256	418
C.=Nippes { inneres	2 588	461	494	529	61	—	266
{ äußeres	1 489	715	766	1 139	773	300	1 377
C.=Deutz { inneres	981	96	116	867	27	—	28
{ äußeres	1 166	337	346	182	215	308	456
C.=Kalk.....	2 144	555	581	379	137	13	258
Vororte überh.	17 084	4 224	4 569	5 530	3 066	1 629	8 367
C.=Neustadt.....	5 210	285	412	944	17	2	16
C.=Altstadt.....	10 378	641	852	1 763	21	1	25

1) Auf Grund der allgemeinen Viehzählungen festgestellt. 2) Ohne die am 1. April 1910 eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst. 3) 1912 wurden außerdem gezählt: 9 Maulesel, 35 Esel, 1448 Ziegen, 53826 Stück Federvieh und 534 Bienenstöcke. Hierdurch erklärt sich die verhältnismäßig große Anzahl der Gehöfte mit Viehstand und der Vieh haltenden Haushaltungen. In dem Viehbestande sind enthalten die im Schlachthofe gezählten 685 Rinder, 3 Schafe und 3125 Schweine.

2. Schlachtviehmarkt in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1912. 1)

a) Auftrieb von Schlachttieren auf dem Schlachtviehmarkt.

Rechnungs- jahr	Zahl der aufgetriebenen									Tiere im ganzen
	Ochsen	Bullen	Kühe	Rinder	Zu- sammen Rind- vieh	Kälber	Schweine	Schafe und Ziegen	Pferde	
1907.....	29 898	5 533	28 252	3 704	67 387	56 163	297 352	27 827	6 906	455 635
1908.....	30 141	6 605	26 376	4 538	67 660	58 652	268 341	32 216	6 328	433 197
1909.....	31 207	6 802	28 783	5 956	72 748	69 436	267 108	33 867	6 184	449 347
1910.....	28 706	5 888	28 748	4 067	67 409	57 549	309 119	30 090	6 002	470 169
1911.....	23 655	5 749	31 014	4 271	64 689	62 763	402 584	26 536	7 119	563 691
1912 ²⁾	23 119	5 684	29 253	3 188	61 244	56 269	370 581	27 695	8 291	524 080

1) Einschließlich der dem Schlachthof unmittelbar zugeführten Schlachttiere, jedoch ausschließlich des aus dem Vorjahre übernommenen Stallbestandes. — 2) Dem Schlachthof wurden unmittelbar zugeführt 2068 Rinder, 1385 Kälber, 4140 Schweine, 6749 Schafe und Ziegen und 1734 Pferde.

b) Wiederausfuhr aufgetriebener Schlachttiere.

Rechnungs- jahr	Insgesamt 1)				Aus- fuhr über- haupt	Davon auf dem Landwege 2)				zu- sammen
	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe und Ziegen		Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	
1907.....	34 364	6 358	135 921	2 941	179 584	9 894	5 139 ³⁾	50 727	—	65 760
1908.....	34 798	7 056	109 570	4 304	155 728	10 112	2 766	48 459	2 728	64 065
1909.....	37 764	8 759	115 715	3 857	166 095	11 034	3 839	50 862	2 618	68 353
(2 343)	(873)	(7 053)	(528)	(10 797)						
1910 ¹⁾	35 111	10 564	145 204	2 008	192 887	9 150	2 485	54 687	1 770	68 092
(2 042)	(1 040)	(6 414)	(148)	(9 644)						
1911 ¹⁾	32 179	13 421	186 850	1 376	233 826	7 909	3 132	63 105	763	74 909
(1 956)	(810)	(6 157)	(150)	(9 073)						
1912.....	31 998	15 267	184 352	2 260	233 877	9 256	2 861	62 034	1 354	75 505

1) Die hochstehenden Zahlen in () beziehen sich auf die Ausfuhr nach dem Schlachthofe C.-Kalk (vom 1. April 1910 ab) und sind in den darunterstehenden Zahlen enthalten. — 2) Die Ausfuhr mit der Eisenbahn siehe unter 9, Eisenbahnbetrieb auf dem Schlachthofe. — 3) Einschließlich der Schafe.

3. Die Schlachtungen in Cöln von 1907 bis 1912.

a) In den Schlachthöfen.

Rechnungs- jahr	Ochsen	Bullen	Kühe	Rinder	Zusammen Rindvieh	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
1907.....	17 294	4 880	8 748	2 428	33 350	49 921	162 941	24 199	511	1 976
1908.....	16 466	5 821	7 992	2 666	32 945	51 342	157 794	27 208	456	1 915
1909.....	16 535	6 467	8 875	3 143	35 020	60 920	152 526	29 919	502	1 990
1910 *).....	15 572	6 314	11 053	1 938	34 877	48 901	172 045	28 105	745	1 810
1911.....	12 821	5 428	12 265	3 217	33 731	50 241	217 462	24 985	603	1 937
1912.....	12 382	5 389	12 193	2 289	32 253	43 680	198 285	25 336	422	1 734

*) Vom 1. April 1910 ab einschließl. der im Schlachthofe C.-Kalk geschlachteten Tiere.

b) Haus- und Notschlachtungen.

Rechnungsjahr	Hausschlachtungen			Notschlachtungen					
	Schweine	Schafe	Ziegen	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde
1907.....	664	7	70	43	82	25	—	—	—
1908.....	562	14	77	31	66	10	4	1	—
1909.....	464	5	75	38	68	13	7	—	23
1910.....	607	8	78	67	55	12	2	1	12
1911.....	687	7	104	60	80	10	—	—	1
1912.....	541	1	94	55	120	15	21	1	—

4. Schlachtgewicht der geschlachteten Tiere. *)

Rechnungs- jahr	a = gesamtes, b = durchschnittliches } Schlachtgewicht (kg) der geschlachteten							zu- sammen
	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen	Pferde		
1907.....	{ a 11 687 550 b 350	{ a 1 750 105 b 35	{ a 12 274 125 2250 75	{ a 532 532 22	{ a 8 715 15	{ a 592 800 300	{ a 26 845 827 3952	
1908.....	{ a 11 541 600 b 350	{ a 1 799 280 b 35	{ a 11 877 450 75	{ a 598 972 22	{ a 8 010 15	{ a 574 500 300	{ a 26 399 812	
1909.....	{ a 12 270 300 b 350	{ a 2 134 580 b 35	{ a 11 475 225 75	{ a 658 482 22	{ a 8 655 15	{ a 603 900 300	{ a 27 151 142	
1910.....	{ a 12 020 736 b 344	{ a 1 713 460 b 35	{ a 12 949 800 75	{ a 618 530 22	{ a 12 360 15	{ a 546 600 300	{ a 27 861 486	
1911.....	{ a 11 488 940 b 340	{ a 1 761 235 b 35	{ a 16 371 925 75	{ a 549 824 22	{ a 10 605 15	{ a 581 400 300	{ a 30 763 929	
1912.....	{ a 10 823 180 b 335	{ a 1 533 000 b 35	{ a 14 515 393 73	{ a 557 876 22	{ a 7 755 15	{ a 520 200 300	{ a 27 957 404	

*) Einschließlich der Haus- und Notschlachtungen.

5. Ergebnisse der Fleischbeschau der im Cölnler Schlachthofe geschlachteten Tiere in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912.

Rechnungsjahr	Beanstandet wurden						Zusammen	V. H. der Schlachtungen
	Rinder	Kälber	Schweine	Schafe und Ziegen	Pferde			
1907.....	12 510	982	15 751	4 228	120	33 591	12,67	
1908.....	12 221	951	17 667	6 403	145	37 387	13,77	
1909.....	13 197	933	17 948	4 365	179	36 622	13,04	
1910.....	12 633	860	13 919	6 035	112	33 559	12,28	
1911.....	12 331	640	31 583	5 613	87	50 254	15,84	
1912.....	10 410	661	29 582	8 647	91	49 391	16,32	
Davon wurden vernichtet:								
1907.....	110	18	23	2	23	176	0,06	
1908.....	86	30	41	4	27	188	0,07	
1909.....	64	19	31	2	16	132	0,05	
1910.....	83	26	35	5	24	173	0,06	
1911.....	59	16	23	3	10	111	0,03	
1912.....	71	60	41	7	20	199	0,07	
Der Freibank überwiesen:								
1907.....	723 ^{1/4}	265 ^{1/4}	615 ^{2/4}	20	—	1624	0,59	
1908.....	731	247 ^{1/4}	909	47	—	1934^{1/4}	0,72	
1909.....	692	248 ^{1/4}	919 ^{1/4}	34	—	1893^{3/4}	0,67	
1910.....	653	394	828	36	—	1911	0,70	
1911.....	615 ^{1/4}	279 ^{1/4}	1017	50	—	1961^{3/4}	0,62	
1912.....	505	280 ^{1/4}	760	35	—	1580^{1/4}	0,51	
Von den 1912 der Freibank überwiesenen Tieren								

waren:	Ochsen	Bullen	Kühe	Jung-rinder	Kälber	Schweine	Schafe	Ziegen
gekocht.....	13 ^{3/4}	5	33 ^{2/4}	7	7 ^{1/4}	99 ^{1/4}	—	—
gekühlt.....	9	2	3	1	—	1	—	—
roh.....	54 ^{2/4}	23 ^{1/4}	323	30	273	659 ^{3/4}	30	5

6. Einfuhr frischen ausländischen und inländischen Fleisches in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912¹⁾

Rechnungsjahr	Rinder 1/4	Jung-Rinder 1/2	Kälber	Schweine	Schafe und Ziegen	Rostbœuf, Schinken usw.	Zahl der Untersuchungen
1907.....	15 656	7 174	7 184	102	475	2	30 593 ²⁾
1908.....	27 733	—	6 951	4 412	641	—	39 737
1909.....	32 462	52	10 347	985	572	—	44 418
1910.....	33 437	9	10 901	110	153	4	44 614
1911.....	38 057	—	12 670	54	395	—	51 176
1912.....	47 236	109	14 895	3 480	1 370	18	67 108

¹⁾ Ohne das den Privatverkaufsstellen und Konsumenten unmittelbar zugeführte (bereits tierärztlich untersuchte) Fleisch. — ²⁾ Außerdem 5 Wildschweine.

Anmerkung 1 zu Tabelle 7 Seite 66. Die unter den einzelnen Schlachtviehartarten in alphabetischer Folge aufgeführten Zahlenreihen stellen die Preise nach den einzelnen Schlachtwertklassen dar. Unterschieden werden folgende Klassen: Bei den Ochsen: a=Vollfleischige, ausgewästete höchsten Schlachtwertes von 4 bis 7 Jahren, a2=Vollfleischige, ausgewästete höchsten Schlachtwertes (ungejocht) bis zu 4 Jahren, b=Junge, fleischige, nicht ausgewästete und ältere ausgewästete, c=MäBiggenährte, junge, gut genährte ältere, d=Geringgenährte, jeden Alters; bei den Bullen: a=Vollfleischige, ausgewachsene höchsten Schlachtwertes, b=Vollfleischige, jüngere, c=MäBiggenährte, junge und gut genährte ältere; bei den Kühen: a=Vollfleischige, ausgewästete Färsen höchsten Schlachtwertes, b=Vollfleischige, ausgewästete Kühe höchsten Schlachtwertes bis zu 7 Jahren, c=Ältere, ausgewästete Kühe und wenig gut entwickelte jüngere Kühe und Färsen, d=MäBiggenährte Kühe und Färsen, e=Geringgenährte Kühe und Färsen; bei den Kälbern: a=Doppellender, feinsten Mast, b=Feinste Mastkälber, c=Mittlere Mast- und feinste Saugkälber, d=Geringere Mast- und gute Saugkälber, e=Geringere Saugkälber, f=Fresser (geringgenährtes Jungvieh); bei den Schweinen: a=Vollfleischige, von 80 bis 100 kg Lebendgewicht, b=Vollfleischige, von 100 bis 120 kg Lebendgewicht, c=Vollfleischige, von 120 bis 150 kg Lebendgewicht, d=Fettschweine, über 150 kg Lebendgewicht, e=Fleischige und gering entwickelte bis 80 kg Lebendgewicht, f=Sauen, g=Geschlittene Eber; bei den Stallmastschafen: a=Masträmmer und jüngere Masträmmer, b=Ältere Masträmmer, geringere Masträmmer und gut genährte junge Schafe, c=MäBiggenährte Hammel und Schafe (Merzschafe); bei den Weideschafen: a=Masträmmer und jüngere Masträmmer, b=Geringere Lämmer und Schafe.

7. Marktdurchschnittspreise in Cöln für 50 kg Schlachtgewicht in Mark während der Rechnungsjahre 1907 bis 1912.¹⁾

Rechnungs- jahr	Ochsen				Bullen			Kühe				
	a	b	c	d	a	b	c	a	b	c	d	e ²⁾
1907	84	79	73	65	75	72	68	78	74	68	63	.
1908	79	74	68	58	70	67	63	75	70	64	58	.
1909	81	76	68	58	69	66	62	74	70	65	59	55
1910	87	82	75	67	80	76	73	77	79	75	70	64
	1a	2a										
1911	90	90	84	77	82	78	72	87	81	76	70	63
1912	98	98	90	81	70	89	84	79	—	87	82	75

Rechnungs- jahr	Kälber ³⁾						Schweine						Stallmast- schafe			Weide- schafe	
	a	b	c	d	e	f	a	b	c	d	e	f	a	b	c	a	b
1907	102	88	81	69	.	.	60	57	52	.	.	.	84	80	73	.	.
1908	103	88	82	69	.	.	67	63	58	.	.	.	81	76	67	.	.
1909	107	92	86	78	65	.	72	71	70	72	66	64	82	78	70	.	.
1910	80	61	56	50	45	45	66	65	65	65	61	60	87	83	77	.	.
											f	g					
1911	80	61	55	48	—	44	60	59	59	60	55	54	90	86	78	87	75
1912	83	63	59	52	—	79 ⁴⁾	79	77	77	78	74	73	99	91	82	90	82

1) Siehe Seite 63 unten. — 2) Vom 1. Oktober 1909 ab. — 3) Vom 1. April 1910 ab Lebendgewicht. — 4) Schlachtgewicht für Bautzen.

8. Verbrauch von Futtermitteln auf dem städtischen Schlachthofe in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1912.

Rechnungs- jahr	Stroh	Heu	Roggen- Schrot	Gersten- Schrot	Kleie	Hafer	Milch
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	Ltr.
1907	455 150	393 445	253 109	498 800	146 026	11 244	117 709
1908	445 275	410 725	284 080	465 465	140 835	9 178	134 161
1909	504 795	394 205	146 771	630 828	129 221	6 768	174 190
1910	581 605	496 057	116 044	749 302	146 852	8 222	209 438
1911	623 620	358 025	88 262	955 375	135 258	7 809	240 842
1912	635 300	435 920	108 742	939 852	139 364	5 926	387 681

9. Eisenbahnbetrieb auf dem städtischen Schlachthofe in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1912.

Rechnungs- jahr	Beladene Vieh- wagen	Beladene Kohlen- wagen	Mit sonst. Gütern beladene Wagen	Zu- sammen	Großvieh	Schweine	Sonstiges Kleinvieh	Zu- sammen
	Einfuhr:							
1907	13 444	581	432	14 457	54 403	286 190	50 929	391 522
1908	13 260	469	600	14 329	54 382	257 336	55 511	367 229
1909	14 643	495	1 357	16 495	57 868	257 818	61 821	377 507
1910	12 709	484	1 290	14 483	54 327	300 470	50 555	405 352
1911	13 755	556	1 335	15 646	51 915	393 519	63 631	509 065
1912	12 588	687	1 618	14 893	48 129	360 674	49 733	458 536
Ausfuhr:								
1907	8 384	—	565	8 949	24 470	85 194	4 160	113 824
1908	7 771	—	863	8 634	24 686	61 111	5 866	91 663
1909	8 651	—	901	9 552	26 730	64 853	6 159	97 742
1910	8 389	—	979	9 368	25 961	90 517	8 317	124 795
1911	9 245	—	1 086	10 331	24 270	123 745	10 902	158 917
1912	8 879	—	927	9 806	22 644	122 401	13 299	158 344

V. Marktanstalten und Preise der wichtigsten Lebensmittel.

a) Belegungsfähigkeit und tatsächliche Belegung der Cölner Hauptmarkthalle in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912.

Rechnungs- jahr	Verkaufsstände			Kellerräume		Kühl- und Gefrierräume		Lager- plätze Durch- schnitt- lich besetzte Fläche qm
	Ge- samt- Fläche qm	Durchschnittlich im Jahr besetzte Fläche		Ge- samt- Fläche qm	Durch- schnitt- lich besetzte Fläche qm	Ge- samt- Fläche qm	Durch- schnitt- lich besetzte Fläche qm	
		überh. qm	v. H. der G. Fl.					
1907	4 401	2 311	52,5	1 816	1 369	1 185	613	61
1908	4 401	2 334	53,0	1 816	1 416	1 185	876	569
1909	4 401	2 434	55,3	1 584	1 437	1 640	1 020	131
1910	4 401	2 410	54,8	1 625	1 461	1 640	1 233	134
1911	4 401	2 361	53,6	1 625	1 433	1 640	1 027	178
1912	4 401	2 546	57,9	1 625	1 423	1 640	1 178	225

b) Preise der wichtigsten Lebensmittel in Cöln.

1. Durchschnittspreise für Fleisch im Kleinhandel in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912.

Rechnungs- jahr	Kleinhandelspreise für 1 Kilogramm in Pf.									
	Rind-		Kalb-		Hammel-		Schweine-			Kopf u. Beine
	Fleisch (einschl. Knochenbeilage)									
	Keule	Bug	Bauch	Keule	Bug	Keule	Bug	Keule	Bug	
1907.....	169	.	150	180	.	171	.	183	.	.
1908 $\left(\frac{1}{4} \text{ bis } \frac{31}{12}\right)$	166	.	145	179	.	165	.	186	.	.
1909 $\left(\frac{1}{1} \text{ bis } \frac{31}{3}\right)$	166	161	138	179	171	175	160	206	202	131
1909.....	170	163	139	183	172	179	167	211	206	139
1910.....	180	173	151	198	187	188	174	202	195	138
1911.....	182	176	154	201	190	192	179	193	176	120
1912.....	196	189	173	207	196	202	191	230	212	136

Noch 1. Durchschnittspreise für Fleisch im Kleinhandel in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912.

Rechnungs- jahr	Kleinhandelspreise für 1 Kilogramm in Pf.								
	Schweine- rücken- fett (frisch)	Inländischer geräucherter Schinken (roh)			Speck	Schweine- schmalz		Rinder- nieren- talg	Roß- fleisch
		im ganzen	im Aus- schnitt	in- ländisch		aus- ländisch			
1907.....	.	.	.	169	164	.	94	.	
1908 $\left(\frac{1}{4} \text{ bis } \frac{31}{12}\right)$	.	.	.	174	167	.	95	.
1909 $\left(\frac{1}{1} \text{ bis } \frac{31}{3}\right)$	172	300	.	176	172	134	98	88	
1909.....	181	292	.	187	184	153	99	86	
1910.....	183	265	411	188	187	161	104	94	
1911.....	161	235	399	164	164	139	104	89	
1912.....	191	263	429	201	196	149	115	92	

2. Durchschnittliche Kleinhandelspreise anderer wichtiger Nahrungsmittel in Cöln während der Rechnungsjahre 1901 bis 1912.

Rechnungsjahr	Kleinhandelspreise für 1 Kilogramm in Pfennig							
	Erbsen	Weißer Bohnen	Linsen	Kar- toffeln	Hafer- grütze	Hirse	Gersten- graupen	Reis
1901.....	31	29	43	08	48	40	36	48
1902.....	32	30	43	08	47	41	37	48
1903.....	31	33	41	08	48	41	37	48
1904.....	32	36	44	09	49	39	38	48
1905.....	31	40	57	09	50	42	38	49
1906.....	32	41	71	09	50	39	37	50
1907.....	34	39	76	10	50	53	37	50
1908 (1./4. bis 31./12.)	35	36	58	09	51	53	36	50
1909 (1./1. bis 31./3.)	38	37	51	10	50	52	37	44
1909.....	37	37	46	10	49	50	37	45
1910.....	38	40	43	10	48	49	40	44
1911.....	44	45	52	11	48	50	41	46
1912.....	43	47	52	10	52	55	41	49

Noch 2. Durchschnittliche Kleinhandelspreise anderer wichtiger Nahrungsmittel in Cöln während der Rechnungsjahre 1901 bis 1912.

Rechnungsjahr	Kleinhandelspreise für 1 Kilogramm in Pfennig								Preise für Eier (25 Stück in Pfennig)
	Mehl		Schwarz- brot 1)	Weißbrot (Semmel)	Roggen- graubrot	Kaffee, gang- barste Sorte		Eßbutter	
	Weizen	Roggen				un- gebrannt	gebrannt		
1901.....	32	29	22	57	33	230	296	237	240
1902.....	31	29	23	58	33	221	295	235	232
1903.....	31	29	23	61	34	219	292	236	235
1904.....	32	29	23	61	33	218	292	243	242
1905.....	31	30	26	58	34	218	291	247	240
1906.....	31	32	28	60	35	221	295	251	251
1907.....	36	37	32	62	38	226	300	257	249
1908 (1./4. bis 31./12.)	37	36	34	67	41	222	302	260	253
1909 (1./1. bis 31./3.)	39	35	35	63	40	203	213	266	297
1909.....	40	34	36	75	42	204	237	270	274
1910.....	38	33	34	71	41	231	255	270	245
1911.....	38	30	27	69	41	250	287	280	177 ²⁾
1912.....	40	31	26	65	38	267	309	270	183

1) Bis Ende 1910 für geschnittenes Brot, von 1911 ab für ganze Brote. — 2) Infolge Mitberücksichtigung der Preise für Kisteneier ist der durchschnittliche Preis erheblich niedriger als in den Vorjahren.

VI. Gewerbe, Handel und Verkehr.

A. Gewerbebetriebe, Schankkonzessionen, Arbeitsvermittlung.

1. Zahl der Gewerbebetriebe und der darin beschäftigten Personen nach Gewerbeabteilungen und Gewerbegruppen in Cöln am 12. Juni 1907.

Gewerbeabteilungen, Gewerbegruppen	Gewerbebetriebe überhaupt	Davon sind Hauptbetriebe	Zahl der Hauptbetriebe in der Größenklasse der Betriebe mit Personen							der Betriebe (einschl. Be- triebsleiter) Personen	
			Allein- betriebe	bis 5	6 bis 10	11 bis 50	51 bis 200	201 bis 1000	mehrs als 1000	über- haupt	darunter weibliche
Gewerbe überhaupt.											
Gesamtsumme . . .	32 050	29 585	12 738	12 857	1 963	1 672	303	48	4	147 044	36 821
Gewerbeabteilungen.											
A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei	187	179	67	88	13	9	2	—	—	752	67
B. Industrie, einschl. Bergbau und Baugewerbe	15 489	15 119	6 774	5 949	1 112	1 016	223	42	3	93 732	19 107
C. Handel und Verkehr, einschl. Gast- und Schankwirtschaft. Musik-, Theater- und Schau- stellungsgewerbe	15 911	13 848	5 588	6 758	805	616	74	6	1	50 859	17 323
	463	439	309	62	33	31	4	—	—	1 701	324
Gewerbegruppen.											
I. Kunst- und Handels- gärtnerei	153	151	43	84	13	9	2	—	—	720	64
II. Tierzucht und Fischerei	34	28	24	4	—	—	—	—	—	32	3
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen	11	11	—	2	2	3	3	1	—	750	64
IV. Industrie der Steine und Erden	240	227	38	72	26	83	7	1	—	3 166	131
V. Metallverarbeitung	793	761	180	376	99	76	25	5	—	7 702	407
VI. Industrie der Maschinen, usw.	844	768	187	353	60	100	50	16	2	17 149	472
VII. Chemische Industrie	144	136	19	53	34	23	6	1	—	1 883	344
VIII. Industrie der Fette, Öle, usw.	98	89	1	24	15	43	5	1	—	2 151	383
IX. Textilindustrie	207	198	104	51	11	24	6	2	—	3 096	1 550
X. Papierindustrie	153	144	34	54	9	39	7	1	—	1 962	710
XI. Lederindustrie	463	453	197	197	28	26	4	1	—	2 626	644
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	1 177	1 159	431	392	116	101	18	1	—	6 540	657
XIII. Industrie der Nahrungs- mittel	1 945	1 910	157	1 398	252	88	12	2	1	10 804	3 336
XIV. Bekleidungsgewerbe	5 544	5 491	3 765	1 432	161	111	20	2	—	13 879	7 879
XV. Reinigungsgewerbe	1 482	1 462	839	550	34	35	4	—	—	3 461	1 842
XVI. Baugewerbe	1 882	1 828	643	717	210	203	52	3	—	14 303	145
XVII. Polygraphische Ge- werbe	322	310	82	127	40	52	4	5	—	3 712	510
XVIII. Künstlerische Gewerbe	184	172	97	51	15	9	—	—	—	548	33
XIX. Handelsgewerbe	11 506	10 039	4 313	4 635	594	444	52	1	—	33 894	12 601
XX. Versicherungsgewerbe	399	297	175	72	19	27	4	—	—	1 508	89
XXI. Verkehrsgewerbe	642	626	258	261	55	36	10	5	1	7 022	98
XXII. Gast- und Schankwirt- schaft	3 364	2 886	842	1 790	137	109	8	—	—	8 435	4 535
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	463	439	309	62	33	31	4	—	—	1 701	324

2. Hausgewerbe in Cöln nach den Angaben der selbständigen Hausgewerbetreibenden selbst und nach den Angaben der Unternehmer vom 12. Juni 1907.

Gewerbeabteilungen, Gewerbegruppen	Hausgewerbe											
	nach den Angaben der selbständigen Hausgewerbetreibenden selbst							nach den Angaben der Unternehmer				
	Hauptbetriebe						Nebenbetriebe	Haus- gewerbe- treibende Personen	Betriebe, welche Personen als Hausgewerbetreibende, Heim- arbeiter, Platzgelesen beschäft.		Haus- gewerbe- treibende Personen	
	überhaupt	davon sind										
		Allein- betriebe	Hilfenbetriebe mit ... Personen			6 u. mehr						
bis 3			4 u. 5				m.	w.	m.	w.		

Gewerbe überhaupt.

Gesamtsumme	1 884	1 513	323	24	24	26	1 276	1 298	264	1 261	3 046
--------------------------	-------	-------	-----	----	----	----	-------	-------	-----	-------	-------

Gewerbeabteilungen.

B. Industrie, einschl. Bergbau und Baugewerbe.....	1 884	1 513	323	24	24	26	1 276	1 298	203	1 156	2 278
C. Handel u. Verkehr, einschl. Gast- u. Schankwirtschaft	—	—	—	—	—	—	—	—	61	105	768

Gewerbegruppen.

IV. Industrie der Steine und Erden.....	4	4	—	—	—	—	4	—	1	1	—
V. Metallverarbeitung...	15	10	2	1	2	—	35	1	3	—	42
VI. Maschinen, Instru- mente und Apparate	7	6	1	—	—	—	8	—	10	59	2
VII. Chemische Industrie.	—	—	—	—	—	—	—	—	3	—	20
VIII. Industrie der forst- wirtschaftl. Nebenpro- dukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle...	—	—	—	—	—	—	—	—	2	—	3
IX. Textilindustrie.....	65	55	8	1	1	4	15	76	15	40	292
X. Papierindustrie.....	9	5	3	—	1	—	16	14	5	2	34
XI. Lederindustrie u. In- dustrie lederartiger Stoffe.....	11	6	4	1	—	2	21	1	7	10	101
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe....	121	84	26	4	7	3	166	51	22	62	226
XIII. Industrie d. Nahrungs- und Genußmittel....	9	7	2	—	—	—	9	2	2	5	—
XIV. Bekleidungsgewerbe.	1 558	1 266	264	17	11	17	966	1 074	122	934	1 554
XV. Reinigungsgewerbe..	62	53	7	—	2	—	6	78	—	—	—
XVI. Baugewerbe.....	—	—	—	—	—	—	—	—	3	26	—
XVII. Polygraphische Ge- werbe.....	10	6	4	—	—	—	16	1	4	5	2
XVIII. Künstlerische Gewerbe	13	11	2	—	—	—	14	—	4	12	2
XIX. Handelsgewerbe....	—	—	—	—	—	—	—	—	61	105	768

3. Gewerbebetriebe, mit welchen offene Verkaufsstellen verbunden sind, mit Unterscheidung nach Größenklassen unter Zählung der Gesamtbetriebe als Betriebseinheiten in Cöln am 12. Juni 1907.

Gewerbeabteilungen, Gewerbegruppen	Zahl der Gewerbebetriebe mit offenen Verkaufsstellen				Zahl der Gewerbebetriebe, mit welchen offene Verkaufsstellen verbunden sind, in der Größenklasse der Betriebe mit ... Personen												
	überhaupt	mit 1	mit 2	mit 3 und mehr	Zahl der offenen Verkaufsstellen	1		bis 3		4 und 5		6 bis 10		11 bis 50		51 und mehr	
						Allembetriebe	Zahl der offenen Verkaufsstellen	Zahl der Betriebe	Zahl der offenen Verkaufsstellen	Zahl der Betriebe	Zahl der offenen Verkaufsstellen	Zahl der Betriebe	Zahl der offenen Verkaufsstellen	Zahl der Betriebe	Zahl der offenen Verkaufsstellen	Zahl der Betriebe	Zahl der offenen Verkaufsstellen
Gewerbe überhaupt.																	
Gesamtsumme.	9 231	8 995	204	32	9 523	2 161	2 168	4 759	4 839	1 025	1 076	745	804	384	468	62	73
Gewerbeabteilungen.																	
A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei	31	28	3	—	34	3	3	12	13	7	7	5	6	4	5	—	—
B. Industrie, einschl. Bergbau und Baugewerbe ..	2 884	2 807	69	8	2 972	319	321	1 478	1 492	532	554	368	387	158	181	25	33
C. Handel und Verkehr, einschl. Gast- und Schankwirtschaft	6 315	6 159	132	24	6 516	1 839	1 844	3 269	3 334	486	515	372	411	221	281	37	40
Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe.	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
Gewerbegruppen.																	
I. Kunst- und Handelsgärtnerei, einschl. der damit verbundenen Blumen- und Kranzbinderei	29	26	3	—	32	3	3	10	11	7	7	5	6	4	5	—	—
II. Tierzucht (ohne die Zucht landw. Nutztiere) und Fischerei	2	2	—	—	2	—	—	2	2	—	—	—	—	—	—	—	—
III. Bergbau, Hütten- u. Salinenwesen, Torfgräberei	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—
IV. Industrie der Steine und Erden	22	21	1	—	23	2	2	5	5	3	3	6	6	5	6	1	1
V. Metallverarbeitung	107	107	—	—	107	19	19	42	42	17	17	15	15	13	13	1	1
VI. Maschinen, Instrumente und Apparate ...	139	139	—	—	139	52	52	53	53	7	7	12	12	12	12	3	3

Fortsetzung nächste Seite.

Noch 3. Gewerbebetriebe, mit welchen offene Verkaufsstellen verbunden sind, mit Unterscheidung nach Größenklassen unter Zählung der Gesamtbetriebe als Betriebseinheiten in Cöln am 12. Juni 1907.

Gewerbeabteilungen, Gewerbegruppen	Zahl der Gewerbebetriebe mit offenen Verkaufsstellen					Zahl der Gewerbebetriebe, mit welchen offene Verkaufsstellen verbunden sind, in der Größenklasse der Betriebe mit . . . Personen												
	überhaupt	mit offenen Verkaufsstellen				Zahl der offenen Verkaufsstellen	1		bis 3		4 und 5		6 bis 10		11 bis 50		51 und mehr	
		mit 1	mit 2	mit 3 und mehr	Altenbetriebe		Zahl der offenen Verkaufsstellen	Zahl der Betriebe	Zahl der offenen Verkaufsstellen	Zahl der Betriebe	Zahl der offenen Verkaufsstellen	Zahl der Betriebe	Zahl der offenen Verkaufsstellen	Zahl der Betriebe	Zahl der offenen Verkaufsstellen	Zahl der Betriebe	Zahl der offenen Verkaufsstellen	

Noch Gewerbegruppen.

VII. Chemische Industrie	37	37	—	—	37	2	2	11	11	9	9	14	14	1	1	—	—
VIII. Industrie der forstwirtsch. Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle	12	11	1	—	13	—	—	3	3	—	—	2	2	5	5	2	3
IX. Textilindustrie	18	17	1	—	19	3	3	7	7	—	—	4	5	3	3	1	1
X. Papierindustrie	21	19	1	1	24	4	5	9	9	4	4	2	2	1	1	1	3
XI. Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe	78	74	4	—	82	14	14	36	39	14	14	5	5	9	10	—	—
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	128	120	8	—	136	13	13	42	42	24	24	21	24	23	27	5	6
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	1 550	1 504	41	5	1 604	80	80	869	877	341	360	215	229	38	47	4	8
XIV. Bekleidungsgewerbe	359	351	6	2	369	62	62	155	156	58	59	44	45	37	44	3	3
XV. Reinigungsgewerbe	266	260	6	—	272	52	53	184	186	24	26	4	4	2	3	—	—
XVI. Baugewerbe	101	101	—	—	101	13	13	44	44	23	23	16	16	2	2	2	2
XVII. Polygraphische Gewerbe	34	34	—	—	34	1	1	12	12	5	5	8	8	—	—	—	—
XVIII. Künstlerische Gewerbe	11	11	—	—	11	2	2	6	6	3	3	—	—	—	—	—	—
XIX. Handelsgewerbe	5 084	4 942	120	22	5 269	1 638	1 643	2 542	2 597	330	357	297	334	164	222	33	36
XXI. Verkehrsgewerbe	7	7	—	—	7	—	—	4	4	2	2	1	1	—	—	—	—
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	1 224	1 210	12	2	1 240	201	201	723	733	154	156	74	76	57	59	4	4
XXIII. Musik-, Theater- u. Schaustellungsgewerbe	1	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	1	1	—	—

4. Benützung von Motoren in Cöln am 12. Juni 1907.

Gewerbeabteilungen Gewerbegruppen	Gesamtzahl der Betriebe mit motorischer Kraft								
	Hauptbetriebe	Nebenbetriebe	Pferdestärken regel- mäßig verwendet	Davon treffen auf				Elektrische Kraft	
				Wasser		Dampf		Zahl der Betriebe	Kilowatt
				Zahl der Betriebe	Pferdestärken	Zahl der Betriebe	Pferdestärken		

Gewerbe überhaupt.

Gesamtsumme	2 144	89	49 688	33	384	506	42 997	1 037	15 883,3
-------------------	-------	----	--------	----	-----	-----	--------	-------	----------

Gewerbeabteilungen.

A. Gärtnerei, Tierzucht und Fischerei	3	—	44	—	—	1	40	—	—
B. Industrie, einschl. Bergbau und Baugewerbe	1 882	86	47 274	16	301	481	41 614	912	10 229,7
C. Handel u. Verkehr, einschl. Gast- u. Schankwirtschaft Musik-, Theater- u. Schaustellungsgewerbe	249	3	2 157	17	83	21	1 178	119	5 456,9
	10	—	213	—	—	3	165	6	196,7

Gewerbegruppen.

I. Kunst- und Handelsgärtnerei, einschl. der damit verb. Blumen- und Kranzbinderei ...	3	—	44	—	—	1	40	—	—
III. Bergbau, Hütten- und Salinenwesen, Torfgräberei	10	—	488	—	—	7	421	5	78,6
IV. Industrie der Steine und Erden	46	2	1 052	—	—	21	867	9	47,6
V. Metallverarbeitung ...	197	3	1 780	—	—	37	1 081	81	1 302,5
VI. Maschinen, Instrumente u. Apparate ...	318	47	22 191	2	2	157	20 243	149	4 001,2
VII. Chemische Industrie	55	2	1 661	3	1	17	1 491	18	358,6
VIII. Industrie der forstwirtschaftlich. Nebenprodukte, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle ...	58	6	2 329	4	17	36	2 198	14	917,8
IX. Textilindustrie	27	1	3 964	—	—	15	3 946	10	109,9
X. Papierindustrie	34	1	553	1	250	7	222	13	89,0
XI. Lederindustrie und Industrie lederartiger Stoffe	26	—	1 220	—	—	9	1 199	13	216,4
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	188	1	2 261	—	—	46	1 655	57	413,3
XIII. Industrie d. Nahrungs- und Genußmittel.	622	17	7 820	5	31	83	6 967	394	2 007,7

Fortsetzung nächste Seite.

Noch 4. Benutzung von Motoren in Cöln am 12. Juni 1907.

Gewerbegruppen	Gesamtzahl der Betriebe mit motorischer Kraft								
	Hauptbetriebe	Nebenbetriebe	Pferdestärken regelmäßig verwendet	Davon treffen auf				Elektrische Kraft	
				Wasser		Dampf		Zahl der Betriebe	Kilowatt
				Zahl der Betriebe	Pferdestärken	Zahl der Betriebe	Pferdestärken		
XIV. Bekleidungs-gewerbe .	49	2	169	—	—	1	35	36	65,8
XV. Reinigungs-gewerbe ..	63	1	555	1	0,3	29	493	24	87,9
XVI. Baugewerbe	52	—	504	—	—	7	336	16	138,8
XVII. Polygraphische Gewerbe	133	3	726	—	—	9	460	68	390,1
XVIII. Künstlerische Gewerbe	4	—	1	—	—	—	—	2	4,5
XIX. Handelsgewerbe	162	2	2 037	11	41	17	1 163	90	377,5
XXI. Verkehrsgewerbe	55	1	72	3	31	3	11	8	5 023,6
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	32	—	48	3	11	1	4	21	55,8
XXIII. Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	10	—	213	—	—	3	165	6	196,7

5. Die öffentlichen Betriebe unter Zählung der Gesamtbetriebe als Betriebseinheiten in Cöln am 12. Juni 1907.

Gewerbeabteilungen, Gewerbegruppen	Öffentliche Betriebe	mit Personen	Betriebe des Reichs	mit Personen	Betriebe eines Staates	mit Personen	Betriebe der politischen Gemeinden u. anderer politischer Selbstverwaltungskörper (Provinzen, Kreise usw.)	mit Personen	Betriebe anderer öffentlicher Körperschaften	mit Personen

Gewerbe überhaupt.

Gesamtsumme	198	11490	1	43	56	3 560	107	6 967	34	920
-------------------	-----	-------	---	----	----	-------	-----	-------	----	-----

Gewerbeabteilungen.

A. Gärtnerei, Tierzucht u. Fischerei.	5	182	—	—	—	—	5	182	—	—
B. Industrie, einschl. Bergbau und Baugewerbe	98	6 273	—	—	45	3 262	51	2 717	—	2 294
C. Handel und Verkehr, einschl. Gast- und Schankwirtschaft	68	3 880	1	43	10	247	40	3 434	17	156
Musik-, Theater- und Schaustellungsgewerbe	3	114	—	—	—	—	3	114	—	—
Sonstige öffentliche Betriebe ...	24	1 041	—	—	1	51	8	520	—	15 470

Fortsetzung nächste Seite.

**Noch 5. Die öffentlichen Betriebe unter Zählung der Gesamtbetriebe
als Betriebseinheiten in Cöln am 12. Juni 1907.**

Gewerbeabteilungen, Gewerbegruppen	Öffentliche Betriebe		Betriebe des Reichs		Betriebe eines Staates		Betriebe der politischen Gemeinden u. anderer politischer Selbstverwaltungskörper (Provinzen, Kreise, usw.)		Betriebe anderer öffentlicher Körperschaften	
	mit	Personen	mit	Personen	mit	Personen	mit	Personen	mit	Personen

Gewerbegruppen.

I. Kunst- und Handelsgärtnerei, einschl. der damit verbundenen Blumen- u. Kranzbinderei ..	5	182	—	—	—	—	5	182	—	—
V. Metallverarbeitung	9	157	—	—	5	15	4	142	—	—
VI. Maschinen, Instrumente und Apparate	20	2 868	—	—	15	2 455	5	413	—	—
VII. Chemische Industrie	3	92	—	—	2	85	1	7	—	—
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukt-, Leuchtstoffe, Seifen, Fette, Öle ...	3	562	—	—	2	54	1	508	—	—
X. Papierindustrie	3	125	—	—	3	125	—	—	—	—
XII. Industrie der Holz- und Schnitzstoffe	1	1	—	—	1	1	—	—	—	—
XIII. Industrie der Nahrungs- und Genußmittel	7	254	—	—	2	28	5	226	—	—
XIV. Bekleidungsgewerbe	13	669	—	—	8	346	4	31	1	292
XV. Reinigungsgewerbe	25	268	—	—	3	39	21	227	1	2
XVI. Baugewerbe	11	1 176	—	—	2	26	9	1 150	—	—
XVII. Polygraphische Gewerbe ..	2	88	—	—	2	88	—	—	—	—
XVIII. Künstlerische Gewerbe	1	13	—	—	—	—	1	13	—	—
XIX. Handelsgewerbe	39	556	1	43	10	247	26	260	2	6
XX. Versicherungsgewerbe	11	60	—	—	—	—	6	30	5	30
XXI. Verkehrsgewerbe	8	3 144	—	—	—	—	8	3 144	—	—
XXII. Gast- und Schankwirtschaft	10	120	—	—	—	—	—	—	10	120
XXIII. Musik-, Theater- und Schauspielergewerbe	3	114	—	—	—	—	3	114	—	—
XXIV. Sonstige öffentliche Betriebe	24	1 041	—	—	1	51	8	520	15	470

**6. Bestand und Bewegung der Schankkonzessionen in Cöln
während der Kalenderjahre 1911 und 1912*).**

Art der konzessionierten Schankstätten	Bestand Anfang		Zugang		Abgang		Bestand Ende	
	1911	1912	1911	1912	1911	1912	1911	1912
Gastwirtschaften	222	215	2	5	9	4	215	216
Schankwirtschaften mit Brantweinausschank ..	1 049	1 085	41	13	5	7	1 085	1 091
Schankwirtschaften ohne Brantweinausschank ..	240	226	10	3	24	3	226	226
Kleinhandlungen mit Brantwein	234	242	8	4	—	2	242	244
Zusammen ...	1 745	1 768	61	25	38	16	1 768	1 777

*) Ausschließlich Militär- und Baukantinen, Fremdenbeherbergungen, Kaffee-, Milch- und sonstiger Wirtschaften mit Ausschank von nur alkoholfreien Getränken.

7. Die steuerpflichtigen Gewerbebetriebe in Cöln am Ende der Rechnungsjahre 1903 bis 1912.

Gewerbeabteilungen, Gewerbegruppen, Gewerbearten	Bestand am Ende des Rechnungsjahres									
	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912
A. Gärtnerei und Tierzucht.										
I. Kunst- und Handelsgärtnerei.....	38	39	39	39	38	39	38	39	38	40
II. Tierzucht und Fischerei.....	—	—	1	1	1	3	4	4	4	4
A zusammen.....	38	39	40	40	39	42	42	43	42	44
B. Industrie, einschl. Bergbau und Baugewerbe.										
III. Bergbau-, Hütten- u. Salinenwesen	7	7	8	9	8	9	9	9	9	8
IV. Industrie der Steine ^o und Erden..	113	113	122	120	120	119	122	121	128	123
V. Metallverarbeitung.....	333	346	355	355	373	383	372	361	366	358
VI. Industrie der Maschinen, Instru- mente und Apparate.....	309	329	343	361	374	387	376	396	418	429
VII. Chemische Industrie.....	103	111	115	112	121	134	144	155	164	161
VIII. Industrie der forstwirtschaftlichen Nebenprodukte, Fette, Öle, usw....	72	74	77	75	78	84	84	84	82	87
IX. Textilindustrie.....	48	46	42	43	43	44	44	43	41	42
X. Papierindustrie.....	67	66	67	66	68	69	69	72	72	72
XI. Lederindustrie.....	129	130	137	145	160	162	160	155	154	146
XII. Industrie der Holz- u. Schnitzstoffe	419	423	446	476	506	509	491	481	471	464
davon (a) Schreiner.....	269	273	291	312	332	336	324	318	312	307
(b) sonstige Gewerbearten	150	150	155	164	174	173	167	163	159	157
XIII. Industr. d. Nahrungs- u. Genußmittel	1324	1359	1423	1454	1468	1481	1465	1454	1447	1438
davon (a) Bäcker.....	576	593	639	649	662	664	650	639	636	628
(b) Metzger.....	517	532	544	564	563	574	569	567	555	555
(c) sonstige Gewerbearten	231	234	240	241	243	243	246	248	256	255
XIV. Bekleidungsgerwebe.....	433	441	459	477	524	532	520	524	510	512
davon (a) Schneiderei.....	255	251	263	271	302	309	301	307	304	311
(b) Putz- u. Modengeschäfte	25	32	31	35	39	41	40	49	42	42
(c) Schuhmacherei.....	75	77	79	83	88	86	81	70	67	66
(d) sonstige Gewerbearten	78	81	86	88	95	96	98	98	97	93
XV. Reinigungsgewerbe.....	141	144	154	163	185	190	191	192	202	200
XVI. Baugewerbe.....	694	740	789	833	886	888	897	922	938	938
davon (a) Bauunternehmer.....	247	262	255	273	268	271	281	288	292	299
(b) Anstreicher und Maler	174	188	205	213	241	241	240	237	235	229
(c) sonstige Gewerbearten	273	290	329	347	377	376	376	397	411	410
XVII. Polygraphische Gewerbe.....	149	154	158	160	168	169	176	177	177	185
XVIII. Künstlerische Gewerbe.....	37	39	44	42	43	49	52	53	51	51
B zusammen.....	4378	4522	4739	4891	5125	5209	5172	5199	5230	5214
C. Handel u. Verkehr, einschl. Gast- u. Schankwirtschaft.										
XIX. Handelsgewerbe.....	4492	4530	4650	4801	4828	5007	5165	5325	5355	5332
(a) Waren- u. Produkthen- handel in stehendem Gewerbebetrieb.....	3418	3425	3520	3608	3611	3713	3789	3891	3874	3856
(b) Geld- u. Kredithandel.....	59	59	61	61	63	70	77	81	86	90
(c) Spedition u. Kommission	6	8	8	8	9	14	17	27	23	24
davon (d) Buch-, Kunst- u. Musi- kalienhandel.....	73	77	83	94	89	94	101	100	107	104
(e) Hausierhandel.....	1	2	2	2	1	1	1	1	1	1
(f) Handelsvermittlung.....	868	891	900	946	969	1031	1080	1123	1167	1158
(g) Versteigerung, Verleih, Stellenvermittlung.....	67	68	76	82	86	84	100	102	97	99
XX. Versicherungsgewerbe.....	102	108	102	105	107	109	111	118	120	119
XXI. Verkehrsgewerbe.....	212	216	223	235	235	240	243	250	248	252
XXII. Beherbergungs- und Erquickungs- gewerbe.....	1195	1233	1248	1271	1267	1306	1329	1336	1334	1349
XXIII. Theater, Schausstellung und dergl.	22	19	22	25	24	26	29	35	38	42
C zusammen.....	6023	6106	6245	6437	6455	6688	6877	7064	7095	7094
A bis C im ganzen.....	10439	10667	11024	11368	11625	11939	12091	12306	12367	12352

8. Die Stellen- und Arbeitsvermittlung der Allgemeinen Arbeitsnachweis-Anstalt in Cöln während der Jahre 1901 bis 1911.

Geschäfts- jahr *)	Stellensuchende			Offene Stellen für			Besetzte Stellen von					
	Männliche	Weibliche	zusammen	männliche Personen	weibliche	zusammen	männlichen		weiblichen		M. u. W.	
							überhaupt	v. H. der Stellen- suchenden	überhaupt	v. H. der Stellen- suchenden	überhaupt	v. H. der Stellen- suchenden
1901	32 431	8 005	40 436	12 835	10 691	23 526	12 480	38,5	7 784	97,2	20 264	50,1
1902	37 235	8 356	45 591	18 818	10 735	29 553	18 102	48,6	7 805	93,4	25 907	56,8
1903	36 835	8 474	45 309	20 509	11 191	31 700	20 076	50,5	8 124	95,9	28 200	62,2
1904	37 087	8 614	45 701	21 480	11 435	32 915	20 863	56,3	8 212	95,3	29 075	63,6
1905	35 989	8 889	44 878	23 270	11 968	35 238	22 163	61,6	8 306	93,4	30 469	67,9
1906	35 929	7 847	43 776	22 876	11 156	34 032	21 805	60,7	7 359	93,8	29 164	66,6
1907	39 392	7 790	47 182	21 193	9 702	30 895	20 114	51,1	6 894	88,5	27 008	57,2
1908	44 694	7 559	52 253	19 346	8 278	27 624	18 630	41,7	6 437	85,2	25 067	46,1
1909	43 519	7 971	51 490	17 413	7 467	24 880	16 874	38,8	5 883	73,8	22 757	44,2
1910	56 254	11 889	68 143	28 384	15 174	43 558	26 149	46,5	8 959	75,4	35 108	51,5
1911*)	50 798	12 835	63 633	32 263	16 663	48 926	29 215	57,5	10 379	80,9	39 594	62,2
Dav. (1911) im												
Juli	5 846	1 386	7 232	3 864	1 743	5 607	3 426	58,6	1 168	84,3	4 594	63,5
August	5 858	1 427	7 285	3 766	1 927	5 693	3 371	57,5	1 183	82,9	4 554	62,5
September	5 465	1 459	6 924	3 346	2 123	5 469	3 034	55,5	1 163	79,7	4 197	60,6
Oktober	5 654	1 504	7 158	3 075	1 668	4 743	2 882	51,0	1 174	78,1	4 056	56,7
November	4 945	1 292	6 237	2 759	1 308	4 067	2 553	51,6	970	75,8	3 523	56,5
Dezember	4 598	1 082	5 680	3 284	1 301	4 585	3 054	66,4	910	84,1	3 964	69,8
1912												
Januar	6 338	1 555	7 893	3 385	2 019	5 404	3 135	49,5	1 247	80,2	4 382	55,5
Februar	6 005	1 497	7 502	4 676	2 171	6 847	4 172	69,5	1 247	83,3	5 419	72,2
März	6 089	1 633	7 722	4 108	2 403	6 511	3 588	58,9	1 317	80,6	4 905	63,5

*) Das Geschäftsjahr umfaßt bis 1910 je die Zeit vom 1. Juli bis 30. Juni. Seitdem umfaßt das Geschäftsjahr die Zeit vom 1. April bis 31. März. Die Angaben für 1911 beziehen sich demnach nur auf die Monate Juli 1911 bis einschl. März 1912.

B. Die Tätigkeit des Königl. Gewerbe- und des Kaufmannsgerichts. Tätigkeit des Gewerbegerichts und des Kaufmannsgerichts in Cöln während der Kalenderjahre 1907 bis 1912.

Kalender- jahr	Anzahl der an- hängigen Klagen		darunter von Arbeitgebern gegen Arbeitnehmer	Von den neu hinzugekommenen Klagen betrug der Wert des Streitgegenstandes					
	aus dem Vorjahre übernommene	in lauf. Jahre neu hinzu- gekommene		bis zu 20 M	über 20, bis 50 M	über 50 bis 100 M	über 100 bis 200 M	über 200 bis 300 M	mehr als 300 M
a) Gewerbegericht.									
1907	29	3 950	179	1 650	1 290	695	198	68	78
1908	31	3 974	145	1 537	1 357	706	235	71	99
1909	30	3 960	130	1 676	1 269	709	163	63	110
1910	20	3 857	140	1 552	1 266	746	172	51	90
1911	16	4 201	192	1 722	1 345	771	209	78	92
1912	29	4 488	220	1 922	1 375	837	215	74	84
b) Kaufmannsgericht.									
1907	15	829	47	60	135	147	198	131	173
1908	12	905	48	39	104	190	207	159	218
1909	11	977	75	52	122	207	208	141	258
1910	13	1 037	69	59	117	206	245	162	261
1911	11	1 021	79	52	127	190	265	167	231
1912	11	1 180	98	84	133	242	297	168	267

Noch B Tätigkeit des Gewerbegerichts und des Kaufmannsgerichts in Cöln während der Kalenderjahre 1907 bis 1912.

Kalenderjahr	Von den anhängigen Klagen wurden beendetigt														Von den Klagen wurden unerledigt in das nächste Jahr übernommen
	vor der Vergleichskammer durch							vor der Hauptsitzung durch							
	Zurücknahme	außergerichtlichen Vergleich	gerichtlichen Vergleich	rechtskräft. Versäumn.-Urteil	Anerkenntnisurteil	anderes Urteil	Verweis, an das Kaufm. bzw. Gewerbeger.	Zurücknahme	außergerichtlichen Vergleich	gerichtlichen Vergleich	rechtskräft. Versäumn.-Urteil	Anerkenntnisurteil	anderes Urteil	Verweis, an das Kaufm. bzw. Gewerbeger.	
a) Gewerbegericht.															
1907	637	219	1 411	—	—	—	—	203	70	504	340	42	522	—	31
1908	623	258	1 340	—	—	—	—	226	119	530	312	46	520	1	30
1909	641	243	1 419	—	—	—	—	250	103	464	311	39	499	1	20
1910	541	258	1 369	—	—	—	—	212	90	554	346	34	449	8	16
1911	613	264	1 429	—	—	—	—	275	98	578	404	57	469	1	29
1912	695	343	1 677	—	—	—	—	190	98	615	368	57	456	—	18
b) Kaufmannsgericht.															
1907	112	45	316	—	—	—	—	47	33	71	38	6	159	5	12
1908	119	51	289	—	—	—	—	54	25	116	59	9	177	7	11
1909	129	82	322	—	—	—	—	50	22	122	66	11	167	4	13
1910	134	69	322	—	—	—	—	55	30	145	108	11	158	7	11
1911	152	75	324	—	—	—	—	55	34	146	73	9	149	4	11
1912	160	96	406	—	—	—	—	66	37	149	76	18	165	6	12

C. Die Arbeiterversicherung.

1. Die Krankheitsfälle, Krankheitstage und Sterbefälle der Mitglieder der Krankenkassen in Cöln während der Kalenderjahre 1907 bis 1912.

Kalenderjahr	Zahl der Erkrankungs-fälle der				Zahl der Krankheitstage der				Zahl der Sterbefälle der			
	männlichen		weiblichen		männlichen		weiblichen		männl.		weibl.	
	überhaupt	% d. Mitgl.	überhaupt	% d. Mitgl.	überhaupt	auf den Krankheitsfall	überhaupt	auf den Krankheitsfall	überhaupt	% aller Mitgl.	überhaupt	% aller Mitgl.
1907	54 339	68,33	18 060	54,86	980 317	18	406 394	23	668	0,84	129	0,39
1908	53 281	69,85	18 347	55,18	1 022 248	19	436 787	24	651	0,85	143	0,43
1909	44 015	55,99	14 369	42,01	909 139	21	351 315	24	667	0,85	178	0,52
1910	47 929	52,61	15 267	40,68	966 390	20	366 695	24	716	0,79	163	0,43
1911	55 968	57,43	17 942	44,50	1 085 047	19	420 445	23	800	0,82	178	0,44
1912	59 283	60,49	18 135	43,28	1 112 794	19	407 450	22	807	0,81	193	0,49
Dav. (1912) entfall. auf die Mitgl. der												
a) Allgemein. Betr.-Krankenkasse d. Stadtgem. Cöln.	1 807	68,73	132	54,55	30 455	17	3 234	25	31	1,17	2	0,79
b) Krankenk. d. Gas-, Elektrizitäts- u. Wasserwerke u.	841	63,62	10	71,43	17 140	20	240	24	15	1,13	—	—
c) d. Städt. Bahnen	2 505	85,88	3	60,00	35 211	14	72	24	16	0,55	—	—

2. Die Zahl der Mitglieder der Krankenkassen in Cöln am Ende der Kalenderjahre 1907 bis 1911.

Ende des Kalenderjahres	Zahl der Kassen	Versicherungspflichtige Mitglieder		Freiwillige Mitglieder		Gesamtzahl der Mitglieder		Erwerbsunfähig gemeldete Mitglieder			
		männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich	weiblich	männlich		weiblich	
								überhaupt	v. H. aller	überhaupt	v. H. aller
a) Ortskrankenkassen.											
1907	15	47 412	24 681	567	760	47 979	25 441	2 349	4,90	1 051	4,13
1908	15	44 997	24 836	631	800	45 628	25 636	2 463	5,40	988	3,85
1909	15	47 833	25 370	609	844	48 442	26 214	1 720	3,55	809	3,09
1910	16	54 457	28 493	635	863	55 092	29 356	2 169	3,84	952	3,25
1911	16	57 649	30 842	720	926	58 369	31 768	2 073	3,55	985	3,10
1912	16	57 155	32 531	751	991	57 906	33 522	2 128	3,67	926	2,76
b) Betriebskrankenkassen.											
1907	63	26 797	4 942	347	60	27 144	5 002	1 022	3,77	188	3,76
1908	62	75 560	5 035	383	56	25 943	5 091	1 062	4,19	134	2,63
1909	63	24 794	5 392	417	69	25 211	5 461	770	3,05	125	2,29
1910	64	30 385	5 558	485	95	30 870	5 653	1 121	3,63	183	3,24
1911	65	33 037	5 795	586	95	33 623	5 890	1 201	3,57	175	2,97
1912	65	34 722	6 126	593	100	35 315	6 226	1 204	3,41	213	3,42
Darunt. (1912) Mitglied. der											
a) Allg. Betr.-Krankenk. der Stadtgemeinde Cöln	—	2 629	242	13	10	2 642	252	74	2,80	8	3,18
b) Krankenkasse d. Gas-, Elektr.- u. Wasserw. u.	—	1 278	12	44	2	1 322	14	28	2,12	1	7,14
c) d. Städtischen Bahnen.	—	2 909	5	8	—	2 917	5	95	3,26	—	—
c) Innungskrankenkassen.											
1907	6	4 335	2 478	63	—	4 398	2 478	101	2,30	66	2,66
1908	6	4 640	2 521	68	1	4 708	2 522	168	3,57	94	3,73
1909	6	4 887	2 520	74	5	4 961	2 525	115	2,32	69	2,74
1910	8	5 004	2 515	73	5	5 076	2 520	109	2,25	73	2,89
1911	9	5 388	2 654	70	4	5 458	2 658	147	2,69	74	2,78
1912	11	6 124	3 249	72	3	6 196	3 252	176	2,84	138	4,24
Zusammen.											
1907	84	78 544	32 101	977	820	79 521	32 921	3 472	4,37	1 305	3,96
1908	83	75 197	32 392	1 082	857	76 279	33 249	3 693	4,84	1 216	3,66
1909	84	77 514	33 282	1 100	918	78 614	34 200	2 605	3,31	1 003	2,93
1910	88	89 846	36 566	1 192	963	91 038	37 529	3 399	3,73	1 208	3,22
1911	90	96 074	39 291	1 376	1 025	97 450	40 316	3 421	3,51	1 234	3,06
1912	92	98 001	41 906	1 416	1 094	99 417	43 000	3 508	3,53	1 277	2,97

3. Die Baunfallversicherung der Stadt Cöln in den Kalenderjahren 1907 bis 1912.

Kalenderjahr	Durchschnittlich Versicherte	Der Versicherten		Zahl der Unfälle, einsch. der unerled. aus dem Vorjahr	Davon wurden				Kostenbetrag	Reservefonds am Jahreschluss
		Jahresgehalt oder Lohn	etatsmäßige Beiträge		vor Ablauf der 13. Woche erledigt	entschädigt	abgewiesen	ins nächste Jahr übernommen		
1907	1 257	1 842 437	14 100	189	154	9	6	20	12 687	52 407
1908	1 290	1 799 935	14 100	169	135	9	6	19	12 717	55 105
1909	1 308	1 920 918	14 100	210	156	18	10	26	13 492	63 502
1910	1 336	1 821 499	14 100	175	124	13	21	17	14 441	63 937
1911	1 339	1 867 005	14 100	154	121	15	7	11	14 204	63 100
1912	1 327	1 869 807	14 100	138	107	8	10	13	15 099	63 100

3. Die Zahl der Fälle und Tage bei Lohnfortzahlungen und Familienunterstützungen an die städtische Arbeiterschaft in Cöln während der Rechnungsjahre 1906 bis 1912.

Rechnungs- jahr	Lohnfortzahlung bei				Familienunter- stützungen		Zusammen	
	Erholungs- urlaub		Krankheiten, Unfällen, usw.		Zahl der		Zahl der	
	Fälle	Tage	Fälle	Tage	Fälle	Tage	Fälle	Tage
1906	2 828	14 324	3 974	31 122	107	2 146	6 909	47 592
1907	2 945	15 249	4 907	35 539	133	2 726	7 985	53 514
1908	3 170	16 530	5 445	37 592	163	2 711	8 778	56 833
1909	5 128	23 156	4 708	35 787	366	7 156	10 202	66 099
1910	5 183	22 537	4 991	38 425	436	8 182	10 610	69 144
1911	4 883	23 477	6 657	52 882	340	7 305	11 880	83 664
1912	4 940	24 874	7 347	48 339	420	8 203	12 707	81 416

4. Die Zahl der Empfänger von Invalidenrenten, Witwen- und Waisengeldern der städtischen Arbeiterschaft in Cöln sowie die hierfür ausgezahlten Geldbeträge in den Rechnungsjahren 1901 bis 1912.

Rechnungs- jahr	Zahl der Empfänger von			über- haupt	Ausgezahlt wurden an			über- haupt
	In- validen- renten	Witwen- geld	Waisen- geld		In- validen- renten	Witwen- geldern	Waisen- geldern	
	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>		<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	
1901	17	26	17	60	4 132	3 650	358	8 140
1902	21	33	32	86	5 311	5 200	768	11 279
1903	33	44	46	123	6 657	6 740	969	14 366
1904	37	58	68	163	7 572	8 741	1 248	17 561
1905	42	70	77	189	9 750	10 501	1 797	22 048
1906	59	82	85	226	14 488	12 693	2 839	30 020
1907	65	85	92	242	18 397	12 833	1 866	33 096
1908	68	105	135	308	20 890	18 679	3 171	42 740
1909	83	109	103	295	25 676	17 014	2 370	45 060
1910	89	130	121	340	28 426	20 287	2 880	51 593
1911	94	147	161	402	31 195	24 766	3 869	59 830
1912	110	178	185	473	34 462	28 644	5 194	68 300

E. Verkehr.

a) Post-, Telegraphen- und Eisenbahnverkehr.

1. Der Post- und Telegraphenverkehr in Cöln während der Kalenderjahre 1888 bis 1912.

Kalenderjahr	Anzahl der a = eingegangenen und b = ausgegangenen								Zahl der von den Fernsprechanstalten vermittelten Gespräche	der eingezahlten	der ausbezahlten
	Telegramme		Briefsendungen 1000 Stück		Briefe, Pakete u. Kästchen m. Wertangabe		Pakete ohne Wertangabe					Postanweisungen Betrag in 1000 Mark
	a	b	a	b	a	b	a	b			
1888	409 149	352 540	22 813	25 723	188 617	153 597	1 536 419	1 805 192	3 024 390	48 342	86 664
1889	440 398	373 438	25 843	27 467	194 221	162 244	1 607 807	1 915 842	4 126 096	51 683	93 323
1890	440 633	369 790	30 052	31 971	200 663	170 225	1 651 920	1 926 818	5 043 140	53 793	99 374
1891	485 230	414 511	33 708	35 574	193 390	162 846	1 693 070	1 964 289	5 979 527	56 624	102 933
1892	490 248	413 396	36 631	38 046	193 429	161 298	1 764 607	2 057 471	8 346 770	57 212	106 353
1893	532 281	450 066	34 133	34 679	187 707	162 529	1 845 853	2 127 604	10 931 211	59 561	109 143
1894	529 314	465 435	35 757	42 179	207 454	172 276	1 998 310	2 211 792	16 301 629	63 707	115 258
1895	595 672	521 488	34 992	43 590	209 313	178 306	2 107 996	2 378 264	17 076 321	67 102	120 422
1896	598 643	539 487	34 437	38 677	211 520	184 047	2 203 502	2 590 582	18 591 009	71 271	127 907
1897	641 253	581 094	38 519	46 239	222 537	189 266	2 349 542	2 785 175	23 538 342	77 299	137 864
1898	709 772	634 345	40 636	46 034	222 382	201 075	2 510 706	2 971 710	26 720 917	83 829	149 011
1899	770 388	693 267	44 590	47 083	212 452	198 905	2 640 690	3 161 539	29 779 722	102 145	172 995
1900	822 542	740 885	54 432	59 254	207 489	200 772	2 696 121	3 217 066	27 302 829	115 583	192 415
1901	803 604	708 565	61 565	62 207	202 133	201 551	2 719 806	3 256 049	26 066 722	117 710	196 557
1902	820 069	729 681	66 605	74 985	203 808	189 178	2 908 023	3 359 128	24 920 385	124 733	198 240
1903	858 428	749 209	73 024	80 835	225 714	190 905	2 988 361	3 502 521	22 040 994	132 106	204 757
1904	906 705	861 196	76 576	81 847	143 514	250 836	3 102 443	3 604 612	24 102 340	141 216	215 095
1905	965 815	839 168	78 290	83 104	195 536	198 658	3 285 859	3 780 341	25 294 088	147 433	224 224
1906	1 010 535	881 169	85 566	97 962	198 849	200 968	3 392 110	3 949 670	27 100 206	163 315	243 759
1907	1 045 503	929 459	104 695	108 859	207 108	201 746	3 572 780	4 136 817	25 766 501	169 610	255 648
1908	1 018 342	914 175	112 702	113 638	208 438	196 242	3 612 368	4 249 417	26 882 109	165 114	253 924
1909	1 055 546	941 862	121 335	121 095	193 084	187 321	3 709 504	4 521 580	31 074 426	143 347	199 688
1910	1 135 502	995 444	*92 208	128 041	189 665	184 724	4 078 148	4 976 239	40 794 037	131 728	164 270
1911	1 208 075	1 063 242	102 798	160 351	176 965	185 995	4 233 596	5 207 529	43 263 851	124 164	136 784
1912	1 245 151	1 098 694	107 440	176 138	178 221	179 473	4 403 161	5 458 272	37 950 345	120 568	129 062

Postscheckverkehr.

	1909	1910	1911	1912
Einzahlungen: M	57 272 652	100 319 057	148 191 252	539 760 740
Auszahlungen: M	24 438 729	272 026 400	361 644 353	429 019 481.

*) Der gegen 1909 eingetretene Rückgang im Briefverkehr ist zufälliger Art und darauf zurückzuführen, daß im Jahre 1909 während der laut Welpostvertrag ein für allemal festgesetzten Zählperiode mehr Massen-drucksachen aufgeliefert worden sind, und daß in die Zählperiode 1910 mehrere jüdische Feiertage fielen.

2. Der Personen- und Güterverkehr auf den Staatsbahnhöfen in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1912.

Bezeichnung der Bahnhöfe: a = Empfang, b = Versand	I. Personen- verkehr Zahl der verkauften Fahrkarten	II. Güterverkehr in Tons				III. Viehverkehr		
		Stückgut (einschl. Eil- u. Express- gut)	Wagen- ladungen	Dienst- gut	zu- sammen	Groß- vieh Stück	Klein- vieh Stück	
Bahnhöfe überhaupt	1907.. {a	6 885 174	229 741	3 372 402	490 632	4 092 775	63 442	345 397
	{b		298 796	1 948 480	207 284	2 454 560	28 736	90 683
	1908.. {a	7 413 475	215 730	3 229 674	528 575	3 973 979	61 657	321 224
	{b		276 500	1 828 111	236 241	2 340 852	28 653	69 137
	1909.. {a	7 900 017	222 056	3 341 572	499 344	4 062 972	120 951	277 118
	{b		283 371	1 872 831	177 658	2 333 860	35 906	69 021
	1910.. {a	8 815 490	245 167	3 559 316	499 618	4 304 101	106 951	319 533
	{b		317 684	2 236 281	168 499	2 722 464	38 256	93 570
	1911.. {a	9 185 961	253 120	3 801 222	440 373	4 494 715	61 319	456 372
	{b		349 729	2 456 256	202 128	3 008 113	28 534	135 976
	1912.. {a	9 648 859	264 172	4 176 741	623 904	5 064 817	57 940	570 442
	{b		348 555	2 679 490	258 001	3 286 046	27 159	294 552
und zwar 1912 auf dem Bahnhof:								
C.=Hauptbahnhof und C.=Gereon, Eilgut	{a	8 032 727	57 627	33 727	—	91 354	5 869	136 114
{b	51 969		8 717	—	—	60 686	2 278	159 243
C.=Bocklemünd	{a	37 788	196	11 622	—	11 818	97	1 153
{b	201		17 497	—	—	17 698	5	330
C.=Bonntor	{a	—	19 577	507 220	31 815	558 612	—	—
{b	59 259		122 151	536	—	181 946	—	—
C.=Deutz	{a	352 561	6 514	528 570	159 730	694 814	—	—
{b	5 663		279 846	3 529	—	289 038	—	—
C.=Deutz-Hafen	{a	—	—	184 259	—	184 259	—	—
{b	122		193 819	48 756	—	242 697	—	—
C.=Deutz Nord ¹⁾	{a	—	9 090	690 908	23 596	723 594	—	—
{b	11 257		340 565	7 565	—	359 387	—	—
C.=Ehrenfeld (Pers.-Bhf. u. Eilg.-A.)	{a	283 701	2 457	377	3	2 837	2 487	13 929
{b	1 940		103	—	—	2 043	61	207
C.=Ehrenfeld (G.-A.)	{a	—	27 050	796 900	33 353	857 303	63	—
{b	41 444		1 153 041	1 752	—	1 196 237	7	—
C.=Eifeltor ²⁾	{a	—	1 007	133 959	3 086	138 052	—	—
{b	3 245		17 477	225	—	20 947	—	—
C.=Gereon (G.-A.)	{a	—	109 624	493 672	181 201	784 497	—	—
{b	140 819		113 427	63 848	—	318 094	—	—
C.=Hafen	{a	—	689	182 532	—	183 221	—	—
{b	2 415		221 947	60 989	—	285 351	—	—
C.=Kalk ³⁾	{a	216 310	4 807	88 524	1 461	94 792	194	869
{b	2 502		18 596	—	—	21 098	64	171
C.=Kalk Nord	{a	—	13 246	283 678	79 804	376 728	36	33
{b	17 045		135 687	4 575	—	157 307	—	—
C.=Longerich	{a	90 539	553	26 302	1 694	28 549	177	8 632
{b	155		20 185	206	—	20 546	46	218
C.=Nippes (Pers.-Bhf. und Eilg.-A.)	{a	99 253	1 514	61	156	1 731	—	401
{b	771		—	53	—	824	—	—
C.=Nippes (G.-A.)	{a	—	10 221	197 606	108 005	315 832	1 062	4 961
{b	9 748		27 481	65 967	—	103 196	761	25
C.=Süd	{a	431 151	—	—	—	—	—	—
{b	—		—	—	—	—	—	—
C.=Viehhof	{a	—	—	16 824	—	16 824	47 955	404 350
{b	—		—	8 951	—	8 951	23 937	134 358
C.=West	{a	104 829	—	—	—	—	—	—
{b	—		—	—	—	—	—	—

1) Bis 31. 7. 1912 C.-Deutz. 2) Am 1. 4. 1912 eröffnet. 3) Bis 28. 2. 1913 C.-Kalk Süd.

3. Empfang und Versand von Frachtgegenständen (in Mengen von mindestens 500 kg) und von Tieren auf den gesamten Staatsbahnhöfen in Cöln 1908 bis 1912 nach Warengattungen.

Bezeichnung der Frachtgegenstände (in tzu 1000 kg) und des Viehes (in Stück)	1908		1909		1910		1911		1912	
	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand
a) Güter.										
1. Abfälle von Horn, Klauen, Häuten, usw.	758	1 141	653	979	774	1 086	999	2 646	1 260	2 722
2. Baumwolle u. Baumwollabfälle	3 747	1 166	3 337	1 430	2 998	1 136	3 757	1 076	4 886	1 372
3. Bier	19 127	3 415	16 052	3 293	15 942	3 352	16 604	3 404	20 289	3 909
4. Blei, Bleiasche, Mennige	41 461	29 244	46 601	26 753	50 536	41 835	48 596	38 467	53 118	32 468
5. Borke, roh und gemahlen, Lohe	846	2 580	424	3 244	499	3 227	570	2 422	655	2 155
6 A. Braunkohlen	189 758	54 585	233 546	59 036	216 396	58 787	219 958	58 912	218 944	59 032
B. Braunkohlenbriketts	282 187	460 701	297 018	489 124	360 341	607 665	409 148	733 023	476 365	810 239
7. Zement, Steine und Platten von Zement.	44 541	17 135	39 417	21 283	44 586	17 284	44 736	18 866	69 079	19 369
8. Chemikalien, Drogeriewaren	25 795	40 184	26 350	47 611	30 185	54 091	33 807	52 369	45 476	53 531
9. Dachpappe, Steinpappe, Teerpappe	609	2 445	2 274	2 311	595	3 353	609	3 409	862	4 493
10. Düngemittel aller Art	47 943	119 252	37 325	117 437	43 071	122 224	52 231	112 426	61 363	118 491
11 A. Roheisen	71 994	1 450	94 329	520	108 936	457	124 812	971	157 450	2 105
B. Luppen, Luppenstäbe, usw.	52 632	16 320	22 938	8 797	68 185	10 436	77 277	15 520	73 036	9 626
C. Altes Eisen	79 885	46 028	92 142	61 590	95 013	67 479	109 301	75 121	123 758	97 131
12. Eisen und Stahl, fassoniert	161 476	105 438	165 119	66 584	201 797	134 805	217 315	164 845	278 417	938 420
13. Schienen, Schienenbefestigungsgegenstände	31 088	39 359	13 986	33 664	27 771	31 715	33 002	39 676	49 008	96 081
14. Eisenbahnschwellen, eiserne	7 527	4 713	5 464	4 713	6 731	5 737	7 402	5 923	8 599	5 068
15. Achsen u. Bandagen, Räder	18 509	13 537	15 299	13 961	15 943	12 521	19 361	16 417	19 132	22 782
16. Maschinen und Maschinenteile	19 000	34 346	17 739	25 068	20 857	45 026	23 408	49 721	26 546	61 074
17. Röhren und Säulen, eiserne	10 612	27 714	12 313	25 932	11 786	27 536	9 509	22 939	12 046	27 769
18. Eisen- u. Stahldraht.	4 934	5 720	5 542	4 424	4 344	4 894	5 109	6 052	6 091	7 011
19 A. Eisenwaren	22 395	19 931	22 201	23 014	24 440	23 779	27 629	29 233	37 322	39 224
B. Metallwaren	3 955	2 719	2 640	2 421	4 316	2 270	4 496	5 208	6 105	7 011
20. Eisenerz, ohne Schwefelkies	397	40 258	1 180	46 651	1 530	37 063	1 836	30 760	948	42 349
21 A. Kies, Sand	134 720	161 283	111 083	131 302	126 841	176 330	102 666	225 002	244 738	253 805
B. Ton	9 831	22 320	5 648	15 564	6 829	20 519	9 416	19 903	14 291	20 228
C. Traß	3 628	45	1 512	9	1 342	25	1 628	4 276	4 187	560
D. Übrige Erde	2 101	1 380	4 232	8 462	8 863	16 326	10 995	2 107	50 015	2 912
22 A. Blei- und Zinkerze, Blende, Nickelerze	374	16 392	926	23 354	1 066	27 782	4 111	32 871	11 458	43 064
B. Kupfererz, Rohkupfer	133	94	122	827	822	2 997	1 138	934	751	973

Noch 3. Empfang und Versand von Frachtgegenständen (in Mengen von mindestens 500 kg) und von Tieren auf den gesamten Staatsbahnhöfen in Cöln 1908 bis 1912 nach Warengattungen.

Bezeichnung der Frachtgegenstände (in t zu 1000 kg) und des Viehes (in Stück)	1908		1909		1910		1911		1912	
	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand
Noch a) Güter.										
22 C. Übrige Erze, auch Schwefelkies	1 915	16 895	1 693	18 377	1 677	42 369	10 002	52 350	19 437	67 803
23. Farbbehälter, Farbholzextrakt	—	104	—	106	5	99	—	274	30	67
24. Fische, Heringe	3 800	868	3 642	1 315	3 704	496	3 491	528	3 405	356
25. Flachs, Hanf, Hede, Werg	4 766	842	3 566	903	3 312	579	3 959	623	3 876	738
26. Fleisch und Speck ..	2 384	129	2 301	82	2 674	200	3 653	1 098	5 196	839
27. Garne und Twiste ..	1 321	3 074	1 823	2 308	1 032	1 073	1 445	1 842	1 227	2 428
28 A. Weizen	22 600	19 772	25 993	18 492	35 676	17 344	43 464	16 551	66 973	17 804
B. Roggen	14 966	10 196	11 245	8 758	8 975	11 272	14 220	11 917	10 431	9 515
C. Hafer	9 617	10 955	11 188	14 659	10 568	14 915	10 495	17 530	9 277	25 101
D. Gerste	5 787	20 764	5 488	19 470	6 160	22 551	6 202	24 712	6 304	24 135
E. Hülsenfrüchte	948	434	791	683	957	426	2 183	1 204	1 924	1 186
F. Mais	946	9 782	1 042	9 184	993	9 421	824	6 725	1 170	10 226
G. Malz	7 076	6 074	5 520	2 352	5 965	1 879	6 013	1 704	6 344	2 774
H. Lein- u. Ölsamen ..	131	278	151	1 131	222	476	212	665	163	123
I. Andere Sämereien ..	614	559	616	607	550	563	802	861	1 159	1 459
29. Glas u. Glaswaren ..	12 616	7 895	12 188	8 567	14 158	8 212	15 093	7 913	17 711	11 054
30. Häute, Felle, Leder, Pelzwerk	7 439	7 244	6 500	6 968	6 551	6 276	6 773	6 252	7 984	7 629
31 A. Rund-(Stamm-)Holz	10 092	3 802	8 182	3 275	3 979	1 995	9 384	3 574	8 384	6 418
B. Nutzholz (Bretter, Balken, Latten, usw.)	63 271	44 222	50 857	40 058	51 505	43 726	56 122	60 287	69 060	70 968
C. Brenn- u. Grubenholz	16 090	8 122	10 873	4 580	9 631	3 196	8 831	9 515	11 695	9 419
D. Außereuropäisches Holz	1 828	2 238	660	2 863	537	3 416	492	1 599	643	1 585
32. Holzzeugmasse	609	11 741	676	10 186	846	9 590	1 036	9 067	2 201	10 940
33. Hopfen	910	488	871	522	961	379	984	691	1 280	927
34. Jute	107	273	136	301	114	339	157	247	181	362
35. Kaffee, Surrogate, Tee, Kakao	11 065	2 098	1 188	1 951	1 375	1 480	1 770	2 056	2 419	2 250
36. Kalk, gebrannter ..	18 718	830	38 338	830	41 208	178	46 761	186	53 359	299
37. Kartoffeln	72 282	7 996	69 541	11 217	81 538	10 398	83 229	15 000	91 387	17 746
38. Knochen	2 598	4 232	2 950	4 662	2 764	3 437	2 584	5 256	3 083	4 823
39. Knochenkohle, Beinschwarz	391	50	20	22	42	1 313	10	23	90	49
40. Lumpen	6 661	9 679	7 431	9 930	6 510	41 260	7 161	8 904	10 982	11 055
41 A. Mehl	26 349	32 192	25 232	36 485	27 969	10 770	29 517	56 460	54 506	65 908
B. Kleie	4 644	24 186	6 208	29 131	5 756	35 748	4 967	44 580	8 141	45 789
42. Obst, Pflanzen, Gemüsete	46 198	13 928	51 676	18 066	46 019	14 209	57 431	17 216	63 313	20 564
43. Öle, Fette, Tran, Talg	14 741	15 977	13 587	15 802	15 107	17 071	16 377	16 945	20 406	22 553
44. Ölkuchen, Ölkuchennmehl	11 121	11 821	3 823	4 753	3 737	4 369	3 027	3 827	2 901	5 144

Noch 3. Empfang und Versand von Frachtgegenständen (in Mengen von mindestens 500 kg) und von Tieren auf den gesamten Staatsbahnhöfen in Cöln 1908 bis 1912 nach Warengattungen.

Bezeichnung der Frachtgegenstände (in t zu 1000 kg) und des Viehes (in Stück)	1908		1909		1910		1911		1912	
	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand
Noch a) Güter.										
45. Papier, Pappe, Papier- späne	30 687	14 636	32 841	18 167	33 517	18 994	33 740	20 925	42 954	27 072
46. Petroleum, Mineral- öle	29 820	11 923	27 179	10 643	30 211	13 861	30 082	15 849	36 580	20 474
47. Reis, Reismehl	288	230	241	179	199	259	216	450	248	365
48. Tonröhren, Zement- röhren	795	37 454	739	27 461	737	32 236	1 196	36 265	1 106	50 109
49. Rüben (Zuckerrüben), Rübenschnitze, Futter- rüben	15 183	37 566	17 033	41 827	17 368	59 539	13 027	36 067	14 582	66 322
50. Rübensirup, Melasse	754	1 439	1 476	2 074	1 334	1 553	1 851	1 759	870	1 368
51. Salpetersäure, Salz- säure	5 440	18 356	6 845	19 385	6 636	22 164	7 652	23 066	8 678	25 463
52. Salz (Koch-, Bitter-, Glaubersalz)	41 712	10 208	48 201	5 197	47 451	9 218	48 618	9 867	42 814	4 663
53. Schiefer	2 353	718	3 226	606	3 766	475	3 781	554	4 080	873
54. Schwefelsäure	14 215	33 040	18 012	37 712	19 149	39 084	23 216	35 397	14 618	33 878
55 A. Soda, rohe, kristalli- sierte	2 664	19 170	2 629	20 995	7 388	29 977	7 450	16 608	2 475	20 926
B. Soda, kaustische	9 629	325	10 139	442	8 251	314	9 573	222	14 576	350
56. Spiritus, Branntwein, Essig	9 278	6 581	9 263	6 050	8 705	5 590	8 952	6 319	9 799	6 672
57. Stärke, Trauben- zucker, Kartoffelmehl	819	2 916	681	2 767	729	2 706	603	2 536	743	2 402
58. Steine, bearbeitet, ein- fach glatt behauen	23 845	2 442	34 378	2 452	11 610	2 513	6 513	2 131	10 753	2 584
59 A. Gebrannte Steine (Ziegelsteine, Back- steine)	27 231	19 456	16 282	7 742	50 548	6 700	45 504	10 758	37 772	3 764
B. Pflastersteine, (bossierte und un- bossierte)	76 126	4 835	56 406	1 340	52 633	1 561	64 825	1 643	102 770	2 475
C. Schwenmsteine	5 450	97	5 166	478	7 054	344	9 912	88	9 485	27
D. Übrige Steine	101 578	13 262	114 938	12 141	152 146	13 525	150 694	20 210	161 560	22 865
60 A. Steinkohlen	1 114 221	4 392	971 029	3 905	973 850	3 074	996 902	4 192	1 012 637	3 631
B. Steinkohlenbriketts	39 140	248	20 121	174	37 872	165	22 334	668	38 057	931
C. Steinkohlenkoks	96 700	46 151	86 181	30 485	82 803	38 674	84 874	45 266	123 838	46 820
61. Tabak, roh, Tabak- rippen	819	272	627	236	535	171	868	217	835	312
62. Teer, Pech, Harz, Asphalt	8 940	23 867	8 343	26 610	9 277	26 779	9 158	32 246	10 170	35 111
63. Tonwaren, Porzellan, Steingut	8 185	2 198	7 299	1 968	7 835	2 593	9 686	3 296	9 477	3 818
64. Torf, Torfstreu, Holz- kohlen	4 124	142	4 099	86	4 092	430	4 665	94	4 535	80
65. Wein, Apfelwein, Most	3 910	1 811	3 090	1 976	2 140	1 780	3 121	2 152	2 720	2 019

Noch 3. Empfang und Versand von Frachtgegenständen (in Mengen von mindestens 500 kg) und von Tieren auf den gesamten Staatsbahnhöfen in Cöln 1908 bis 1912 nach Warengattungen.

Bezeichnung der Frachtgegenstände (in t zu 1000 kg) und des Viehes (in Stück)	1908		1909		1910		1911		1912	
	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand	Empfang	Versand
Noch a) Güter.										
66. Wolle, tierische, auch Kunstwolle	641	770	556	1 080	593	2 343	428	1 362	598	2 070
67. Zink in Platten und Blöcken	24 942	17 541	20 811	11 064	28 508	15 708	31 410	19 226	32 824	21 009
68 A. Zucker, roher	25 626	135	12 005	100	15 860	12 173	7 050	9 084	10 594	13 099
B. Zucker, raffinierter	10 000	18 501	7 195	17 796	8 225	8 074	12 769	6 603	12 648	6 487
69. Spediteur-Sammelgut in Wagenladungen ..	11 444	16 361	10 413	19 924	10 655	19 218	11 572	18 370	12 462	18 651
70 A. Heu	4 650	679	6 067	1 296	4 182	877	8 999	2 086	8 753	2 781
B. Stroh	753	4 103	721	2 517	715	4 509	930	3 220	1 119	4 964
C. Mineralwasser	3 596	176	3 170	181	2 457	170	3 621	255	3 082	55
D. Übrige Güter	116 011	83 470	110 067	99 939	114 622	98 852	156 023	97 003	173 718	101 052
b) Vieh.										
72. Pferde (auch Fohlen) Esel, Maultiere	4 845	3 217	4 811	3 404	4 643	3 557	4 566	3 800	5 480	3 813
73. Rindvieh (auch Kälber)	101 705	29 243	116 154	32 499	102 308	34 699	104 294	34 072	95 879	35 503
74. Schafe, Lämmer	16 491	2 812	17 961	3 600	15 147	3 145	17 930	2 341	15 575	1 929
75. Schweine (auch Ferkel)	259 929	61 867	259 165	65 420	304 412	90 322	387 094	123 690	358 548	122 157
76. Geflügel u. sonstiges Vieh	19 180	149 335	143 838	150 890	140 255	151 795	137 930	155 118	153 800	156 386

b. Der Fremdenverkehr in Cöln während der Kalenderjahre 1907 bis 1912.

Kalender-jahr	Durchschnittliche Zahl der				Zahl der über-nachtenden Fremden			Höchster Wochenverkehr		
	Gasthöfe, usw.	Betten	Herbergen	Betten bzw. Schlafstellen	in den Gasthöfen	in den Herbergen	insgesamt	in der Woche vom ... bis ..	Gesamtzahl	Tages-durchschnitt
1907	173	4 871	11	655	653 264	145 745	801 009	28./7.—3./8.	24 399	3 486
1908	167	4 862	11	619	645 295	139 535	784 830	9.—15./8.	22 252	3 179
1909	166	4 730	11	620	634 895	114 284	749 179	1.—7./8.	24 783	3 540
1910	162	4 924	11	623	689 227	124 050	813 277	31./7.—6./8.	25 827	3 690
1911	163	4 885	12	783	657 508	141 178	798 686	6.—12./8.	22 148	3 164
1912	170	5 050	10	858	715 342	133 644	848 986	4.—10./8.	24 988	3 569

c. Der Verkehr auf den Cöln-Bonner Kreisbahnen und auf den Cölnler Vorort- und Straßenbahnen.

1. Die Cöln-Bonner Kreisbahnen in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912*).

a) Güterverkehr und Einnahmen.

Rechnungsjahr	Beförderte Güter			Einnahme aus dem Güterverkehr			Einnahme aus dem Personenverkehr		
	Normalspur	Schmalspur	zusammen	Normalspur	Schmalspur	zusammen	Vorgebirgsbahn	Rheinuferbahn	zusammen
	t	t	t	M	M	M	M	M	M
1907	500 974	121 404	622 378	471 308	150 444	621 752	371 205	1 113 414	1 484 619
1908	611 567	100 416	711 983	539 993	117 163	657 156	355 575	1 282 354	1 637 929
1909	812 877	86 843	899 720	689 658	96 545	786 203	361 307	1 393 545	1 754 852
1910	1 096 041	86 539	1 182 580	924 650	95 430	1 020 080	365 953	1 417 212	1 783 165
1911	1 328 500	93 445	1 421 945	1 117 131	108 570	1 225 701	392 486	1 515 617	1 908 103
1912	1 636 901	110 455	1 747 356	1 356 168	120 266	1 476 434	419 031	1 603 667	2 022 698

*) Normalspurig: Rheinuferbahn; schmalspurig: Vorgebirgsbahn.

b) Die Leistungen der Betriebsmittel.

Betriebsmittel	1907	1908	1909	1910	1911	1912
I. Lokomotiven	Lokomotivkilometer					
schmalspurig ¹⁾	475 413	465 335	447 779	449 813	454 469	468 431
normalspurig ¹⁾	77 615	85 744	89 183	95 869	92 613	115 796
Zusammen	553 028	551 079	536 962	545 682	547 082	584 227
II. Triebwagen	Triebwagenkilometer					
normalspurig	1 131 206	1 418 629	1 503 505	1 565 935	1 713 582	1 786 488
III. Personenwagen²⁾	Wagenachskilometer					
a) Vorgebirgsbahn	3 770 620	3 820 504	3 587 338	3 698 680	4 129 179	4 300 846
b) Rheinuferbahn	3 755 754	4 789 491	4 938 559	5 025 874	5 299 003	5 416 447
Zusammen	7 526 374	8 609 995	8 525 897	8 724 554	9 428 182	9 717 293
IV. Post- und Gepäckwagen	993 818	984 166	959 846	966 019	1 009 831	1 011 205
V. Güterwagen²⁾	Wagenachskilometer					
schmalspurig ²⁾	689 541	573 110	539 771	661 183	636 578	663 061
normalspurig	1 390 092	1 953 262	2 432 801	2 813 340	3 230 191	3 743 071
Zusammen	2 079 533	2 526 372	2 972 575	3 474 523	3 866 769	4 406 132
Davon auf fremden Bahnen ²⁾	45 332	28 500	46 316	68 540	34 896	33 672

¹⁾ Schmalspurig: Vorgebirgsbahn, normalspurig: Rheinuferbahn. — ²⁾ Einschließlich fremder Wagen

c) Der Güterverkehr auf den Stationen in Cöln.

Rechnungsjahr	Vorgebirgsbahn						Rheinuferbahn			
	Empfang					Versand	Empfang u. Versand	Empfang Milch	Versand sämtlicher Güter	Versand und Empfang
	Briketts und Braunkohlen	Milch	Gemüse und Obst	sonstige Güter	zusammen					
1907	42 594	1 824	3 118	596	48 132	3 057	51 189	588	101	689
1908	36 851	1 880	1 965	760	41 456	2 958	44 413	780	121	901
1909	27 896	1 909	1 583	516	31 904	2 387	34 291	1 177	138	1 315
1910	34 403	2 179	1 020	3 324	40 926	2 215	43 141	1 147	318	1 465
1911	43 381	2 131	1 514	2 399	49 425	2 247	51 672	1 078	460	1 538
1912	44 097	2 431	1 318	699	48 545	2 581	51 126	1 234	511	1 745

**2. Personen- und Güterverkehr auf den städtischen Vorortbahnen (Kleinbahnen)
in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912.**

a) Fahrleistung.

Rechnungsjahr	Cöln—Rath—Königsforst				Cöln—Brück			Cöln—Mülheim—B. Gladbach			
	Zahl der gefahrenen Wagenkilometer										
	Motor- wagen	An- hänge- wagen	Güter- wagen	Über- haupt	Motor- wagen	An- hänge- wagen	Über- haupt	Motor- wagen	An- hänge- wagen	Über- haupt	
1907	308 403	128 015	9 630	446 048	232 020	20 775	252 795	544 435	193 946	738 381	
1908	305 742	118 821	18 949	443 512	234 655	27 738	262 393	566 904	222 340	789 244	
1909	289 604	121 405	14 144	425 153	217 261	25 391	242 652	594 417	272 420	866 837	
1910	265 282	119 543	15 446	400 271	204 653	39 688	244 341	598 011	299 989	898 000	
1911	254 721	125 508	7 016	387 245	205 053	48 676	253 729	602 802	372 187	976 109	
1912	261 529	148 873	7 086	417 488	208 006	57 171	265 177	635 909	590 705	1 234 787	

Rechnungsjahr	Cöln—Porz			Cöln—Lövenich			Cöln—Frechen				
	Personen- und Güter- Beförderung										
	Zahl der gefahrenen										
Motor- wagen	An- hänge- wagen	Über- haupt	Motor- wagen	An- hänge- wagen	Über- haupt	Zug- km	Wagen- achs- km	Loko- motiv- km	Wagen- achs- km	Über- haupt km	
1907	—	—	—	—	—	—	112 159	1 236 869	151 127	2 319 922	3 820 077
1908	—	—	—	—	—	—	112 305	1 235 869	172 012	2 414 731	3 934 917
1909	256 930	79 797	336 727	—	—	—	111 821	1 320 442	172 178	2 374 923	3 979 364
1910	275 523	87 448	362 971	—	—	—	99 377	1 343 754	207 521	2 784 617	4 435 269
1911	271 464	116 243	387 707	—	—	—	100 816	1 417 018	232 583	3 038 773	4 789 190
1912	275 418	148 823	424 260	137 670	28 379	166 049	107 365	1 492 146	260 251	3 090 705	4 950 467

b) Einnahmen aus der Personen- und Güterbeförderung.

Rechnungsjahr	Cöln—Rath—Königsforst			Cöln— Brück	Cöln Mülheim —B. Glad- bach	Cöln— Porz 1)	Cöln— Löve- nich 2)	Cöln—Frechen		
	Personen- Beförderung	Güter- Beförderung	Über- haupt	Personen-Beförderung				Personen- Beförderung	Güter- Beförderung	Über- haupt
	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
1907	160 578	1 068	161 646	75 625	282 800	—	—	122 628	513 989	636 617
1908	156 861	1 090	157 951	80 082	317 579	—	—	124 033	520 447	644 480
1909	158 503	1 056	159 559	81 672	352 788	121 876	—	125 267	542 933	668 200
1910	147 432	913	148 345	88 650	371 792	144 085	—	127 364	662 666	790 030
1911	149 305	771	150 076	96 032	Güter203 418 142	167 311	—	138 357	777 993	916 350
1912	163 493	880	164 373	102 593	Güter1722 500 676	Güter 945 182 494	53 048	144 065	843 505	987 570

1) Eröffnet am 15. April 1909. — 2) Desgl. am 17. August 1912.

3. Die städtischen elektrischen Straßenbahnen in den Rechnungsjahren 1904 bis 1912.

a) Personal und Betriebsmittel am Ende der Rechnungsjahre.

Schilderungsgegenstand	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912
A. Personal.									
Leitende, Bureau- und Betriebsbeamte	104	116	126	110	123	131	125	111	157
Betriebs- und Streckenkontrollreure				16	22	25	32	31	32
Fahrer				409	477	575	649	627	592	559	615	712
Schaffner	496	628	818	996	966	929	874	991	983
Hilfsschaffner	151	169	232	167	110	91	158	—	141
Werkstättenarbeiter	208	209	285	323	330	307	348	286	229
Sonstige ständige Arbeiter	243	278	359	461	463	413	338	388	575
B. Betriebsmittel.									
Motorwagen	287	287	308	348	370	370	370	370	371
Anhängewagen	291	295	265	318	375	382	383	353	410
Gesamtzahl der Sitz- und Stehplätze	16 732	17 207	17 042	20 068	22 907	23 190	23 227	22 341	.
Werkzeugwagen, usw.	48	49	60	65	70	97	98	107	107
Gesamtlänge d. Strecke km	71,25	71,35	73,62	77,93	79,15	78,91	78,91	78,99	80,36
Gesamtlänge der Gleise km	136,56	137,64	142,39	151,08	153,34	154,83	154,95	155,11	160,21
Davon Doppelgleis km ..	58,32	58,99	60,74	65,07	65,49	67,20	67,95	67,95	68,73
Davon Anschluß- und Nebengleis km	15,33	15,43	15,07	15,64	16,53	16,53	16,56	17,84	17,84
Der Strom-) Gesamtfl. km	141,56	142,64	147,39	158,58	160,84	164,83	164,95	165,11	181,10
leitungen / Kupfergewicht pro Meter Leitungsdraht 520 gr im Durchschnitt.									

b) Fahrtleistung und Fahrgeldereinnahmen der städtischen elektrischen Straßenbahnen in den Rechnungsjahren 1908 bis 1912.

Rechnungsjahr	Zahl der gefahrenen Wagenkilometer			Einnahmen überhaupt <i>M</i>
	der Motorwagen	der Anhängewagen	überhaupt	
1908	14 932 162	6 689 634	21 621 796	7 430 415
1909	14 431 855	6 297 327	20 729 182	7 800 930
1910	14 606 674	6 408 734	21 015 408	8 144 263
1911	15 547 102	7 855 395	23 402 497	9 306 705
1912	16 702 979	9 182 632	25 885 611	10 010 710
Davon entfallen 1912 auf die einzelnen Strecken:				
1. Lindenthal-Kalk	838 955	894 067	1 733 022	639 117
2. Lindenthal-Mülheim	1 264 035	947 463	2 211 498	660 294
3. Ehrenfeld-Kalk	638 649	554 449	1 193 098	439 902
4. „ -Mülheim	907 853	390 244	1 298 097	369 273
5. „ -Chlodwigplatz	640 511	172 697	813 208	326 296
6. Bickendorf-Mannsfeld	762 191	398 686	1 100 877	346 394
7. Chlodwigplatz-Niehl	638 196	342 170	980 366	260 829
8. Müngersdorf-Neumarkt	746 151	292 580	1 038 731	238 550
9. Chlodwigplatz-Sechzig	1 088 711	123 224	1 211 935	418 569
10. Südfriedhof-Nippes	1 520 565	442 738	1 963 303	621 700
11. Merheim-Südpark	864 053	813 371	1 677 424	500 852
12. Rosenstr.-Zoolog. Garten	949 136	62 648	1 011 784	324 973
14. Uferbahn	814 339	705 157	1 519 496	415 425
15. Neumarkt-Stülz	399 399	218 812	618 211	205 692
16. Ringbahn	1 433 803	1 710 144	3 143 947	1 165 748
18. Rundbahn	1 459 719	21 943	1 481 662	684 548
19. Neumarkt-Stülz	297 430	89 870	387 300	119 253
20. Nippes-Stülz	1 459 990	969 795	2 429 785	702 842
21. Omnibuslinie Bickendorf-Bocklemünd	23 679	—	23 679	1 911
Chemische Fabrik Kalk	13 466	30 202	43 668	30 516
Sonderwagen	2 148	2 372	4 520	2 616

d. Der Verkehr im Cölnner Hafen in den Kalenderjahren 1910 bis 1912.
1. Der Binnenwasserstraßenverkehr. *)

Richtung des Verkehrs	Schiffe mit eigener Triebkraft					Schiffe ohne eigene Triebkraft				Gesamtzahl der Schiffe	Gesamtgewicht der Gütermenge in $\frac{1}{3}$ und $\frac{1}{2}$ t				
	Personenschiffe	Güterschiffe				Anzahl im ganzen	davon unbeladen	Zusammen Tragfähig- keit t	Auf den Schiffen mit eig. Triebkraft angek. oder abgeg. Güter- menge in $\frac{1}{3}$ und $\frac{1}{2}$ t			Anzahl im ganzen	davon unbeladen	Zusammen Tragfähig- keit t	Auf den Schiffen ohne eig. Triebkraft angek. oder abgeg. Güter- menge in $\frac{1}{3}$ und $\frac{1}{2}$ t
		im ganzen	davon un- beladen	Zusammen Trag- fähig- keit t	Auf den Schiffen mit eig. Trieb- kraft angek. oder abgeg. Güter- menge in $\frac{1}{3}$ u. $\frac{1}{2}$ t										
1. Ein- gang	1910	3 256	1 940	36	1 624	204	126 168,0	2 985	2 120	402	697 872,5	8 181	824 040,5		
	1911	3 233	1 960	33	1 633	617	119 513,5	3 497	1 465	987	826 407,5	8 690	945 921,0		
	1912	3 200	2 005	34	1 701	446	116 442,5	3 285	3 142	506	814 083,0	8 490	930 525,5		
davon:															
zu Berg ...		1 367	1 028	19	768	028	61 040,5	1 794	—	786 674	546 476,0	4 189	607 516,5		
„ Tal ...		1 833	977	15	933	418	55 402,0	1 491	3	633 832	267 607,0	4 301	323 009,0		
2. Aus- gang	1910	2 973	1 713	21	1 476	153	117 537,5	714	—	328 097	149 085,5	5 400	266 623,0		
	1911	2 844	1 774	20	1 432	346	113 405,5	870	3	481 204	202 588,0	5 488	315 993,5		
	1912	2 864	1 695	22	1 401	508	114 373,5	885	1	460 737	206 997,5	5 444	321 371,0		
davon:															
zu Tal ...		1 334	998	22	776	153	48 678,5	518	1	262 651	82 859,5	2 850	131 538,0		
„ Berg ...		1 530	697	—	625	355	65 695,0	367	—	198 086	124 138,0	2 594	189 833,0		

*) Ohne den Rhein-Seeverkehr.

2. Der Rhein-Seeverkehr.

Richtung des Verkehrs	Schiffe mit eigener Triebkraft					Schiffe ohne eigene Triebkraft				Gesamtzahl der Schiffe	Gesamtgewicht der Gütermenge in $\frac{1}{3}$ und $\frac{1}{2}$ t			
	Güterschiffe				Anzahl im ganzen	davon un- beladen	Zusammen Trag- fähig- keit t	Auf den Schiffen mit eig. Trieb- kraft angek. oder abgeg. Güter- menge in $\frac{1}{3}$ u. $\frac{1}{2}$ t	Anzahl im ganzen			davon un- beladen	Zusammen Trag- fähig- keit t	Auf den Schiffen ohne eig. Trieb- kraft angek. oder abgeg. Güter- menge in $\frac{1}{3}$ u. $\frac{1}{2}$ t
	im ganzen	davon un- beladen	Zusammen Trag- fähig- keit t	Auf den Schiffen mit eig. Trieb- kraft angek. oder abgeg. Güter- menge in $\frac{1}{3}$ u. $\frac{1}{2}$ t										
Ein- gang	1910	531	1	417	448	75 388,0	53	—	42 953	10 010,0	584	85 398,0		
	1911	409	—	293	438	52 029,0	74	—	51 368	15 629,0	483	67 658,0		
	1912	501	2	396	581	79 448,5	46	—	41 221	8 831,5	547	88 280,0		
Aus- gang	1910	537	1	395	543	56 039,5	38	—	25 801	3 528,0	575	59 567,5		
	1911	411	—	308	349	40 777,0	22	—	20 698	2 858,0	433	43 635,0		
	1912	507	—	431	189	52 974,5	24	—	19 602	2 779,0	531	55 753,5		

3. Die eingegangenen Flöße.

Richtung des Verkehrs	Anzahl der Flöße	Hartes Holz			Weiches Holz			Zusammen an Flößbestand angekommen in Menge t
		Stämme	Schnitt- ware	Scheite	Stämme	Schnitt- ware	Scheite	
1910	41	—	—	—	20 422,0	21,5	—	20 443,5
1911	45	—	—	—	19 471,0	4,5	—	19 475,5
1912	44	23,0	17,5	—	20 800,0	9,0	—	20 849,5
davon:								
zu Berg ...	1	—	—	—	549,0	—	—	549,0
„ Tal ...	43	23,0	17,5	—	20 251,0	9,0	—	20 300,5

4. Die ein- und ausgegangenen Waren nach Warenarten in den Kalenderjahren 1910 bis 1912.

fortlaufende Nummer	Warenarten	Eingegangene Waren in Tonnen				Ausgegangene Waren in Tonnen				Im ganzen		
		zu Berg	darunter Rhein-See-Verkehr	zu Tal	Zu- sammen	zu Tal	darunter Rhein-See-Verkehr	zu Berg	Zu- sammen	Von und nach dem Nieder- rhein	Ober- rhein	Zu- sammen
I. Erze, Steine, Erden												
1	Eisenerz (ausschl. Schwefelkies)	11 971,0	24,5	5,5	11 976,5	110,0	85,0	0,5	110,5	12 081,0	6,0	12 087,0
2	Ton, Lehm, usw.	591,5	18,0	620,0	1 211,5	3 023,5	263,0	8,0	3 031,5	3 615,0	628,0	4 243,0
3	Farberden, Graphit, usw.	614,0	562,5	1 283,5	1 897,5	3 778,5	693,5	111,0	3 889,5	4 392,5	1 394,5	5 787,0
4	Sonstige Erden und mineralische Rohstoffe	580,5	67,0	22,0	602,5	454,5	365,0	8,0	462,5	1 035,0	30,0	1 065,0
5	Bleierze, Kobalterze, Nickelerze	10 536,5	71,0	347,5	10 884,0	1 232,0	—	0,5	1 232,5	11 768,5	348,0	12 116,5
6	Zinkerze	3 965,0	—	—	3 965,0	2 938,5	—	0,5	2 939,0	6 903,5	0,5	6 904,0
7	Kupfererze, Kupfersteine	1,5	—	219,0	220,5	310,5	—	—	310,5	312,0	219,0	531,0
8	Manganerze, Braunstein	847,5	35,0	2,0	849,5	1,0	—	1,0	2,0	848,5	3,0	851,5
9	Schwefelkies	8 506,0	—	2 553,0	11 059,0	—	—	21 378,5	21 378,5	8 506,0	23 931,5	32 437,5
10	Andere Erze	1 211,0	43,0	—	1 211,0	—	—	—	—	1 211,0	—	1 211,0
11	Zur Verhüttung bestimmte Schlacken	23,5	14,5	28,5	52,0	828,0	4,5	20,0	848,0	851,5	48,5	900,0
12	Polier-, Schleif- u. Wetzsteine, usw.	2 191,0	647,5	730,5	2 921,5	5 027,0	266,0	205,5	5 232,5	7 218,0	936,0	8 154,0
	1912	41 039,0	1 483,0	5 811,5	46 850,5	17 703,5	1 677,0	21 733,5	39 437,0	58 742,5	27 545,0	86 287,5
	1911	42 947,5	588,5	4 228,0	47 175,5	11 143,0	1 475,5	6 565,0	17 708,0	54 090,5	10 793,0	64 883,5
	1910	43 260,0	745,0	4 643,0	47 903,0	15 058,5	2 072,5	412,0	15 470,5	58 318,5	5 055,0	63 373,5
II. Metalle und Metallwaren												
13	Blei in Blöcken, usw., Bleiwaren	3 775,5	2 005,5	6 984,0	10 759,5	4 647,0	1 700,5	6 168,0	10 815,0	8 422,5	13 152,0	21 574,5
14	Roheisen aller Art	800,5	—	10,5	811,0	6 407,5	—	—	6 407,5	7 208,0	10,5	7 218,5
15	Luppen von Schweißisen, usw.	240,0	102,5	—	240,0	4 105,5	—	52,0	4 157,5	4 345,5	52,0	4 397,5
16	Eisen und Stahlbruch	15,0	7,5	82,5	97,5	22,5	—	22,0	44,5	37,5	104,5	142,0
17	Eisen und Stahl in Stäben, auch geformt	185,5	57,5	2 104,0	2 289,5	6 069,5	3 347,5	3 854,5	9 924,0	6 255,0	5 958,5	12 213,5
18	Platten und Bleche aus Eisen	229,0	11,5	207,5	436,5	2 804,5	551,5	349,5	3 154,0	3 033,5	557,0	3 590,5
19	Eisenbahnschienen, Schienenlaschen, usw.	71,0	1,5	34,5	105,5	1,0	—	13,5	14,5	72,0	48,0	120,0
20	Eisenbahnschwellen, eiserne	—	—	—	—	—	—	10,0	10,0	—	10,0	10,0
21	Eiserne Achsen u. Bandagen, usw.	—	—	—	—	20,0	3,5	1 095,0	1 115,0	20,0	1 095,0	1 115,0
22	Eiserne Dampfkessel und Behälter, usw.	34,0	20,0	77,5	111,5	33,5	16,0	10,5	44,0	67,5	88,0	155,5
23	Maschinen und Maschinenteile	782,5	169,5	271,5	1 054,0	1 078,5	326,0	122,5	1 201,0	1 861,0	534,0	2 395,0
24	Eiserne Röhren und Säulen	2,0	—	45,0	47,0	212,5	155,5	1 985,5	2 198,0	214,5	2 030,5	2 245,0
25	Eisen- und Stahl Draht	385,0	383,5	234,5	619,5	353,5	78,5	1 786,0	2 139,5	738,5	2 020,5	2 759,0
26	Eisen- und Stahlwaren	1 247,0	359,5	1 486,0	2 733,0	2 344,0	1 058,0	2 705,5	5 049,5	3 591,0	4 191,5	7 782,5
27	Unedle Metalle und Waren daraus	3 742,5	1 400,0	443,5	4 186,0	1 123,5	459,5	971,5	2 095,0	4 866,0	1 415,0	6 281,0
28	Zink, Zinkbrocken	3 584,5	3 123,5	322,0	3 906,5	1 055,0	100,0	6 078,0	7 133,0	4 639,5	6 400,0	11 039,5
	1912	15 094,0	7 642,0	12 303,0	27 397,0	30 278,0	7 796,5	25 224,0	55 502,0	45 372,0	37 527,0	82 899,0
	1911	11 301,0	4 611,5	10 937,0	22 238,0	43 084,0	5 306,0	23 431,5	66 515,5	54 385,0	34 368,5	88 753,5
	1910	12 490,0	5 049,0	15 457,5	27 947,5	49 206,0	8 541,5	23 394,0	72 600,0	61 696,0	38 851,5	100 547,5
III. Steinkohlen, Braunkohlen, Torf, usw.												
29	Braunkohlen, rohe	—	—	—	—	—	—	1,0	1,0	—	1,0	1,0
30	Braunkohlenbriketts, Braunkohlenkoks	—	—	—	—	10 871,5	153,5	0,5	10 872,0	10 871,5	0,5	10 872,0
31	Steinkohlen	57 762,0	10,5	427,5	58 189,5	30,0	—	2,5	32,5	57 792,0	430,0	58 222,0
32	Steinkohlenbriketts	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
33	Steinkohlenkoks	—	—	—	—	1 450,5	—	4 548,0	5 993,5	1 450,5	4 548,0	5 998,5
34	Torf, Torfstreu, Torfkohlen	—	—	—	—	—	—	9,5	9,5	—	9,5	9,5
35	Holzkohlen	—	—	301,0	301,0	150,0	150,0	—	150,0	150,0	301,0	451,0
	1912	57 762,0	10,5	728,5	58 490,5	12 502,0	303,5	4 561,5	17 063,5	70 264,0	5 290,0	75 554,0
	1911	51 544,0	113,5	154,0	51 698,0	11 074,5	106,0	4 006,5	15 081,0	62 618,5	4 160,5	66 779,0
	1910	53 462,5	33,0	10,0	53 472,5	16 668,0	1,0	3 757,0	20 425,0	70 130,5	3 767,0	73 897,5
IV. Chemikalien, Drogen, Fette, Öle, usw.												
36	Chemikalien und Drogen	15 550,5	9 497,0	5 410,5	20 961,0	12 527,0	3 314,5	7 677,5	20 204,5	28 077,5	13 088,0	41 165,5
37	Farbhölzer, Farbholauszüge	360,0	21,5	10,5	370,5	4,0	—	—	4,0	361,0	10,5	371,5
38	Öle, Fette, Tran, Talg	22 148,5	6 015,0	3 526,0	25 674,5	1 050,5	498,0	4 361,5	5 412,0	23 199,0	7 887,5	31 086,5
39	Erdöl und andere Mineralöle	23 755,0	3 168,0	545,5	24 300,5	175,5	77,5	975,0	1 150,5	23 930,5	1 520,5	25 451,0
40	Steinkohlenteeröle, Naphthalin	28,0	2,5	106,0	134,0	19,0	12,0	298,5	317,5	47,0	404,5	451,5
41	Salpetersäure, Salzsäure	2,5	—	—	2,5	—	—	2,0	2,0	2,5	2,0	4,5
42	Bitter- und Glaubersalz	3,5	3,5	3 546,5	3 550,0	1 512,0	14,5	28,5	1 540,5	1 515,5	3 575,0	5 090,5
43	Schwefelsäure	4,5	—	190,0	194,5	0,5	—	—	0,5	5,0	190,0	195,0
44	Soda, rohe, kalzinierte	64,0	22,5	2 002,5	2 066,5	1 822,0	1 647,5	1 905,5	3 727,5	1 886,0	3 908,0	5 794,0
45	Soda, kaustische	57,5	21,5	—	57,5	5 009,0	4 895,0	407,0	5 416,0	5 066,5	407,0	5 473,5
46	Farben	1 142,5	422,0	3 495,5	4 638,0	21 264,5	8 368,0	2 671,5	23 936,0	22 407,0	6 167,0	28 574,0
	1912	63 116,5	19 173,5	18 233,0	81 949,5	43 384,0	18 827,0	18 327,0	61 711,0	106 500,5	37 160,0	143 660,5
	1911	59 679,0	16 823,0	17 224,0	76 903,0	39 023,0	16 340,0	15 864,5	54 887,5	98 702,0	33 088,5	131 790,5
	1910	46 945,0	17 151,5	19 789,0	66 734,0	36 131,5	19 173,0	14 706,0	50 837,5	83 076,5	34 495,0	117 571,5

Noch 4. Die ein- und ausgegangenen Waren nach Warenarten in den Kalenderjahren 1910 bis 1912.

Fortlaufende Nummer	Warenarten	Eingegangene Waren in Tonnen				Ausgegangene Waren in Tonnen				Im ganzen		
		zu Berg	darunter Rhein-See-verkehr	zu Tal	Zu-sammen	zu Tal	darunter Rhein-See-verkehr	zu Berg	Zu-sammen	Von und nach dem Nieder-rhein	Ober-rhein	Zu-sammen
V. Holz und Holzwaren												
47	Telegraphenstangen.....	363,0	—	254,0	617,0	—	—	—	—	363,0	254,0	617,0
48	Eisenbahnschwellen.....	2 429,5	—	—	2 429,5	—	—	—	—	2 429,5	—	2 429,5
49	Grubenholz.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
50	Rundholz zur Herstellung von Holzmasse, Zellstoff.....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
51	Bau- und Nutzholz, unbearbeitet oder quer bearbeitet, hart....	1 592,0	23,5	157,5	1 749,5	24,5	24,5	50,0	74,5	1 616,5	207,5	1 824,0
52	Bau- und Nutzholz, unbearbeitet oder quer bearbeitet, weich..	890,0	1,5	21 113,0	22 003,0	—	—	—	—	890,0	21 113,0	22 003,0
53	Bau- und Nutzholz, in der Längsrichtung beschlagen, hart..	1,0	1,0	1,5	2,5	—	—	—	—	1,0	1,5	2,5
54	Bau- und Nutzholz, in der Längsrichtung beschlagen, weich....	1,0	—	—	1,0	103,0	92,5	115,0	218,0	104,0	115,0	219,0
55	Bau- und Nutzholz, in der Längsrichtung gesägt, hart.....	11 345,0	730,0	7 045,5	18 390,5	25,5	4,5	35,5	61,0	11 370,5	7 081,0	18 451,5
56	Bau- und Nutzholz, in der Längsrichtung gesägt, weich.....	30 824,5	8 216,5	48 694,5	79 519,0	—	—	0,5	0,5	30 824,5	48 695,0	79 519,5
57	Korb- und Floßweiden.....	4,0	—	2,5	6,5	—	—	—	—	4,0	2,5	6,5
58	Brennholz, Reisig, Späne, usw..	—	—	15,0	15,0	—	—	—	—	—	15,0	15,0
59	Erika-, Zedern-, Mahagoni-, Teakholz, usw.....	2 328,5	605,5	6,0	2 334,5	4,0	2,0	178,5	182,5	2 332,5	184,5	2 517,0
60	Andere Hölzer.....	13 066,0	495,5	137,5	13 203,5	7,0	0,5	243,5	250,5	13 073,0	381,0	13 454,0
61	Holzzeugmasse, Strohmasse....	316,5	240,0	5554,5	5 871,0	105,5	0,5	61,5	167,0	422,0	5 616,0	6 038,0
62	Holzwaren und Möbel.....	800,0	529,0	382,0	1 182,0	602,5	268,5	293,5	896,0	1402,5	675,5	2 078,0
	1912.....	63 961,0	10 842,5	83 363,5	147 324,5	872,0	393,0	978,0	1 850,0	64 833,0	84 341,5	149 174,5
	1911.....	68 507,0	4 347,0	62 518,0	131 025,0	637,5	185,0	1 136,0	1 773,5	69 144,5	63 654,0	132 798,5
	1910.....	56 910,0	6 073,0	53 805,5	110 715,5	863,0	316,5	617,0	1 485,0	57 778,0	54 422,5	112 200,5
VI. Erzeugnisse der Landwirtschaft und Gärtnerei												
63	Weizen und Spelz.....	92 770,5	—	984,5	93 755,0	1 453,5	18,5	27 428,5	28 882,0	94 224,0	28 413,0	122 637,0
64	Roggen.....	6 461,5	—	9,0	6 470,5	1 534,5	9,0	4 608,5	6 143,0	7 996,0	4 617,5	12 613,5
65	Gerste.....	27 034,0	3 020,5	2 003,5	28 058,0	3 370,5	3 370,5	3 370,5	3 370,5	35 845,0	3 370,5	39 215,5
67	Hirse, Buchweizen, Hülsenfrüchte	2 834,0	695,5	171,5	3 005,5	25,0	13,0	92,0	117,0	2 859,0	263,5	3 122,5
68	Mais (Kukuruz).....	11 773,0	101,0	72,0	11 845,0	2,0	—	6,5	8,5	11 775,0	78,5	11 853,5
69	Malz.....	415,0	50,0	1 033,0	1 448,0	7,5	2,5	193,5	201,0	422,5	1 226,5	1 649,0
70	Lein- und Ölsamen.....	5 134,0	382,5	64,5	5 198,5	8,5	1,5	19,0	27,5	5 142,5	83,5	5 226,0
71	Andere Samereien.....	265,0	59,5	37,0	302,0	26,0	6,5	26,5	52,5	291,0	63,5	354,5
72	Hopfen.....	—	—	49,0	49,0	10,0	5,0	3,5	13,5	10,0	52,5	62,5
73	Kartoffeln.....	1 491,5	2,0	709,5	2 201,0	339,5	127,0	358,0	697,5	1 831,0	1 067,5	2 898,5
74	Obst, Beeren.....	3 322,5	282,5	979,0	4 301,5	173,0	51,0	865,0	1 038,0	3 495,5	1 844,0	5 339,5
75	Weintrauben.....	16,0	—	2,0	18,0	3,0	—	27,5	30,5	19,0	29,5	48,5
76	Küchengewächse.....	483,5	374,0	2 891,5	3 375,0	774,0	712,5	619,5	1 393,5	1 257,5	3 511,0	4 768,5
77	Rüben, Zuckerrüben, Futterrüben, usw.....	324,5	—	—	324,5	—	—	—	—	324,5	—	324,5
78	Heu und Stroh.....	36,0	36,0	4,0	40,0	—	—	—	—	36,0	4,0	40,0
79	Pflanzen.....	8,5	—	8,0	16,5	3,0	—	5,5	8,5	11,5	13,5	25,0
	1912.....	178 267,0	2 322,0	9 599,5	187 866,5	4 359,5	946,5	34 505,0	38 864,5	182 626,5	44 104,5	226 731,0
	1911.....	168 407,5	3 090,5	8 499,0	176 906,5	2 127,5	428,5	29 256,0	31 383,5	170 535,0	37 755,0	208 290,0
	1910.....	154 347,0	5 559,0	8 214,0	162 561,0	1 837,5	650,5	19 046,0	20 883,5	153 184,5	27 260,0	183 444,5
VII. Nahrungs- und Genußmittel, außer landwirtschaftlichen Erzeugnissen												
80	Fische und Schältiere.....	3 057,0	126,0	18,5	3 075,5	3,5	—	3,0	6,5	3 060,5	21,5	3 082,0
81	Fleisch, auch Speck.....	94,0	29,0	56,0	150,0	4,0	3,0	18,0	22,0	98,0	74,0	172,0
82	Kaffee, Kakao, Tee.....	10 582,0	2 531,0	854,5	11 436,5	1 152,0	310,5	906,0	2 058,0	11 734,0	1 760,5	13 494,5
83	Reis, Reismehl, Reiskleie.....	2 503,0	994,0	89,5	2 592,5	2,5	—	139,0	141,5	2 505,5	228,5	2 734,0
84	Rübensirup, Melasse.....	275,5	132,0	491,5	767,0	58,0	21,5	235,0	293,0	333,5	726,5	1 060,0
85	Salz.....	18,5	14,0	19 861,5	19 880,0	12,0	8,5	10,5	22,5	30,5	19 872,0	19 902,5
86	Weingeist, Branntwein, Essig... 87 Stärke, Stärkezucker, usw.....	1 616,0	1 161,0	1 426,5	3 042,5	755,0	371,5	929,0	1 684,0	2 371,0	2 355,5	4 726,5
88	Tabak, roh, Tabakrippen.....	1 257,5	892,0	931,5	2 189,0	376,5	356,5	906,0	1 282,5	1 634,0	1 837,5	3 471,5
89	Wein.....	2 310,0	319,0	12 745,0	15 055,0	8 191,5	6 378,0	600,0	8 791,5	10 501,5	13 345,0	23 846,5
90	Zucker, roh.....	14 093,5	113,5	—	14 093,5	—	—	4 201,5	4 201,5	14 093,5	4 201,5	18 295,0
91	Verbrauchsucker.....	9 683,5	4 828,5	72,5	9 756,0	485,5	217,0	3 992,0	4 477,5	10 169,0	4 064,5	14 233,5
92	Weizenmehl.....	432,5	289,0	6 552,0	6 984,5	7 969,0	672,0	30 748,0	38 717,0	8 401,5	37 300,0	45 701,5
93	Roggenmehl.....	4 947,0	3 412,0	5 921,5	10 868,5	248,0	100,5	1 244,0	1 492,0	5 195,0	7 165,5	12 360,5
94	Kleie.....	1 887,0	1 362,5	2 184,0	4 071,0	250,0	—	—	250,0	2 137,0	2 184,0	4 321,0
95	Andere Müllereierzeugnisse.....	1 891,0	1 123,0	1 457,5	3 348,5	19,0	12,0	526,5	545,5	1 910,0	1 984,0	3 894,0
96	Ölkuchen, Ölkuchenmehl.....	785,5	0,5	2,5	788,0	6,0	—	8,5	14,5	791,5	11,0	802,5
97	Bier.....	161,0	8,0	3 123,0	3 284,0	50,5	8,0	390,5	441,0	211,5	3 513,5	3 725,0
	1912.....	60 457,5	20 340,0	55 931,5	116 389,0	19 610,0	8 473,0	45 323,0	64 933,0	80 067,5	101 254,5	181 322,0
	1911.....	54 548,5	16 858,5	48 328,0	102 876,5	18 656,0	5 781,5	41 074,0	59 730,0	73 204,5	89 402,0	162 606,5
	1910.....	67 053,5	23 085,0	46 050,0	113 103,5	23 465,0	9 679,5	36 244,5	59 709,5	90 518,5	82 294,5	172 813,0

Fortlaufende Nummer	Warenarten	Eingegangene Waren in Tonnen				Ausgegangene Waren in Tonnen				Im ganzen			
		zu Berg	darunter Rhein-See-Verkehr	zu Tal	Zu- sammen	zu Tal	darunter Rhein-See-Verkehr	zu Berg	Zu- sammen	Von und nach dem	Nieder- rhein	Ober- rhein	Zu- sammen
VIII. Rohstoffe und Fabrikate der Textil-, Leder- und Papierindustrie													
98	Baumwolle, rohe, Abfälle davon, usw.	65,5	3,0	111,0	176,5	21,5	7,5	52,0	73,5	87,0	163,0	250,0	
99	Flachs, Hanf, Hede, Werg	2 324,5	990,5	46,5	2 371,0	47,5	27,5	431,5	479,0	2 372,0	478,0	2 850,0	
100	Garne und Twiste	271,5	215,0	853,5	1 125,0	1 027,5	688,0	574,5	1 602,0	1 299,0	1 428,0	2 727,0	
101	Jute	9 260,0	8 642,5	78,0	9 338,0	5,0	4,0	9 404,0	9 409,0	9 265,0	9 482,0	18 747,0	
102	Borke, Lohe, Gerbhölzer, Gerbstoffe	2 859,0	1 550,0	146,5	3 005,5	21,5	21,0	166,5	188,0	2 880,5	313,0	3 193,5	
103	Häute, Felle, Leder, Pelzwaren	737,0	425,0	606,5	1 343,5	1 563,0	507,0	925,0	2 488,0	2 300,0	1 531,5	3 831,5	
104	Lumpen	86,0	37,0	228,5	314,5	1 621,5	32,0	63,5	1 685,0	1 707,5	292,0	1 999,5	
105	Papier und Pappe	4 493,0	3 975,0	15 789,0	20 282,0	10 710,0	5 914,0	5 277,5	15 987,5	15 203,0	21 066,5	36 269,5	
106	Wolle	3 415,0	2 115,0	32,0	3 447,0	56,0	17,0	1 953,0	2 009,0	3 471,0	1 985,0	5 456,0	
	1912	23 511,5	17 953,0	17 891,5	41 403,0	15 073,5	7 248,0	18 847,5	33 921,0	38 585,0	36 739,0	75 324,0	
	1911	22 851,0	14 753,0	17 467,0	40 318,0	12 931,0	6 173,0	15 314,5	28 245,5	35 782,0	32 781,5	68 563,5	
	1910	26 310,5	18 931,0	16 017,0	42 327,5	13 137,0	7 544,5	17 318,0	30 455,0	39 447,5	33 335,0	72 782,5	
IX. Baumaterialien (außer Holz)													
107	Zement	9 873,0	36,5	25 994,5	35 867,5	48,5	3,5	315,5	364,0	9 921,5	26 310,0	36 231,5	
108	Steine, Platten und Fliesen von Zement	—	—	165,5	165,5	—	—	0,5	0,5	—	166,0	166,0	
109	Dachpappe, Steinpappe, Teerpappe, usw.	27,5	24,5	—	27,5	56,0	—	46,0	102,0	83,5	46,0	129,5	
110	Erde, Kies, Sand, Mergel	102 316,0	7,0	84 264,0	186 580,0	1 618,0	35,0	3 520,5	5 138,5	103 934,0	87 784,5	191 718,5	
111	Kalk, gebrannter	4,5	3,0	576,0	580,5	20,0	9,0	1,0	21,0	24,5	577,0	601,5	
112	Röhren von Ton und Zement	0,5	—	—	0,5	—	—	—	—	0,5	—	0,5	
113	Schiefer	—	—	166,0	166,0	67,0	48,0	23,0	90,0	67,0	189,0	256,0	
114	Gebrannte Mauersteine, Dachziegel, usw.	513,5	1,0	6,5	520,0	1 365,0	113,0	15,0	1 380,0	1 878,5	21,5	1 900,0	
115	Andere Steine, bearbeitete	30,5	21,0	165,5	196,0	44,5	19,0	7,0	51,5	75,0	172,5	247,5	
117	Bau-, Bruch- und Werksteine	168,5	69,0	147,0	315,5	33,5	21,5	—	33,5	202,0	147,0	349,0	
118	Pflastersteine aller Art	3 020,0	—	6 426,0	9 446,0	9 207,0	—	—	9 207,0	12 227,0	6 426,0	18 653,0	
119	Teer, Pech, Asphalt, Harz	15 121,0	815,5	3 439,5	18 560,5	885,0	153,5	1 891,5	2 776,5	16 006,0	5 331,0	21 337,0	
120	Tonwaren, Porzellan, Steingut, usw.	44,5	16,0	530,0	574,5	1 723,5	311,5	94,5	1 818,0	1 768,0	624,5	2 392,5	
121	Glas und Glaswaren	139,0	94,0	62,5	201,5	3 929,0	663,5	371,0	4 300,0	4 068,0	433,5	4 501,5	
	1912	131 266,5	1 087,5	122 091,0	253 357,5	18 998,5	1 379,0	6 286,0	25 284,5	150 265,0	128 377,0	278 642,0	
	1911	127 150,5	629,5	173 269,0	300 419,5	45 894,0	1 132,0	4 939,0	50 833,0	173 044,5	178 208,0	351 252,5	
	1910	117 252,5	631,0	107 912,0	225 164,5	17 174,5	1 690,0	4 494,5	21 669,0	134 427,0	112 406,5	246 833,5	
X. Dungstoffe, Knochen, Abfälle von Horn, Klauen, Häuten, usw. Gebrauchte Umschließungen													
122	Abfälle von Horn, Klauen, Häuten, usw.	45,0	—	—	45,0	—	—	—	—	45,0	—	45,0	
124	Knochen	2 061,0	916,5	29,5	2 090,5	895,5	342,5	838,5	1 734,0	2 956,5	868,0	3 824,5	
125	Knochenkohle	33,0	—	—	33,0	7,0	0,5	10,0	17,0	40,0	10,0	50,0	
126	Umschließungen, gebrauchte	934,5	423,0	534,5	1 469,0	396,0	173,0	1 214,5	1 610,5	1 330,5	1 749,0	3 079,5	
127	Tierischer Dünger	383,5	8,5	—	383,5	1 425,0	110,0	8,5	1 433,5	1 808,5	8,5	1 817,0	
128	Thomasmehl	—	—	—	—	5 532,0	—	—	5 532,0	5 532,0	—	5 532,0	
129	Chilesalpeter	11 109,0	15,0	1,5	11 110,5	2 196,0	1 548,0	178,0	2 374,0	13 305,0	179,5	13 484,5	
130	Kalisalze zum Düngen	—	—	—	—	21,0	21,0	24,0	45,0	21,0	24,0	45,0	
131	Phosphorsaurer Kalk, Superphosphat	32 844,5	—	—	32 844,5	871,0	1,0	—	871,0	33 715,5	—	33 715,5	
	Andere künstliche Düngemittel	1,0	1,0	191,5	192,5	676,0	26,5	5,5	681,5	677,0	197,0	874,0	
	1912	47 411,5	1 364,0	757,0	48 168,5	12 019,5	2 222,5	2 279,0	14 298,5	59 431,0	3 036,0	62 467,0	
	1911	51 484,0	1 040,5	767,0	52 251,0	8 149,5	1 585,5	1 899,5	10 049,0	59 633,5	2 666,5	62 300,0	
	1910	40 193,0	1 481,5	1 424,0	41 617,0	5 823,0	1 467,0	1 523,5	7 346,5	46 016,0	2 947,5	48 963,5	
XI. Sonstige Güter													
132	Stückgüter (Sammelgüter)	316,5	173,5	1 681,0	1 997,5	831,0	247,0	897,0	1 728,0	1 147,5	2 578,0	3 725,5	
133	Sonstige Güter	14 142,5	5 888,5	14 318,5	28 461,0	11 660,0	6 240,5	10 871,5	22 531,5	25 802,5	25 190,0	50 992,5	
	1912	14 459,0	6 062,0	15 999,5	30 458,5	12 491,0	6 487,5	11 768,5	24 259,5	26 950,0	27 768,0	54 718,0	
	1911	15 109,5	4 802,5	16 134,0	31 243,5	12 167,5	5 122,0	11 254,5	23 422,0	27 277,0	27 388,5	54 665,5	
	1910	17 086,5	6 659,0	21 249,5	38 336,0	14 116,0	8 431,5	11 193,0	25 309,0	31 202,5	32 442,5	63 645,0	
	Überhaupt	1912	696 345,5	88 280,0	343 309,5	1 039 655,0	187 291,5	55 753,5	189 833,0	377 124,5	883 637,0	533 142,5	1 416 779,5
	1911	673 529,5	67 658,0	359 525,0	1 033 054,5	204 887,5	43 635,0	154 741,0	359 628,5	878 417,0	514 266,0	1 392 683,0	
	1910	635 310,5	85 398,0	294 571,5	929 882,0	193 485,0	59 567,5	132 705,5	326 190,5	828 795,5	427 277,0	1 256 072,5	

Warengruppen		Eingegangene Waren in Tonnen										
		zu Tal						zu Berg				
		Rhein- hären Basel bis Mannheim ausschl.	Rhein- hären Mannheim bis Mainz ausschl., einschl. Neckar- hären	Frankfurt und übrige Main- hären	Rhein- hären Mainz bis Coblenz ausschl. und Lahn- hären	Mosel- und Saar- hären	Rhein- hären Coblenz bis Cöln ausschl.	Zu- sammen	Rhein- hären Cöln bis zur Grenze, ausschl. Duisburg und Ruhrhären	Duisburg, Ruhrort, Homburg und übrige Ruhrhären	Nieder- land	Belgien
I.	Erze, Steine, Erden...	90,5	1 706,0	3 045,0	957,0	—	13,0	5 811,5	23,0	—	16 778,5	22 754,5
II.	Metall- und Metall- waren	213,0	6 222,5	1 189,5	4 543,5	—	131,5	12 303,0	280,0	27,0	5 046,5	2 098,5
III.	Steinkohlen, Braun- kohlen, Torf, usw...	—	1,0	2,5	303,0	—	422,0	728,5	31 424,5	25 590,5	736,5	—
IV.	Chemikalien, Drogen, Fette, Öle, usw...	270,5	12 336,0	2 043,5	3 211,5	—	971,5	18 833,0	655,0	763,0	31 253,5	11 271,5
V.	Holz und Holzwaren..	29 314,5	13 825,5	20 855,0	19 084,5	—	284,0	83 363,5	586,0	1,5	50 319,5	2 211,5
VI.	Erzeugnisse der Land- wirtschaft und Gärt- nerei	73,5	5 132,0	124,0	2 235,5	95,5	1 939,0	9 599,5	1 189,5	966,5	134 516,5	39 272,5
VII.	Nahrungs- und Genuß- mittel, außer land- wirtschaftl. Erzeug- nissen	636,5	35 521,5	821,0	12 037,5	5 045,0	1 870,0	55 931,5	1 621,0	167,5	36 609,0	1 720,0
VIII.	Rohstoffe u. Fabrikate der Textil-, Leder- und Papierindustrie.	262,0	15 113,0	977,0	1 255,5	—	284,0	17 891,5	102,0	39,5	2 929,0	2 488,0
IX.	Baumaterialien (außer Holz)	2 942,0	7 352,0	3 838,5	16 169,0	—	91 789,5	122 091,0	102 334,0	6,0	14 048,5	13 790,5
X.	Dungstoffe, Knochen, Abfälle von Horn, Klauen, Häuten, usw. Gebrauchte Um- schließungen	13,0	340,0	43,0	111,5	—	249,5	757,0	81,0	3,0	44 718,5	1 245,0
XI.	Sonstige Güter	786,5	9 966,0	1 133,0	1 538,5	—	2 575,5	15 999,5	784,0	153,0	5 507,5	1 952,5
	Überhaupt	34 602,0	107 515,5	34 072,0	61 447,0	5 140,5	100 532,5	343 309,5	139 080,0	27 717,5	342 463,5	98 804,5

VI. Gewerbe, Handel und Verkehr.

(Fortsetzung von Tabelle 5.)

Warengruppen		Eingegangene Waren in Tonnen							Ausgegangene Waren in Tonnen				Ein- und aus- ge- gan- ene Waren über- haupt in Tonnen	
		zu Berg						Gesamt- eingang	zu Tal			Zu- sammen		
		Rhein-Seeverkehr							ohne Rhein- See- verkehr	Rhein- See- ver- kehr	zu Berg			
Hamb- burg- Altona	Bre- men	Ost- see- hären	Eng- land	Schwe- den und Nor- wegen	Ruß- land	Zu- sammen								
I.	Erze, Steine, Erden..	179,5	12,0	88,0	342,5	861,0	—	41 039,0	46 850,5	16 026,5	1 677,0	21 733,5	39 437,0	86 287,5
II.	Metall- und Metall- waren	1 342,5	23,0	200,5	2 578,5	3 497,5	—	15 094,0	27 397,0	22 481,5	7 796,5	25 224,0	55 502,0	82 899,0
III.	Steinkohlen, Braun- kohlen, Torf, usw...	—	—	—	10,5	—	—	57 762,0	58 490,5	12 198,5	303,5	4 561,5	17 063,5	75 554,0
IV.	Chemikalien, Drogen, Fette, Öle, usw...	7 486,0	913,5	1 204,0	2 525,5	6 721,0	323,5	63 116,5	81 949,5	24 557,0	18 827,0	18 327,0	61 711,0	143 660,5
V.	Holz und Holzwaren..	1 459,5	165,5	8 349,5	241,0	310,5	316,5	63 961,0	147 324,5	479,0	393,0	978,0	1 850,0	149 174,5
VI.	Erzeugnisse der Land- wirtschaft und Gärt- nerei	664,0	29,0	1 451,5	140,0	36,0	1,5	178 267,0	187 866,5	3 413,0	946,5	34 505,0	38 864,5	226 731,0
VII.	Nahrungs- und Genuß- mittel, außer land- wirtschaftl. Erzeug- nissen	6 926,0	1 618,5	9 925,5	1 868,0	2,0	—	60 457,5	116 389,0	11 137,0	8 473,0	45 323,0	64 933,0	181 322,0
VIII.	Rohstoffe u. Fabrikate der Textil-, Leder- und Papierindustrie.	2 510,0	156,0	2 720,5	12 469,5	55,5	41,5	23 511,5	41 403,0	7 825,5	7 248,0	18 847,5	33 921,0	75 324,0
IX.	Baumaterialien (außer Holz)	326,0	44,0	212,0	369,0	123,5	13,0	131 266,5	253 357,5	17 619,5	1 379,0	6 286,0	25 284,5	278 642,0
X.	Dungstoffe, Knochen, Abfälle von Horn, Klauen, Häuten, usw. Gebrauchte Um- schließungen	411,0	11,0	81,5	815,5	37,5	7,5	47 411,5	48 168,5	9 797,0	2 222,5	2 279,0	14 298,5	62 467,0
XI.	Sonstige Güter	2 885,5	1 418,5	447,0	1 024,0	24,0	263,0	14 459,0	30 458,5	6 003,5	6 487,5	11 768,5	24 259,5	54 718,0
	Überhaupt	24 190,0	4 391,0	24 680,0	22 384,0	11 668,5	966,5	696 345,5	1 039 655,0	131 538,0	55 753,5	189 833,0	377 124,5	1 416 779,5

VI. Gewerbe, Handel und Verkehr.

6. Der Hafen-Eisenbahnverkehr in Cöln in den Rechnungsjahren 1901 bis 1912.

Rechnungsjahr	Linksrheinisch						Rechtsrheinisch					
	angekommen			abgegangen			angekommen			abgegangen		
	leere Wagen	be-ladene Wagen	Ladung t	leere Wagen	be-ladene Wagen	Ladung t	leere Wagen	be-ladene Wagen	Ladung t	leere Wagen	be-ladene Wagen	Ladung t
1901	7 694	13 054	140 073	3079	17 672	171 710	—	—	—	—	—	—
1902	13 930	17 130	184 907	4958	26 113	268 658	—	—	—	—	—	—
1903	22 296	15 532	169 275	4331	33 529	334 516	1 781	3 730	41 149	3720	1 777	15 945
1904	22 346	15 247	159 009	3076	34 640	343 660	2 730	4 443	53 164	4452	2 721	26 772
1905	17 276	18 083	161 114	3455	32 195	284 916	2 843	5 170	67 280	5174	2 839	33 036
1906	19 078	16 729	175 162	2965	32 812	342 139	3 452	4 642	58 360	4631	3 441	37 737
1907	17 671	17 075	181 859	3139	31 697	324 368	5 930	4 572	56 943	4544	5 958	57 173
1908	13 665	16 448	173 629	3012	26 789	276 156	10 406	6 299	78 984	5174	11 531	115 542
1909	13 739	18 328	185 264	3982	27 765	269 014	15 102	9 775	122 396	3404	21 473	225 638
1910	17 594	16 308	162 631	3079	31 059	309 006	12 671	10 596	135 492	1983	16 971	177 614
1911	18 592	17 028	165 732	3539	31 597	309 521	14 799	13 137	163 719	5154	22 744	237 128
1912	19 764	19 082	183 221	5031	33 105	311 412	15 553	14 363	180 877	5807	24 114	244 358

7. Der Verkehr in den Lagerhäusern im Cölnner Hafen¹⁾ während der Rechnungsjahre 1901 bis 1912.

Rechnungs-jahr	Im Zollhafen ²⁾		Im freien Verkehr		Lagerbestand am Jahreschluß
	eingeführt ²⁾	ausgeführt	eingeführt	ausgeführt	
	t	t	t	t	
1901	13 971	12 058	9 034	7 788	6923
1902	11 205	12 927	9 712	10 173	4740
1903	14 008	13 298	8 666	8 985	5131
1904	12 436	11 232	7 738	8 168	5905
1905	13 248	14 743	8 201	7 893	4718
1906	10 233	11 937	8 120	8 308	2825
1907	10 075	9 483	7 380	7 247	3550
1908	9 413	9 085	9 037	9 235	3680
1909	11 646	10 916	8 686	7 514	5582
1910	11 244	11 383	9 404	9 664	5183
1911	10 028	11 599	10 530	11 051	3091
1912	10 426	9 794	9 431	9 017	4107

¹⁾ Der Handelshafen ist 610 000 qm und der Industriehafen 191 500 qm groß; die Kais sind 13325 m lang; die nutzbare Werftfläche, einschließlich der aufstehenden Gebäude, betrug Ende 1912 auf der linken Rheinseite 279 900 qm und auf der rechten Rheinseite 222 000 qm, zusammen 401 900 qm, — ²⁾ Ohne den Bestand aus dem Vorjahre.

VII. Wohlfahrtspflege.

1. Die Geschäftsergebnisse der städt. Sparkasse in den Rechnungsjahren 1901 bis 1912.

Rechnungsjahr	Einzahlungen		Rückzahlungen im Berichtsjahre		Überschuß der Einzahlungen über die Rückzahlungen		Den Einlagen zugeschriebene Zinsen	Einlagenbestand am Schlusse des Berichtsjahres	Zinssatz für Spareinlagen in %	
	Posten	Betrag M	Posten	Betrag M	Posten	Betrag M			Einlagenbestand am Schlusse des Berichtsjahres M	niedrigster	höchster
1901	165 406	29 394 077	132 095	26 118 813	33 311	3 275 264	1 498 650	57 969 327		
1902	177 254	33 380 077	141 125	29 884 151	36 129	3 495 926	1 622 759	63 088 012		
1903	196 391	38 571 609	153 679	35 753 194	42 712	2 818 415	1 763 834	67 670 261	2	3 1/3
1904	218 470	41 816 028	168 807	38 677 884	49 663	3 138 144	1 886 045	72 694 450		
1905	241 101	45 534 049	194 765	43 009 806	46 336	2 524 243	2 012 857	77 231 550		
1906	276 326	59 176 257	225 500	52 915 290	50 826	6 260 967	2 353 015	85 845 532	2	3 1/4
1907	306 268	64 388 092	252 537	61 511 151	53 731	2 876 941	2 544 414	91 266 887	2	3 1/4
1908	312 767	74 475 838	285 258	66 180 948	27 509	8 294 890	2 941 809	102 503 586	3	3 1/2
1909	344 857	91 114 523	323 248	83 828 055	21 609	7 286 468	3 284 655	113 074 709	3 1/4	3 1/2
1910	382 432	106 559 304	354 758	100 227 162	27 674	6 332 142	3 811 243	132 271 728 1)	3 1/4	4
1911	495 667	115 035 636	388 369	108 959 866	107 298	6 075 770	4 201 107	142 548 605	3 1/4	4
1912 ²⁾	463 298	108 952 481	406 086	103 906 114	57 212	5 046 367	4 599 658	152 194 630 ³⁾	3 1/4	4

1) Darunter von Kalk übernommen am 1. April 1910 9053634 M. — 2) Im Scheck- und Giroverkehr kamen im Kalenderjahre 1912 zur Einnahme in 22 294 Posten 20 971 513 M., darunter durch Übertragung 7 991 968 M., zur Ausgabe in 28 422 Posten 20 188 875 M., darunter durch Übertragung 10 509 866 M. Ende Dezember 1912 betrug die Zahl der Kontoinhaber 1106. — 3) Darunter 349 125 M. Guthaben der Schulsparkasse.

2. Das Vermögen der städtischen Sparkasse und dessen Anlage in den Rechnungsjahren 1901 bis 1912.

Rechnungsjahr	Barer Kassenbestand am Jahreschlusse in 1000 M.	Von dem Vermögen (einschließlich Reservefonds) sind zinsbar angelegt				Reservefonds Ende des Berichtsjahres in 1000 M.	Zinsüberschuß in 1000 M.	Reingewinn in 1000 M.	Abschreibungen auf Wertpapiere M.	Für gemeinnützige und wohltätige Zwecke bewilligte Beträge M.
		in Hypotheken in 1000 M.	in Wertpapieren in 1000 M.	in anderer Weise in 1000 M.	Zusammen in 1000 M.					
1901	366	37 646	19 940	5 117	62 703	5 743	754	670	—	—
1902	227	38 946	24 500	4 969	68 415	6 231	861	770	276 714	321 115
1903	287	41 288	24 391	7 595	73 274	6 643	925	812	80 048	201 184
1904	539	44 560	26 693	7 133	78 386	7 042	966	846	227 169	260 619
1905	299	49 668	26 998	6 882	83 548	7 513	1 065	871	128 449	259 311
1906	518	57 227	26 259	8 247	91 733	7 303	971 ¹⁾	784	728 492	—
1907	470	62 835	27 579	6 509	96 923	7 091	1 070	878	1 089 760	—
1908	570	64 232	32 096	12 254	108 582	7 691	1 010 ²⁾	802	236 292	—
1909	949	76 079	34 763	9 786	120 628	8 433	1 251	1 005	285 098	250 000
1910 ³⁾	1 070	86 527	34 900	17 707	139 134	8 895	1 477	1 213	347 846	463 253
1911	918	91 332	41 167	18 144	150 643	9 356	1 624	1 366	378 915	468 727
1912	1 271	96 121	41 051	21 999	159 171	9 889	1 630	1 325	1 270 649	462 642

1) Weniger infolge allgemeiner Erhöhung des Zinsfußes für Spareinlagen. — 2) Weniger infolge zeitweiser Erhöhung des Zinsfußes für Spareinlagen. — 3) Hinzugekommen sind die Werte der ehemaligen Sparkasse in Kalk.

3. Die Sparbücher nach der Höhe der Einlage am Ende der Rechnungsjahre 1901 bis 1912.

Ende des Rechnungsjahres	Vorhandene Konten mit einem Einlagebestande von M							Zu- sammen	Durchschnitt- liche Einlage auf das Buch
	1	über	über	über	über	über	über		
	bis 60 M.	bis 150 M.	bis 300 M.	bis 600 M.	bis 3000 M.	bis 10 000 M.			
a = überhaupt, b = v. H. des ganzen Be- standes									
1901 { a	42 426	15 878	13 345	16 479	29 763	1 734	108	119 733	484
{ b	35,4	13,3	11,1	13,8	24,9	1,4	0,1	100,0	
1902 { a	45 208	16 727	13 931	17 318	32 535	1 947	126	127 792	494
{ b	35,4	13,1	10,9	13,5	25,5	1,5	0,1	100,0	
1903 { a	49 245	17 469	15 000	18 384	35 432	1 968	141	137 639	492
{ b	35,7	12,7	10,9	13,4	25,8	1,4	0,1	100,0	
1904 { a	53 667	19 141	16 021	19 771	38 291	2 056	133	149 080	488
{ b	35,9	12,8	10,8	13,3	25,7	1,4	0,1	100,0	
1905 { a	59 765	20 705	16 750	20 976	40 959	2 056	149	161 360	479
{ b	37,0	12,9	10,4	12,9	25,4	1,3	0,1	100,0	
1906 { a	65 662	22 268	17 601	21 522	43 064	2 756	137	173 010	496
{ b	37,9	12,9	10,2	12,4	24,9	1,6	0,1	100,0	
1907 { a	72 088	23 945	18 567	22 073	42 363	3 569	141	182 746	499
{ b	39,4	13,1	10,2	12,1	23,2	1,9	0,1	100,0	
1908 { a	75 768	24 224	18 834	21 961	42 254	5 381	271	188 693	543
{ b	40,2	12,8	10,0	11,6	22,4	2,9	0,1	100,0	
1909 { a	75 967	24 685	19 024	22 739	44 343	6 446	330	193 534	584
{ b	39,3	12,8	9,8	11,7	22,9	3,3	0,2	100,0	
1910 { a	76 402	26 877	20 902	24 561	47 924	8 000	545	205 211	645
{ b	37,2	13,1	10,2	12,0	23,3	3,9	0,3	100,0	
1911 { a	95 879	26 427	20 770	24 527	48 516	9 188	763	226 070	631
{ b	42,4	11,7	9,2	10,8	21,5	4,1	0,3	100,0	
1912 { a	95 537	26 320	21 069	24 417	48 940	10 003	948	227 234*)	670
{ b	42,0	11,6	9,3	10,8	21,5	4,4	0,4	100,0	

*) Darunter 24366 Schulsparbücher.

4. Die gesperrten und die versicherten Sparbücher, die Einzahlungen bei den Annahmestellen und der Verkehr in Sparmarken.

Rech- nungs- jahr	Am Schlusse des Jahres				Einzahlungen		Sparmarken zu 10 Pf.	
	gesperrte		versicherte		bei den		Verkauft	In die Sparkasse eingelgt
	Sparbücher				Annahmestellen			
Zahl	Betrag M	Zahl	Betrag M	Posten	Betrag M			
1901	567	78 270	1 742	1 646 418	8 628	628 274	23 190	27 920
1902	486	81 543	1 734	1 810 860	8 852	637 368	23 827	25 727
1903	708	95 224	2 438	2 316 205	8 006	652 750	20 829	24 050
1904	828	112 526	2 909	2 815 041	7 154	565 471	16 877	19 000
1905	936	137 254	3 660	3 441 724	5 022	383 061	13 373	13 480
1906	1 065	160 473	4 732	4 337 411	4 387	359 162	15 926	14 160
1907	1 168	206 180	5 891	5 238 226	3 225	289 143	9 905	10 680
1908	1 133	219 353	7 167	7 213 012	2 839	232 598	11 867	9 890
1909	1 108	232 077	8 573	8 751 289	3 478	255 261	4 755	5 220
1910	1 052	226 146	10 572	11 514 523	3 318	193 155	15 158	14 850
1911	24 884*)	512 682	12 004	13 490 787	5 095	209 395	1 267 224	1 288 702
1912	25 634*)	659 679	13 315	14 336 838	2 449	300 271	737 255	761 427

*) Darunter die sämtlichen Schulsparbücher.

5. Die Beleihungen und eingelösten Pfänder im städtischen Leihhause in den Rechnungsjahren 1901 bis 1912.

Rechnungs- jahr	Zugang			Abgang				Reiner Zu- oder Abgang (—)	Bestand am Ende des Jahres
	Neue Be- leihung	Er- neue- rung	Zu- sammen	Ein- lösung	Zur Er- neuerung	Ver- kauf	Zu- sammen		
Anzahl der Pfänder.									
1901	140 431	11 852	152 283	121 114	11 852	9 223	142 189	10 094	69 687
1902	154 843	14 356	169 199	132 225	14 356	12 888	159 469	9 730	79 417
1903	154 274	14 242	168 516	141 694	14 242	14 204	170 140	1 624	77 793
1904	148 982	12 997	161 979	136 265	12 997	12 815	162 077	98	77 695
1905	138 842	11 436	150 278	134 264	11 436	14 924	160 624	10 346	67 349
1906	141 260	10 322	151 582	133 218	10 322	12 137	155 677	4 095	63 254
1907	160 468	11 669	172 137	136 052	11 669	13 444	161 165	10 972	74 226
1908	184 340	12 923	197 263	157 973	12 923	14 087	184 983	12 280	86 506
1909	188 574	14 180	202 754	177 262	14 180	15 745	207 187	4 433	82 073
1910	215 256	14 473	229 729	185 477	14 473	14 723	214 673	15 056	97 129
1911	242 452	13 608	256 060	216 483	13 608	17 047	247 138	8 922	106 051
1912	201 491	15 704	217 195	201 579	15 704	21 124	238 407	21 212	84 839

Beleihung der Pfänder in Mark.

1901	980 344	176 739	1 157 083	858 006	176 739	54 876	1 089 621	67 462	624 178
1902	1 055 885	214 353	1 270 238	915 692	214 353	70 177	1 200 222	70 016	694 194
1903	1 042 277	232 459	1 274 736	954 117	232 459	81 211	1 267 787	6 949	701 143
1904	997 864	224 668	1 222 532	925 790	224 668	67 952	1 218 410	4 122	705 265
1905	976 024	209 243	1 185 167	962 811	209 143	75 047	1 247 001	61 834	643 431
1906	1 055 608	210 371	1 265 979	971 806	210 371	65 906	1 248 083	17 896	661 327
1907	1 162 702	231 301	1 394 003	1 003 247	231 301	73 290	1 307 838	86 165	747 492
1908	1 381 194	246 300	1 627 494	1 168 543	246 300	83 046	1 497 889	129 605	877 097
1909	1 347 779	296 319	1 644 098	1 296 460	296 319	89 238	1 682 017	37 919	839 178
1910	1 606 756	298 652	1 905 408	1 366 965	298 652	81 114	1 746 731	158 677	997 855
1911	2 001 136	336 221	2 337 357	1 748 908	336 221	94 715	2 179 844	157 513	1 155 368
1912	1 828 582	481 351	2 309 933	1 773 523	481 351	128 382	2 383 256	73 323	1 082 045

6. Der Zugang an Darlehen nach der Höhe des Betrages für die Beleihung der Pfänder im städtischen Leihhause in den Rechnungsjahren 1901 bis 1912.

Rechnungs- jahr	Darlehen im Betrage von			Zu- sammen	Das höchste	Das durch- schnitt- liche
	2—30	31—300	mehr als 300			
	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>		Darlehen betrag	
		St ü c k			<i>M</i>	<i>M</i>
1901.....	145 927	6 279	77	152 283	2 000	7,59
1902.....	162 086	7 022	91	169 199	2 200	7,51
1903.....	161 315	7 114	87	168 516	5 000	7,56
1904.....	155 184	6 682	113	161 979	3 000	7,55
1905.....	143 632	6 512	134	150 278	2 000	7,88
1906.....	144 593	6 814	175	151 582	5 000	8,35
1907.....	164 593	7 384	160	172 137	5 000	8,10
1908.....	188 170	8 913	180	197 263	3 000	8,25
1909.....	193 592	8 965	197	202 754	5 000	8,11
1910.....	219 325	10 205	199	229 729	5 000	8,29
1911.....	243 540	12 227	293	256 060	5 000	9,13
1912.....	203 308	13 527	360	217 195	5 000	10,72

VIII. Gesundheitspflege.

1. Die Zahl der Ärzte, der Heilpersonen, der Krankenanstalten und Apotheken in Cöln in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912.

Rechnungs- jahr	Freipraktizierende Zivilärzte einschli. Zahnärzte	Heilpersonen			Krankenanstalten				Apotheken, ausschließlich der Armen-Apotheke
		Zahntechniker	Hebammen	Gepfährte Heildienen	Öffentliche Kranken- anstalten	Privat- Kranken- anstalten	Öffentliche Entbindungs- anstalten	Private Entbindungs- anstalten	
1907.....	405	76	147	37	8	16	1	5	39
1908.....	453	75	145	28	8	16	1	5	40
1909.....	458	75	154	28	7	17	1	6	40
1910.....	481	77	176	30	7	20	1	7	44
1911.....	512	83	186	28	7	20	1	6	44
1912.....	491	100	177	38 ¹⁾	6 ²⁾	19	2	5	45

¹⁾ Außerdem beschäftigten sich etwa 202 Personen mit der Ausübung der Heilkunde, ohne approbiert zu sein. — ²⁾ Ausschließlich der beiden Militärlazarette.

2. Die Zahl der Betten, der Kranken und der Verpflegungstage in den öffentlichen Krankenanstalten in Cöln während der Kalenderjahre 1911 und 1912.

Anstalt	Zahl der vor- handenen Betten	Zahl der verpflegten Kranken			Zahl der Verpflegungstage der in die Anstalt aufgenommenen Kranken
		männlich	weiblich	zus.	
1. Bürgerhospital	530	3 613	3 269	6 882	168 257
2. Augustahospital	500	2 691	2 093	4 784	145 912
3. Städt. Krankenanstalt Linden- burg	1 200	6 882	6 197	13 079	316 871
4. Städt. Hospital, Cöln-Deutz..	172	1 254	410	1 664	51 536
5. Städtisches Kinderhospital ..	68	318	254	572	16 577
6. St. Marienhospital	350	442	726	1 168	103 543
7. St. Vincenz-Krankenhaus ...	235	1 631	1 833	3 464	66 530
8. Kloster d. Genossenschaft von der Regel des hl. Augustinus	140	362	1 317	1 679	36 886
9. Antoniuskrankenhaus, Cöln- Bayenthal	230	1 975	834	2 809	75 420
10. Evgl. Krankenhaus, Cöln-Sülz	175	919	681	1 600	45 205
11. Alexianer-Hospital, Cöln- Lindenthal	188	1 917	—	1 917	53 109
12. St. Anna-Hospital, Cöln- Lindenthal	45	31	254	285	5 891
13. Dreifaltigkeitshospital, Cöln- Braunsfeld	60	313	272	585	12 866
14. St. Franziskus-Hospital, Cöln- Ehrenfeld.....	210	913	702	1 615	55 174
15. Israelit. Asyl, Cöln-Ehrenfeld	150	1 343	947	2 290	41 779
16. Hosp. der Barmh. Schwestern vom hl. Vincenz von Paul, Cöln-Nippes	204	1 074	913	1 987	51 783

Fortsetzung nächste Seite

Noch 2. Die Zahl der Betten, der Kranken und der Verpflegungstage in den öffentlichen Krankenanstalten in Cöln während der Kalenderjahre 1911 und 1912.

Anstalt*)	Zahl der vor- handenen Betten	Zahl der verpflegten Kranken			Zahl der Verpflegungstage der in die Anstalt aufgenommenen Kranken	
		männlich	weiblich	zus.		
17. St. Agatha-Krankenhaus, Cöln-Niehl	100	236	252	488	13 206	
18. St. Josefhospital, Cöln-Kalk	200	1 405	741	2 146	63 706	
19. Evgl. Krankenhaus, Cöln-Kalk	196	1 571	787	2 358	58 901	
20. Provinzial-Irrenpflegeanstalt für Orts- und Landarme, Cöln- Lindenthal	198	199	—	199	17 892	
21. Städtische Augenheilstalt . .	44	300	291	591	1 043	
22. Augenklinik von Dr. Grube .	5	47	50	97	1 260	
23. Provinz.-Hebammen-Lehr- anstalt	140	—	2 938	2 938	56 947	
24. Wöchnerinnen-Asyl	44	—	939	939	8 783	
25. Kölner Frauenklinik u. Ent- bindungsanstalt von Dr. Bong	15	—	201	201	2 166	
26. Garnison-Lazarett, Cöln	263	2 077	—	2 077	54 565	
27. " " " -Deutz	137	1 356	—	1 356	32 188	
Zusammen	{ 1912 { 1911	5 799 5 697	32 869 33 173	26 901 26 827	59 770 60 000	1 557 996 1 592 737

*) Außerdem dienten noch zur Aufnahme und Verpflegung von Kranken und Genesenden nachstehende drei Anstalten, welche jedoch außerhalb des Stadtbezirks Cöln liegen:

1. Städteulnische Auguste-Viktoria-Stiftung (Lungenheilstätte) in Rosbach (Sieg) mit 100 (150) Betten, 1188 (1088) Kranken mit 56 721 (55 151) Pflegetagen;
2. Kölner Genesungsheim Wilhelm-Auguste-Viktoria bei Hoffnungsthal mit 55 (55) Betten, 426 (345) Kranken mit 13 809 (13 381) Pflegetagen;
3. Kölner Walderholungsstätte im Königsforst mit 80 (80) Betten, 198 (247) Kranken mit 5668 (8215) Pflegetagen.

3. Die Zahl der in den öffentlichen Krankenanstalten in Cöln ambulant behandelten Personen während der Kalenderjahre 1910 bis 1912.

Anstalt	1910			1911			1912		
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.
1. Bürgerhospital	4 551	6 625	11 176	5 366	6 845	12 211	4 752	5 764	10 516
2. Augustahospital	222	208	430	232	192	424	233	201	434
3. Städt. Krankenanstalt Lindenburg	626	529	1 155	652	556	1 208	692	602	1 294
4. Städt. Hosp., Cöln-Deutz	405	262	667	420	297	717	437	383	820
5. Städt. Kinderhospital	8 421	8 809	17 230	9 550	9 825	19 375	6 855	7 289	14 144
6. Städt. Augenheilstalt	797	859	1 656	987	1 121	2 108	1 156	1 133	2 289
7. St. Vincenz-Krankenhaus	393	364	757	330	391	721	741	545	1 286
8. Antoniuskrankenhaus, Cöln-Bayenthal	92	3	95	147	41	188	104	15	119
9. Evgl. Krankenh., C.-Sülz	222	192	414	15	7	22	83	47	130
10. Alexianer-Hospital, Cöln- Lindenthal	552	167	719	572	123	695	649	282	931
11. Hospital der Barmherz. Schwestern vom hl. Vin- cenz von Paul, C.-Nippes	170	323	493	307	282	589	222	202	424
12. St. Agatha-Hosp., C.-Niehl	52	32	84	44	20	64	35	19	54
13. Evangl. Krankenhaus, C.-Kalk	2 279	246	2 525	2 440	341	2 781	2 769	386	3 155
14. St. Josefhosp., C.-Kalk	331	1 322	1 653	383	1 710	2 093	352	1 521	1 873

4. Die Tätigkeit der städtischen Zahnklinik in den Kalenderjahren 1908 bis 1912.

Kalender-jahr	Zahl der zahnärztlich behandelten verschiedenen Personen			Zahl der Sitzungen	Es wurden ausgeführt				Eingriffe überhaupt
	Kinder	Er-wachsene	zus.		Extraktionen	Füllungen	Nervenbe-handlungen	Sonstiges (Einlagen usw.)	
1908 ¹⁾	4 133	350	4 483	11 722	6 437	2 035	873	1 271	10 616
1909	7 969	503	8 472	15 804	10 835	1 277	646	1 431	14 189
1910	7 072	575	7 647	15 108	11 349	1 086	501	2 880	15 816
1911	6 656	604	7 260	15 956	11 128	1 580	670	3 933	17 311
1912	7 505	536	8 041	20 221	12 301	2 579	850	4 551 ²⁾	20 481

1) Vom 22. Mai, dem Tage der Eröffnung, ab. — 2) Darunter in 105 Fällen künstlicher Ersatz von Zähnen und Kieferdefekten.

5. Die Leistungen des Vereins zur Verpflegung Genesender in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912.

Rechnungs-jahr	Es wurden von dem Verein untergebracht		Zahl der Pflege-tage
	in Stationen	Personen	
1907	33	1 247	49 578
1908	50	1 562	67 188
1909	49	1 873	84 153
1910	45	2 099	92 047
1911	42	2 370	121 999
1912	45	2 757	133 590

6. Die öffentliche Nahrungsmittel-Untersuchungsanstalt der Stadt Cöln in den Kalenderjahren 1907 bis 1912.

Kalenderjahr	Untersuchungen von Nahrungs- und Genußmitteln sowie Gebrauchsgegenständen wurden vorgenommen für					zus.
	die städt. Verwaltung	den Land-kreis Cöln	den Land-kreis Berg-heim	sonstige Be-hörden und Private		
1907	1 589	—	—	49		1 638
1908 ¹⁾	2 193	165	128	115		2 601
1909	2 356	204	141	655		3 356
1910	2 398	199	99	1 359		4 055
1911 ²⁾	2 152	180	43	1 351		3 726
1912	3 266	194	—	1 639		5 099

1) Am 1. April 1908 wurden bei Eröffnung der Nahrungsmittel-Untersuchungsanstalt die Landkreise Cöln und Bergheim mit angeschlossen. Vordem geschah die Untersuchung der Nahrungsmittel vom Chemischen Untersuchungsamt in Cöln. — 2) Vom 1. April 1911 ab werden die Untersuchungen für den Kreis Bergheim vom Nahrungsmittel-Untersuchungsamt Mülheim a. Rh. ausgeführt.

7. Die Tätigkeit des Zweigvereins vom Roten Kreuz in Cöln in den Jahren 1907 bis 1912.

Jahr ¹⁾	Zahl der Hilfeleistungen					Zusammen
	auf den Hilfs-stellen	davon in den			außerhalb der Hilfs-stellen	
		ständigen Rettungswachen	ständigen Hilfs-wachen	Ver-bands-stellen		
1907	19 035	15 240	1 243	2 552	1 567	20 602
1908	19 845	15 316	2 544	1 985	1 944	21 789
1909	19 670	15 392	2 556	1 722	2 209	21 879
1910 ¹⁾	26 309	18 887	3 307	4 115	2 715	29 024
1911 ²⁾	10 771	6 347	1 901	2 523	3 942	14 713
1912	11 152	6 304	2 211	2 637	4 315	15 467

1) Bis zum Jahre 1909 gilt das Kalenderjahr. Infolge Verlegung des Vereinsjahres auf die Zeit vom 1. April bis 31. März umfaßt das Jahr 1910 15 Monate, nämlich vom 1. Januar 1910 bis 31. März 1911. — 2) Vom Jahre 1911 ab sind die ersten Hilfeleistungen auf der ständigen Rettungswache in den Krankenanstalten bei Hospitalaufnahme nicht mit aufgeführt; dadurch stellt sich die Zahl der Gesamtfälle gegenüber den Vorjahren entsprechend geringer.

8. Die städtischen Badeanstalten in den Rechnungsjahren 1906 bis 1912.

a) Die Zahl der in den einzelnen Badeanstalten abgegebenen Bäder.

Bezeichnung der Badeanstalten	Rechnungsjahr						
	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912
Hohenstaufenbad	421 108	422 864	434 195	440 647	438 727	482 020	460 125
Badeanstalt Fleischmenger- gasse	338 630	343 748	350 775	328 813	371 137	371 263	337 765
Badeanstalt in Ehrenfeld..	—	—	—	—	—	—	134 275
Volksbad Aechterstraße	113 227	117 960	112 589	113 440	113 305	112 017	112 888
„ in Vingst	—	—	—	—	15 827	21 155	21 300
„ „ Sülz	—	—	—	—	—	—	22 249
Rheinbad Frankenwerft...	30 818	21 298	30 529	23 747	25 030	38 689	21 873
„ Kais.-Friedrich-Ufer	69 639	44 640	73 995	49 980	56 581	115 343	62 902
„ Oberländer Ufer.	16 698	10 770	17 280	10 375	13 604	23 750	15 016
„ Deutz	20 763	10 956	21 683	13 116	13 505	39 101	19 870
„ Poll	—	—	3 720	1 652	1 736	10 297	3 830
Strandbad bei Rodenkirchen	—	—	—	—	—	—	46 566
Zusammen....	1 010 883	972 236	1 044 766	981 770	1 049 452	1 213 635	1 258 659

b) Die verschiedenen Arten der abgegebenen Bäder.

Rechnungs- jahr	Schwimm- bäder	Wannen- bäder	Brause- bäder	Schwitz- bäder	Rhein- bäder	Strandbad bei Roden- kirchen	Sonstige Bäder	Schwimm- abonnenten	Teil- nehmende a Schwimm- unterricht	Über- haupt
1906.....	428 221	308 480	93 711	42 514	129 677	—	8 280	3 462	562	1 010 883
1907.....	421 013	326 092	94 165	41 897	77 705	—	11 364	5 746	519	972 236
1908.....	437 663	328 077	90 543	41 382	135 837	—	11 264	6 282	708	1 044 766
1909.....	434 636	319 248	91 150	38 486	87 699	—	10 551	5 761	590	981 770
1910.....	468 470	329 271	103 843	38 830	99 534	—	9 504	6 128	644	1 049 452
1911.....	513 874	328 826	107 326	37 180	216 131	—	10 298	6 409	875	1 213 635
1912.....	532 153	369 904	145 462	38 741	112 190	46 566	13 643	6 339	830	1 258 659

9. Das Städtische Bakteriologische Laboratorium in den Rechnungsjahren 1910 bis 1912.

Zahl der eingegangenen Aufträge	Rechnungsjahr		
	1910	1911	1912
vom Augustahospital	1 367	1 050	945
vom Bürgerhospital	141	196	219
von der Krankenanstalt Lindenburg.	581	1 117	808
von Privaten:			
hiesigen	1 585	2 121	2 883
auswärtigen	531	485	1 034
Zusammen	4 205	4 969	5 889

10. Die Königlich Preussische Impfanstalt zu Cöln in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912.

J a h r	Zahl der geimpften Kälber	Gewonnenes Rohmaterial ^{kg}	Zahl der abgegebenen Portionen gebrauchsfähiger Lymphe					Zusammen
			an öffentl. Impfärzte	an Privatärzte	an Militärärzte	an Anstalten u. Apotheker	Zusammen	
1907	99 230	4,0	443 677	13 344	18 888	—	—	480 509
1908	128 218	5,0	473 825	18 038	20 496	—	—	512 359
1909	107 184	6,0	457 178	17 576	15 034	—	—	489 788
1910	109 169	2,5	460 207	18 559	15 371	—	—	494 137
1911	106 191	4,5	507 268	16 136	15 276	2 202*	—	540 882
1912	98 194	6,0	511 704	17 888	16 847	2 365	—	548 804

*) Erst vom Jahre 1911 ab.

11. Die Desinfektionen in der städtischen Desinfektionsanstalt in den Kalenderjahren 1905 bis 1912.

Kalenderjahr	Zahl der Desinfektionen von				Darunter wurden ausgeführt								
	Wohnungen allein	Wohnungen und Effekten	Effekten allein	Zusammen	wegen					Auf Antrag der städtischen Gesundheitspolizei	gegen Entgeld auf privaten Antrag von		gebührenfrei
					Scharlach	Diphtherie	Typhus	Tuberkulose	anderer Krankheiten		hier	auswärts	
1905....	1 667	67	644	2 378	442	698	83	352	803	1 146	938	8	286
1906....	2 776	169	630	3 575	713	935	128	770	1 029	1 789	1 370	6	410
1907....	3 189	158	638	3 985	1 089	1 047	118	748	983	2 153	1 572	23	237
1908....	3 803	170	496	4 469	1 525	1 199	138	836	771	2 887	1 315	25	242
1909....	4 591	137	504	5 232	1 651	1 663	92	871	955	3 440	1 338	23	431
1910....	3 900	174	537	4 611	1 003	1 646	138	915	909	2 895	1 279	27	410
1911....	4 045	163	636	4 844	1 398	1 511	158	914	863	2 876	1 669	16	263
1912....	2 469	603	680	3 752	981	894	106	896	875	2 110	1 320	26	296

12. Die Tierkörperverwertungsanstalt in Cöln in den Rechnungsjahren 1908 bis 1912.

a) Es wurden an Tierkörpern bzw. an Konfiskaten der Fleischbeschau eingeliefert:

Rechnungsjahr	aus dem Schlachthofe Cöln		aus dem übrigen Stadtkreis Cöln	aus dem Landkreis Cöln	Im ganzen
	Stückzahl der Tiere	Konfiskate kg				Stückzahl der Tiere
1908 ¹⁾	206	189 959	368	36	610
1909.....	920 ^{1/4}	492 966	1 787	231	2 938 ^{1/4}
1910.....	941	397 325	1 928	220	3 089
1911.....	1 661	407 168	2 227	262	4 150
1912.....	814	383 960	2 145	219	3 178
Darunter (1912)					
Rinder.....	112	—	41	64	217
Kälber.....	109	—	23	—	132
Schafe.....	9	—	1	—	10
Schweine.....	565	—	44	3	612
Pferde.....	17	—	315	145	477
Hunde.....	1	—	1 163	—	1 164
Katzen.....	—	—	523	—	523
Sonst. Tiere...	1	—	35	7	43

b) Betriebsergebnisse:

Rechnungs-jahr	Gesamtes verarbeitetes Material kg	Zahl der Apparaten-füllungen	Gewonnen wurden						
			Fett kg	Mehl kg	Leim-gallerte ²⁾ kg	Hufe kg	Hörner kg	Häute Stück	außerdem Hufeisen kg
1908 ¹⁾	280 000	368	23 344	51 969	—	147	18	359	970
1909	812 370	780	44 285	113 791	1 250	1 010	93	1 556	1 340
1910	801 008	464	43 192	132 332	1 700	1 163	65	2 052	1 118
1911	897 757	768	62 245	166 328	900	1 510	84	2 365	1 680
1912	696 098	568	36 369	92 231	—	1 147	110	2 152	1 294

¹⁾ Die Anstalt ist am 15. Oktober 1908 in Betrieb genommen worden. — ²⁾ Wird seit dem 1. Oktober 1911 nicht mehr hergestellt.

13. Der Krankentransport durch die städtischen Krankenwagen in den Kalenderjahren 1901 bis 1912.

Kalenderjahr	Zahl der Fahrten						Zu- sammen	Davon kamen auf							
	bei an- steckenden Krankheiten	bei nicht an- steckenden Krankheiten	bei Unglücks- fällen	bei Selbst- mord- versuchen	vergebliche	Bayenthal		Ländenthal	Ehrenfeld	Nippes	Dentz	Kalk	Neustadt	Altstadt	auswärts
1901	381	2 173	555	13	99	3 221	28	172	143	140	7	.	794	1 934	3
1902	347	2 410	622	12	126	3 517	40	251	206	183	9	.	841	1 984	3
1903	360	2 489	790	10	125	3 774	58	282	215	234	11	.	856	2 134	4
1904	386	2 850	813	11	148	4 208	64	314	322	315	20	.	936	2 230	7
1905	566	3 451	841	14	173	5 045	100	423	345	386	46	.	1 072	2 644	29
1906	708	3 632	968	28	183	5 519	135	449	467	412	57	.	1 303	2 677	19
1907	1 205	4 231	1 103	41	242	6 822	132	554	597	441	87	.	1 528	3 452	11
1908	1 512	4 997	1 044	64	263	7 880	175	671	788	520	123	.	1 953	3 636	14
1909	1 364	5 519	1 115	58	220	8 276	180	667	888	629	138	.	1 937	3 786	45
1910	993	5 861	1 026	65	230	8 175	200	778	847	632	153	19	1 365	3 829	52
1911	1 294	6 211	1 447	86	222	9 260	287	905	963	691	247	90	1 965	4 665	47
1912	958	7 404	1 602	106	253	10 323	313	1 024	1 095	804	301	420	1 969	4 321	76

14. Die Leistungen der städtischen Säuglingsmilchanstalten in den Kalenderjahren 1907 bis 1912.

Kalenderjahr	Ver- brauch an Rohmilch Liter	Daraus wurden Tagesportionen hergestellt				Zu- sammen Tagespor- tionen ¹⁾	Zur Ver- teilung ge- langten Por- tionen ²⁾	Ver- lust an Por- tionen	Zu- sammen Ver- brauch an Portionen
		Nr. I (7 Flaschen zu 100 g Inhalt)	Nr. II (6 Flaschen zu 150 g Inhalt)	Nr. III (5 Flaschen zu 200 g Inhalt)	Nr. IV (5 Flaschen zu 200 g Inhalt)				
1907	336 870	23 607	94 463	112 549	173 119	403 738	405 091	308	405 399
1908	269 173	19 562	72 194	85 622	143 607	320 985	320 985	209	321 194
1909	240 741	15 882	60 000	71 777	135 753	283 412	283 183	300	283 483
1910	247 190	16 784	59 650	77 266	137 610	291 300	287 549	4 012	291 561
1911	235 175	14 772	52 199	72 362	137 911	277 244	273 745	3 461	277 206
1912	240 640	14 891	57 663	79 337	133 037	284 928	281 951	3 060	285 011

a) Säuglingsmilchanstalt auf dem Schlachthof zu Cöln=Ehrenfeld.

1907	336 870	23 607	94 463	112 549	173 119	403 738	405 091	308	405 399
1908	269 173	19 562	72 194	85 622	143 607	320 985	320 985	209	321 194
1909	240 741	15 882	60 000	71 777	135 753	283 412	283 183	300	283 483
1910	247 190	16 784	59 650	77 266	137 610	291 300	287 549	4 012	291 561
1911	235 175	14 772	52 199	72 362	137 911	277 244	273 745	3 461	277 206
1912	240 640	14 891	57 663	79 337	133 037	284 928	281 951	3 060	285 011

b) Säuglingsmilchanstalt auf dem Schlachthof zu Cöln=Kalk.

1910	32 370	1 460	5 779	9 625	22 797	39 661³⁾	39 280⁴⁾	—	39 280
1911	37 029	2 156	6 002	9 190	27 115	44 463³⁾	44 785⁴⁾	—	44 785
1912	41 505	1 786	7 083	10 569	29 596	49 034³⁾	48 953⁴⁾	—	48 953

1) Hierzu die aus dem Vorjahr übriggebliebenen Portionen, nämlich für 1907: 2502, 1908: 841, 1909: 632, 1910: 1073, 1911: 981 und 1912: 1019. — 2) Die Verteilung erfolgt an 16 Ausgabestellen. — 3) Hierzu die aus dem Vorjahr übriggebliebenen Portionen, nämlich für 1910: —, 1911: 381 und 1912: 59. — 4) Die Milch wird den Abnehmern frei ins Haus zugestellt.

IX. Armenpflege, Waisenpflege, Fürsorgeerziehung und Wohltätigkeit.

1. Die in öffentlicher Armenpflege Unterstützten in Cöln nach Zahl und bewilligten Geldbeträgen in den Rechnungsjahren 1900 bis 1912.

Rechnungs- jahr	Es wurden unterstützt:					Ge- zahlter Betrag in Mark	Im Durchschnitt kommen auf		
	einzelstehende		Fa- milien- häupter	zusammen Haushal- tungsvor- stände u. Einzel- stehende	An- gehörige der Familien- häupter		überh. Per- sonen	den Haus- stand M	die Person M
	Männer	Frauen							
1900	3 156	17 439	14 227	34 822	39 746	74 568	478 124	13,73	6,41
1901	3 282	17 320	15 615	36 217	44 458	80 675	496 949	13,72	6,16
1902	3 468	17 765	16 669	37 902	47 044	84 946	540 990	14,27	6,37
1903	3 570	17 735	16 541	37 846	46 291	84 137	540 631	14,29	6,43
1904	3 392	17 888	15 785	37 065	43 840	80 905	530 267	14,31	6,65
1905	3 206	17 396	14 370	34 972	39 591	74 563	506 689	14,49	6,80
1906	3 014	16 514	13 206	32 734	36 493	69 227	476 315	14,55	6,88
1907	2 839	15 965	12 476	31 280	33 833	65 113	456 312	14,59	7,01
1908	2 893	15 992	13 935	32 820	38 843	71 663	486 536	14,82	6,79
1909	3 225	16 355	15 519	35 099	44 284	79 383	529 090	15,07	6,67
1910*)	3 560	18 078	18 342	39 980	54 270	94 250	627 021	15,68	6,65
1911	3 667	18 550	18 758	40 975	54 996	95 971	643 575	15,71	6,71
1912	3 712	19 286	18 498	41 496	54 176	95 672	659 305	15,89	6,89

*) Vom 1. April 1910 ab einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst.

2. Die das ganze Jahr hindurch Unterstützten in Cöln und die ihnen gezahlten Jahresbeträge während der Rechnungsjahre 1906 bis 1912.

Art der Unterstützten und die Unterstützungsbeträge	Rechnungsjahr								
	1906	1907	1908	1909	1910 ¹⁾	1911	1912		
Zahl der das ganze Jahr hindurch Unter- stützten	Einzel- stehende	männliche	171	170	146	152	177	189	202
		weibliche	1 147	1 123	1 123	1 122	1 219	1 275	1 335
	Ehepaare	ohne Angehörige...	167	138	133	136	147	151	148
		mit Angehörigen...	82	79	93	116	154	160	158
	Sonstige Familien	mit männl. Haupt.	11	13	15	12	17	11	14
		„ weibl. „	403	413	445	481	542	578	552
	Zusammen ...	1 981	1 936	1 955	2 019	2 256	2 364	2 409	
Gesamter Unter- stützungsbetrag in ... Mark	Einzel- stehende	männliche	2)	2)	20 293	23 145	27 442	30 150	31 942
		weibliche .....	.	.	185 940	193 842	211 172	225 893	232 484
	Ehepaare	ohne Angehörige...	.	.	24 808	25 246	28 660	27 841	29 184
		mit Angehörigen...	.	.	20 793	28 512	43 060	47 022	46 058
	Sonstige Familien	mit männl. Haupt.	.	.	2 776	2 150	3 007	2 213	2 688
		„ weibl. „	.	.	89 452	102 917	124 598	135 928	135 831
	Zusammen ...	.	.	344 062	375 812	437 939	469 047	478 187	
Durchschnittl. Unterstützungs- betrag in ... Mark	Einzel- stehende	männliche .....	.	.	138,99	151,61	155,04	159,52	158,13
		weibliche .....	.	.	165,57	172,76	173,15	177,17	174,15
	Ehepaare	ohne Angehörige...	.	.	186,53	185,63	196,30	184,38	197,19
		mit Angehörigen...	.	.	223,58	245,79	344,53	293,88	291,51
	Sonstige Familien	mit männl. Haupt.	.	.	185,07	179,17	176,88	201,18	192,00
		„ weibl. „	.	.	201,02	213,96	229,89	235,17	246,07
	Zusammen ...	.	.	175,99	186,14	198,65	198,41	198,50	

¹⁾ Von 1910 ab einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst. — ²⁾ 1906 und 1907 nicht besonders ermittelt.

3. Die Unterstützungsfälle nach den Unterstützungsursachen in Cöln während der Rechnungsjahre 1906 bis 1912.

Unterstützungsursache	Rechnungsjahr							
	1906	1907	1908	1909	1910*)	1911	1912	
a = Zahl der Unterstützungsfälle insgesamt, darunter								
b = Zahl der das ganze Jahr hindurch unterstützten Personen								
1. Altersschwäche	a 1 049	1 013	997	986	1 071	1 056	1 031	
	b 767	695	671	651	686	683	698	
2. Gebrechen	a 140	131	149	174	181	197	206	
	b 85	84	89	95	93	101	118	
3. Krankheit, Unfall u. Verletzung	a 1 969	1 927	2 120	2 399	2 682	2 730	2 803	
	b 894	899	931	983	1 121	1 191	1 212	
4. Kinderlast	a 225	204	252	284	328	321	291	
	b 102	102	112	133	212	151	137	
5. Arbeitslosigkeit und geringer Verdienst	a 188	260	520	670	798	735	741	
	b 14	15	13	19	36	45	59	
6. Abwesenheit des Ernährers	a 793	817	965	1 024	1 077	1 150	1 196	
	b 118	139	136	136	106	189	180	
7. Sonstige Ursachen	a 18	13	17	10	27	20	28	
	b 1	2	3	2	2	4	5	
Zusammen	a 4 882	4 365	5 020	5 547	6 164	6 209	6 296	
	b 1 981	1 936	1 955	2 019	2 256	2 364	2 409	

*) Von 1910 ab einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst.

4. Die in den öffentlichen Krankenanstalten verpflegten Armen in Cöln während der Rechnungsjahre 1910 bis 1912.

Anstalt	Verpflegte Arme*)			Zahl der Pflagestage*)			Durchschnittliche Dauer (Tage) der Verpflegung*)		
	1910	1911	1912	1910	1911	1912	1910	1911	1912
a. Städtische Krankenanstalten.									
1. Bürgerhospital	3 534	3 490	3 316	108 995	94 546	97 131	31	27	29
2. Augustahospital	2 628	2 834	2 539	88 573	98 181	86 385	33	35	44
3. Lindenburg	7 361	7 191	6 834	167 418	148 556	149 355	32	27	30
4. Augenheilanstalt	343	334	324	6 372	6 279	6 243	18	19	20
5. Hospital Cöln-Deutz	362	330	363	12 450	15 152	13 996	34	46	39
6. Kinderhospital, Stiftung v. Oppenheim	467	598	606	16 269	19 352	17 311	25	32	29
Zusammen	14 695	14 777	13 982	400 077	382 066	370 421	32	29	26
*) Mit Ausschl. der nur 1 od. 2 Tage verpflegten Krätzkranken in der Lindenburg.									
b. Nichtstädtische Krankenanstalten.									
1. St. Franziskus-Hospital, C-Ehrenfeld	486	477	513	27 862	25 716	27 350	57	54	53
2. St. Vincenz-Hospital, C-Nippes	441	450	455	15 988	15 410	16 018	36	34	35
3. St. Joseph-Hospital, C-Kalk	436	372	491	16 871	16 493	20 398	39	44	42
4. Evangelisches Kranken- haus, C-Kalk	156	127	179	6 759	7 474	7 678	43	59	43
5. Evangelisches Kranken- haus, C-Sülz	142	164	248	5 224	7 336	11 812	37	45	48
6. St. Agatha-Hospital, C-Niehl	81	81	64	6 387	7 286	3 980	79	90	62
7. Israelitisches Asyl, C-Ehrenfeld	340	399	409	8 692	10 975	9 444	26	28	23
7. Alexianerkloster, C-Lindenthal	52	48	25	3 001	2 730	1 799	60	57	72
8. Verschied. Anstalten	18	43	70	1 643	2 676	3 025	91	62	43
Zusammen	2 152	2 161	2 454	92 457	96 096	101 504	43	44	41
Insgesamt a und b	16 846	16 658	16 436	492 534	475 162	471 925	29	29	29

5. Gesamtaufwand für die öffentliche Armenpflege und Krankenhauspfl ege in Cöln während der Rechnungsjahre 1900 bis 1912.

Rechnungs- jahr	Gesamtaufwand für die öffentliche Armenpflege, einschließlich der Verwaltungskosten der Krankenanstalten ohne Abzug der zurückerstatteten Beträge			Der Aufwand wird gedeckt durch		Städtischer Zuschuß auf den Kopf der Bevölkerung
	M	nach		Einnahmen aus eigenem Vermögen, Stiftungen, usw.	städtischen Zuschuß	
		Absoluter Wert	Auf den Kopf der Bevölkerung				M	M
1900	2 503 327	2 007 952	5,43	503 898	1 504 054	4,07
1901	2 582 809	2 037 476	5,36	465 398	1 572 078	4,15
1902	2 748 988	2 174 359	5,56	486 048	1 688 311	4,35
1903	2 867 640	2 284 857	5,71	474 318	1 810 539	4,52
1904	3 144 665	2 533 756	6,12	481 074	2 052 682	4,96
1905	3 280 188	2 578 625	6,04	476 992	2 101 633	4,92
1906	3 470 433	2 712 816	6,16	495 623	2 217 193	5,04
1907	3 755 389	2 893 058	6,38	493 478	2 399 580	5,29
1908	4 404 600	3 398 920	7,31	494 938	2 903 982	6,25
1909	5 015 751	3 853 236	8,17	530 940	3 322 296	7,02
1910 *)	5 539 186	4 232 471	8,21	620 627	3 611 844	7,02
1911	5 778 626	4 371 268	8,35	652 265	3 719 003	7,10
1912	6 090 249	4 539 691	8,48	738 542	3 801 149	7,10

*) Von 1910 ab einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst.

6. Die Einnahmen und Ausgaben für die Verpflegung Armer in den Krankenanstalten in Cöln während der Rechnungsjahre 1908 bis 1912.

a) In den städtischen Krankenanstalten.

Rechnungs- jahr	Einnahmen				Kur- und Pflegekosten	Ausgaben			Mehrausgabe
	aus dem Vermögen	Erstattung auf Pflegekosten	aus dem Nachlaß Verstorbenen	zu- sammen		Kranken- transporte	zu Lasten des Hospital- fonds für Cöln-Deutz	zu- sammen	
M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
1908	154 930	149 871	127	304 928	699 441	7 168	897	707 506	402 578
1909	159 565	149 123	167	308 855	824 604	8 791	1 089	834 484	525 629
1910	186 906	144 347	60	331 313	828 184	8 861	1 378	838 423	507 110
1911	192 066	152 510	—	344 576	822 912	13 242	1 307	837 461	492 885
1912	227 257	144 512	20	371 789	828 428	13 713	1 296	843 437	471 648

b) In den nichtstädtischen Krankenanstalten.

Rechnungs- jahr	Einnahmen aus Erstattung von Pflegekosten	Ausgaben					Mehrausgabe
		Pflegekosten an Krankenhäuser	Miete an das Krankenhaus zu Bayenthal	Medikamente	Totensärge	zu- sammen	
M	M	M	M	M	M	M	M
1908	20 086	102 142	315	146	250	102 853	82 767
1909	21 149	120 370	315	34	319	121 038	99 889
1910 ¹⁾	30 896	177 636	315	1 655	507	180 113	149 217
1911	34 999	177 886	315	1 643	480	180 324	145 325
1912	37 572	229 356	315	— ²⁾	525	230 197	192 625

¹⁾ Von 1910 ab einschließlich der beiden Hospitäler in dem eingemeindeten Vororte Kalk. — ²⁾ Von 1912 ab fallen die besonderen Kosten für Medikamente fort, sie sind in den erhöhten Pflegesätzen mit enthalten.

7. Die Zahl der unter städtischer Obhut stehenden Waisenkinder in Cöln nach dem Grund der Aufnahme bzw. Entlassung von 1910 bis 1912 (einschließlich der aus der unmittelbaren Pflege entlassenen, noch nicht 21 Jahre alten Waisen).

Grund der Aufnahme bzw. Entlassung	1910			1911			1912		
	Knaben	Mädchen	Zus.	Knaben	Mädchen	Zus.	Knaben	Mädchen	Zus.
Zahl bei Beginn des Rechnungsjahres.....	1 042	951	1 939	1 092	1 015	2 107	1 218	1 131	2 349
Zugang im Laufe des Jahres									
Tod der Eltern.....	46	47	93	42	39	81	31	33	64
Haft der Eltern.....	21	26	47	27	40	67	44	42	86
Verlassen seitens der Eltern..	102	110	212	164	125	289	235	218	453
Krankheit der Eltern.....	367	303	670	496	449	945	485	420	905
Unzureichende Pflege im Elternhause.....	181	154	335	142	119	261	160	173	333
Aberkennung des Erziehungsrechts der Eltern.....	5	5	10	2	5	7	1	8	9
Andere Gründe.....	46	48	94	46	40	86	48	62	110
Zusammen Zugang...	768	693	1 461	919	817	1 736	1 004	956	1 960
Gesamtzahl der Verpflegten..	1 810	1 644	3 454	2 011	1 832	3 843	2 222	2 087	4 309
Abgang im Laufe des Jahres									
Eintritt der Volljährigkeit....	40	37	77	30	37	67	43	45	88
Rückkehr der Eltern.....	51	39	90	57	47	104	53	57	110
Genesung der Eltern.....	285	231	516	356	304	660	394	301	695
Rückgabe an die Eltern.....	107	110	217	171	123	294	220	272	492
Aufhören der Hilfsbedürftigkeit	133	131	264	113	125	238	138	134	272
Übergabe an die Heimatsbehörde	12	15	27	16	10	26	15	26	41
Tod.....	90	66	156	50	55	105	61	84	145
Zusammen Abgang...	718	629	1 347	793	701	1 494	924	919	1 843
Anzahl am Schlusse des Rechnungsjahres.....	1 092	1 015	2 107	1 218	1 131	2 349	1 298	1 168	2 466
Hiervon sind Ganzwaisen....	397	419	816	402	438	840	405	394	799

8. Die Zahl der unter städtischer Obhut stehenden Waisenkinder in Cöln nach Art der Unterbringung am Ende der Rechnungsjahre 1900 bis 1912.

Rechnungsjahr	Gesamtzahl	Davon Ganzwaisen	Art der Unterbringung aller Waisenkinder							
			Waisenhaus	Stadt-pflege	Land-pflege	Privat-anstalten	Hospital	Lehre oder anderer Dienst	Gesellen oder sonstige Dienststellen	
1900	a	1 221	816	214	74	307	111	35	277	203
	b	100,00	66,83	17,53	6,06	25,14	9,09	2,87	22,69	16,62
1901	a	1 213	928	188	83	308	105	29	296	204
	b	100,00	76,50	15,50	6,84	25,39	8,66	2,39	24,40	16,82
1902	a	1 291	959	217	100	326	144	24	296	184
	b	100,00	74,28	16,81	7,75	25,25	11,15	1,86	22,93	14,25
1903	a	1 391	864	221	120	328	179	36	313	194
	b	100,00	62,11	15,89	8,63	23,58	12,87	2,59	22,50	13,94
1904	a	1 407	867	217	107	386	182	35	285	195
	b	100,00	61,62	15,42	7,60	27,43	12,94	2,49	20,26	13,86

Fortsetzung auf der nächsten Seite.

Noch 8. Die Zahl der unter städtischer Obhut stehenden Waisenkinder in Cöln nach Art der Unterbringung am Ende der Rechnungsjahre 1900 bis 1912.

Rechnungsjahr	Gesamtzahl	Darunter Ganzwaisen	Art der Unterbringung aller Waisenkinder							
			Waisenhaus	Stadt-pflege	Land-pflege	Privat-anstalten	Hospital	Lehre oder anderer Dienst	Gesellen- oder sonstige Dienststellen	
1905	a	1 467	887	213	94	386	243	48	286	197
	b	100,00	60,46	14,52	6,41	26,31	16,56	3,27	19,50	13,43
1906	a	1 529	840	232	124	386	292	32	281	182
	b	100,00	54,94	15,17	8,11	25,25	19,10	2,09	18,38	11,90
1907	a	1 674	768	230	129	384	375	64	305	187
	b	100,00	45,88	13,74	7,71	22,94	22,40	3,82	18,22	11,17
1908	a	1 815	797	224	152	418	459	70	330	162
	b	100,00	43,91	12,34	8,37	23,03	25,29	3,86	18,18	8,93
1909	a	1 993	811	262	151	434	530	84	392	140
	b	100,00	40,69	13,15	7,58	21,78	26,59	4,21	19,67	7,02
1910*)	a	2 107	816	216	149	490	624	114	351	163
	b	100,00	38,73	10,25	7,07	23,26	29,62	5,41	16,66	7,73
1911	a	2 349	840	230	165	553	670	110	439	182
	b	100,00	35,76	9,79	7,03	23,54	28,52	4,68	18,69	7,75
1912	a	2 466	799	231	187	520	640	119	553	216
	b	100,00	32,40	9,37	7,58	21,09	25,95	4,83	22,42	8,76

*) Von 1910 ab einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst.

9. Die Einnahmen und Ausgaben in der Verwaltung der städtischen Waisenpflege in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1912.

Rechnungsjahr	Einnahmen					Ausgaben						
	aus dem Vermögen	Pflegekosten-Erstattungen	Industrieschule ¹	übrige	Zusammen	Verwaltungskosten, einschl. Unterhaltung der Gebäude	Hausbedürfnisse, einschl. Mobiliaranschaffungen	Speisungs- und Bekleidungskosten	Industrieschule	sonstige	Zusammen	Zuschuß
	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M	M
1907	61 946 38 694	13 374	2 316	116 330	41 344	17 823	88 908	15 646	125 005	288 726	172 396	
1908	62 047 45 654	13 659	22 416	143 776	45 447	19 419	65 240	20 553	217 300	367 959	224 183	
1909	66 597 47 053	14 870	77 587	206 107	48 174	17 516	64 748	21 014	298 172	449 624	243 517	
1910*)	79 722 68 266	15 043	3 243	166 274	50 826	18 215	68 758	24 233	251 895	413 927	247 653	
1911	80 892 80 704	15 421	3 007	180 024	56 086	17 843	76 999	24 595	254 556	430 079	250 055	
1912	95 332 79 365	15 063	16 880	206 640	62 309	20 111	75 617	30 884	331 226	520 147	313 507	

*) Von 1910 ab einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst.

10. Die in Fürsorgeerziehung überwiesenen Minderjährigen in Cöln während der Rechnungsjahre 1910 bis 1912.*)

Rechnungsjahr, Alter in . . . Jahren	Knaben	Mädchen	Zusammen	Gründe zur Überweisung in Fürsorgeerziehung									
				Eigentumsvergehen		Arbeitsschen, Landstreichern, Betteln		Schulver-säumnis		Unzucht		Gefährdung durch die Eltern	
				Knaben	Mädch.	Knaben	Mädch.	Knaben	Mädch.	Knaben	Mädch.	Knaben	Mädch.
1910	117	97	214	49	9	38	19	9	1	10	37	13	29
1911	122	96	218	53	11	33	17	8	1	5	39	23	28
1912	141	104	245	73	8	35	10	7	—	2	47	26	37
Darunter 1912:													
Bis 6 Jahre	4	7	11	1	—	—	—	—	—	—	—	2	8
6 bis 8 "	4	5	9	—	—	—	1	—	—	—	—	4	4
8 " 10 "	9	8	17	2	—	—	—	—	—	—	1	6	8
10 " 12 "	21	14	35	8	—	4	1	2	—	1	2	8	9
12 " 14 "	29	18	47	17	4	7	2	5	—	—	3	4	5
14 " 16 "	38	26	64	20	2	14	4	—	—	1	18	2	3
16 " 18 "	36	26	62	25	2	10	2	—	—	—	23	—	—

*) Einschließlich der Überweisungen infolge richterlichen Urteilsspruches aus § 56 des Strafgesetzbuches für das Deutsche Reich (Zwangserziehung Minderjähriger).

11. Die Aufwendungen der Stadt Cöln für die Säuglingsfürsorge in den Rechnungsjahren 1906 bis 1912.

Rechnungsjahr	Gegenstand der Aufwendungen								Zusammen ³⁾
	Säuglingsfürsorgestellen		Säuglingsmilchanstalten		Stillbeihilfen (Stillprämien)	Überwachung der Halte-(Pflege-)Kinder			
	Unterhaltung	Sachliche Kosten, Gehälter der Ärzte	für Säuglingsmilch in trinkfertigen Portionen	Unterhaltung, Löhne, Gehälter, usw. ¹⁾		Gehälter der besoldeten Waisenaufseherinnen	Prämien für Pflege-(Zieh-)Mütter		
					M			M	
1906	—	—	14 650	24 235	—	500	—	39 385	
1907	—	—	15 999	36 614	—	2 250	—	54 863	
1908	1200	3330	20 921	24 232	23 846	5 400	—	78 929	
1909	482	5000	24 045	19 730	27 294	7 300	—	83 851	
1910 ²⁾	491	5500	34 113	22 262	39 341	10 187	—	111 894	
1911	617	5750	32 645	17 453	41 068	12 400	1 100	111 033	
1912	901	6250	36 943	15 991	46 757	14 075	1 100	122 017	

¹⁾ D. s. die Reingabgaben (Zuschuß der Stadt). — ²⁾ Von 1910 ab einschließlich der eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst. — ³⁾ Hierin nicht enthalten die Gehälter für die Beamten der amtlichen Vormundschaft sowie der Zentrale für Säuglingsfürsorge mit rund 20000 M.

12. Der Besuch in den Säuglingsfürsorgestellen in Cöln während der Kalenderjahre 1910 bis 1912.

Nr. der Fürsorge stellen	Ort	Gesamtzahl der vorgestellten Kinder			Hiervon				Bisherige Ernährung u. Alter der neu vorgestellten Kinder								
		ehe- liche	un- ehe- liche	zusam- men	aus früheren Jahren		aus dem Berichtsjahre		Ernährung			Alter in . . . Monaten					
					ehe- liche	un- ehe- liche	ehe- liche	un- ehe- liche	nur Brust	Flasche		Brust und Flas- sche	bis 1	über 1 bis 3	über 3 bis 6	über 6 bis 12	über 12
										früher Brust	nie Brust						
1	Kinderhospital, Buschgasse 2	1 831	388	2 219	1 531	310	300	78	303	39	7	29	128	177	52	18	3
2	Kölner Krippe, Georgstraße 20	2 062	402	2 464	1 695	317	367	85	394	1	57	—	282	101	54	14	1
3	Bürgerhospital, orthopäd. Poliklinik	1 680	561	2 241	1 361	432	319	129	252	39	142	15	194	158	60	28	8
4	Schule Richard-Wagnerstr. 47	1 283	516	1 799	1 075	411	208	105	179	47	74	13	105	123	50	19	16
5	Schule Balthasarstraße 87 . . .	1 739	405	2 144	1 412	305	327	100	314	52	54	7	183	131	70	20	23
6	Schule Cöln-Nippes, Turmstraße 5—9	2 069	900	2 969	1 645	773	424	127	421	108	18	4	104	288	86	55	18
7	Mädchenschule Cöln-Ehren- feld, Platenstraße 7	2 516	658	3 174	1 925	479	591	179	575	3	189	3	208	336	155	67	4
8	Volksschule Cöln-Sülz, Berrenrather Straße 179	1 774	425	2 199	1 488	343	286	82	251	6	99	12	115	168	66	19	—
9	Volksschule Cöln-Bayenthal, Goltsteinstraße 84	1 315	523	1 838	1 139	417	176	106	202	2	71	7	70	150	42	18	2
10	Volksschule Cöln-Deutz, Freiheitstr. 48	1 046	187	1 233	825	144	221	43	206	12	21	25	82	125	39	12	6
11	Poliklinik in der Kranken- anstalt Lindenburg	680	142	822	570	91	110	51	109	18	27	7	33	83	30	13	2
12	Evangelisches Krankenhaus, Cöln-Kalk	2 572	480	3 052	2 264	409	308	71	299	—	62	18	159	148	45	25	2
13	St. Josef-Hospital, Cöln-Kalk	2 254	437	2 691	1 971	370	283	67	241	7	81	21	106	153	59	27	5
	Zusammen 1912 . .	22 821	6 024	28 845	18 901	4 801	3 920	1 223	3 746	334	902	161	1 769	2 141	808	335	90
	dagegen { 1911 . .	20 471	6 020	26 491	16 788	4 808	3 683	1 212	3 391	363	830	311	1 707	1 986	706	353	143
	{ 1910 . .	22 582	4 972	27 554	18 335	4 583	3 395	1 241	3 223	282	830	301	1 668	1 849	637	313	169

13. Zahl der Betten, der Insassen u. deren Verpflegungstage in den Wohltätigkeitsanstalten in Cöln während der Kalenderjahre 1911 u. 1912.

Anstalt	Zahl der Betten am Ende	Zahl der Insassen am Jahresanfang			Zugang			Im ganzen Verpflegte			Abgang			Zahl der Insassen am Jahresende			Zahl der Verpflegungstage
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
		a) Versorgungsanstalten für Altersschwache, Sieche und Idioten. 8)															
1. Städtisches Invalidenhaus	272	113	103	216	116	101	217	229	204	433	101	85	186	128	119	247	86 073
2. De Noëlsches St. Marienhospital ¹⁾	74	64	—	64	29	—	29	93	—	93	21	—	21	72	—	72	25 595
3. Bürgerhospital ²⁾	12	4	8	12	—	—	—	4	8	12	—	1	1	4	7	11	4 300
4. Krankenanstalt Lindenburg ²⁾	2	2	—	2	—	—	—	2	—	2	—	—	—	2	—	2	732
5. Hospital C. Deutz ²⁾	8	1	4	5	1	—	1	2	4	6	1	—	1	1	4	5	1 792
6. Anstalt für weibliche Idioten, C. Ehrenfeld	130.	—	124	124	—	12	12	—	136	136	—	9	9	—	127	127	46 537
7. Clara-Elisen-Stift ³⁾	109	24	74	98	3	17	20	27	91	118	4	13	17	23	78	101	36 190
8. St. Agnetenstift ⁴⁾	50	—	46	46	—	8	8	—	54	54	—	8	8	—	46	46	16 166
9. Kloster St. Maria in der Kupfergasse ²⁾	9	—	11	11	—	2	2	—	13	13	—	4	4	—	9	9	3 795
10. St. Josephshaus, C. Bayenthal ³⁾	15	1	7	8	—	—	—	1	7	8	—	—	—	1	7	8	2 929
11. St. Vincenzhaus, f Altersschwache C.-Sülz { schwachbegabte Mädchen	23	—	23	23	—	—	—	—	23	23	—	—	—	—	23	23	8 418
	32	—	32	32	—	—	—	—	32	32	—	—	—	—	32	32	11 776
12. St. Anna-Hospital, C. Lindenthal ³⁾	30	2	24	26	—	3	3	2	27	29	—	5	5	2	22	24	8 956
13. Israelitisches Asyl, C. Ehrenfeld ³⁾	60	10	23	33	8	16	24	18	39	57	4	12	16	14	27	41	13 439
14. Pflegeanstalt, C. Vingst	48	24	26	50	18	11	29	42	37	79	17	14	31	25	23	48	17 389
15. Krankenhaus C. Longerich ³⁾	10	1	7	8	—	3	3	1	10	11	—	5	5	1	5	6	1 927
16. Evangelisches Krankenhaus, C. Kalk ²⁾	4	2	2	4	—	—	—	2	2	4	1	1	2	1	1	2	732
Zusammen (1912)	888	248	514	762	175	173	348	423	670	1 093	149	157	306	274	530	804	286 746
(1911)	901	256	528	784	147	184	331	403	712	1 115	153	194	347	250	518	768	283 726
b) Arbeiter- und Arbeiterinnenheime.																	
1. Kath. Gesellenhospitien ⁵⁾	486	429	—	429	3 484	—	3 484	3 913	—	3 913	3 489	—	3 489	424	—	424	168 635
2. „ Gesellenverein, C. Ehrenfeld	50	44	—	44	190	—	190	234	—	234	167	—	167	67	—	67	21 282
3. Volkshotel und Herberge der Heilsarmee	195	131	2	133	62	4	66	193	6	199	60	5	65	133	1	134	51 611
4. Christliches Kellnerheim	30	11	—	11	736	30	766	747	30	777	742	30	772	5	—	5	12 984
5. Lehrlingshaus St. Joseph	68	58	—	58	48	—	48	106	—	106	40	—	40	66	—	66	22 373
6. Israelitisches Lehrlingsheim	38	19	—	19	17	—	17	36	—	36	10	—	10	26	—	26	8 744
7. Arbeiterinnenheim u. Mädch. der Schwestern vom hl. Franziskus ⁶⁾	139	—	73	73	—	5 278	5 278	—	5 351	5 351	—	5 266	5 266	—	85	85	11 651
8. Marienheim ⁷⁾	126	—	107	107	—	145	145	—	252	252	—	132	132	—	120	120	43 851
9. Evangelisches Mädch. (Marthastift)	68	—	15	15	—	1 436	1 436	—	1 451	1 451	—	1 427	1 427	—	24	24	8 733
10. Arbeiterinnenheim, C. Ehrenfeld	46	—	41	41	—	24	24	—	65	65	—	25	25	—	40	40	14 390
11. Rettungshaus der Heilsarmee	32	—	24	24	—	77	77	—	101	101	—	79	79	—	22	22	8 365

¹⁾ Unheilbare Gicht- und Brustkranke. — ²⁾ Invaliden. — ³⁾ Altersschwache. — ⁴⁾ Altersschwache und Sieche. — ⁵⁾ Kolpinghaus, St. Josephshaus, St. Antoniushaus. —

⁶⁾ Kath. Mädch. für stellenlose Dienstmädchen, Streitzeugasse 10; kath. Mädch., Machabierstraße 37; Arbeiterinnenheim und Mädchospiz, Severinstraße 168. — ⁷⁾ Arbeiterinnenheim. — ⁸⁾ Bezüglich der Anstalten zu Nr. 8 und 10 siehe auch unter c) Nr. 5 und d) Nr. 1.

(Fortsetzung nächste Seite.)

Noch 13. Zahl der Betten, der Insassen u. deren Verpflegungstage in den Wohlfähigkeitsanstalten in Cöln während der Kalenderjahre 1911 u. 1912.

Anstalt	Zahl der Betten am Ende	Zahl der Insassen am Jahresanfang			Zugang			Im ganzen Verpflegte			Abgang			Zahl der Insassen am Jahresende			Zahl der Verpflegungstage
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	
12. Kloster zum guten Hirten, C.-Lindenthal ¹⁾	330	—	325	325	—	138	138	—	463	463	—	134	134	—	329	329	117 770
13. Magdalenenstift, C.-Lindenthal ¹⁾	25	—	25	25	—	20	20	—	45	45	—	15	15	—	30	30	9 717
Zusammen { 1912	1 633	692	612	1 304	4 537	7 152	11 689	5 229	7 764	12 993	4 508	7 113	11 621	721	651	1 372	500 106
{ 1911	1 569	674	635	1 309	4 385	7 160	11 545	5 059	7 795	12 854	4 424	7 183	11 607	635	612	1 247	491 974
c) Waisenhäuser und Kinderasyle. ⁶⁾																	
1. Städtisches Waisenhaus	280	104	115	219	1 605	1 548	3 153	1 709	1 663	3 372	1 593	1 551	3 144	116	112	228	81 461
2. St. Josephsstift ²⁾	154	154	—	154	43	—	43	197	—	197	43	—	43	154	—	154	55 788
3. Asyl für arme Mädchen	150	—	140	140	—	49	49	—	189	189	—	39	39	—	150	151	347
4. Mariahilf-Anstalt ³⁾	330	117	198	315	96	121	217	213	319	532	92	131	223	121	188	309	113 640
5. St. Agnetenstift ⁴⁾	50	21	17	38	5	19	24	26	36	62	3	12	15	23	24	47	16 486
6. Kinderheime des evangelischen Frauenvereins	99	46	42	88	105	81	186	151	123	274	103	71	174	48	52	100	33 959
7. Israelitisches Kinderasyl	75	37	14	51	12	8	20	49	22	71	17	3	20	32	19	51	17 032
8. Evangelisches Waisenhaus, C.-Sülz	140	69	54	123	68	63	131	137	117	254	68	47	115	69	70	139	49 041
9. Israelitisches Waisenhaus, C.-Lindenthal	41	12	15	27	3	6	9	15	21	36	2	7	9	13	14	27	10 598
10. St. Josephshaus, C.-Ehrenfeld ²⁾	125	105	—	105	207	—	207	312	—	312	200	—	200	112	—	112	35 896
11. Waisenhaus St. Agatha, C.-Niehl	27	7	15	22	19	6	25	26	21	47	14	12	26	12	9	21	8 381
12. Kinderheim Antoniushaus, C.-Merheim	63	26	24	50	77	62	139	103	86	189	76	65	141	27	21	48	19 382
13. Kath. Waisenhaus „Maria Hilf“, C.-Kalk	193	97	97	194	31	39	70	128	136	264	40	35	75	88	101	189	70 567
14. Evangelisches Kinderheim, C.-Ehrenfeld	30	9	12	21	24	36	60	33	48	81	21	30	51	12	18	30	8 013
Zusammen { 1912	1 757	804	743	1 547	2 295	2 038	4 333	3 099	2 781	5 880	2 272	2 003	4 275	827	778	1 605	571 591
{ 1911	1 740	785	757	1 542	1 936	1 721	3 657	2 721	2 478	5 199	1 919	1 732	3 651	802	746	1 548	565 773
d) Versorgungsanst. für unverehelichte Mütter und Pflegeanst. für Säuglinge.																	
1. St. Josephshaus, C.-Bayenthal { Unverehelichte Mütter	80	—	84	84	—	140	140	—	224	224	—	139	139	—	85	85	29 680
{ Säuglinge	42	19	15	34	50	46	96	69	61	130	46	44	90	23	17	40	13 809
2. Zufuchtstätte d. Deutschen { Unverehel. Mütter	12	—	11	11	—	59	59	—	70	70	—	56	56	—	14	14	3 923
{ Egl. Frauenbundes, C.-Sülz { Säuglinge	24	15	9	24	25	29	54	40	38	78	27	21	48	13	17	30	10 682
3. Säuglingsheim im Antoniushaus, C.-Merheim	66	29	24	53	112	102	214	141	126	267	105	95	200	36	31	67	22 502
4. Israelitisches Säuglingsheim	40	16	8	24	31	21	52	47	29	76	30	12	42	17	17	34	13 034
5. Cölner Krippe für Säuglinge ⁵⁾	—	20	5	25	49	42	91	69	47	116	47	29	76	22	18	40	11 452
Zusammen { 1912	264	99	156	255	267	439	706	366	595	961	255	396	651	111	199	310	105 082
{ 1911	265	111	183	294	190	382	572	301	565	866	203	408	611	98	157	255	98 086

¹⁾ Rettungshaus für gefallene Mädchen. — ²⁾ Knabenasyl. — ³⁾ Knaben- und Mädchenasyl. — ⁴⁾ Waisenhaus. — ⁵⁾ Die Kinder befinden sich nur tagsüber in der Anstalt. — ⁶⁾ Zu Nr. 7 siehe auch unter d) Nr. 4.

X. Das städtische Beerdigungswesen.

1. Die Zahl der Beerdigungen in den Rechnungsjahren 1909 bis 1912.

Rechnungsjahr — Friedhöfe	Gesamt- größe der Fried- höfe qm	Beerdigt wurden 1)			Dayon					
		im Beerdigungsbezirk gestorben	auswärts	zusammen	in allgemeinen Reihem überh.	davon Kinder bis zu 8 Jahren	in Privatgräbern überhaupt	davon Kinder bis zu 8 Jahren	Insgesamt	davon Kinder bis zu 8 Jahren
1909 ²⁾	901 581	7595	201	7796	6781	3922	1015	40	7796	3962
1910	975 358	8050	207	8257	7081	3774	1176	31	8257	3805
1911	975 358	9283	221	9504	8264	4853	1240	43	9504	4896
1912	978 638	7600	218	7818	5589	3337	1193	18	7818	3355
davon 1912 auf dem Friedhofe:										
C.-Bayenthal ³⁾	7 421	—	—	—	—	—	—	—	—	—
C.-Lindenthal (Kriel-Deckstein) ³⁾	22 286	4	—	4	—	—	4	—	4	—
C.-Ehrenfeld (christlicher	36 451	556	10	566	488	242	78	—	566	242
(israelitischer ⁴⁾)....	3 280	7	—	7	7	—	—	—	7	—
C.-Bickendorf	16 268	261	—	261	250	184	11	—	261	184
C.-Bocklemünd	2 986	21	—	21	20	14	1	—	21	14
C.-Müngersdorf	3 018	18	—	18	15	3	3	—	18	3
C.-Nippes ³⁾	16 016	3	—	3	—	—	3	—	3	—
C.-Niehl	5 527	67	—	67	65	35	2	—	67	35
C.-Longerich ³⁾	7 188	24	—	24	20	10	4	—	24	10
C.-Deutz { alter christlicher ³⁾ ..	23 478	10	—	10	—	—	10	—	10	—
{ neuer christlicher ...	44 145	339	46	385	337	181	48	—	385	181
{ israelitischer ⁴⁾ ..	20 853	140	8	148	112	36	—	—	148	36
C.-Poll	3 565	27	—	27	24	8	3	—	27	8
C.-Kalk { alter ³⁾	24 585	10	1	11	—	—	11	—	11	—
{ neuer ⁴⁾	45 177	415	6	421	383	215	38	—	421	215
C.-Vingst	4 015	82	—	82	74	41	8	—	82	41
C.-Melaten	337 379	2992	117	3109	2340	1018	769	14	3109	1032
Nordfriedhof	155 000	1201	15	1216	1094	522	122	2	1216	524
Südfriedhof	200 000	1423	15	1438	1360	828	78	2	1438	830

1) Die in Cöln-Volkhoven gestorbenen Personen werden auf dem Friedhofe zu Weiler beerdigt, wofür von der Stadt eine Pauschgebühr entrichtet wird. — 2) Ausschließlich der durch die Eingemeindung am 1. April 1910 hinzugekommenen Friedhöfe von Kalk und Vingst. — 3) Für die Beerdigungen in den allgemeinen Reihem geschlossen. — 4) Die israelitischen Friedhöfe sind Eigentum der israelitischen Gemeinde. — 5) Der frühere, alte Friedhof zu Cöln Longerich (Größe 2532 qm) ist in den Besitz der Pfarrgemeinde Cöln-Longerich übergegangen, auf ihm finden keine Beerdigungen mehr statt; desgleichen nicht auf dem alten Friedhof Cöln-Merheim (Größe 2083 qm). — 6) Die ganze Friedhoffläche beträgt 71074 qm, doch sind vorläufig nur 45177 qm in Benutzung genommen.

2. Der Verkauf von Gräbern auf den städtischen Friedhöfen in den Rechnungsjahren 1908 bis 1912.

Rechnungs- jahr	Friedhof Cöln-Melaten		Nord- friedhof		Süd- friedhof		Friedhof Cöln-Deutz		Friedhof Cöln-Kalk		Übrige Fried- höfe Gräber	Zusammen	
	Fami- lien- gräber	I. Klasse	II. Klasse	Fa- mi- lien- gräber	Kauf- gräber	Fa- mi- lien- gräber	Kauf- gräber	Fa- mi- lien- gräber	Kauf- gräber	Familien- gräber			Kauf- gräber
Zahl der verkauften Gräber:													
1908	10	227	512	1	135	1	78	1	45	.	.	76	1086
1909	8	401	551	3	144	—	81	—	43	.	.	36	1267
1910	5	390	588	—	153	—	83	—	52	—	60*)	55	1386
1911	9	378	488	1	138	4	95	1	63	—	45*)	104	1326
1912	6	460	440	—	176	2	115	—	58	—	65*)	148	1470
Einnahme in Mark:													
1908	24 600	78 710	54 884	1800	15 520	1800	8 290	1800	5100	.	.	7 855	150 355
1909	19 200	59 130	57 150	5400	15 570	—	9 700	—	4500	.	.	5 330	175 980
1910	7 200	58 030	60 011	—	17 420	—	9 050	—	4900	—	4 210*)	5 570	166 391
1911	24 100	54 990	48 645	1800	15 370	7200	10 660	2400	6350	—	2 910*)	10 510	184 935
1912	15 000	65 542	49 280	—	19 210	3600	12 900	—	5970	—	3 070*)	13 715	186 287

*) Infolge der Eingemeindung von Kalk und Vingst am 1. April 1910 hinzugekommen.

XI. Feuerwehr, Fuhrpark, Straßenreinigung und Straßenberieselung.

1. Das Personal der Feuerwehr in Cöln am Ende der Rechnungsjahre 1907 bis 1912.

Rechnungs- jahr	Brand- direktor	Brand- inspektor	Brand- meister	Feldweibel	Vizefeldweibel	Telegraphen- mechaniker	Ober- feuerwehr- männer	Feuerwehr- männer	Telegraphen- aufseher	Bürobeamte	Zusammen
1907.....	1	1	3	1	—	1	27	159	2	1	196
1908.....	1	1	3	1	—	2	27	162	2	1	200
1909.....	1	1	3	1	—	2	27	162	2	1	200
1910.....	1	1	3	1	—	2	27	162	2	1	200
1911.....	1	1	4	1	—	2	32	189	2	1	233
1912.....	1	1	4	1	1	5	31	189	2	1	233

2. Die Feuerwehrgeräte und Pferde am Ende der Rechnungsjahre 1907 bis 1912.

Rechnungs- jahr	Personenwagen	Dampfspritzen	Motorspritzen ¹⁾	Handdruckspritzen	Mechanische Leitern ²⁾	Wasserwagen	Schlauch- und Gerätewagen	Noélpumpen	Beleuchtungswagen	Krankenwagen	Zahl der Pferde
1907 ..	7	3	—	31	7	8	31	3	1	6	26
1908 ..	7	3	—	31	7	8	31	3	1	7	26
1909 ..	7	3	—	31	7	8	31	3	1	7	26
1910 ..	7	3	—	31	7	8	30	3	1	8	25
1911 ..	7	3	2	31	8	8	32	3	1	8	25
1912 ..	7	3	3	28	8	7	32	3	1	8	23

¹⁾ Davon Elektromotorspritzen 1907: —, 1908: —, 1909: —, 1910: —, 1911: 1, 1912: 2. — ²⁾ Davon Drehleitern mit elektrischen Antriebsmotoren 1907: 1, 1908: 1, 1909: 1, 1910: 1, 1911: 2, 1912: 2.

3. Die Zahl der Alarmierungen und die Art der Brände in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1912.

Rechnungsjahr	Zahl der Alarmierungen der Berufsfeuerwehr					Von den betreffenden Bränden waren			
	zu Hilfe- leistungen	durch böswilligen Alarm	durch blinden Feuerlärm	zu Bränden	im ganzen	Großfeuer	Mittelfeuer	Kleinf Feuer	Schornstein- feuer
1907	613	60	75	553	1301	15	51	385	102
1908	616	40	87	545	1288	20	37	385	103
1909	587	25	82	525	1219	4	37	372	112
1910	598	31	62	482	1173	21	29	328	104
1911	667	62	66	691	1486	14	45	492	140
1912	715	29	75	634	1453*)	19	50	421	144

*) Außerdem waren 1912 die freiwilligen Feuerwehren der Vororte 167 mal allein alarmiert, und zwar 111 mal zu Bränden, 7 mal zu andern Hilfeleistungen und 49 mal durch blinden Lärm. Von den Bränden fanden statt: 15 in C.-Bayenthal, 81 in C.-Lindenthal, 2 in C.-Ehrenfeld, 11 in C.-Nippes, — in C.-Deutz, — in C.-Kalk, 1 in C.-Vingst und 1 außerhalb des Stadtgebietes.

4. Die Lage der Brandherde in Cöln in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912.

Rechnungs- jahr	Von den Bränden (siehe Tab. 3, Sp. 4) fanden statt im Bezirk:											
	Cöln- Bayenthal	Cöln- Lindenthal	Cöln- Ehrenfeld	Cöln- Nippes	Cöln-Deutz	Cöln-Kalk	Cöln-Vingst	Vororte überhaupt	Neustadt	Altstadt	Auswärts	Insgesamt
1907.....	3	21	59	36	16	.	.	135	158	259	1	553
1908.....	2	16	71	41	17	.	.	147	152	244	2	545
1909.....	5	4	60	47	12	.	.	128	146	251	—	525
1910.....	2	11	48	43	14	1	—	119	131	229	3	482
1911.....	7	23	90	58	26	9	—	213	228	248	2	691
1912.....	5	9	63	52	20	24	8	181	160	292	1	634

5. Der Versicherungswert der durch Feuer gefährdeten Gebäude und Möbel und die gezahlten Entschädigungssummen in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912.

Rechnungsjahr	Zahl der Brände*)	Versicherungswert		Gezahlte Entschädigung		
		über- haupt	durch- schnittlich auf 1 Feuer	über- haupt	durch- schnittlich auf 1 Feuer	in % des Ver- sicherungs- wertes
		1000 M	M	M	M	
1907.....	451	38 713	85 838	420 327	931	1,09
1908.....	483	29 736	61 565	714 753	1 480	2,40
1909.....	454	17 671	38 922	242 177	533	1,37
1910.....	454	30 772	67 779	302 243	666	0,99
1911.....	676	49 615	90 046	480 802	726	0,96
1912.....	575	45 177	78 568	585 494	1 018	1,29

*) Ohne die Schornsteinfeuer.

6. Die Höhe der gezahlten Entschädigungen in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912.

Rechnungs- jahr	Zahl der Fälle, in denen die Entschädigung betrug M									
	bis zu 100	101 bis 250	251 bis 500	501 bis 1000	1001 bis 2500	2501 bis 5000	5001 bis 10000	10001 bis 25000	über 25000	zu- sammen
1907.....	263	92	36	25	12	13	5	3	2	451
1908.....	300	72	40	18	22	14	9	5	3	483
1909.....	307	71	25	20	18	5	3	5	—	454
1910.....	282	67	36	29	20	8	8	4	—	454
1911.....	485	89	39	19	19	9	12	3	1	676
1912.....	379	71	43	34	21	7	12	2	6	575

7. Das Personal des Fuhrparks und der Straßenreinigung in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1912.

Rechnungs- jahr	Gemeinsames Personal für beide Betriebe				Personal des Fuhrparks				Personal der Straßenreinigung			
	Direktor und Inspektor	Bürobeamte u. Angestellte	Materialien- verwalter	Handwerker	Schirr- meister	Aufseher u. Aufsergeh.	Kutscher	Handwerker	Ober- aufseher	Aufseher u. Aufsergeh.	Truppführer	Arbeiter
1907.....	2	7	1	22	1	14	207	3	1	30	26	455
1908.....	2	7	1	22	1	14	203	3	1	32	28	456
1909.....	2	7	1	22	1	16	189	2	1	31	28	469
1910.....	2	7	1	22	1	16	191	2	1	31	28	418
1911.....	1	6	1	18	1	16	190	2	1	31	28	414
1912.....	1	6	1	17	1	15	172	2	1	31	28	437

8. Die Verwendung der Pferde des Fuhrparks in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912.

Rechnungsjahr	Zahl der Pferde für							Zusammen	
	Feuerwehr	Krankenwagen	Straßenreinigung	Schlammkastenreinigung	Hauskehrichtabfuhr	Dienstwagen	Oberfeldhütter		sonstige Zwecke
1907.....	23	3	63	13	82	1	2	14	201
1908.....	23	3	63	14	82	1	2	13	201
1909.....	23	3	68	14	82	1	3	7	201
1910.....	23	3	68	14	82	1	3	5	199
1911.....	23	2	65	10	72	—	4	3	179
1912.....	23	2	69	10	66	—	4	5	179

9. Der Verbrauch an Futter und Stren in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912.

Rechnungsjahr	Hafer	Heu	Kleie	Grüne Melasse	Stroh	Torf	Sonstiges
	kg	kg	kg	kg	kg	kg	kg
1907.....	537 548	422 035	24 753	14 185	64 058	475 366	229 734
1908.....	649 781	352 815	67 995	48 477	72 173	404 884	—
1909.....	632 671	348 969	49 909	6 604	83 660	282 681	54 427
1910.....	643 943	363 575	63 606	—	64 157	283 820	38 183
1911.....	610 771	341 963	60 111	150	58 951	258 719	29 493
1912.....	597 894	343 546	57 956	—	65 640	257 547	33 858

10. Die Leistungen des Fuhrparks in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912.

Rechnungsjahr	Pferdetagewerke für										Dabei wurden geleistet		
	die Straßenreinigung (bei Nacht)	die Abfuhr der Marktabfälle	die Abfuhr von Schnee und Eis	die Schlammkastenreinigung	die Straßenberieselung	die Abfuhr der Hausabfälle	die Feuerwehr	den Kranken-transport	andere städtische Verwaltungen	verschiedene Behörden und Privatpersonen	Zusammen	vom Fuhrpark selbst	von Fuhr- unternehmern
1907....	21 201	669	453	3 655	3 652	23 093	8 415	1 102	9 939	1 921	74 100	67 316	6 784
1908....	20 315	546	500	3 673	1 835	20 982	8 395	1 096	9 556	1 939	68 837	63 307	5 530
1909....	20 090	577	—	2 793	1 886	22 175	8 395	1 096	10 948	1 782	69 742	63 696	6 046
1910....	20 930	531	26	2 731	2 076	22 506	8 396	914	10 838	1 709	70 657	63 558	7 099
1911....	19 621	484	396	2 444	3 121	20 669	8 419	732	6 017	1 941	63 844	62 214	1 630
1912....	16 630	950	1 927	2 312	2 226	20 997	8 396	728	7 116	2 784	64 066	61 307	2 759

11. Der Wagenpark in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912.

Rechnungsjahr	Kehrmaschinen	Kastenwagen	Staubfreie Kehrichtwagen	Schlammwagen	Rollwagen	Handwagen	Sprengwagen	Waschmaschinen	Schlauch-trommelwagen	Schlauchwagen	Holztransportwagen	Einspannige Karren	Handkarren	Im ganzen Fahrzeuge
1907.....	26	115	91	15	8	4	42	6	5	13	1	1	180	507
1908.....	29	115	91	15	8	4	43	6	5	13	1	1	179	510
1909.....	29	115	91	15	8	4	43	8	6	13	1	1	180	514
1910.....	29	115	91	15	8	4	45	8	5	13	1	1	181	516
1911.....	27	114	90	15	8	4	46	8	5	13	1	—	181	512
1912.....	27	110	90	15	8	4	45*)	8	5	13	1	—	183	508

*) Darunter 2 Motorsprengwagen und ein Handsprengwagen.

12. Anzahl und Fläche der gereinigten Straßen in Cöln in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912.

Rechnungs- jahr	Anzahl der Straßen	Fläche der gereinigten Straßen					
		Stein- pflaster qm	Asphalt- pflaster qm	Maka- dam- pflaster qm	Fahr- damm- fläche überhaupt qm	Bürger- steig- fläche qm	Reini- gungs- fläche überhaupt qm
1907	794	1 941 083	192 908	183 895	2 317 886	1 322 870	3 640 756
1908	807	1 981 350	197 000	170 306	2 348 656	1 347 000	3 695 656
1909	810	1 984 478	197 000	170 306	2 351 784	1 452 252	3 804 036
1910	813	1 992 328	197 000	170 306	2 359 634	1 458 102	3 817 736
1911	826	1 973 878	255 000	182 806	2 411 684	1 486 702	3 898 386
1912	836	2 009 263	257 700	182 806	2 431 309	1 505 162	3 936 471

13. Der Verbrauch an Geräten, die aufgebrauchte Kehrichtmenge, usw. in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912.

Gegenstand	1907	1908	1909	1910	1911	1912
Verbrauch an:						
Piassava- und Kokosbesen	16 229	16 280	16 239	17 675	16 221	14 093
Walzenbürsten	330	300	255	325	317	284
Gummistreifen	104	56	98	128	150	157
Schaufeln	258	247	240	215	204	209
Zahl der verwendeten Fahrzeuge:						
Kehrmaschinen	26	26	26	26	26	26
Schlamm- und Abfuhrwagen	155	156	163	163	163	163
Hauskehricht wurde abgeholt von bewohnten Gebäuden						
Menge cbm	25 200	25 800	26 300	26 600	27 000	27 500
Anzahl der Straßensinkkasten	142 115	140 495	139 012	141 862	130 991	158 852
Schlammmenge cbm	10 908	11 576	11 952	12 443	13 023	13 459
Zahl der Bedürfnisanstalten	10 600	10 671	8 092	8 192	7 740	7 036
Zahl der Kehrrechtsammelgruben	48	48	48	49	53	56
Menge des Straßenkehrrechts cbm	61	61	51	51	48	48
Im ganzen aufgebrauchte Kehrichtmenge cbm						
	69 607	67 537	63 153	61 795	56 540	56 367
	222 322	218 703	210 257	211 849	195 271	222 255

14. Die Straßenberieselung in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1912.

Rechnungs- jahr	Tagesberieselung			Berieselung vor der nächtlichen Straßenreinigung		Zusammen		
	Tage- werke	Zahl der Wagen- füllun- gen	Ver- brauch- tes Wasser cbm	Zahl der Wagen- füllun- gen	Ver- brauchtes Wasser cbm	Tage- werke	Zahl der Wagen- füllun- gen	Ver- brauch- tes Wasser cbm
1907	3 703	87 770	221 271	63 879	119 288	3 703	151 649	340 559
1908	1 365 ¹ / ₂	45 606	116 171	63 807	117 730	1 365¹/₂	109 413	233 901
1909	1 492	53 409	132 234	73 924	148 024	1 492	127 333	280 258
1910	2 041 ³ / ₄	53 987	136 874	74 978	158 066	2 041³/₄	128 965	294 940
1911	3 028 ¹ / ₄	98 472	196 944	89 323,5	178 647	3 028¹/₄	187 795	375 591
1912	2 139 ³ / ₄	74 166	148 332	73 271	146 545	2 139³/₄	147 437	294 874

XII. Die städtischen Unternehmungen.¹⁾

1. Die städtischen Gaswerke in den Rechnungsjahren 1905 bis 1912.²⁾

Gegenstand	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912
A. Gaserzeugung und -Abgabe.								
Länge des Gasrohrnetzes..... m	410 379	429 016	441 341	448 922	465 941	502 571	513 818	527 799
Zahl der Gasabnehmer	26 008	27 933	30 196	31 930	34 124	37 070	40 904	44 992
Darunter								
{ in Alt-Cöln	20 504	21 876	22 526	23 633	24 893	25 139	26 502	28 157
{ in dem sonstigen Gebiet	5 504	6 057	7 670	8 297	9 231	11 931	14 402	16 835
Zahl der Gasmesser	37 910	41 206	44 637	48 278	51 466	56 800	50 382	51 304
Vergaste Kohlen..... t	131 412	135 723	142 824	138 694	131 278	137 308 ³⁾	137 672 ³⁾	144 006 ³⁾
Erzeugtes Gas.....cbm	41 753 050	44 274 320	46 732 140	46 924 680	46 146 810	48 523 600	50 374 455	53 173 601
Davon: Steinkohlengas..... "	40 524 250	42 858 140	46 130 120	46 880 360	46 114 500	48 142 150	49 932 590	52 751 590
auf die Tonne Kohlen. "	308	316	323	338	351	351	363	366
Wassergas überhaupt. "	1 228 800	1 416 180	602 020	44 320	32 310	381 450	441 865	422 011
% der gesamten Gas- erzeugung	2,94	3,20	1,29	0,09	0,07	0,79	0,88	0,79
Straßenbeleuchtung..... "	5 633 282	5 786 324	6 303 979	6 428 536	6 576 149	6 650 460	6 956 131	7 290 704
%	13,50	13,07	13,48	13,71	14,25	13,72	13,81	13,71
Leuchtgas	18 011 935	18 451 230	19 720 159	19 353 016	18 665 749	18 838 890	36 321 976	37 265 183
%	43,18	41,68	42,17	41,28	40,44	38,85	72,13	70,07
Koch- und Heizgas	10 860 607	12 453 114	13 572 472	14 466 845	14 904 836	17 136 405	5 367 229	6 493 941
%	26,04	28,13	29,03	30,86	32,29	35,34	10,66	12,22
Industrie- gas	3 210 486	3 208 362	3 162 735	3 064 775	2 880 465	2 766 597	5 367 229	6 493 941
%	7,70	7,25	6,76	6,54	6,24	5,70	10,66	12,22
sonstige Zwecke	1 078 462	989 171	1 120 159	968 907	1 079 059	1 545 652	5 367 229	6 493 941
%	2,58	2,23	2,40	2,06	2,34	3,19	10,66	12,22
Selbstverbrauch	493 753	499 004	564 268	557 323	624 789	573 505	574 653	559 758
%	1,18	1,12	1,21	1,19	1,36	1,18	1,14	1,05
Gasverlust	2 425 525	2 885 415	2 315 368	2 044 978	1 423 363	979 431	1 137 696	1 569 625
%	5,82	6,52	4,95	4,36	3,08	2,02	2,26	2,95
B. Nebenerzeugnisse.								
Koks..... t	74 678	76 284	92 797	86 571	79 501	80 679	78 938	85 249
in % der vergasten Kohlen	56,82	56,21	64,97	62,42	60,56	58,76	57,34	59,20
Teer..... t	5 873	5 922	6 570	6 497	6 438	6 514	6 498	6 931
in % der vergasten Kohlen	4,47	4,36	4,60	4,68	4,90	4,74	4,72	4,81
Ammoniak..... t	1 130	1 043	1 398	1 490	1 531	1 435	1 405	1 512
in % der im Gaswerk Ehren- feld vergasten Kohlen	0,86	0,77	0,98	1,07	1,17	1,08	1,06	1,08

¹⁾ Die städtischen Verkehrsunternehmungen sind in Abschnitt VI behandelt. —

²⁾ Das Versorgungsgeliet umfasst den ganzen Stadtbezirk Cöln, ausschließlich des Vorortes C.-Vingst, welcher von dem Gaswerk Vingst der Rheinischen Wasserwerks-gesellschaft zu C.-Deutz versorgt wird; außerdem die Landgemeinde Rodenkirchen. ³⁾ Davon entfallen auf das Gaswerk in dem am 1. 4. 1910 eingemeindeten Vorort Kalk 1910: 4588, 1911: 4677 und 1912: 4514 Tonnen. — Ohne Gasanschluß ist nur noch der Vorort C.-Mengemich.

2. Die städtischen Elektrizitätswerke in den Rechnungsjahren 1905 bis 1912.

Gegenstand	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912	
Länge der Hauptstraßenkabel	195 233	231 372	275 093	327 496	375 922	408 288	494 997	} 626 698	
Länge der Anschlußkabel	17 111	21 097	25 757	29 262	36 805	44 241	52 592		
Länge der oberirdischen Verteilungsleitungen ..	—	—	—	—	—	—	3 132	} 37 514	
Länge der Anschlußfreileitungen	—	—	—	—	—	—	1 334		
Zahl der Stromabnehmer	3 563	4 354	5 304	6 078	6 940	8 412	10 598	13 221	
Darunter { in Alt-Cöln	3 029	3 621	4 309	4 847	5 398	6 249	7 404	8 290	
{ in dem sonstigen Gebiet	534	733	995	1 231	1 542	2 163	3 194	4 931	
Zahl der Elektrizitätszähler	3 773	4 431	5 394	6 417	7 477	8 997	11 180	14 092	
Angeschlossene feststehende Motoren	1 058	1 335	1 630	1 938	2 421	2 686	3 034	3 510	
Mit zusammen PS	4 250	5 392	7 492	10 378	12 654	14 115	16 379	20 612	
Verbrauch an Brennmaterial	25 915 570	30 644 994	35 516 743	40 233 683	42 254 879	44 692 481	55 698 581	60 810 304	
Gesamterzeugnis der eigenen Werke .K. W. St.	17 727 233	21 707 286	25 633 767	30 688 649	33 364 377	37 510 324	46 132 732	49 248 239	
Von dem Rheinischen Elektrizitätswerk im Braunkohlenrevier bezogen	—	—	—	—	—	—	277 131	6 645 860	
Nutzstromabgabe für {	öffentliche Beleuchtung .. .K. W. St.	580 532	528 299	565 205	651 210	669 015	642 502	627 607	642 741
	%	3,79	2,84	2,55	2,46	2,36	2,00	1,57	1,32
	Städtische Betriebe	576 693	608 088	703 527	688 516	677 012	634 274	—*)	—
	%	3,76	3,27	3,17	2,60	2,38	1,98	—	—
	Straßenbahnen	9 134 010	11 053 060	12 574 600	12 944 600	11 547 484	11 651 000	13 112 430	14 949 324
	%	59,60	59,48	56,67	48,87	40,66	36,32	32,68	30,71
Privatabnehmer	4 934 837	6 300 583	8 243 204	12 089 085	15 272 996	18 862 711	26 068 340	32 763 852	
%	32,20	33,91	37,15	45,64	53,77	58,79	64,98	67,32	
Selbstverbrauch	99 738	92 959	102 622	114 368	236 330	292 575	310 077	315 221	
%	0,65	0,50	0,46	0,43	0,83	0,91	0,77	0,65	
Angeschlossene Bogenlampen	2 028	2 336	2 556	2 696	2 756	2 701	2 679	2 703	
Darunter für öffentliche Beleuchtung	305	327	379	426	434	435	440	454	
Angeschlossene Glühlampen	121 149	146 169	178 003	213 328	242 925	280 494	331 922	408 193	
Darunter für öffentliche Beleuchtung	125	95	67	117	121	241	251	253	

*) Von 1911 ab bei den Privatabnehmern geführt.

3. Die städtischen Wasserwerke in den Rechnungsjahren 1905 bis 1912*).

Gegenstand	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912
Länge des Wasserrohrnetzes..... m	390 698	411 325	419 074	430 173	436 810	447 209	456 503	466 328
Zahl der Wasserabnehmer	24 676	25 375	26 044	26 564	27 203	27 900	28 531	29 185
Darunter {	15 245	15 400	15 561	15 633	15 776	15 760	15 819	15 873
	9 431	9 975	10 483	10 931	11 427	12 140	12 712	13 312
Zahl der {	25 925	26 681	27 172	27 917	28 385	29 018	29 560	29 979
	2 827	2 942	2 987	3 041	3 084	3 162	3 216	3 288
	4 335	4 535	4 629	4 716	4 751	4 876	4 962	5 050
Angeschlossene Bedürfnisanstalten	40	42	42	42	40	40	44	44
Angeschlossene Freibrunnen zur unentgeltlichen Wasserentnahme.....	41	41	42	41	41	46	50	50
Wasserförderung	18 593 060	20 205 970	21 086 720	22 759 350	22 399 885	23 087 980	26 113 150	26 064 040
Wasserabgabe für {	2 077 640	2 244 000	2 542 090	2 840 750	2 780 335	2 710 670	3 022 790	2 823 120
	<i>11,18</i>	<i>11,11</i>	<i>12,05</i>	<i>12,48</i>	<i>12,41</i>	<i>11,74</i>	<i>11,58</i>	<i>10,83</i>
Privatverbrauch	12 712 238	13 604 187	14 049 475	14 259 689	14 685 338	15 440 640	16 809 555	16 643 786
	<i>68,37</i>	<i>67,33</i>	<i>66,63</i>	<i>62,65</i>	<i>65,56</i>	<i>66,88</i>	<i>64,37</i>	<i>63,86</i>
Selbstverbrauch und Verlust cbm	3 803 182	4 357 783	4 495 155	5 658 911	4 934 212	4 936 670	6 280 805	6 597 134
<i>20,45</i>	<i>21,56</i>	<i>21,32</i>	<i>24,87</i>	<i>22,03</i>	<i>21,38</i>	<i>24,05</i>	<i>25,31</i>	

*) Das Versorgungsgebiet umfaßt das gesamte linksrheinische Stadtgebiet sowie den zur Gemeinde Rondorf gehörigen Ort Rodenkirchen. Das ganze rechtsrheinische Stadtgebiet wird durch die Wasserwerke der Rheinischen Wasserwerksgesellschaft mit Wasser versorgt.

XIII. Kanalisation.

1. Länge der Straßenkanäle, neuhergestellte Kanäle und angeschlossene Grundstücke in Cöln in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912.

Rechnungsjahr	Gesamtlänge der Straßenkanäle am		Neu hergestellte Kanäle				An die Straßenkanäle neu angeschlossen				Zusammen neue Kanäle u. Anschlußleitungen
	Anfang	Ende	in Straßen	Davon			Sinkkasten-		Grundstücke		
				mit einer Länge von	gemauerte Kanäle	Rohrkanäle	Zahl	Leitungslänge	Zahl	Leitungslänge	
des Rechnungsjahres	m	m	m	m	m	m	m	m	m	m	
1907	332 763	350 890	65 18 127	431	17 696	818 3 966	583	4 986	27 079		
1908	350 890	379 071	88 28 181	1 584	26 597	853 4 642	872	7 534	40 357		
1909	379 071	407 642	107 28 571	2 790	25 781	1 296 5 002	2 136	17 357	50 930		
1910	407 642	420 001	66 12 359	—	12 359	597 3 275	829	6 908	22 542		
1911	420 001	426 490	46 6 489	1 208	5 281	516 3 027	831	6 484	16 000		
1912	426 490	438 431	68 11 941	1 469	10 472	657 3 682	573	4 654	20 277		
Darunter 1912 in:											
C.-Bayenthal	37 940	38 599	2 659	—	659	35 240	29	267	1 166		
C.-Lindenthal ...	77 702	78 130	3 428	112	316	105 626	165	1 350	2 404		
C.-Ehrenfeld.....	56 492	58 132	9 1 640	—	1 640	99 748	96	671	3 059		
C.-Nippes	56 051	59 287	22 3 236	215	3 021	151 890	122	822	4 947		
C.-Deutz (Stadterw.)	—	1 369	8 1 369	242	1 127	—	—	—	1 369		
„ (sonst) ..	15 178	15 905	4 727	257	470	46 204	27	244	1 175		
C.-Kalk	17 679	17 902	2 223	—	223	22 62	34	192	478		
Vororte zusammen	261 642	269 324	50 8 282	826	7 456	458 2 770	473	3 546	14 598		
Stadterweiterung linksrh. .	—	2 443	8 2 443	422	2 021	101 487	—	—	2 930		
Neustadt	82 943	83 902	9 959	30	929	52 234	43	446	1 639		
Altstadt	82 505	82 762	1 257	191	66	46 191	57	662	1 110		

2. Leistungen der Pumpstation und ihre Betriebskosten in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912.

Rechnungsjahr	Wasserförderung				Tägliche Betriebszeit einer Pumpe * Stunden	Betriebskosten, einschl. Stromverbrauch, Arbeitslohn, usw.			
	überhaupt	durchschnittlich		überhaupt		am Tage	in einer Betriebsstunde	auf 100 cbm Wasserförderung	
		am Tage	in der Stunde						M
	cbm	cbm	cbm		M	M	M	M	
1907.....	1 666 048	4 564	507	9	7 507	20,57	2,29	0,45	
1908.....	1 705 655	4 673	517	9	7 878	21,58	2,40	0,46	
1909.....	1 774 273	4 861	540	9	8 254	22,61	2,51	0,46	
1910.....	1 785 275	4 891	543	9	8 332	22,83	2,54	0,46	
1911.....	1 632 597	4 461	496	9	8 227	22,45	2,48	0,50	
1912.....	1 738 434	4 763	529	9	8 830	24,19	2,65	0,51	

XIV. Wissenschaft und Kunst.

1. Die Handelshochschule in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1912.

a) Die Zahl der Lehrkräfte.

Rechnungsjahr a = Sommer-Semester, b = Winter- „	Dozenten im		Lektoren	Privat- Dozenten	Assisten- ten	Zu- sammen	
	Haupt- Amt	Neben- Amt					
1907.....	fa	12	39	4	1	1	57
	fb	11	47	4	1	1	64
1908.....	fa	11	39	5	1	1	57
	fb	13	41	5	3	2	64
1909.....	fa	14	47	4	3	1	69
	fb	14	50	5	2	3	74
1910.....	fa	14	40	5	1	3	63
	fb	15	49	6	1	3	74
1911.....	fa	14	46	6	1	3	70
	fb	14	45	6	3	3	71
1912.....	fa	14	46	5	2	4	71
	fb	15	44	6	2	4	71

b) Die Zahl der Besucher.

Rechnungsjahr a = Sommer-Semester, b = Winter- „	Immatrikulierte Studierende			Hospi- tanten	Mitglieder der Neusprach- lichen Seminare	Hörer der öffentlichen Vor- lesungen	Über- haupt	
	männ- liche	weib- liche	zu- sammen					
1907.....	fa	327	3	330	69	39	460	898
	fb	359	4	363	95	90	1189	1737
1908.....	fa	382	7	389	64	51	577	1081
	fb	395	13	408	85	85	1237	1815
1909.....	fa	428	13	441	66	42	699	1248
	fb	446	14	460	101	113	1658	2332
1910.....	fa	447	15	462	81	54	718	1315
	fb	458	12	470	109	107	1616	2302
1911.....	fa	451	15	466	74	54	612	1206
	fb	446	14	460	109	115	1505	2189
1912.....	fa	475	23	498	114	62	691	1365
	fb	499	36	535	173	93	1750	2551

2. Die Zahl der Lehrkräfte und der Besucher an der Hochschule für kommunale und soziale Verwaltung in Cöln im Rechnungsjahr 1912. *)

Rechnungsjahr a = Sommer-Semester, b = Winter- „	Die Zahl der Lehrkräfte			Die Zahl der Besucher				
	Dozenten im		zu- sammen	Immatri- kulierte Stu- dierende	Hospi- tanten	Studierende der Handels- hochschule, welche die Vorlesungen an der Ver- waltungs- Hochschule belegten	Zu- sammen	
	Haupt- Amt	Neben- Amt						
1912.....	fa	4	52	56	47	47	25	119
	fb	4	63	67	72	71	183	326

*) Am 1. April 1912 eröffnet.

3. Die Einnahmen und Ausgaben der Handelshochschule in den Rechnungsjahren 1901 bis 1912, sowie der Hochschule für kommunale und soziale Verwaltung im Rechnungsjahre 1912.

a) Handelshochschule.

Rechnungs- jahr	Einnahmen			Aus- gaben	Zuschuß der Stadt
	eigene	aus der v. Mevissen- Stiftung	zusammen		
1901.....	38 871	39 289	78 160	128 050	49 890
1902.....	68 835	56 528	125 363	157 001	31 638
1903.....	82 508	63 771	146 279	172 120	25 841
1904.....	89 851	63 949	153 800	208 361	54 561
1905.....	100 723	61 895	162 618	224 307	61 689
1906.....	116 677	61 843	178 520	232 150	53 630
1907.....	123 784	60 166	183 950	270 040	86 090
1908.....	143 203	67 913	211 116	299 561	88 445
1909.....	166 455	64 625	231 080	320 506	89 426
1910.....	168 384	65 043	233 427	324 441	91 014
1911.....	172 168	64 602	236 770	334 786	98 016
1912.....	192 386	66 430	258 816	360 950	102 134

b) Hochschule für kommunale und soziale Verwaltung.

Im Rechnungsjahre 1912, dem ersten Jahre des Bestehens der Hochschule, betragen die Einnahmen 1701 *M.*, die Ausgaben 61072 *M.*; demnach stellte sich der Zuschuß der Stadt auf 59371 *M.*

4. Die Cölner Vereinigung für rechts- und staatswissenschaftliche Fortbildung.

a) Zahl der Vortragenden, der Teilnehmer und der Vorlesungen in den Rechnungsjahren 1906 bis 1912*).

Rechnungsjahr a) = Frühjahrskursus, b) = Herbstkursus	Zahl der			Verteilung der Zahl der Vorlesungen auf die einzelnen Disziplinen				
	Vor- tragenden	Vor- lesungen	Teil- nehmer	Zivilrecht und Zivil- prozeß- recht	Strafrecht und Straf- prozeß- recht	Staats- recht	Volks- wirt- schafts- lehre	Sonstige Gebiete
1906.....	{a 24 b 40	30 42	360 289	6 4	1 4	7 8	11 12	5 14
1907.....	{a 38 b 31	30 29	276 202	4 2	2 2	6 6	15 9	3 10
1908.....	{a 41 b 36	49 39	324 204	4 4	2 5	6 5	12 10	25 15
1909.....	{a 33 b 39	38 42	223 345	6 7	3 1	13 8	8 10	8 16
1910.....	{a 39 b 35	43 37	337 321	6 2	2 2	8 16	16 13	11 10
1911.....	{a 35 b 34	39 38	258 292	5 5	2 1	11 8	12 15	9 9
1912.....	{a 31 b 34	35 38	274 329	3 6	2 1	9 14	14 12	7 5

*) Die Vereinigung wurde am 21. Februar 1906 gegründet.

4. b) Die Einnahmen und Ausgaben in den Rechnungsjahren
1906 bis 1912.

Rechnungsjahr	Einnahmen						Ausgaben					
	Zinsen des Stiftungskapitals	Honorar der Kursteilnehmer	Pauschalbeträge für Exkursionen, Besichtigungen, sowie Kosten für Studienreisen	Zuschuß der Stadt	Sonstige ¹⁾	Zusammen	Honorar für die Vortragenden	Reisekosten	Kosten für Exkursionen, Besichtigungen und Studienreisen	Gehälter und Löhne	Allgemeine Verwaltungskosten und andere	Zusammen
	M	M	M	M	M	M ¹⁾	M	M	M	M	M	M
1906	5 466	15 834	— ²⁾	10 000	—	31 299	16 600	1 948	— ⁴⁾	— ⁵⁾	7 436	25 984
1907	4 680	13 249	— ²⁾	10 000	5 315	33 244	15 675	1 991	— ⁴⁾	1 900	12 832 ⁵⁾	32 398
1908	4 680	13 619	— ²⁾	10 000	3 765	32 064	20 650	2 610	— ⁴⁾	2 254	11 370	36 884
1909	4 574	15 344	2 445	12 000	5 000	39 363	17 533	3 247	2 840	1 937	10 248	35 805
1910	4 675	16 009	6 032	12 000	3 558	42 274	17 825	3 658	4 525	2 105	9 503	37 616
1911	4 885	13 610	16 448	7 173 ³⁾	4 716	46 832	17 950	3 960	14 702	1 878	8 342	46 832
1912	4 997	13 596	21 850	11 443 ³⁾	—	51 886	16 310	5 918	19 141	2 555	7 962	51 886

¹⁾ Einschließlich des Überschusses aus dem betreffenden Vorjahre, 1910 und 1911 auch der Betrag von 3500 bzw. 1500 Mark aus dem Stiftungskapital zur Deckung der Mehrausgabe von 1908. — ²⁾ Für 1906, 1907 und 1908 in den Einnahmen für Honorar der Kursteilnehmer mit enthalten. — ³⁾ Von 1911 ab wird nur der wirkliche Bedürfniszuschuß gezahlt. — ⁴⁾ Für 1906, 1907 und 1908 sind die betreffenden Ausgaben in der Spalte „Allgemeine Verwaltungskosten und andere“ mit verrechnet. — ⁵⁾ Das Gehalt für 1 Assistenten wurde 1906 aus dem Etat der Allgemeinen Verwaltung bestritten, 1907 aber zurückstattet. Der Betrag ist in der Spalte „Allgemeine Verwaltungskosten und andere“ mit aufgeführt.

5. Die Akademie für praktische Medizin in Cöln.

a) Lehrkörper, Teilnehmer und Kurse in den Rechnungsjahren
1904 bis 1912.

Rechnungsjahr	Lehrkörper			Zusammen	Zahl der		Zusammen	Zahl der Teilnehmer an den Fortbildungskursen, und zwar:		Zusammen	Ausbildung in der Krankenpflege	
	Ordentliche Mitglieder	Außerordentliche	Beauftragte Ärzte		Praktikanten	Hospitalanten für ärztliche Spezialfächer		praktische Ärzte	Sanitäts-Offiziere		Missionare und Missionarinnen	Zahl der Besucher der Krankenpflegeschule
1904	10	11	9	30	17	9	26	140	—	140	—	—
1905	10	13	8	31	32	8	40	200	93	293	—	—
1906	11	12	—	23	18	8	36	411	59	470	—	—
1907	12	12	—	24	10	51	61	291	59	350	—	—
1908	12	12	—	24	23	33	56	202	59	261	14	35
1909	12	12	—	24	20	39	59	222	58	280	23	35
1910	13	12	—	25	22	34	56	230	51	381	24	33
1911	13	14	4	31	28	37	65	174	45	219	19	29
1912	13	16	3	32	27	36	63	214	45	259	24	17

5. b) Die Einnahmen und Ausgaben in den Rechnungsjahren 1904 bis 1912.

Rechnungs- jahr	Einnahmen			Ausgaben				Mehr- ausgabe (Zuschuß der Stadt
	Ein- schreibe- gebühr	Unter- richts- geld und sonstige Ein- nahmen	Zu- sammen	Gehälter und Löhne	Unter- richts- mittel	Honorare und sonstige Ausgaben	Zu- sammen	
1904	940	1 140	2 080	1 500	4 968	1 469	7 937	5 857
1905	1 345	7	1 352	2 900	18 562	4 615	26 077	24 725
1906	1 748	541	2 289	2 700	10 935	4 285	17 920	15 631
1907	654	14	668	2 700	10 100	6 786	19 597	18 919
1908	878	6 216	7 094	2 245	10 918	8 945	22 108	15 014
1909	1 071	9 632	10 703	5 350	10 974	13 064	29 388	18 685
1910	1 805	8 612	10 417	6 209	7 317	12 527	26 053	15 636
1911	1 603	8 490	10 093	5 532	4 738	12 161	22 431	12 338
1912	1 667	13 058	14 725	8 301	6 326	15 129	29 756	15 031

6. Die Vereinigten Stadttheater und das städtische Orchester in Cöln.

a) Die Zahl der Vorstellungen und der ausgegebenen Tageskarten im Opern- und im Schauspielhaus in den Jahren 1911/12 und 1912/13.

Monat der Spielzeit	Opernhaus				Schauspielhaus			
	Zahl der				Zahl der			
	Vorstellungen		ausgegebenen Tageskarten		Vorstellungen		ausgegebenen Tageskarten	
	1911/12	1912/13	1911/12	1912/13	1911/12	1912/13	1911/12	1912/13
September.	26	30	32 214	37 518	30	28	17 215	16 967
Oktober ..	28	26	36 253	32 254	35	28	16 692	16 525
November .	25	23	35 457	29 746	27	28	17 662	19 486
Dezember .	28	26	34 662	33 491	36	32	18 633	21 652
Januar	26	26	34 724	30 710	34	35	23 689	19 472
Februar ...	26	24	33 516	29 752	26	25	20 612	14 012
März.....	30	25	37 899	30 903	30	27	20 961	16 626
April	27	26	32 818	29 686	25	26	14 844	14 165
Mai	27	30	27 886	39 652	32	34	28 822	30 355
Zusammen	243	236	305 429	293 712	275	263	179 130	169 260

Außerdem fanden im Opernhaus 1911/12: 10, 1912/13: 22; im Schauspielhaus 1911/12: 44, 1912/13: 40 Sondervorstellungen ohne Ausgabe von Tageskarten statt.

6. b) Das Bühnenpersonal in den Jahren 1907 bis 1912.

Jahr*)	Opernhaus										Schauspielhaus		
	Kapellmstr. Regisseur	Solo-			Chor-			Ballet	Über- haupt	Schauspieler und Regisseure			
		m.	w.	zus.	m.	w.	zus.			m.	w.	zus.	
1907	6	15	12	27	32	36	68	19	120	18	12	30	
1908	6	15	12	27	30	31	61	19	113	18	12	30	
1909	5	14	12	26	29	31	60	20	111	19	14	33	
1910	6	14	13	27	30	32	62	19	114	17	14	31	
1911	7	14	12	26	30	32	62	20	115	17	13	30	
1912	7	16	15	31	31	32	63	20	121	17	13	30	

*) Das Jahr umfaßt die Spielzeit vom September bis einschl. Mai.

c) Die Gesamtzahl, sowie die verkäuflichen und freizuhaltenden Plätze in den beiden Stadttheatern.

d) Die Einnahmen und Ausgaben der Stadt für die Theater in den Rechnungsjahren 1902 bis 1912.

Bezeichnung der Plätze	Opernhaus			Schauspielhaus			Rechnungsjahr	Einnahmen	Ausgaben	Mehrausgabe (Zuschuß)
	Gesamtzahl	Davon		Gesamtzahl	Davon					
		verkäuflich	ständig frei		verkäuflich	ständig frei				
Balk.-Logen, einschl.							1902	204 660	408 475	208 815
Prosz.-Logen	146	139	7	107	100	7	1903	127 620	374 674	247 054
Balkon	86	86	—	88	88	—	1904	95 660	390 495	294 835
Park.-Logen, einschl.							1905	101 294	411 075	309 781
Prosz.-Logen	72	60	12	56	46	10	1906	109 604	499 048	389 444
I. Parkett	282	264	18	239	221	18	1907	173 649	807 213*)	633 564
II. Parkett	121	121	—	100	100	—	1908	117 497	579 092	461 595
I. Rang-Logen einschl.							1909	108 485	594 950	486 465
Prosz.-Logen	42	42	—	76	76	—	1910	138 343	656 393	518 052
I. Rang	272	268	4	110	107	3	1911	102 514	646 044	543 530
II. Rang	316	313	3	212	209	3	1912	69 091	708 892	639 801
Parterre	85	85	—	89	89	—				
Galerie	355	350	5	344	341	3				
Zusammen	1777	1728	49	1421	1377	44				

*) Darunter 136 863 M zur Deckung des Defizits im Betriebe der Stadttheater für die Spielzeit 1906/1907, sowie 52 593 M für die Neuanlage der Heizung im Schauspielhaus.

e) Die Einnahmen und Ausgaben für das städtische Orchester in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912.

Rechnungsjahr	Einnahmen					Ausgaben			Mehrausgabe
	von der		aus öffentlichen Konzerten	sonstige	zusammen	Gehälter und andere per- sönl. Ausgab.	sachliche	zusammen	
	Theater- Direktion	Konzert- Gesell- schaft							
1907	100 000	16 000	10 472	—	126 472	153 902	7 601	161 503	35 031
1908	100 000	16 000	8 300	80	124 380	164 017	4 945	168 962	44 582
1909	160 000	16 000	8 202	1833	126 035	201 945	3 869	205 814	79 779
1910	66 667	16 000	18 843	519	102 029	189 532	8 768	198 300	96 271
1911	133 333	16 000	19 885	2571	171 789	200 114	9 177	209 291	37 502
1912*)	77 778	16 000	18 735	1653	114 166	229 304	10 034	239 338	125 172

*) Das städtische Orchester bestand 1912 aus 1 Kapellmeister, 2 Konzertmeistern und 74 Mitgliedern.

7. Die Zahl der Besucher, der Wert der angekauften und der geschenkten Gegenstände und der Gesamtwert der Sammlungen der städtischen Museen während der Rechnungsjahre 1907 bis 1912.

Rechnungs- jahr	Zahl der Be- sucher	Wert		Geschätzter Wert der gesamten Sammlungen am Ende des Rechnungs- jahres	Rechnungs- jahr	Zahl der Be- sucher	Wert		Geschätzter Wert der gesamten Sammlungen am Ende des Rechnungs- jahres
		der ange- kauften Gegenstände	der ge- schenkten Gegenstände				der ange- kauften Gegenstände	der ge- schenkten Gegenstände	
		<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>			<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>

a) Wallraf-Richartz-Museum.

1907	451 000	10 000	1 000	..
1908	449 900	2 000	1 000	.
1909	465 000	30 000	50 000	.
1910	479 200	16 000	70 000	.
1911	463 100	750 000	350 000	.
1912	456 086	20 000	51 000	15 000 000

c) Museum für Naturkunde.

1907	56 193	1 237	1 164	139 583
1908	55 235	3 942	57 213	200 738
1909	66 332	4 548	1 302	206 588
1910	62 525	4 134	3 474	214 196
1911	65 240	4 859	8 144	227 219
1912	68 256	6 037	3 023	236 279

e) Kunstgewerbe-Museum.

1907	41 146	27 746	4 136	.
1908	60 000	27 648	4 180	.
1909	58 000	21 922	17 665	.
1910	119 474	30 215	1 400	.
1911	128 297	31 120	800	.
1912	115 000	31 909	27 343	2 000 000

g) Prähistorisches Museum.

1907	6 812	2 000	10 000	50 000
1908	5 873	2 000	1 500	53 500
1909	5 856	2 000	2 500	58 000
1910	4 850	2 000	2 800	62 800
1911	6 214	2 000	7 800	72 600
1912	6 842	2 000	5 600	80 000

i) Museum für ostasiatische Kunst.

Das Museum wird im Oktober 1913 eröffnet. Der Wert der Sammlung beträgt rund 1 000 000 *M* und ist zum größten Teil ein Geschenk des Professors Adolf Fischer.

b) Rautenstrauch-Joest-Museum.

1907	29 352	28 565	23 164	.
1908	27 769	17 779	12 790	.
1909	25 349	27 394	22 410	350 000
1910	26 895	12 037	7 107	370 000
1911	22 713	26 048	20 907	407 000
1912	26 906	21 243	16 235	450 000

d) Historisches Museum.

1907	27 263	3 900	10 342	179 656
1908	27 729	3 768	1 808	185 232
1909	29 590	2 218	968	188 418
1910	29 310	2 497	1 416	192 331
1911	33 431	2 455	1 045	195 831
1912	39 196	7 022	1 846	204 699

f) Schnütgen-Museum.*)

1910	.	.	15 000	.
1911	.	.	12 000	.
1912	.	.	8 000	1 000 000

*) Sammlung kirchlicher Kunst, vom Ehrenbürger Domkapitular Professor Dr. Schnütgen der Stadt geschenkt. Das Museum wurde 1910 eröffnet und ist dem Kunstgewerbemuseum angegliedert.

h) Museum für Handel u. Industrie.

1909	11 050	55 000	100 000	155 000
1910	14 801	5 000	50 000	210 000
1911	15 651	10 000	25 000	245 000
1912	15 608	5 000	50 000	300 000

k) Museum

für Volkshygiene.

Noch nicht eröffnet. Der Wert der Gegenstände beträgt bis jetzt rund 40 000 *M*.

8. Die rheinische Musikschule (Konservatorium) in Cöln.

a) Die Zahl der Lehrkräfte und der Schüler
in den Jahren 1901 bis 1912.)

Jahr	Am Ende des Jahres betrug die Zahl der						Von den Schülern waren				
	Lehrkräfte			Schüler			in der		Or- chester- schüler	Chor-u- sonstige Hospi- tanten	Semi- nar- schüler
	m	w.	zus.	m.	w.	zus.	I.	II.			
1901.....	40	—	40	231	287	518	342	103	22	10	41
1902.....	43	—	43	232	282	514	339	97	28	14	36
1903.....	43	1	44	251	298	549	394	80	27	21	27
1904.....	43	3	46	243	305	548	389	85	31	10	33
1905.....	44	4	48	238	321	559	378	96	36	9	40
1906.....	44	5	49	249	335	584	408	106	25	7	38
1907.....	45	6	51	268	383	651	463	117	27	11	33
1908.....	44	5	49	314	419	733	478	133	28	12	82
1909.....	44	9	53	345	437	782	510	143	23	13	93
1910.....	45	8	53	349	474	823	547	126	— ²⁾	46	104
1911.....	47	9	56	361	451	812	559	126	— ²⁾	43	84
1912.....	47	9	56	388	437	825	584	102	— ²⁾	57 ³⁾	82

1) Die rheinische Musikschule gehört nicht zu den städtischen Einrichtungen. Zur Unterhaltung derselben zahlen der Staat, die Provinz und die Stadt Cöln jährlich je einen Zuschuß von 10000 M. —
2) Von 1910 ab ist die Zahl der Orchesterschüler in derjenigen von Abt. I mit enthalten. — 3) Hierunter 1 Teilnehmer eines 1912 neu eingerichteten Vorbereitungskurses für die Gesanglehrerprüfung.

b) Die Einnahmen und Ausgaben in den Jahren 1901 bis 1912.

Jahr	Einnahmen					Ausgaben			
	Schul- geld	Zu- schüsse ¹⁾	Frei- willige Beiträge	Sonstige	zu- sammen	Ge- hälter	Zinsen	Sonstige	zu- sammen
1901..	104 699	30 000	3 855	18 402	156 956	118 948	4 235	34 267	157 451
1902..	105 436	30 000	3 625	23 393	162 454	119 976	4 088	40 362	164 427
1903..	109 682	30 000	3 820	16 013	159 515	121 367	5 199	33 821	160 388
1904..	117 537	30 000	3 445	15 615	166 598	127 782	3 923	100 005 ²⁾	231 710
1905..	116 515	30 000	6 390	15 522	168 427	127 814	6 839	34 509	169 163
1906..	121 524	30 000	3 635	11 588	166 747	134 545	4 170	27 888	166 603
1907..	148 974	30 000	11 888	12 046	202 908	148 785	11 203	14 078	174 066
1908..	172 418	30 000	6 213	12 368	220 999	174 590	10 229	37 678	222 497
1909..	172 360	30 000	4 961	17 662	224 983	177 840	16 822	31 586	226 248
1910..	186 400	30 000	4 300	20 110	240 810	193 220	13 220	36 940	243 380
1911..	195 310	30 000	3 520	15 983	244 813	201 438	9 870	34 472	245 780
1912..	202 620	30 000	3 660	16 739	253 020	203 187	10 283	41 440	254 910

1) Vom Staat, der Provinz und der Stadt Cöln je 10 000 M jährlich. — 2) Darunter auch 68 735 M für den Neubau Wolfstraße 1.

XV. Unterricht und Bildungswesen.

1. Die Volksschulen in Cöln in den Jahren 1889 bis 1912.

a) Die Zahl der Schulen, das Lehrpersonal und die Zahl der Schüler nach der Religion am Ende der Schuljahre 1889 bis 1912.

Jahr	Zahl der Schulen	Lehrpersonen								Gesamtzahl der Lehrpersonen	Schüler								Gesamtzahl der Schüler
		Lehrer				Lehrerinnen					Knaben				Mädchen				
		kath.	evgl.	isr.	zus.	kath.	evgl.	isr.	zus.		kath.	evgl.	isr.	zus.	kath.	evgl.	isr.	zus.	
1889	65	272	55	4	331	271	10	4	285	616	16 915	2 282	312	19 509	17 075	2 094	283	19 432	38 941
1890	65	277	55	4	336	274	11	4	289	625	17 108	2 269	312	19 689	17 228	2 118	292	19 638	39 327
1891	65	280	54	4	338	277	13	4	294	632	17 095	2 290	297	19 682	17 367	2 187	278	19 832	39 514
1892	67	282	56	4	342	280	14	4	298	640	17 226	2 367	292	19 885	17 531	2 194	296	20 021	39 906
1893	68	286	56	4	346	284	17	4	305	651	17 336	2 410	303	20 049	17 711	2 203	307	20 221	40 270
1894	71	292	55	4	351	286	20	4	310	661	17 429	2 455	284	20 168	17 944	2 299	301	20 544	40 712
1895	70	301	56	4	361	295	22	4	321	682	17 585	2 497	298	20 380	18 173	2 304	274	20 751	41 131
1896	72	312	60	4	376	304	26	4	334	710	18 098	2 549	298	20 945	18 652	2 482	268	21 402	42 347
1897	75	329	60	4	393	321	27	4	352	745	18 802	2 728	269	21 799	19 206	2 579	269	22 054	43 853
1898	76	342	60	4	406	329	31	4	364	770	19 381	2 821	279	22 481	19 833	2 687	241	22 761	45 242
1899	76	356	63	4	423	341	32	4	377	800	19 881	2 908	293	23 082	20 269	2 755	252	23 276	46 358
1900	76	375	65	4	444	358	40	4	402	846	20 248	2 980	277	23 505	20 942	2 877	269	24 088	47 593
1901	78	385	68	4	457	370	43	4	417	874	20 458	2 978	265	23 701	21 223	2 936	284	24 443	48 144
1902	80	397	68	4	469	388	50	4	442	911	21 024	3 110	292	24 426	21 799	3 068	312	25 179	49 605
1903	83	420	74	4	498	407	53	5	465	963	21 610	3 232	324	25 166	22 513	3 185	333	26 031	51 197
1904	87	441	76	5	522	423	56	5	484	1 006	22 166	3 376	326	25 868	23 097	3 395	347	26 839	52 707
1905	87	461	77	5	543	444	60	5	509	1 052	22 756	3 473	357	26 586	23 656	3 498	361	27 515	54 101
1906	87	480	82	6	568	461	64	5	530	1 098	23 434	3 646	388	27 468	24 314	3 789	379	28 482	55 950
1907	88	508	85	6	599	472	66	6	544	1 143	24 336	3 916	364	28 616	25 074	3 975	377	29 426	58 042
1908	90	528	92	6	626	487	71	6	564	1 190	25 139	4 092	371	29 602	25 683	4 182	369	30 234	59 836
1909	93	539	101	6	646	510	82	6	598	1 244	26 063	4 285	378	30 731	26 562	4 427	354	31 343	62 074
1910	105	595	109	7	711	572	90	6	668	1 379	29 236	4 968	393	34 597	29 332	4 985	379	34 696	69 293
1911	110	616	112	7	735	588	95	7	690	1 425	30 001	5 225	404	35 630	29 936	5 225	398	35 559	71 189
1912	113	635	120	7	762	614	102	7	723	1 485	30 670	5 573	396	36 639	30 517	5 529	409	36 455	73 094

b) Die Zahl der Klassen und deren Frequenz, sowie die Einnahmen und Ausgaben für Volksschulen in Cöln in den Jahren 1889 bis 1912.

Jahr	Zahl der Normal- klassen	Zahl der Klassen in den Asylen und Waisenhäus., Hilfsschulen		Gesamtzahl der Klassen	Zahl der Schüler		Von den Normalklassen hatten eine Kinderzahl von										Einnahmen (abzö- glichen derjenigen aus Neubauten)	Darunter Zuzuschuß des Staates ¹⁾	Ausgaben (ausschließlich der jenigenf. Neubauten)	Von den Aus- gaben entfielen auf die Gehälter d. Lehrpersonen		Durch- schnittliche Ausgaben	
		über- haupt	durchschnittl. in 1 Klasse		bis 49		50—59		60—69		70—79		80 und höher		überh.	% aller Aus- gaben				für 1 Klasse	für 1 Kind		
					überh.	% aller	überh.	% aller	überh.	% aller	überh.	% aller	überh.	% aller									
1889	607	5	5	617	38 941	63,1	40	6,6	153	25,2	230	37,9	150	24,7	34	5,6	196 796	155 921	1289 644	984 048	76,3	2 090	33,1
1890	614	5	7	626	39 327	62,8	49	8,0	161	26,2	238	38,8	136	22,1	30	4,9	178 678	157 071	1311 926	1016 020	77,4	2 096	33,4
1891	618	5	9	632	39 514	62,5	54	8,7	165	26,7	242	39,2	130	21,0	27	4,4	172 085	158 276	1346 697	1056 904	78,5	2 131	34,1
1892	625	5	10	640	39 906	62,4	58	9,3	161	25,8	246	39,4	132	21,1	28	4,5	175 615	159 787	1455 176	1159 360	79,7	2 274	36,5
1893	636	5	10	651	40 270	61,9	63	9,9	173	27,2	250	39,3	130	20,4	20	3,1	181 454	164 115	1499 063	1202 140	80,2	2 303	37,2
1894	646	5	10	661	40 712	61,6	67	10,4	175	27,1	259	40,1	129	20,0	16	2,5	184 122	165 325	1544 689	1242 688	80,4	2 337	37,9
1895	668	5	10	683	41 131	60,2	73	10,9	189	28,3	264	39,5	128	19,2	14	2,1	188 061	169 099	1623 705	1304 243	80,3	2 377	39,5
1896	696	5	10	711	42 347	59,6	86	12,4	193	27,7	275	39,5	128	18,4	14	2,0	195 235	176 173	1720 340	1364 451	79,3	2 420	40,6
1897	731	5	10	746	43 853	58,8	94	12,9	23	32,4	279	38,2	112	15,3	9	1,2	155 297	135 386	1985 924	1606 592	80,9	2 662	45,3
1898	751	8	12	771	45 242	59,7	100	13,3	262	34,9	286	38,1	101	13,4	2	0,3	232 583	212 886	2104 295	1648 059	78,3	2 729	46,5
1899	778	11	12	801	46 358	57,9	137	17,6	271	34,8	290	37,3	77	9,9	3	0,4	139 709	119 536	2154 413	1738 540	80,7	2 690	46,5
1900	824	11	12	847	47 593	56,2	160	19,4	297	36,0	303	36,8	59	7,2	5	0,6	131 540	113 086	2328 580	1812 270	77,8	2 749	48,9
1901	856	8	12	876	48 144	55,0	194	22,7	387	45,2	242	28,3	32	3,7	1	0,1	131 285	113 086	2429 500	1876 351	77,2	2 773	50,5
1902	890	10	12	912	49 605	54,4	212	23,8	419	47,1	235	26,4	24	2,7	—	—	132 894	113 086	2535 285	1955 692	77,1	2 780	51,1
1903	940	12	12	964	51 197	53,1	254	27,0	480	51,1	189	20,1	17	1,8	—	—	132 836	112 936	2 701 165	2 068 972	76,6	2 802	52,8
1904	981	14	12	1 007	52 707	52,3	326	33,2	441	45,0	201	20,5	13	1,3	—	—	152 524	112 936	2918 077	2161 714	74,1	2 898	55,4
1905	1 025	15	13	1 053	54 101	51,4	397	38,7	426	41,6	191	18,6	11	1,1	—	—	137 530	112 936	3 222 684	2 495 012	77,4	3 060	59,6
1906	1 070	16	13	1 099	55 950	50,9	437	40,8	463	43,3	149	13,9	19	1,8	2	0,2	148 032	112 936	3 414 023	2 637 108	77,2	3 106	61,0
1907	1 110	18	15	1 144	58 042	50,7	453	40,8	486	43,8	160	14,4	10	0,9	1	0,1	148 674	112 736	3 644 031	2 785 353	76,4	3 185	62,8
1908	1 156	20	15	1 191	59 836	50,2	476	41,2	509	44,0	159	13,8	11	1,0	1	0,1	148 317	112 886	4 056 722	3 096 737	76,3	3 406	67,8
1909	1 206	20	19	1 245	62 074	49,9	570	47,3	515	42,7	119	9,9	2	0,2	—	—	104 094	386 ²⁾	4 967 111	3 927 960	79,1	3 990	80,0
1910	1 334	23	23	1 380	69 293	50,2	648	48,6	557	41,8	116	8,7	13	1,0	—	—	54 313	10 836 ³⁾	5 185 653	3 955 504	76,3	3 758	74,8
1911	1 376	22	28	1 426	71 189	50,0	663	48,2	591	43,0	116	8,4	6	0,4	—	—	68 110	10 836	5 401 398	4 121 571	76,3	3 788	75,9
1912	1 427	23	36	1 486	73 094	49,2	713	50,0	608	42,6	100	7,0	6	0,4	—	—	96 902	10 836	5 811 612	4 413 054	75,9	3 911	79,5

¹⁾ Einschließlich 386, # Kompetenz für den 1. und 2. Lehrer der katholischen Knabenschule in Deutz. Auf den Staatsfonds von der ehemaligen Nassau-Using'schen Regierung übernommen. — ²⁾ Durch das neue Lehrerbildungsgesetz vom 26. Mai 1909 kommt der bisherige Zuzuschuß des Staates in Fortfall. — ³⁾ Für die am 1. April 1910 eingemeindeten Vororte Kalk und Vingst hat durch Beschluß des Oberverwaltungsgerichts auf Grund des Lehrerbildungsgesetzes vom 26. Mai 1909 der Staat zum Dienstentkommen der Lehrer und Lehrerinnen dieser Vororte einen jährlichen Beitrag von 10 450 # zu zahlen. Außerdem kommt ein Betrag von 11 278 # auf den von der Stadt zu leistenden Beitrag zur Alterszulagekasse für Kalk und Vingst in Anrechnung.

2. Die höheren und mittleren Schulen in Cöln in den Jahren 1908 bis 1912.

Bezeichnung der Schulen	Am Anfang des Schuljahres betrug die Zahl der							
	Schulen	Schulklassen	Lehrkräfte			Knaben	Mädchen	zusammen	auf eine Klasse entfallenden Schüler im Durchschnitt
Lehrer			Lehrerinnen	zusammen				
Jahr								

a. Städtische höhere und mittlere Schulen.

Höhere Knabenschulen, einschl. der Vorschulklassen	1908	8	113	172	—	172	4 135	—	4 135	37
	1909	8	117	175	—	175	4 335	—	4 335	37
	1910	9	131	198	—	198	4 638	—	4 638	35
	1911	9	130	205	—	205	4 689	—	4 689	36
	1912	9	134	212	—	212	4 711	—	4 711	35
Höhere Mädchenschulen, einschl. der Vorschulklassen	1908	2	38	18	41	59	—	1 404	1 404	37
	1909	3	48	22	49	71	—	1 656	1 656	35
	1910	3	51	39	54	93	—	1 787	1 787	35
	1911	3	52	40	51	91	—	1 762	1 762	34
	1912	4	59	41	57	98	—	1 982	1 982	34
Mittelschulen	1908	5	62	44	33	77	1 253	1 261	2 514	41
	1909	5	63	46	34	80	1 256	1 303	2 559	41
	1910	5	63	43	34	77	1 108	1 266	2 374	38
	1911	5	62	43	36	79	1 133	1 291	2 424	39
	1912	5	62	44	38	82	1 206	1 266	2 472	40

b. Nichtstädtische höhere Schulen.

Höhere Knabenschulen	1908	4	55	98	—	98	1 728	—	1 728	31
	1909	4	56	98	—	98	1 705	—	1 705	31
	1910	4	55	98	—	98	1 767	—	1 767	32
	1911	4	56	98	—	98	1 816	—	1 816	32
	1912	4	58	100	—	100	1 832	—	1 832	32
Höhere Mädchenschulen	1908	9	110	14	129	143	—	2 944	2 944	27
	1909	9	111	17	136	153	—	2 095	2 095	20
	1910	11	128	21	157	178	—	3 334	3 334	26
	1911	11	133	32	171	203	—	3 487	3 487	26
	1912	10	124	31	159	190	—	3 559	3 559	29

3. Die Fortbildungsschulen in Cöln in den Jahren 1910 bis 1912.

Bezeichnung der Fortbildungsschulen	Die Zahl der Fachklassen bzw. Kurse betrug			Es betrug die Zahl der bei den Fortbildungsschulen bzw. -Kursen beschäftigten						Zahl der Schüler bzw. Teilnehmer im Durchschnitt der jährlichen Unterrichtszeit		
	Ende			a) Berufslehrer, b) Fachlehrer								
	1910	1911	1912	Ende		1911		1912		1910	1911	1912
			a	b	a	b	a	b				

a. Städtische Fortbildungsschulen.

Gewerbliche Fortbildungsschule.....	200	236	274	259	45	150	75	180	79	5 743	7 101	7 596
Kaufm. Fortbildungsschule	59	77	108	70	7	79	3	86 ¹⁾	5	1 333	1 528	3 225 ²⁾

¹⁾ Einschließlich 6 Lehrerinnen. — ²⁾ Einschließlich 449 Mädchen.

Noch 3. Die Fortbildungsschulen in Cöln in den Jahren 1910 bis 1912.

Bezeichnung der Fortbildungsschulen	Die Zahl der Fach- klassen bzw. Kurse betrug			Es betrug die Zahl der bei den Fortbildungs- schulen bzw. -Kursen beschäftigten						Zahl der Schüler bzw. Teilnehmer im Durchschnitt der jährlichen Unterrichtszeit		
	Ende			Ende						1910	1911	1912
	1910	1911	1912	1910		1911		1912				
			a	b	a	b	a	b				
b. Nichtstädtische Fortbildungsschulen.												
Meisterkurse bei den Kgl. vereinigten Maschinen- bauschulen:												
a) für Gasmeister ¹⁾ . . .	1	1	1							16	16	14
b) für Gas- u. Wasser- installateure und -Monteure	2	1	1							24	12	7
c) für Elektromonteure und Wärter elek- trischer Anlagen . . .	1	1	1	10	12	10	12	10	12			
d) für Elektroinstalla- teure und -Monteure	1	1	1							6	7	6
Meisterkurse bei der Ge- werbeförderungsanstalt:										16	16	14
a) für Schneider	3	2	3	3	1	3	1	3	1	30	21	34
b) für Schuhmacher . .	3	2	3	2	2	2	2	2	2	23	18	26
c) für Tischler	3	2	3	2	4	2	4	2	4	30	20	29
d) für Schlosser	2	2	1	3	3	3	3	3	3	17	12	7
e) für Schornsteinfeger	1	1	1	2	5	2	5	2	5	14	14	14
f) für Frauenkleider- macher- u. mache- rinnen	1	1	1	4	1	4	2	4	2	14	7	15
g) für Buchbinder	—	—	1	—	—	—	—	1	1	—	—	12
h) für Sattler	—	—	1	—	—	—	—	3	2	—	—	10
i) Galvanotechnik und chem. Metallfärbung	—	—	1	—	—	—	—	3	1	—	—	9
Abend- u. Sonntagsschulen für Erwachsene:												
a) bei den Kgl. ver- einigten Maschinen- bauschulen ²⁾	27	27	26	—	—	—	—	—	—	340	340	367
b) bei der Kgl. Bau- gewerkschule	6	8	9	7	—	8	—	10	—	164	238	320
c) bei der Kunst- gewerbeschule	17	22	27	7	9	7	11	3	14	202	265	305
Kathol. Gesellenverein:												
a) Fachkurse	40	48	48	1	12	1	12	1	12	rd. 199	200	230
b) Allgemeine Kurse . .	10	10	10	3	3	3	3	3	3	rd. 180	190	190
Kaufmänn. Fortbildungs- schulen für Mädchen . .	9	9	11	8	1	8	1	10	1	339	318	560

¹⁾ Nur im Sommer. — ²⁾ Besondere Lehrkräfte sind zu diesen Kursen nicht angestellt. Den Unterricht erteilen die an der Königlichen Maschinenbauschule angestellten Lehrkräfte.

4. Die Fachschulen in Cöln in den Jahren 1910 bis 1912.

Bezeichnung der Schulen	Jahr	Am Anfang des Schuljahres betrug die Zahl der								
		Schulen	Schulklassen	Lehrkräfte			Knaben	Mädchen	zusammen	auf eine Klasse entfallenden Schüler im Durchschnitt
				Lehrer	Lehrerinnen	zusammen			zusammen	
a. Städtische Fachschulen.										
Präparandenanstalt . . .	1910	1	4	4	—	4	131	—	131	33
	1911	1	4	4	—	4	131	—	131	33
	1912	1	4	4	—	4	132	—	132	33
Volksschullehrerinnen- seminar	1910	1	5	4	5	9	—	169	169	34
	1911	1	5	4	6	10	—	170	170	34
	1912	1	5	3	7	10	—	170	170	34
Kunstgewerbeschule ¹⁾ ₂₎	1910	1	a 21 b 20	11	1	12	a 43 b 52	a 28 b 41	a 71 b 93	a 15 b 18
	1911	1	a 18 b 22	12	2	14	a 50 b 71	a 37 b 30	a 87 b 101	a 19 b 19
	1912	1	a 24 b 26	14	1	15	a 67 b 99	a 47 b 73	a 114 b 172	a 20 b 28
Turnlehrerinnen- kursus	1910	1	.	2	1	3	—	20	20	20
	1912	1	.	3	2	5	—	27	27	27
Haushaltungs- lehrerinnen-seminar	1910	1	1	4	6	10	—	44	44	44
	1911	1	1	4	6	10	—	52	52	52
	1912	1	1	3	3	6	—	36	36	36
Handarbeits- lehrerinnen-seminar	1910	1	1	3	4	7	—	17	17	17
	1911	1	1	2	5	7	—	21	21	21
	1912	1	1	3	3	6	—	25	25	25
b. Nichtstädtische Fachschulen.										
Königl. vereinigte Maschinenbau- schulen ¹⁾	1910	1	a) b) 8	a) b)	—	a) b)	a 248 b 255	—	a 248 b 255	a 31 b 32
	1911	1	a) b)	a) 22 b)	—	a) 22 b)	a 238 b 198	—	a 238 b 198	a 29 b 28
	1912	1	a 11 b 9	a) b)	—	a) b)	a 286 b 221	—	a 286 b 221	a 26 b 24
Königl. Baugewerk- schule	1910	1	a 8 b 12	22	—	22	a 158 b 298	—	a 158 b 298	a 20 b 25
	1911	1	a 10 b 12	22	—	22	a 219 b 299	—	a 219 b 299	a 22 b 25
	1912	1	a 10 b 12	23	—	23	a 222 b 305	—	a 222 b 305	a 22 b 25
Höhere Handels- schule für Mädchen	1910	1	2	3	2	5	—	64	64	32
	1911	1	2	4	2	6	—	77	77	39
	1912	1	4	4	2	6	—	95	95	24
Kindergärtnerinnen- bildungsanstalt	1910	1	1	3	5	8	—	33	33	33
	1911	1	1	3	5	8	—	42	42	42
	1912	1	1	3	5	8	—	44	44	44

¹⁾ a = Sommer-, b = Wintersemester. — ²⁾ Die hohen Durchschnittszahlen ergeben sich dadurch, daß jeder einzelne Schüler durchschnittlich in 4 bis 5 Klassen unterrichtet wird.

5. Bibliotheken und Lesehallen.

a) Die Benutzung der Stadtbibliothek in den Rechnungsjahren 1907 bis 1912.

Rechnungs- jahr	Zahl der Betriebs- tage	Ausgeliehene Bände			Besucherzahl des		Höchstzahl der Besucher an einem Tage im		Im Lesesaal vorgelegte Magazinbände	
		über- haupt	für amt- liche Zwecke	nach aus- wärts	Lese- saales	Zeit- schrif- ten- saales *)	Lese- saal	Zeit- schrif- ten- saal *)	über- haupt	für amtliche Zwecke
1907.....	288	25 440	1 383	3 724	32 106	—	172	—	9 471	326
1908.....	286	28 042	1 901	3 164	33 688	—	178	—	10 496	372
1909.....	284	28 008	1 793	2 969	35 010	—	194	—	11 671	332
1910.....	287	27 911	1 496	2 152	37 849	—	187	—	11 833	173
1911.....	288	28 734	1 693	2 758	36 768	3 451	196	.	13 133	303
1912.....	287	30 474	1 590	3 061	34 569	13 560	196	85	13 403	193

*) Der Zeitschriftensaal ist seit dem 1. Januar 1912 eingerichtet und in Betrieb genommen worden.

b) Die Benutzung der Volksbibliotheken und der öffentlichen Lesehallen in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1912.

Rechnungs- jahr	Volksbibliotheken			Lesehallen					
	Bestand an Bänden	Zahl der Betriebs- tage	Zahl der ausge- liehenen Bände	Bestand an Bänden	Zeit- schrif- ten	Zahl der Betriebs- tage	Zahl der Besucher männ- liche	weib- liche	zu- sammen
1907.....	22 244	1 920	175 612	9 406	263	1 968	144 915	5 177	150 092
1908.....	23 660	2 102	194 150	9 672	264	2 089	147 326	4 446	151 772
1909.....	24 898	2 039	188 282	9 749	281	2 079	145 732	4 483	150 215
1910.....	28 748	2 170	188 759	10 363	300	2 159	133 736	4 465	138 201
1911.....	34 529	2 620	262 420	11 426	412	2 628	147 387	6 910	154 297
1912.....	35 544	2 847	283 889	11 767	407	2 921	146 284	8 373	154 657
Davon (1912) in der Bibliothek bzw. Lesehalle ¹⁾									
I.....	6 258	331	93 718	3 250	73	347	84 003	3 562	87 565
II.....	3 576	331	22 462	398	54	347	4 592	288	4 880
III.....	4 240	331	30 213	1 329	39	347	6 380	378	6 758
IV.....	3 874	331	27 100	1 766	45	347	9 348	792	10 140
V.....	3 287	331	17 849	1 104	45	347	3 775	149	3 924
VI.....	4 015	330	21 143	1 885	56	347	17 293	765	18 058
VII.....	2 350	331	16 679	957	33	347	7 890	775	8 665
VIII.....	5 750	331	43 628	466	50	347	10 948	1 664	12 612
IX.....	1 320	141	8 332	612	12	145	2 055	—	2 055
X*).....	874	59	2 765	—	—	—	—	—	—

¹⁾ Es befinden sich Volksbibliothek I und Lesehalle: An der Rechtschule 8/10; Volksbibliothek II und Lesehalle: Antwerpener Straße 25/29; Volksbibliothek III und Lesehalle in Cöln-Ehrenfeld, Geisselstraße 3; Volksbibliothek IV und Lesehalle: Pfälzer Straße 34; Volksbibliothek V und Lesehalle: Niedrichstraße 3; Volksbibliothek VI und Lesehalle: Georgstraße 9-13; Volksbibliothek VII und Lesehalle: Frankstraße 26; Volksbibliothek VIII und Lesehalle in Cöln-Nippes, Turmstraße 5; Volksbibliothek IX und Lesehalle in Cöln-Kalk, Hauptstraße 208; Volksbibliothek X in Cöln-Vingst, Mielenforststraße 125. — ²⁾ Zur Volksbibliothek X gehört keine Lesehalle.

c) Die Benutzung der Bibliothek und Vorbildersammlung des Kunstgewerbemuseums in Cöln während der Rechnungsjahre 1907 bis 1912.

Rechnungs- jahr	Zahl der Betriebs- tage	Bestand an		Zahl der Entleiher	Ausgeliehene		Besucher- zahl des Lese- saales
		Buch- werken	Vor- bildern		Bände	Vor- bilder	
1907.....	361	6 123	28 384	2 811	3 013	5 138	18 819
1908.....	360	6 330	28 951	3 205	2 674	6 738	20 830
1909.....	357	7 004	29 514	2 694	3 734	7 032	18 008
1910.....	362	7 155	30 332	3 229	4 251	8 495	20 153
1911.....	361	7 510	30 445	3 200	4 386	7 844	22 371
1912.....	356	7 698	30 814	3 633	5 166	8 226	26 861

XVI. Finanzen.

A. Staatssteuern.

1. Die Hauptergebnisse der Einkommensteuer, Veranlagung für die Rechnungsjahre 1907 bis 1912.

	Mittlere Bevölkerung	Anzahl der physischen Zensiten				Anzahl der nicht-physischen Zensiten	Veranlagte Einkommensteuer			
		ohne Angehörige		einschl. d. Angehörigen			im ganzen	der physischen Zensiten		der nicht-physischen Zensiten
		überhaupt	auf das Hundert der Bevölkerung	überhaupt	auf das Hundert der Bevölkerung			überhaupt	auf den Kopf der Bevölk.	
1907	453 600	106 734	23,5	289 444	63,8	236	7 260 726	6 371 873	14,05	888 853
1908	464 700	111 279	23,9	303 734	65,3	244	7 895 567	6 794 529	14,62	1 101 038
1909	473 400	115 211	24,3	311 861	65,8	280	8 307 935	6 951 463	14,69	1 356 472
1910	514 500	129 854	25,2	347 874	67,6	316	8 818 949	7 365 530	14,32	1 453 419
1911	523 000	133 626	25,5	355 934	68,0	334	9 219 946	7 778 059	14,87	1 441 887
1912	535 100	141 124	26,4	369 975	69,1	367	9 824 060	8 340 562	15,59	1 483 498

2. Bruttoeinkommen der physischen Einkommensteuer-Zensiten mit über 3000 Mark Einkommen überhaupt und nach seinen Arten in den Rechnungsjahren 1906 bis 1911.*

Steuerjahr a = Einkommen überhaupt in M., b = Einkommen in % des Gesamt-Brutto-Einkommens	Gesamt-Brutto-Einkommen	Von dem Brutto-Einkommen entfielen auf das Einkommen aus				Gesamt-Netto-Einkommen
		Kapitalvermögen	Grundvermögen	Handel, Gewerbe und Bergbau	gewinnbringender Beschäftigung, Rechten auf periodische Hebungen, usw.	
1906	fa 168 798 009 b 100,0	50 063 996 29,7	29 600 965 17,5	48 603 084 28,8	40 529 964 24,0	144 983 721 85,9
1907	fa 184 328 012 b 100,0	56 174 313 30,5	28 994 610 15,7	52 372 411 28,4	46 786 678 25,4	159 562 816 86,6
1908	fa 196 657 718 b 100,0	58 971 107 30,0	30 986 158 15,7	57 778 404 29,4	48 922 049 24,9	170 122 443 86,5
1909	fa 202 701 837 b 100,0	59 941 477 29,6	31 872 801 15,7	57 674 833 28,5	53 212 726 26,2	176 206 985 86,9
1910	fa 215 964 399 b 100,0	60 940 211 28,2	32 646 360 15,1	59 459 282 27,5	62 918 546 29,2	187 128 814 86,6
1911	fa 243 558 854 b 100,0	74 460 894 30,6	35 897 067 14,7	63 561 940 26,1	69 638 953 28,6	212 476 726 87,2

* Für die Folge werden die bezüglichen Angaben nur alle 3 Jahre festgestellt.

3. Die Hauptergebnisse der Ergänzungssteuer-Veranlagung für die Veranlagungsperioden 1895 bis 1911.

Veranlagungsperiode	Mittlere Bevölkerung	Anzahl der Ergänzungssteuer-Zensiten				Ergänzungssteuer		
		ohne Angehörige		einschl. d. Angehörigen		überhaupt	auf den Kopf d. Zensiten	auf den Kopf d. Bevölk.
		überhaupt	in % der Bevölk.	überhaupt	in % der Bevölk.	M	M	M
A. Die Ergänzungssteuerpflichtigen und deren Steuerbetrag überhaupt.								
1895	319 700	14 157	4,43	41 358	12,94	761 011	53,76	2,38
1896	327 100	13 707	4,19	40 748	12,46	747 279	54,52	2,28
1897/98	336 200	13 831	4,11	41 100	12,22	767 250	55,47	2,28
1899/1901	358 300	14 868	4,15	45 283	12,64	857 387	57,67	2,39
1902/04	388 000	16 126	4,16	49 201	12,68	946 248	58,68	2,44
1905/07	427 000	18 003	4,22	55 773	13,06	1 038 534	57,69	2,43
1908/10	464 700	19 404	4,18	56 729	12,21	1 225 484	63,16	2,64
1911/13	523 000	22 379	4,28	63 750	12,19	1 352 374	60,43	2,59
B. Die Ergänzungssteuerpflichtigen u. deren Steuerbetrag mit einem Einkommen v. über 3000 M.								
1895	319 700	6 175	1,93	19 150	5,99	655 617	106,17	2,05
1896	327 100	6 288	1,92	19 507	5,96	653 016	103,85	2,00
1897/98	336 200	6 460	1,92	20 245	6,02	672 907	105,80	2,00
1899/1901	358 300	7 271	2,03	22 976	6,41	763 389	104,99	2,13
1902/04	388 000	8 387	2,16	26 695	6,88	849 636	101,30	2,19
1905/07	427 000	9 645	2,26	30 261	7,09	934 884	96,93	2,19
1908/10	464 700	10 743	2,31	33 022	7,11	1 106 882	103,03	2,38
1911/13	523 000	12 406	2,37	37 575	7,18	1 213 500	97,82	2,32

4. Bruttovermögen (überhaupt und nach Arten) sowie Schulden der Ergänzungssteuerzinsiten mit über 3000 M Einkommen in den Veranlagungsperioden 1895 bis 1911.

Veranlagungsperiode a=Vermögen überh. in 1000 M, b=Vermögen in % des Gesamtbruttovermögens	Steuerbares Gesamt-Bruttovermögen	Von dem Gesamt-Bruttovermögen entfielen auf				Gesetzlich abzugsfähiger Kapitalwert der Schulden, § 8 d. Ges.	Bleibt Gesamt-Nettovermögen
		Kapitalvermögen	Grundvermögen, einschl. des landw. Anlage- und Betriebskapitals	Anlage- und Betriebskapital beim Handel, Gewerbe und Bergbau	selbständige Rechte und Gerechtigkeiten		
1895	a 1 473 264 b 100,0	665 939 45,2	569 043 38,6	236 888 16,1	1 394 0,1	198 547 13,5	1 274 717 86,5
1896	a 1 484 075 b 100,0	666 805 44,9	584 965 39,4	230 881 15,6	1 424 0,1	216 307 14,6	1 267 768 85,4
1897/1898	a 1 540 096 b 100,0	699 321 45,4	594 888 38,6	244 541 15,9	1 346 0,1	233 025 15,1	1 307 071 84,9
1899/1901	a 1 768 569 b 100,0	804 683 45,5	686 597 38,8	276 558 15,6	731 0,1	282 926 16,0	1 485 643 84,0
1902/1904	a 2 026 318 b 100,0	921 195 45,4	804 963 39,7	299 384 14,8	776 0,1	366 545 18,1	1 659 773 81,9
1905/1907	a 2 274 938 b 100,0	1 042 849 45,8	931 261 40,9	300 620 13,2	208 0,1	465 627 20,5	1 809 311 79,5
1908/1910	a 2 669 317 b 100,0	1 268 625 47,5	1 044 920 39,1	355 465 13,3	307 0,1	505 714 18,9	2 163 603 81,1
1911/1913	a 2 971 174 b 100,0	1 375 641 46,3	1 166 886 39,2	427 835 14,4	812 0,1	593 817 20,0	2 377 357 80,0

5. Die Veranlagung zur Staatsgewerbesteuer (außer Hebung) in den Rechnungsjahren 1901 bis 1912.

Rechnungsjahr	Zahl der veranlagten Betriebe					Veranlagungs-Soll der Klasse				
	in Klasse				überhaupt	I	II	III	IV	überh.
	I	II	III	IV						
1901	195	340	2 367	6 587	9 489	429 888	105 348	191 928	105 292	831 656
1902	212	384	2 202	7 000	9 798	477 664	97 128	177 040	111 912	863 744
1903	201	342	2 351	7 535	10 429	501 720	105 180	188 080	120 584	915 564
1904	213	364	2 579	7 235	10 391	515 032	113 388	206 596	115 796	950 812
1905	213	339	2 656	7 991	11 191	567 864	105 708	212 484	127 056	1 013 112
1906	335	378	2 853	7 908	11 474	640 396	120 912	228 676	126 572	1 116 556
1907	265	388	3 000	8 273	11 926	677 712	120 744	240 896	132 328	1 171 680
1908	255	405	3 004	8 126	11 790	693 712	129 660	241 336	130 064	1 194 772
1909	258	468	2 926	8 697	12 349	720 984	145 452	235 724	139 232	1 241 392
1910	290	459	3 196	9 611	13 556	813 720	145 572	256 340	154 672	1 370 304
1911	306	510	3 233	9 877	13 926	839 968	151 692	259 456	158 220	1 409 336
1912	343	514	3 054	11 138	15 049	898 476	162 780	245 044	178 472	1 484 772

B. Gemeindesteuern.
1. Die erhobenen direkten Gemeindesteuern in Hundertteilen des staatlich veranlagten Sollaufkommens in den Rechnungsjahren 1904 bis 1913.

Bezeichnung der Steuer	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910	1911	1912	1913
Einkommensteuer . . .	125	130	130	135	147	155	155*)	155*)	155*)	155*)
Grundsteuer } . . .	140	145	145	150	159	159	151,7	151,7	151,7	151,7
Gebäudesteuer } . . .										
Grundsteuer in % des gemeinen Wertes . . .	2,24	2,28	2,16	1,97	2,07	2,12	2,30	2,30	2,30	2,30
Gewerbesteuer	200	200	200	200	222,38	222,38	222,38	222,38	222,38	222,38
Betriebssteuer	35	35	35	35	35	35	35	35	35	35

*) In dem am 1. April 1910 eingemeindeten Vorort Kalk 134%.

2. Das Aufkommen an Gemeindesteuern in den Rechnungsjahren 1901 bis 1913. 1)

Rechnungsjahr	Direkte Steuern					Indirekte Steuern							Gesamtbetrag der Gemeindesteuern	
	Einkommensteuer	Grundsteuer	Gewerbesteuer, einschl. Warenhaussteuer	Betriebssteuer	<i>zusammen</i>	Umsatzsteuer	Wert-zuwachssteuer (lokale)	Zuwachssteuer 2)	Biersteuer	Karten- u. Lustbarkeitssteuer	Hundesteuer	Wanderlagersteuer		<i>zusammen</i>
1901.....	a 5 248 715	2 276 258	1 799 156	52 933	9 377 062	669 504	—	—	389 228	139 649	110 157	400	1 308 938	10 686 000
	b 49,12	21,30	16,84	0,49	87,75	6,27	—	—	3,64	1,31	1,03	0,00	12,25	100,00
1902.....	a 5 584 867	2 500 771	1 730 614	53 656	9 869 908	875 850	—	—	373 082	142 414	111 957	1 000	1 504 303	11 374 211
	b 49,10	21,97	15,21	0,47	86,77	7,70	—	—	3,28	1,25	0,99	0,01	13,23	100,00
1903.....	a 6 084 541	2 891 160	1 553 232	49 798	10 578 731	919 889	—	—	367 179	148 272	118 506	600	1 554 446	12 133 177
	b 50,15	23,83	12,80	0,41	87,19	7,58	—	—	3,03	1,22	0,97	0,01	12,81	100,00
1904.....	a 6 223 608	2 991 572	1 629 381	50 511	10 895 072	955 656	—	—	384 923	159 604	116 966	1 350	1 618 499	12 513 571
	b 49,74	23,91	13,02	0,40	87,07	7,64	—	—	3,08	1,27	0,93	0,01	12,93	100,00
1905.....	a 6 815 995	3 243 929	1 633 033	50 363	11 743 320	1 452 620	—	—	386 684	319 632	117 407	700	2 277 043	14 020 363
	b 48,61	23,14	11,65	0,36	83,76	10,36	—	—	2,76	2,28	0,83	0,01	16,24	100,00
1906.....	a 7 351 819	3 267 569	1 925 889	52 151	12 597 428	1 989 891	345 985	—	380 318	445 398	119 040	100	3 280 732	15 878 160
	b 46,30	20,58	12,13	0,33	79,34	12,53	2,18	—	2,39	2,81	0,75	0,00	20,66	100,00
1907.....	a 8 625 830	3 542 813	2 073 666	53 198	14 295 507	1 481 355	739 150	—	387 493	471 991	123 213	900	3 154 102	17 449 609
	b 49,43	20,30	11,88	0,31	81,92	8,20	4,24	—	2,22	2,70	0,71	0,01	18,08	100,00
1908.....	a 9 897 644	3 851 395	2 544 056	55 302	16 348 397	1 154 294	295 709	—	372 253	476 549	133 909	250	2 432 964	18 781 361
	b 52,70	20,51	13,55	0,29	87,05	6,15	1,57	—	1,98	2,54	0,71	0,00	12,95	100,00
1909.....	a 10 439 856	4 037 679	2 605 202	56 719	17 139 456	1 173 792	221 264	—	330 690	527 454	152 180	50	2 405 430	19 544 886
	b 53,41	20,66	13,33	0,29	87,69	6,01	1,13	—	1,69	2,70	0,78	0,00	12,31	100,00
1910.....	a 11 567 216	4 670 793	2 862 689	60 246	19 160 944	1 230 085	230 313	—	271 714	569 219	187 367	600	2 489 298	21 650 242
	b 53,43	21,57	13,22	0,28	88,50	5,68	1,06	—	1,26	2,63	0,87	0,00	11,50	100,00
1911.....	a 12 274 520	4 743 758	3 073 352	60 920	20 152 550	1 165 443	53 167	384 929	314 214	598 384	204 474	1 550	2 722 161	22 770 143
	b 53,66	20,74	13,43	0,26	88,10	5,10	0,23	1,68	1,37	2,62	0,89	0,01	11,90	100,00
1912.....	a 13 007 551	4 806 030	3 141 748	61 771	21 017 100	927 224	14 988	714 972	351 958	721 052	212 813	600	2 943 607	23 960 707
	b 54,29	20,06	13,11	0,26	87,72	3,87	0,06	2,98	1,47	3,01	0,89	0,00	12,28	100,00
1913 ³⁾	a 13 600 000	4 847 100	3 335 000	58 000	21 840 100	1 090 000	490 100	—	330 000	710 000	200 000	300	2 820 400	24 660 500
	b 55,15	19,66	13,52	0,23	88,56	4,42	1,99	—	1,34	2,88	0,81	0,00	11,44	100,00

1) 1901 bis 1912 Ist-Einnahme. — 2) Nach dem Reichszuwachssteuergesetz vom 14. Februar 1911. — 3) Soll-Aufkommen nach dem Haushaltsplan für 1913.

3. Ergebnisse der Betriebssteuererhebung in den Rechnungsjahren 1901 bis 1912.

Rechnungs- jahr	Zahl der Steuerpflichtigen in Klasse				Ge- werbe- steuer- freie	Zu- sammen	Rollen- Soll <i>M</i>	Ist- Einnahme <i>M</i>
	I	II	III	IV				
1901	27	64	512	990	115	1 708	46 828	52 933
1902	24	66	490	956	104	1 640	47 706	53 656
1903	19	63	511	987	117	1 697	47 247	49 798
1904	19	57	579	1 039	242	1 936	47 105	50 511
1905	23	53	580	993	101	1 750	47 915	50 363
1906	28	59	599	974	101	1 761	49 535	52 151
1907	34	65	630	966	93	1 788	51 060	53 198
1908	39	62	627	962	100	1 790	51 425	55 302
1909	35	72	623	990	105	1 825	52 076	56 719
1910	38	79	688	1 052	104	1 961	56 380	60 246
1911	30	91	678	1 087	93	1 979	57 095	60 921
1912	44	87	645	1 152	106	2 034	58 323	61 771

4. Ergebnisse der Karten- und Lustbarkeitssteuererhebung in den Rechnungsjahren 1906 bis 1912.

Rechnungsjahr	Veranstaltungen, welche der Lustbarkeitssteuer unterlagen, und zwar												
	Klaviere, Orchestern, Musikantenn	der Pauschalbesteuerung						der Einzelbesteuerung					
Konzerte		Tanzbe- lustigungen	Karnevals- sitzungen	Kinematog- raphen	Schieß- automaten	zusammen	Konzerte	Tanzbe- lustigungen	Jahrmärktever- anstaltungen	Sonstige Musik- aufführungen	Karnevals- sitzungen	zusammen	
1906	168	11 864	351	187	—	958	13 528	2 270	2 011	2 554	5 918	84	12 837
1907	165	12 543	606	57	—	1 674	15 045	2 281	2 019	2 857	6 207	162	13 526
1908	189	12 004	680	82	—	756	13 711	3 437	2 079	1 544	4 734	183	11 977
1909	196	11 860	702	129	1 440	687	15 014	2 870	1 824	2 280	4 200	160	11 334
1910	220	11 994	695	154	3 010	374	16 447	2 353	1 414	1 893	2 746	202	8 608
1911	243	15 298	1 246	150	3 313	—	20 250	3 617	2 020	4 047	5 606	122	15 412
1912	257	15 749	1 371	132	11 038	—	28 547	4 303	2 125	1 297	4 758	77	12 560

Rechnungs- jahr	Kartensteuerpflichtige Lustbarkeiten							Ist-Einnahme			
	Theater- Vorstellungen	kinematog- raphische	Spezial- tätentheater	Kunstreiter-	Wett- und Radrennen	Vereins- festlichkeiten	Wachfiguren	zusammen	Kartensteuer <i>M</i>	Lustbarkeits- steuer <i>M</i>	zusammen
1906	1 208	1 400	1 063	31	17	1 280	365	5 304	251 577	193 821	445 398
1907	1 446	3 285	886	27	17	424	365	6 450	264 860	207 131	471 991
1908	1 836	3 625	772	36	21	412	365	7 067	292 124	184 425	476 549
1909	1 571	5 760	717	136	38	363	365	8 950	334 581	192 873	527 454
1910	1 326	10 758	419	65	21	400	365	13 354	340 831	228 388	569 219
1911	1 701	13 149	407	80	17	253	324	15 931	340 909	257 475	598 384
1912	1 680	14 196	424	74	14	211	—	16 599	399 709	321 343	721 052

C. Die Einnahmen, die Ausgaben und die Schulden der Stadtgemeinde.

1. Die Soll-Einnahmen und Ausgaben der Stadthauptkasse in den Rechnungsjahren 1912 und 1913.¹⁾

Verwaltungszweige	Soll-Einnahmen		Soll-Ausgaben	
	1912 M	1913 M	1912 M	1913 M
1. Grundeigentum.....	40 220	109 421	9 120	9 020
2. Kapitalvermögen.....	1 112 525	1 640 800	305 000	445 000
3. Allgemeine Verwaltung.....	336 000	407 500	3 050 500	3 227 000
4. Polizeiverwaltung.....	318 290	388 570	1 650 570	1 720 850
5. Staats- und Provinzialzwecke.....	60 450	47 500	1 737 450	1 851 300
6. Beiträge für Vereine und zu gemeinnützigen Zwecken.....	—	—	176 615	249 294
7. Marktverwaltung.....	386 850	389 800	488 625	502 600
8. Hafenvverwaltung.....	2 639 600	1 123 500	3 539 980	2 015 250
9. Feuerlöschanstalten.....	118 500	313 010	891 000	1 143 688
10. Straßenreinigung und Fuhrpark.....	1 022 500	1 037 300	1 516 700	1 662 030
11. Hohenzollern- und Südbrücke.....	138 000	138 400	59 000	40 900
12. Rechtsauskunftsstelle.....	4 110	1 110	21 720	24 960
13. Wohlfahrtshaus der Stadt Cöln.....	4) 1 720	1 720	4) 79 440	85 530
14. Bildungsanstalten.....	3 082 981	1 695 845	12 779 628	12 019 169
15. Kunst und Wissenschaft.....	1 011 385	714 205	2 631 941	2 734 969
16. Armenverwaltung.....	1 107 790	1 138 650	3 684 595	3 734 303
17. Krankenanstalten.....	2 738 260	2 259 485	4 392 368	4 316 822
18. Hochbau- und Maschinenbauamt.....	254 560	308 150	483 550	540 300
19. Tiefbauverwaltung.....	2 775 817	5 340 570	4 438 716	7 536 840
20. Öffentliche Anlagen.....	192 507	222 600	661 382	779 250
21. Schuldenverwaltung.....	9 748 847	10 144 828	11 546 506	11 540 141
22. Gemeindesteuern.....	23 172 744	24 670 664	162 200	182 350
23. Sonstiges.....	2) 484 549	2) 502 235	3) 806 599	3) 758 297
Zusammen	55 113 205	57 119 863	55 113 205	57 119 863

¹⁾ Ohne die selbständigen Kassen (Stiftungen, Betriebsverwaltungen, usw.), die in 1913 in Einnahme und Ausgabe mit 387 155 197 M abschließen gegen 346 308 332 M in 1912. — ²⁾ Einschließlich der Überschüsse der Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke, der Schlachthöfe und der Sparkasse, sowie der Beiträge der städtischen Bahnen für die Benutzung öffentlicher Straßen. — ³⁾ Darunter die Beträge zur Verfügung der Stadtverordnetenversammlung, zum weiteren Ausbau des Badewesens, ferner die Zinsen der 1. Anleihenrate für die neue Brücke (Ersatz Schiffbrücke, usw.) — ⁴⁾ Laut Haushaltsplan der Stadtkasse 1912 betragen die Einnahmen und Ausgaben tatsächlich 55 052 755 M. — Bei der Gegenüberstellung mit den Summen von 1913 war zu berücksichtigen, daß die bisher selbständige Kasse des Einquartierungsamtes, deren Einnahmen und Ausgaben in 1912 60 450 M betrug, in 1913 in den H.-Pl. der Stadtkasse übernommen worden ist. Um den letztgenannten Betrag waren bei dem Vergleiche die Summen für 1912 zu erhöhen.

2. Die Ist-Einnahmen und -Ausgaben der Stadthauptkasse in den Rechnungsjahren 1911 und 1912.^{*)}

Gegenstand der Darstellung	Rechnungsjahr	Ist-Einnahme (einschl. Reste aus Vorjahren) M	Ist-Ausgabe (einschl. Reste aus Vorjahren) M
1. Grundeigentum.....	1911	48 894	8 879
	1912	51 682	8 965
2. Kapitalvermögen.....	1911	1 165 854	444 843
	1912	1 354 472	546 523
3. Allgemeine Verwaltung.....	1911	374 871	2 856 488
	1912	372 513	3 023 885
4. Polizeiverwaltung.....	1911	378 915	1 703 220
	1912	415 447	1 655 824
5. Staats- und Provinzialzwecke.....	1911	—	1 672 857
	1912	—	1 714 153

^{*)} Ohne die selbständigen Kassen (Stiftungen, Betriebsverwaltungen, usw.).

Noch 2. Die Ist-Einnahmen und -Ausgaben der Stadthauptkasse in Cöln während der Rechnungsjahre 1911 und 1912.¹⁾

Gegenstand der Darstellung	Rechnungsjahr	Ist-Einnahme (einschl. Reste aus Vorjahren) <i>M.</i>	Ist-Ausgabe (einschl. Reste aus Vorjahren) <i>M.</i>
6. Beiträge für Vereine und gemeinnützige Zwecke	1911	—	130 449
	1912	—	122 135
7. Marktverwaltung	1911	656 833	637 745
	1912	530 797	604 987
8. Hafenvverwaltung	1911	1 878 685	2 764 990
	1912	3 709 457	4 642 800
9. Feuerlöschanstalten	1911	349 877	960 220
	1912	122 969	977 827
10. Straßenreinigung und Fuhrpark	1911	1 794 164	2 320 449
	1912	1 053 435	1 543 421
11. Hohenzollern- und Südbücke	1911	122 558	34 057
	1912	154 124	63 284
12. Bildungsanstalten	1911	1 928 601	11 744 822
	1912	1 683 678	11 401 031
13. Kunst und Wissenschaft	1911	775 637	2 401 814
	1912	1 166 910	2 684 081
14. Armenverwaltung	1911	1 229 106	3 539 000
	1912	1 250 856	3 664 174
15. Krankenpflege	1911	2 041 435	3 322 193
	1912	2 217 398	3 896 799
16. Hochbau- und Maschinenbauamt	1911	460 014	488 795
	1912	313 730	541 639
17. Tiefbauverwaltung	1911	3 750 872	5 383 091
	1912	3 545 098	5 548 429
18. Öffentliche Anlagen	1911	186 640	679 669
	1912	181 390	725 547
19. Schuldenverwaltung	1911	9 859 214	12 754 401
	1912	9 604 854	10 334 799
20. Gemeindesteuern	1911	22 979 983	195 485
	1912	24 066 336	209 595
21. Sonstiges	1911	²⁾ 11 536 560	³⁾ 2 641 125
	1912	²⁾ 10 082 811	³⁾ 2 926 502

¹⁾ Ohne die selbständigen Kassen (Stiftungen, Betriebsverwaltungen, usw.). — ²⁾ Darunter der Bestand der Stadtkasse aus dem Vorjahre, die Überschüsse der Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke, der Sparkasse und der Schlachthöfe, sowie der Beitrag der städt. Bahnen für die Benutzung öffentlicher Straßen. — ³⁾ Einschließlich des Überschusses aus dem Vorjahre, der Beträge zur Verfügung der Stadtverordnetenversammlung, zum weiteren Ausbau des Badewesens, usw.

3. Die Soll-Ausgaben an Besoldungen, Ruhegehältern, Witwen- und Waisengeldern und Unterstützungen der Beamten und Angestellten, sowie der Lehrpersonen in Cöln während der Rechnungsjahre 1911 bis 1913. ¹⁾

Verwaltungszweige	Besoldungen			Ruhegehälter			Witwen- und Waisengelder			Unterstützungen		
	1911	1912	1913	1911	1912	1913	1911	1912	1913	1911	1912	1913
	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.	M.
Allgemeine Verwaltung	1 929 178	2 000 395	2 265 509	109 282	127 502	141 284	40 917	46 268	53 055	3 564	4 896	4 896
Polizeiverwaltung	256 384	259 834	268 013	8 885	13 724	16 586	7 531	10 276	10 071	1 093	1 093	1 093
Nahrungsmittel-Untersuchungsanstalt ..	25 850	25 900	28 000	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Tierkörper-Verwertungsanstalt	1 820	1 820	2 236	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Marktverwaltung	72 392	72 293	75 349	6 699	4 953	6 561	4 853	5 112	4 793	90	90	90
Hafenverwaltung	204 211	214 171	231 321	7 821	6 789	7 905	3 620	3 590	3 310	3 027	3 290	2 782
Feuerlöschanstalten	401 170	414 559	434 142	22 398	22 944	24 273	8 875	9 280	8 923	600	600	600
Straßenreinigung und Fuhrpark ²⁾	93 685	91 228	125 018	—	—	2 802	3 070	3 749	3 655	5 362	7 086	9 018
Rechtsauskunftsstelle	11 400	11 800	18 020	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Bildungsanstalten	6 350 915	6 727 987	7 145 582	251 820	320 517	351 931	57 922	63 347	69 862	2 274	1 919	2 819
Kunst und Wissenschaft ³⁾	576 192	592 580	688 367	570	570	8 911	415	1 315	4 167	150	498	498
Armenverwaltung	84 704	84 146	105 009	7 869	7 869	3 519	1 410	1 410	3 150	1 033	1 333	3 427
Krankenanstalten	195 708	210 000	258 184	3 363	—	—	2 278	3 706	3 556	1 071	1 775	2 168
Hochbau- und Maschinenbauamt	410 675	405 838	439 518	—	4 400	4 400	1 800	1 800	1 800	525	510	1 526
Tiefbauverwaltung	399 417	409 473	463 354	4 035	12 428	12 428	1 295	3 210	4 741	8 363	8 582	7 778
Öffentliche Anlagen	31 326	32 589	48 918	—	—	—	1 139	1 139	1 139	2 706	3 144	3 922
Theater- usw. Pensionsfonds	—	—	—	25 294	28 044	17 069	—	—	—	—	—	—
Gas-, Elektrizitäts- und Wasserwerke ..	762 621	774 297	900 652	12 600	10 743	12 369	9 641	9 238	11 250	18 191	22 413	24 445
Städtische Bahnen	613 100	621 653	631 352	9 954	11 904	24 299	3 918	3 793	4 130	10 733	11 317	12 512
Städtische Bäder	25 548	26 006	36 166	3 000	3 000	3 000	—	—	—	2 563	2 563	2 563
Schlachthöfe und Viehhof	215 313	221 760	242 996	3 444	3 444	1 800	5 022	7 664	9 089	645	1 711	1 539
Friedhöfe	51 304	52 216	29 744	—	—	—	86	76	43	666	852	852
Sparkasse	164 694	187 701	241 189	—	2 340	2 340	525	251	251	600	274	137
Leihhaus	69 257	67 070	73 650	8 130	8 205	12 267	2 519	3 119	3 119	954	954	716
Armenvermögen	25 390	26 028	30 040	—	—	—	—	—	—	—	—	—
Zusammen	12 972 254	13 531 344	14 782 328	485 164	589 376	653 744	156 836	178 343	200 104	64 210	74 900	83 381

¹⁾ Hierin sind nicht enthalten die Besoldungen usw. der Geistlichen und Ärzte (mit Ausnahme der Chef- und dirigierenden Ärzte) bei den Krankenanstalten. — ²⁾ Darunter aus der Stadtkasse im Jahre 1911: 6500 M., in den Jahren 1912 und 1913 je 6800 M. — ³⁾ Für 1913 einschl. 13 000 M. aus der Stadtkasse.

4. Die Endzahlen der Haushaltspläne der Stadt Cöln für die Rechnungsjahre 1888 bis 1913.

Rechnungsjahr	Haushaltsplan der			Rechnungsjahr	Haushaltsplan der		
	Stadtkasse	übrigen selbständigen Kassen	Zusammen		Stadtkasse	übrigen selbständigen Kassen	Zusammen
	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>		<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>
1888	9 333 992	6 476 876	15 810 868	1901	20 426 137	61 972 066	82 398 203
1889	9 754 250	6 936 657	16 690 907	1902	22 831 500	62 696 147	85 527 647
1890	10 073 468	23 578 095	33 651 563	1903	24 456 800	62 854 957	87 311 757
1891	10 987 000	24 567 912	35 554 912	1904	26 765 000	92 186 182	118 951 182
1892	11 674 500	24 560 185	36 234 685	1905	29 898 286	76 937 854	106 836 140
1893	12 341 600	25 271 503	37 613 103	1906	31 901 000	92 163 600	124 064 600
1894	13 230 755	27 239 960	40 470 715	1907	36 224 400	107 705 530	143 929 930
1895	14 970 600	31 135 540	46 106 140	1908	42 021 000	125 183 314	167 204 314
1896	14 246 000	31 655 320	45 901 320	1909	45 181 300	170 188 692	215 369 992
1897	15 261 000	36 673 906	51 934 906	1910	45 887 000	220 526 538	266 413 538
1898	17 517 540	41 243 762	58 761 302	1911	49 469 515	250 315 851	299 785 366
1899	17 138 050	47 459 512	64 597 562	1912	55 052 755	346 368 782	401 421 537
1900	18 419 600	48 889 845	67 309 445	1913	57 119 863	387 155 197	444 275 060

5. Die Schulden der Stadt Cöln am Ende der Rechnungsjahre 1911 und 1912.¹⁾

Verwaltungsbranche	Ursprüngliche Schuld		Von der Schuld waren getilgt Ende		Restschuld Ende	
	1911	1912	1911	1912	1911	1912
	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>
Allgemeine Verwaltung ²⁾	2 872 985	6 872 985	285 160	391 722	2 587 825	6 481 263
Marktverwaltung	4 730 652	4 730 652	898 069	1 005 949	3 832 583	3 724 703
Hafenverwaltung	22 087 695	23 678 695	4 173 417	4 588 816	17 914 278	19 089 879
Feuerlöschanstalten	519 600	738 810	76 328	86 357	443 272	652 453
Fuhrpark und Straßenreinigung	734 600	734 600	102 321	115 423	632 279	619 177
Südbücke	400 000	420 000	21 851	29 725	378 149	390 275
Wohlfahrtshaus der Stadt Cöln	600 000	600 000	48 747	59 697	551 253	540 303
Bildungsanstalten	11 086 249	12 760 969	1 500 301	1 720 104	9 585 948	11 040 865
Kunst und Wissenschaft	9 964 122	10 379 072	1 340 165	1 537 617	8 623 957	8 841 455
Armenverwaltung	806 462	806 462	136 379	154 113	670 083	652 349
Krankenanstalten	8 442 540	9 492 939	888 316	1 054 506	7 554 224	8 738 433
Tiefbauverwaltung ³⁾	10 568 900	10 568 900	2 301 086	2 518 930	8 267 814	8 049 970
Öffentliche Anlagen	2 559 500	2 559 500	364 500	402 500	2 195 000	2 157 000
Gaswerke	16 004 026	16 670 992	2 111 613	2 445 017	13 892 413	14 225 975
Elektrizitätswerke	10 856 900	11 576 784	1 829 255	1 990 905	9 027 645	9 585 879
Wasserwerke	6 433 500	7 537 651	819 162	970 451	5 614 338	6 567 200
Straßen- und Vorortbahnen	38 028 993	41 417 793	5 271 848	6 138 584	32 757 145	35 279 209
Bäder	648 000	1 215 950	127 886	140 698	520 114	1 075 252
Schlachthöfe u. Viehhof ⁴⁾	10 057 213	10 057 213	2 095 771	2 286 391	7 961 442	7 470 822
Friedhöfe	1 574 300	1 574 300	314 078	347 509	1 260 222	1 226 791
Grundstücksverwaltung	22 300 000	41 019 046	2 436 630	3 592 227	19 863 370	37 426 819
Hypothekenanstalt	—	5 000 000	—	—	—	5 000 000
Schuldenverwaltung	26 140 463	31 555 387	4 250 804	4 756 120	21 889 659	26 799 267
Zusammen	207 416 700	251 968 700	31 393 687	36 333 361	176 023 013	215 635 339

¹⁾ Nach den Haushaltsplänen der Schuldverwaltung. — ²⁾ Schulden für die Verwaltungsgebäude. —

³⁾ Für Kanalanlagen. — ⁴⁾ Einschließlich Tierkörperverwertungsanstalt.

D. Stadtschuldbuchamt.*)

1. Die Geschäftsergebnisse des Stadtschuldbuchamtes in Cöln während der Rechnungsjahre 1905 bis 1912.

Rechnungsjahr	Zugang					Abgang					Reiner Zugang an		Bestand am Jahresschluß	
	auf neue Konten		auf bestehende Konten	Zusammen		Durch Löschung ganzer Konten		Durch Löschung auf bestehende Konten	Zusammen					
	Zahl der neuen Konten	eingezahlter Kapitalbetrag		Konten	Kapitalbetrag	Zahl der gelöschten Konten	zurückgezahlter Kapitalbetrag		Konten	Kapitalbetrag	Konten	Kapitalbetrag	der Konten	des Kapitalbetrages
	<i>M</i>	<i>M</i>		<i>M</i>		<i>M</i>	<i>M</i>		<i>M</i>		<i>M</i>		<i>M</i>	
1905	99	2 112 500	559 000	99	2 671 500	5	52 000	4 500	5	56 500	94	2 615 000	94	2 615 000
1906	104	3 815 500	663 000	104	4 478 500	9	31 000	170 500	9	201 500	95	4 277 000	189	6 892 000
1907	100	1 200 100	403 500	100	1 603 600	7	50 000	205 000	7	255 000	93	1 348 600	282	8 240 600
1908	80	2 138 500	1 735 000	80	3 873 500	19	175 500	109 100	19	284 600	61	3 588 900	343	11 829 500
1909	88	1 386 300	1 090 000	88	2 476 300	14	100 000	169 100	14	269 100	74	2 207 200	417	14 036 700
1910	86	1 003 100	946 000	86	1 949 000	11	130 000	132 500	11	263 500	75	1 685 500	492	15 722 200
1911	84	1 088 200	698 000	84	1 786 200	26	100 000	445 500	26	545 500	58	1 240 700	550	16 962 900
1912	114	1 373 700	1 636 300	114	3 010 000	30	480 500	254 700	30	735 200	84	2 274 800	634	19 237 700

*) Das am 1. April 1905 eingerichtete Stadtschuldbuch hat den Zweck, die Forderungen zu sichern, welche die Gläubiger durch den Erwerb der von der Stadt Cöln ausgegebenen Schuldverschreibungen erlangt haben. Die Gläubiger können sich durch die Eintragung in vollem Umfange gegen die Gefahr schützen, durch Verlust oder Beschädigung der Schuldverschreibungen oder der Zinsscheine das Forderungsrecht selbst einzubüßen, behalten aber selbstverständlich freie Verfügung über die Forderungen. Über den Inhalt des Stadtschuldbuches ist das mitwirkende Personal zu strengster Geheimhaltung verpflichtet.

2. Die Konten nach der Höhe der eingetragenen Kapitalbeträge am Ende der Rechnungsjahre 1905 bis 1912.

Rechnungs- jahr	Vorhandene Konten mit einem eingetragenen Kapitalbetrage von .....M																		Zusammen					
	bis	über	über	über	über	über	über	über	über	über	über	über		Zusammen										
	500	500 bis 1000	1000 bis 2000	2000 bis 3000	3000 bis 4000	4000 bis 5000	5000 bis 10 000	10 000 bis 50 000	50 000 bis 100 000	100 000 bis 500 000	500 000													
a = über- haupt, b = v. H.	Zahl der Konten Kapitalbetrag	Zahl der Konten Kapitalbetrag	Zahl der Konten Kapitalbetrag	Zahl der Konten Kapitalbetrag	Zahl der Konten Kapitalbetrag	Zahl der Konten Kapitalbetrag	Zahl der Konten Kapitalbetrag	Zahl der Konten Kapitalbetrag	Zahl der Konten Kapitalbetrag	Zahl der Konten Kapitalbetrag	Zahl der Konten Kapitalbetrag	Zahl der Konten Kapitalbetrag	Zahl der Konten Kapitalbetrag	Zahl der Konten Kapitalbetrag	Zahl der Konten Kapitalbetrag	Zahl der Konten Kapitalbetrag	Zahl der Konten Kapitalbetrag	Zahl der Konten Kapitalbetrag						
1905 { a = b =	2 2,13	1000 0,04	4 4,26	4 000 0,15	14 14,89	24 500 0,94	7 7,45	20 500 0,79	12 12,77	47 000 1,80	8 8,51	39 000 1,49	14 14,89	107 500 4,11	22 23,40	426 500 16,30	6 6,38	425 000 16,25	5 5,32	1 520 000 58,13	.	.	94 100,00	2 615 000 100,00
1906 { a = b =	1 0,53	500 0,01	9 4,76	9 000 0,13	17 9,90	31 000 0,45	16 8,47	46 500 0,67	18 9,52	69 500 1,01	9 4,76	44 000 0,64	44 23,28	348 500 5,06	53 28,04	1 131 500 16,42	13 6,88	865 000 12,55	8 4,23	1 946 500 28,24	1 0,53	2 400 000 34,82	189 100,00	6 892 000 100,00
1907 { a = b =	5 1,77	2500 0,03	18 6,38	18 000 0,22	21 10,99	38 000 0,46	31 10,99	90 500 1,10	21 7,45	82 000 1,00	18 6,38	88 500 1,07	65 23,05	520 000 6,31	76 26,96	1 649 600 20,02	17 6,03	1 210 000 14,68	9 3,19	2 146 500 26,05	1 0,35	2 395 000 29,06	282 100,00	8 240 600 100,00
1908 { a = b =	6 1,75	3000 0,03	24 7,00	24 000 0,20	28 8,16	52 000 0,44	35 10,20	101 500 0,86	28 8,16	110 000 0,93	19 5,54	92 500 0,78	76 22,16	614 500 5,19	93 27,12	2 052 000 17,35	18 5,25	1 356 500 11,47	15 4,37	4 728 500 39,97	1 0,29	2 695 000 22,78	343 100,00	11 829 500 100,00
1909 { a = b =	6 1,44	3000 0,02	33 7,41	33 000 0,24	40 9,59	75 000 0,53	37 8,87	107 000 0,76	30 7,19	117 500 0,84	23 5,52	112 500 0,80	93 22,30	760 000 5,42	118 28,30	2 592 700 18,47	17 4,08	1 305 000 9,30	15 3,60	3 379 000 24,07	5 1,20	5 552 000 39,55	417 100,00	14 036 700 100,00
1910 { a = b =	7 1,42	3500 0,02	37 7,52	37 000 0,24	41 8,33	77 000 0,49	40 8,13	114 000 0,73	37 7,52	144 000 0,92	31 6,30	153 000 0,97	112 22,77	890 500 5,66	145 29,47	3 100 700 19,72	21 4,27	2 123 000 13,50	17 3,46	3 651 500 23,23	4 0,81	5 428 000 34,52	492 100,00	15 722 200 100,00
1911 { a = b =	8 1,45	4000 0,02	48 8,73	48 000 0,28	39 7,09	74 500 0,44	45 8,18	129 500 0,76	38 6,91	148 500 0,88	38 6,91	187 000 1,10	121 22,00	966 000 5,69	167 30,36	3 551 200 20,94	21 3,82	1 668 700 9,84	20 3,64	4 077 000 24,04	5 0,91	6 108 500 36,01	550 100,00	16 962 900 100,00
1912 { a = b =	11 1,73	5500 0,04	55 8,68	55 000 0,29	48 7,57	89 200 0,46	49 7,73	141 500 0,73	37 5,84	145 500 0,76	43 6,78	212 500 1,10	143 22,56	1 123 500 5,84	189 29,81	4 182 600 21,22	29 4,57	2 184 100 11,34	25 3,94	5 876 000 30,54	5 0,79	5 325 300 27,68	634 100,00	19 237 700 100,00

3. Die Konten und die Kapitalbeträge nach den verschiedenen Arten der Gläubiger am Ende der Rechnungsjahre 1905 bis 1912.

Rechnungs- jahr	Von dem Bestande der Konten und der Kapitalbeträge entfielen auf																Zu- sammen		
	physische Personen		Aktiengesell- schaften, Genossen- schaften, Firmen		Stiftungen		Vereine		Nachlaß und Vermögens- massen, Mündel- gelder		Kranken-, Sterbe-, Unterstützungs-, Witwen- und Waisenkassen		gemein- nützige Anstalten		sonstige (Fonds, usw.)				
	Kon- ten- zahl	Kapital- betrag	Kon- ten- zahl	Kapital- betrag	Kon- ten- zahl	Kapital- betrag	Kon- ten- zahl	Kapital- betrag	Kon- ten- zahl	Kapital- betrag	Kon- ten- zahl	Kapital- betrag	Kon- ten- zahl	Kapital- betrag	Kon- ten- zahl	Kapital- betrag	Kon- ten- zahl	Kapital- betrag	
1905...	a b	58 61,70	519 500 19,87	1 1,06	16 000 0,61	— —	— —	4 4,26	171 500 6,56	4 4,26	56 000 2,14	23 24,47	737 500 28,20	3 3,19	1 107 500 42,35	1 1,06	7 000 0,27	94 100,00	2 615 000 100,00
1906...	a b	127 67,20	1 567 500 22,74	2 1,06	60 000 0,87	2 1,06	48 000 0,70	6 3,17	241,500 3,50	8 4,23	181 000 2,63	36 19,05	1 166 000 16,92	5 2,64	3 527 500 51,18	3 1,59	100 500 1,46	189 100,00	6 892 000 100,00
1907...	a b	202 71,63	2 342 600 28,43	4 1,42	119 500 1,45	3 1,06	50 000 0,61	6 2,13	378 000 4,59	11 3,90	212 500 2,58	43 15,25	1 341 000 16,27	7 2,48	3 681 500 44,67	6 2,13	115 500 1,40	282 100,00	8 240 600 100,00
1908...	a b	253 73,76	3 201 000 27,06	4 1,17	355 000 3,00	3 0,87	50 000 0,42	8 2,33	550 000 4,65	8 2,33	219 500 1,86	46 13,41	1 529 500 12,93	11 3,21	5 753 000 48,63	10 2,92	171 500 1,45	343 100,00	11 829 500 100,00
1909...	a b	311 74,58	3 857 200 27,48	4 0,96	335 500 2,39	4 0,96	327 000 2,33	11 2,64	568 000 4,04	13 3,12	213 500 1,52	45 10,79	2 015 500 14,36	16 3,83	6 476 000 46,14	13 3,12	244 000 1,74	417 100,00	14 036 700 100,00
1910...	a b	371 75,41	4 636 700 29,49	4 0,81	332 000 2,12	4 0,81	344 000 2,19	12 2,44	609 500 3,88	18 3,66	261,500 1,64	52 10,57	2 597 500 16,53	16 3,25	6 693 000 42,57	15 3,05	248 000 1,58	492 100,00	15 722 200 100,00
1911...	a b	420 76,36	5 269 400 31,06	4 0,73	333 500 1,96	4 0,73	344 000 2,03	15 2,73	596 500 3,52	24 4,36	388 000 2,29	51 9,27	2 967 000 17,49	18 3,27	6 822 000 40,22	14 2,55	242 500 1,43	550 100,00	16 962 900 100,00
1912...	a b	466 73,50	5 787 400 30,08	5 0,79	151 500 0,79	6 0,95	350 000 1,82	16 2,52	644 000 3,35	41 6,47	642 500 3,34	52 8,20	3 455 000 17,96	33 5,20	7 982 800 41,49	15 2,37	224 500 1,17	634 100,00	19 237 700 100,00

XVII. Die politischen Wahlen im Stadtkreise Cöln.

1. Die Ergebnisse der Reichstagswahlen in den Jahren 1895, 1896, 1898, 1903, 1907 und 1912.

Jahr ¹⁾	Wahlbezirke	Zahl der			Von den abgegebenen Stimmzetteln waren		Von den gültigen Stimmen entfielen auf				Parteistellung des Gewählten	
		Wahlberechtigten	abgegebenen Stimmzettel		gültig	ungültig	Zentrum	National-liberale	Sozialdemokraten	Sonstige	Zentrum	Sozialdemokraten
1895 ²⁾	a	57	45 894	22 368	22 345	23	10 353	3 887	7 366	739	1	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1896 ³⁾	a	57	46 379	21 804	21 775	29	11 389	3 485	6 797	104	1	—
	b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
1898	a	67	50 129	26 868	26 822	46	12 821	4 880	9 008	113	1	—
	b	40	27 019	23 530	23 484	46	14 510	1 903	6 940	91	1	—
1903	a	75	54 139	35 445	35 331	114	15 649	6 223	13 291	168	1	—
	b	52	34 232	23 995	23 905	90	11 454	2 994	9 112	345	1	—
1907	a	79	59 023	44 568	44 456	112	17 859	10 844	15 661	92	1	—
	b	68	44 418	35 102	34 966	136	16 288	6 121	12 432	125	1	—
1912	a	79	61 069	44 849	44 680	169	17 343	7 154	18 666	1 517	—	1
	b	90	65 061	52 438	52 233	205	23 048	7 809	20 848	528	1	—

¹⁾ Die Angaben unter a beziehen sich auf den Wahlkreis Cöln-Stadt, die unter b auf den zum Wahlkreise Cöln-Land gehörigen Teil des Stadtbezirks. Zum Wahlkreise Cöln-Stadt gehört das bis zum 1. April 1888 den Stadtkreis Cöln umfassende Gebiet. Die Grenze zwischen den Wahlkreisen Cöln-Stadt und Cöln-Land bildet der frühere Bischofsweg, der zum Teil die Neustadt durchschneidet. Es gehören demnach der außerhalb des früheren Bischofsweges liegende Teil der Neustadt und die sämtlichen Vororte, mit Ausnahme von Bonner Straße 126 bis 130 (Tottenjuden) und Cöln-Melaten, Aachener Straße 119, 121 und 112 bis 116, zum Wahlkreise Cöln-Land. — ²⁾ Neuwahl infolge Ungültigkeitserklärung der Wahl vom 15. Juni 1893. — ³⁾ Ersatzwahl.

2. Die Urwahlen zu den Abgeordnetenwahlen 1888, 1893, 1898, 1903, 1908 und 1913.

Jahr	Anzahl der Wahlbezirke	Zahl der Wahlberechtigten in Abteilung			überhaupt	Gesamtzahl der gewählten Wahlmänner
		I	II	III		
1888	148	1 226	4 869	49 184	55 279	876
1893	175	1 418	5 635	58 761	65 814	1 039
1898	202	1 310	5 267	70 272	76 849	1 170
1903	232	1 664	6 790	78 307	86 761	1 353
1908	269	2 298	10 541	87 385	100 224	1 565
1913 ^{*)}	323	4 278	17 872	98 869	121 019	1 807

^{*)} Einschl. Kalk und Vingst.

3. Die Ergebnisse der Abgeordnetenwahlen 1888, 1893, 1898, 1903, 1908 und 1913.

Jahr	Zahl der wahlberechtigten Wahlmänner				Zahl der zur Wahl erschienenen Wahlmänner						Zahl der abgegebenen Stimmen				
	in Abteilung			überhaupt	in Abteilung			überhaupt	v. H. d. Berechtigten in Abteilung			in Abteilung			überhaupt
	I	II	III		I	II	III		I	II	III	I	II	III	
1888	287	295	294	876	.	.	.	549	.	.	.	.	.	.	549
1893	338	343	343	1 024	144	213	299	656	42,6	62,1	87,2	137	203	291	631
1898	372	395	382	1 149	181	262	365	808	48,7	66,3	95,5	175	250	353	778
1903	443	448	452	1 343	249	323	422	994	56,3	72,1	93,4	249	323	422	994
1908	498	527	531	1 556	315	396	440	1 151	63,3	75,1	82,9	315	396	440	1 151
1913 ^{*)}	539	629	639	1 807	483	542	473	1 498	78,4	86,1	74,1	483	542	473	1 498

^{*)} Einschl. Kalk und Vingst.

4. Die Ergänzungswahlen zur Stadtverordnetenversammlung in den Jahren 1905, 1907, 1909 und 1911.

Jahr	Gesamtsteuersumme				Steuerbetrag des					
	in Abteilung			über- haupt	Höchstbesteuerten in Abteilung			Niedrigstbesteuerten in Abteilung		
	I	II	III		I	II	III	I	II	III
	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>	<i>M</i>
1905	4 663 939,92	4 659 456,79	2 587 777,32	11 911 174,03	73 896,46	2 584,43	288,40	2 584,86	288,69	4,03
1907	5 464 230,37	5 459 760,11	2 741 616,63	13 665 607,11	121 151,30	2 712,49	237,16	2 713,35	237,18	3,00
1909	6 372 949,54	6 371 983,15	3 264 222,07	16 009 154,76	96 771,92	2 582,74	215,40	2 584,27	215,52	3,00
1911	7 243 702,11	7 240 550,04	4 317 270,24	18 801 522,39	174 809,16	2 729,10	217,00	2 730,33	217,08	3,00

Jahr	Stimmberechtigten waren				Von 100 kommen auf Abteilung			Gewählt haben von den Stimmberechtigten der Abteilung									
	in Abteilung			über- haupt	I	II	III	I		II		III		zusammen			
	I	II	III					über- haupt	o/o	über- haupt	o/o	über- haupt	o/o	über- haupt	o/o		
1905	606	6 260	44 309	51 175	1,2	12,2	86,6	313	51,5	5 247	83,8	14 467	32,7	20 027	39,1		
1907	645	7 984	49 483	58 112	1,2	13,7	85,1	430	66,7	7 088	88,8	17 248	34,9	24 766	42,6		
1909	816	9 787	70 007	80 610	1,0	12,1	86,9	418	51,0	8 211	84,0	33 540	48,0	42 169	52,3		
1911	877	11 292	78 792	90 961	0,96	12,4	86,5	365	41,7	9 341	82,7	42 816	54,3	52 522	57,7		



Nachtrag.

I. Hauptergebnisse der Grundstücks- und Wohnungszählung in Cöln vom 1. Dezember 1910.¹⁾

A. Grundstücke.

1. Bewohnte und unbewohnte bebauten Grundstücke in den Jahren 1890, 1902 und 1910.

Stadtteile	Bebaute Grundstücke überhaupt	Von diesen waren			Bewohnerzahl		In der Bebauung bzw. im Umbau waren begriffen
		be- wohnt	unbewohnt, weil sie gewerb- l. bzw. öffentlichen Zwecken dienten	Grund- stücke, deren Wohn- gebäude leerstanden	der bewohnten Grund- stücke überhaupt	der bewohnten Wohn- grund- stücke	
Altstadt	10 244	9 883	268	93	154 034	141 317	40
Neustadt	5 042	4 942	61	39	122 953	119 227	33
Alt-Cöln { überhaupt	15 286	14 825	329	132	276 987	260 544	73
{ v. H.	100,00	96,98	2,15	0,87	—	—	—
C.-Marienburg	181	172	4	5	1 502	1 192	30
C.-Bayenthal	623	582	35	6	8 883	8 316	7
C.-Zollstock	152	143	9	—	3 899	3 552	4
C.-Sülz	1 100	1 062	37	1	23 349	22 983	126
C.-Lindenthal	1 823	1 729	47	47	22 611	18 949	66
C.-Ehrenfeld (inneres)	3 503	3 361	134	8	58 695	56 745	45
C.-Ehrenfeld (äußeres)	421	393	25	3	3 404	3 066	6
C.-Nippes (inneres)	2 364	2 326	36	2	41 162	40 540	65
C.-Nippes (äußeres)	1 360	1 298	42	20	14 326	11 093	23
C.-Deutz (inneres)	1 002	971	29	2	14 354	13 067	7
C.-Deutz (äußeres)	1 017	958	55	4	12 820	12 790	21
C.-Kalk	2 030	1 981	41	8	33 998	31 707	33
Vororte { überhaupt	15 583	14 953	494	106	239 003	224 009	433
{ v. H.	100,00	96,15	3,17	0,68	—	—	—
Stadt Cöln { überhaupt	30 862 ²⁾	29 801	823	238	515 990	484 553	506
{ v. H.	100,00	96,56	2,67	0,77	—	—	—
Stadt Cöln { (ohne Kalk { und Vingst)	28 832	27 820	782	230	481 992	452 846	473
Dagegen 1902	—	24 113	—	189	389 526	—	—
„ 1890	19 992 ²⁾	19 275	400	317	281 680	—	381
{ v. H.	100,00	96,91	2,00	1,09	—	—	—

2. Bebaute Grundstücke nach der Benutzung der Gebäude in den Jahren 1890 und 1910.

Stadtteile	Von den bebauten Grundstücken waren bebaut mit			Bebaute Grundstücke überhaupt
	bewohnten Gebäuden, die ausschließlich oder überwiegend zu Wohn- zwecken benutzt wurden	leerstehenden	Anstalts- gebäuden, Kranken- häusern, Kliniken, Hotels, usw.	
Altstadt	9 422	93	461	10 244
Neustadt	4 839	39	103	5 042
Alt-Cöln { überhaupt	14 261	132	564	15 286
{ v. H.	93,30	0,86	3,69	100,00
C.-Marienburg	165	5	7	181
C.-Bayenthal	544	6	38	623
C.-Zollstock	122	—	21	152
C.-Sülz	1 024	1	38	1 100
C.-Lindenthal	1 672	47	57	1 823
C.-Ehrenfeld (inneres)	3 218	8	143	3 503
C.-Ehrenfeld (äußeres)	362	3	31	421
C.-Nippes (inneres)	2 263	2	63	2 364
C.-Nippes (äußeres)	1 243	20	55	1 360
C.-Deutz (inneres)	898	2	73	1 002
C.-Deutz (äußeres)	935	4	23	1 017
C.-Kalk	1 913	8	68	2 030
Vororte { überhaupt	14 359	106	617	15 576
{ v. H.	92,19	0,68	3,96	100,00
Stadt Cöln { überhaupt	28 620 ²⁾	238	1 181	30 862 ²⁾
{ v. H.	92,73	0,77	3,83	100,00
Dagegen 1890	18 621 ²⁾	317	654	19 992 ²⁾
{ v. H.	93,14	1,59	3,27	100,00

¹⁾ Viele Angaben unter A und B weichen von den früher veröffentlichten infolge anderer Gruppierung ab, insbesondere die Angaben für 1902 und 1910. — ²⁾ Ausschließlich Schiffe und Wohnwagen.

3. Die am 1. Dezember 1910 vorhandenen bebauten Grundstücke nach dem Jahr der Erbauung des Hauptgebäudes.

Stadtteile	Grundstücke	Jahr der Erbauung des Hauptgebäudes													Zusammen	Jahr unbekannt	Im Bau begriffen	Im ganzen
		vor 1896	1896 bis 1900	1901	1902	1903	1904	1905	1906	1907	1908	1909	1910					
Altstadt	a	8 506	365	49	55	48	50	64	78	51	28	29	24	9 347	210	40	9 597	
	b	302	28	2	6	5	3	5	4	10	7	3	6	381	82	—	463	
	c	180	12	—	—	2	3	4	—	4	3	1	4	215	52	—	267	
Neustadt	a	2 336	914	123	123	212	287	229	219	129	86	70	41	4 769	118	33	4 920	
	b	32	16	—	2	2	6	1	4	1	3	3	—	70	31	—	101	
	c	7	3	—	3	1	—	—	1	2	—	—	—	19	43	—	62	
Alt-Cöln	a	10 842	1 279	172	178	260	337	293	297	180	114	99	65	14 116	328	73	14 517	
	b	334	44	2	8	7	9	6	8	11	10	6	6	451	113	—	564	
	c	187	15	2	3	3	3	4	1	6	5	1	4	234	95	—	329	
C. Marienburg	a	23	15	8	4	9	14	8	16	16	15	18	23	169	4	30	203	
	b	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1	6	—	7	
	c	2	—	—	—	—	—	1	—	—	—	—	—	3	1	—	4	
C. Bayenthal	a	334	33	6	26	22	9	13	27	21	11	6	12	520	44	7	571	
	b	9	2	1	—	1	—	—	—	—	1	2	—	16	22	—	38	
	c	1	—	—	—	—	—	1	1	—	1	2	—	6	29	—	35	
C. Zollstock	a	19	10	3	2	4	5	4	10	23	4	5	14	103	19	4	126	
	b	6	1	1	—	2	—	—	1	—	1	—	—	12	9	—	21	
	c	—	2	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	4	5	—	9	
C. Stülz	a	230	65	17	16	26	67	84	106	115	48	52	114	940	85	126	1 151	
	b	7	8	—	1	2	1	3	—	1	—	2	1	26	11	—	37	
	c	3	—	1	—	1	1	1	—	—	2	2	1	12	26	—	38	
C. Lindenthal	a	727	188	49	60	113	114	97	83	69	35	33	51	1 619	107	66	1 792	
	b	16	3	3	2	1	1	1	1	1	2	1	2	34	24	—	58	
	c	8	2	3	—	—	—	1	—	2	1	—	—	17	29	—	46	
C. Ehrenfeld, inneres	a	1 906	387	49	73	132	116	129	89	97	50	43	95	3 166	59	45	3 270	
	b	58	35	—	1	1	3	2	5	5	5	2	1	118	26	—	144	
	c	22	16	4	1	1	1	2	3	—	5	3	1	59	75	—	134	
C. Ehrenfeld, äußeres	a	223	35	4	3	20	7	4	14	11	11	6	6	344	21	—	371	
	b	3	2	2	—	2	4	3	2	2	4	—	2	26	5	—	31	
	c	8	2	—	—	4	—	—	—	—	1	2	—	17	8	—	25	
C. Nippes, inneres	a	1 086	380	52	57	110	78	75	76	90	36	23	65	2 128	137	65	2 330	
	b	28	6	3	2	—	—	—	1	1	3	2	2	48	15	—	63	
	c	5	2	1	—	—	—	1	3	—	—	—	—	12	24	—	36	
C. Nippes, äußeres	a	906	85	16	11	20	18	13	31	16	15	10	25	1 166	97	23	1 286	
	b	26	5	2	—	1	2	1	—	—	1	3	1	42	13	—	55	
	c	15	2	—	1	4	1	1	—	1	1	—	—	26	16	—	42	
C. Deutz, inneres	a	845	11	1	2	3	1	2	6	6	2	—	5	884	31	7	922	
	b	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	20	52	—	72	
	c	10	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	10	19	—	29	
C. Deutz, äußeres	a	586	64	5	7	10	10	2	9	37	50	40	24	844	121	21	986	
	b	5	—	—	—	—	1	—	—	—	3	—	3	12	11	—	23	
	c	15	3	—	—	—	1	1	1	—	—	3	—	24	31	—	55	
C. Kalk	a	731	191	35	43	27	46	57	46	41	29	21	18	1 285	209	21	1 515	
	b	25	5	—	—	1	—	—	1	1	—	—	—	33	16	—	49	
	c	13	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	14	20	—	34	
C. Vingst	a	150	55	12	14	13	4	19	19	17	24	20	11	385	69	12	439	
	b	7	1	—	—	—	—	—	—	1	1	4	—	14	5	—	19	
	c	1	—	—	—	—	—	—	—	1	—	—	—	2	5	—	7	
Vororte	a	7 766	1 519	257	318	509	489	507	532	559	330	277	463	13 526	1 003	433	14 962	
	b	210	69	12	6	11	12	10	11	12	21	16	12	402	215	—	617	
	c	103	29	9	2	7	8	9	10	3	11	12	3	206	288	—	494	
Stadt Cöln	a	18 608	2 798	429	496	769	826	800	829	739	444	376	528	27 642	1 331	506	29 479	
	b	544	113	14	14	18	21	16	19	23	31	22	18	853	328	—	1 181	
	c	290	44	11	5	10	11	13	11	9	16	13	7	440	383	—	823	
Vom Hundert	a	63.1	9.5	1.5	1.7	2.6	2.8	2.7	2.8	2.5	1.5	1.3	1.8	93.8	4.5	1.7	100.0	
	b	46.0	9.6	1.2	1.2	1.5	1.8	1.4	1.6	2.0	2.6	1.9	1.5	72.3	27.7	—	100.0	
	c	35.2	5.4	1.3	0.6	1.2	1.3	1.6	1.3	1.1	1.9	1.6	0.9	53.4	46.6	—	100.0	

4. Die bewohnten Grundstücke nach der Zahl der Bewohner am 1. Dezember 1910.

Stadtteile	Von den bewohnten Grundstücken hatten.....Bewohner												zus.
	1 bis 5	6 bis 10	11 bis 20	21 bis 30	31 bis 40	41 bis 50	51 bis 60	61 bis 70	71 bis 80	81 bis 90	91 bis 100	über 100	
Altstadt	1 819	2 669	3 232	1 173	521	221	110	47	32	10	5	44	9 883
Neustadt	271	513	1 667	1 203	623	353	144	56	43	25	7	37	4 942
Alt-Cöln { überhaupt v. H.	2 090 <i>14,10</i>	3 182 <i>21,47</i>	4 899 <i>33,04</i>	2 376 <i>16,03</i>	1 144 <i>7,72</i>	574 <i>3,87</i>	254 <i>1,71</i>	103 <i>0,69</i>	75 <i>0,51</i>	35 <i>0,24</i>	12 <i>0,08</i>	81 <i>0,54</i>	14 825 <i>100,00</i>
C.-Marienburg	56	92	18	5	—	—	—	—	—	—	—	1	172
C.-Bayenthal	108	175	181	72	26	8	3	3	3	—	—	3	582
C.-Zollstock	21	14	34	23	22	10	7	5	4	1	1	1	143
C.-Sülz	96	163	319	221	148	70	29	9	4	1	1	1	1 062
C.-Lindenthal	468	595	447	128	54	15	6	5	—	—	—	11	1 729
C.-Ehrenfeld (inneres)	445	772	1 170	505	270	108	49	19	10	6	1	6	3 361
C.-Ehrenfeld (äußeres)	161	144	72	6	5	1	—	3	—	—	—	1	393
C.-Nippes (inneres) ...	235	520	823	444	205	63	16	11	4	3	—	2	2 326
C.-Nippes (äußeres) ...	484	483	240	58	20	1	2	—	—	2	—	8	1 298
C.-Deutz (inneres) ...	132	256	424	119	23	5	6	—	—	—	1	5	971
C.-Deutz (äußeres) ...	235	260	263	135	43	15	6	1	—	—	—	—	958
C.-Kalk	271	458	650	376	154	47	14	2	4	—	—	5	1 981
Vororte { überhaupt v. H.	2 712 <i>18,11</i>	3 932 <i>26,26</i>	4 641 <i>30,99</i>	2 092 <i>13,97</i>	970 <i>6,48</i>	343 <i>2,29</i>	138 <i>0,92</i>	58 <i>0,38</i>	29 <i>0,19</i>	13 <i>0,09</i>	4 <i>0,03</i>	44 <i>0,29</i>	14 976 <i>100,00</i>
Stadt Cöln { überhaupt v. H.	4 802 <i>16,11</i>	7 114 <i>23,87</i>	9 540 <i>32,01</i>	4 468 <i>15,00</i>	2 114 <i>7,09</i>	917 <i>3,08</i>	392 <i>1,32</i>	161 <i>0,54</i>	104 <i>0,35</i>	48 <i>0,16</i>	16 <i>0,05</i>	125 <i>0,42</i>	29 801 <i>100,00</i>

5. Die Grundstücke mit Geschäftslokalen am 1. Dezember 1910.

Stadtteile	Grund- stücke über- haupt	Davon waren		Von den letzteren hatten.....Geschäftslokale					
		ohne Geschäftslokale	mit Geschäftslokale	1	2	3	4	5	über 5
Altstadt	10 244	4 399	5 845	5 151	489	135	39	15	16
Neustadt	5 042	2 319	2 723	2 178	409	88	27	11	10
Alt-Cöln { überhaupt v. H.	15 286 <i>100,00</i>	6 718 <i>43,95</i>	8 568 <i>56,05</i>	7 329 <i>100,00</i>	898 <i>85,53</i>	223 <i>10,48</i>	66 <i>2,60</i>	26 <i>0,77</i>	26 <i>0,31</i>
C.-Marienburg	181	163	18	18	—	—	—	—	—
C.-Bayenthal	623	370	253	235	17	1	—	—	—
C.-Zollstock	152	85	67	59	8	—	—	—	—
C.-Sülz	1 100	636	464	404	55	3	1	1	—
C.-Lindenthal	1 823	1 355	468	415	50	3	—	—	—
C.-Ehrenfeld (inneres)	3 503	1 729	1 774	1 660	98	10	3	1	2
C.-Ehrenfeld (äußeres)	421	209	212	210	1	—	—	1	—
C.-Nippes (inneres) ...	2 364	1 584	780	710	65	5	—	—	—
C.-Nippes (äußeres) ...	1 360	1 056	304	300	4	—	—	—	—
C.-Deutz (inneres) ...	1 002	644	358	342	13	3	—	—	—
C.-Deutz (äußeres) ...	1 017	723	294	283	10	1	—	—	—
C.-Kalk	2 030	1 227	803	760	40	3	—	—	—
Vororte { überhaupt v. H.	15 576 <i>100,00</i>	9 781 <i>62,80</i>	5 795 <i>37,20</i>	5 396 <i>100,00</i>	361 <i>93,12</i>	29 <i>6,23</i>	4 <i>0,50</i>	3 <i>0,07</i>	2 <i>0,05</i>
Stadt Cöln { überhaupt v. H.	30 862 <i>100,00</i>	16 499 <i>53,46</i>	14 363 <i>46,54</i>	12 725 <i>100,00</i>	1 259 <i>88,60</i>	252 <i>8,77</i>	70 <i>1,75</i>	29 <i>0,49</i>	28 <i>0,20</i>

6. Die bewohnten Grundstücke nach der Zahl der bewohnten Gebäude am 1. Dezember 1910.

Stadtteile	Von den bewohnten Grundstücken hatten bewohnte Gebäude						
	1	2	3	4	5	6 und mehr	zu- sammen
Altstadt	9 388	448	33	5	2	7	9 883
Neustadt	4 712	205	17	4	2	2	4 942
Alt-Cöln { überhaupt ...	14 100	653	50	9	4	9	14 825
{ v. H.	95,11	4,40	0,34	0,06	0,03	0,06	100,00
C.=Marienburg	158	13	1	—	—	—	172
C.=Bayenthal	553	26	2	—	—	1	582
C.=Zollstock	131	10	1	1	—	—	143
C.=Sülz	1 025	36	1	—	—	—	1 062
C.=Lindenthal	1 673	52	1	1	—	2	1 729
C.=Ehrenfeld (inneres) ...	3 255	100	5	—	—	1	3 361
C.=Ehrenfeld (äußeres) ...	384	7	—	—	—	2	393
C.=Nippes (inneres)	2 287	37	1	—	—	1	2 326
C.=Nippes (äußeres)	1 273	19	1	—	—	5	1 298
C.=Deutz (inneres)	882	81	5	2	—	1	971
C.=Deutz (äußeres)	943	13	2	—	—	—	958
C.=Kalk	1 942	34	3	1	—	1	1 981
Vororte { überhaupt ...	14 506	428	23	5	—	14	14 976
{ v. H.	96,86	2,86	0,16	0,03	—	0,09	100,00
Stadt Cöln { überhaupt ...	28 606	1 081	73	14	4	23	29 801
{ v. H.	95,99	3,63	0,24	0,05	0,01	0,08	100,00

7. Die bewohnten Grundstücke mit Gärten am 1. Dezember 1910.

Stadtteile	Von den Grundstücken hatten Gärten, und zwar				Grund- stücke ohne Gärten	Grund- stücke über- haupt
	Vor- gärten	Hinter- gärten	Vor- und Hinter- gärten	zu- sammen		
Altstadt	21	1 574	33	1 628	8 255	9 883
Neustadt	391	691	317	1 399	3 543	4 942
Alt-Cöln { überhaupt ...	412	2 265	350	3 027	11 798	14 825
{ v. H.	2,78	15,28	2,36	20,42	79,58	100,00
C.=Marienburg	7	7	157	171	1	172
C.=Bayenthal	25	232	56	313	269	582
C.=Zollstock	4	25	13	42	101	143
C.=Sülz	94	261	154	509	553	1 062
C.=Lindenthal	63	790	567	1 420	309	1 729
C.=Ehrenfeld (inneres) ...	91	1 213	170	1 474	1 887	3 361
C.=Ehrenfeld (äußeres) ...	16	207	90	313	80	393
C.=Nippes (inneres) ...	105	698	238	1 041	1 285	2 326
C.=Nippes (äußeres) ...	40	663	112	815	483	1 298
C.=Deutz (inneres) ...	14	198	2	214	757	971
C.=Deutz (äußeres) ...	35	427	31	493	465	958
C.=Kalk	38	724	42	804	1 177	1 981
Vororte { überhaupt ...	532	5 445	1 632	7 609	7 367	14 976
{ v. H.	3,55	36,36	10,90	50,81	49,19	100,00
Stadt Cöln { überhaupt ...	944	7 710	1 982	10 636	19 165	29 801
{ v. H.	3,17	25,87	6,65	35,69	64,31	100,00

B. Wohnungen.

1. Die Zahl aller Wohnungen und der sonstigen Wohnstätten nach Benutzungsart, Besitzverhältnis und Bewohnerzahl in den Jahren 1890 und 1910.

Gegenstand	Jahr	Ausschließlich zum Wohnen bestimmte Wohnungen		Wohnungen m. bes. Gew. Räumen		Wohnungen mit gewerbl. Nebenbenutzung		Dienst-, Frei- und Werkwohnungen	Wohnungen bzw. Personengruppen in Anstalten	Wohnungen auf Schiffen	Wohnwagen, Zelte usw.	Zusammen
		Mieterwohnungen	Eigentümerwohnungen	Mieterwohnungen	Eigentümerwohnungen	Mieterwohnungen	Eigentümerwohnungen					
Zahl der Wohnungen usw.	überhaupt	1890 40 927	6 197	5 102	3 664	2 248	206	1 737	722	113	8	60 924
	1910	90 654	7 835	8 571	4 322	3 329	274	3 509	845	117	7	119 463
vom 1000 aller Wohnungen	1890	671,8	101,7	83,7	60,1	36,9	3,4	28,5	11,9	1,9	0,1	1 000
	1910	758,7	65,6	71,7	36,2	27,9	2,3	29,4	7,1	1,0	0,1	1 000
Zahl der Bewohner	überhaupt	1890 164 970	30 907	27 206	24 428	9 407	1 134	7 713	15 355	518	42	281 680
	1910	359 575	35 316	39 463	25 969	12 993	1 489	16 007	25 178	523	27	516 540
vom 1000 aller Einwohner	1890	585,7	109,7	96,6	86,7	33,4	4,1	27,4	54,5	1,8	0,1	1 000
	1910	696,1	68,4	76,4	50,3	25,2	2,9	30,9	48,7	1,0	0,1	1 000
auf eine Wohnung	1890	4,0	5,0	5,3	6,7	4,2	5,5	4,4	21,3	4,6	5,2	4,6
	1910	4,0	4,5	4,6	6,0	3,9	5,4	4,6	29,8	4,5	3,8	4,3

2. Die Zahl der überhaupt vorhandenen Wohnungen unter Berücksichtigung der leerstehenden in den Jahren 1890, 1897, 1902 und 1910.

Stadtteil	Jahr	Zahl der Wohnungen mit Wohnräumen								Zahl der Wohnungen im ganzen			
		1		2		3		4		mehr als 4			
		überhaupt	davon leerstehend	überhaupt	davon leerstehend	überhaupt	davon leerstehend	überhaupt	davon leerstehend	überhaupt	davon leerstehend		
Stadt Cöln	1890	7 903	362	18 983	885	10 779	505	6 834	379	15 466	679	65 100 ³⁾	4 880 ³⁾
	1897	7 692	422	23 504	892	16 850	617	11 232	451	18 323	814	77 601	3 196
	1902	7 813	286	24 322	892	20 777	855	14 512	601	23 487	927	90 911	3 561
	1910 ¹⁾	6 739	356	26 312	1 377	30 838	1 292	21 165	854	31 284	917	116 474 ³⁾	4 796 ³⁾
	1910 ²⁾	6 978	375	28 536	1 553	33 238	1 461	22 509	926	32 612	933	124 260 ³⁾	5 298 ³⁾
Altstadt	1890	6 230	300	11 542	656	5 562	321	3 334	219	8 013	273	37 523	2 904
	1897	5 387	290	12 793	549	7 579	324	4 620	210	8 169	272	38 548	1 645
	1902	5 461	175	12 152	408	8 066	322	5 201	230	9 033	290	39 913	1 425
	1910	4 324	240	11 383	643	8 951	379	5 369	189	8 721	186	38 814	1 637
Neustadt	1890	458	29	1 348	73	995	64	845	83	3 461	289	7 830	821
	1897	629	40	2 717	96	2 685	128	2 555	130	6 239	422	14 825	816
	1902	736	28	3 308	108	3 687	142	3 550	153	8 617	433	19 898	864
	1910	941	34	4 598	131	6 464	167	5 866	202	12 202	379	30 094	913
Vororte zusammen	1890	1 215	33	6 093	156	4 222	120	2 655	77	3 992	117	19 747	1 155
	1897	1 676	92	7 994	247	6 586	165	4 057	111	3 915	120	24 228	735
	1902	1 616	83	8 862	376	9 024	391	5 761	218	5 837	204	31 100	1 272
	1910 ¹⁾	1 474	82	10 332	603	15 423	746	9 930	463	10 361	352	47 566	2 246
1910 ²⁾	1 713	101	12 555	779	17 823	915	11 274	535	11 689	418	55 352	2 748	
Davon: Cöln-Bayenthal	1890												
	1897	72	2	501	19	331	9	198	4	244	5	1 346	39
	1902	89	8	594	28	571	29	251	10	320	8	1 825	83
	1910	86	3	720	41	1 101	60	525	42	660	28	3 094	174

Fortsetzung nächste Seite.

¹⁾ Ohne C.-Kalk und C.-Vingst. — ²⁾ Mit C.-Kalk und C.-Vingst. — ³⁾ Einschließlich der Wohnungen mit unbekannter Räumezahl. Es gab deren in der gesamten Stadt 1890: 5135, 1910 bisheriges Gebiet: 135, jetziges Gebiet: 387.

Noch 2. Die Zahl der überhaupt vorhandenen Wohnungen in den Jahren 1890, 1897, 1902 und 1910.

Stadtteil	Jahr	Zahl der Wohnungen mit Wohnräumen								Zahl der Wohnungen im ganzen			
		1		2		3		4		mehr als 4			
		überhaupt	davon leerstehend	überhaupt	davon leerstehend	überhaupt	davon leerstehend	überhaupt	davon leerstehend	überhaupt	davon leerstehend		
C.-Lindenthal.	1890	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1897	209	13	1 096	40	723	17	583	20	683	36	3 294	126
	1902	217	7	1 302	42	1 140	37	841	36	1 125	44	4 625	166
	1910	213	10	1 894	93	3 178	159	2 426	123	2 838	120	10 553	505
C.-Ehrenfeld.	1890	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1897	698	29	2 750	89	2 188	64	1 201	40	1 142	27	7 979	249
	1902	701	39	3 273	168	3 216	185	1 720	85	1 655	90	10 565	567
	1910	618	33	3 737	264	5 152	285	2 675	155	2 740	66	14 924	803
C.-Nippes	1890	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1897	362	28	1 993	63	2 089	52	1 230	31	1 049	35	6 723	208
	1902	327	10	2 086	66	2 679	88	1 954	68	1 755	46	8 801	278
	1910	330	16	2 252	56	3 899	95	3 123	101	2 950	113	12 558	381
C.-Deutz	1890	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
	1897	335	20	1 654	36	1 255	23	845	17	797	17	4 886	113
	1902	282	19	1 607	72	1 418	52	995	19	982	16	5 284	178
	1910	227	20	1 728	149	2 093	147	1 181	42	1 173	25	6 437	383
C.-Kalk	1910	239	19	2 224	176	2 400	169	1 344	72	1 328	66	7 786	502

3. Die bewohnten Wohnungen nach ihrer Belegung in den Jahren 1890, 1897, 1902 und 1910.

Stadtteil	Jahr	Wohnungen mit								mehr als 8	Zusammen
		1	2	3	4	5	6	7	8		
		Wohnräumen									
a. Anzahl der Wohnungen b. Gesamtzahl der c. Durchschnittszahl der Bewohner	1890	7 505	18 072	10 259	6 451	4 304	3 099	2 020	1 440	3 913	60 081 ³⁾
	1897	7 270	22 612	16 233	10 781	6 252	3 847	2 351	5 059	74 405	
	1902	7 527	23 480	19 922	13 911	8 781	5 271	3 203	5 305	87 350	
	1910 ¹⁾	6 383	24 935	29 546	20 311	12 525	6 825	3 676	2 233	5 108	111 678 ³⁾
	1910 ²⁾	6 603	26 983	31 777	21 583	13 146	7 072	3 800	2 304	5 307	118 962 ³⁾
Stadt Cöln ...	1890	17 856	70 914	46 667	30 668	21 355	16 473	11 448	8 415	26 741	265 765 ³⁾
	1897	15 493	85 001	71 341	49 921	30 097	20 166	13 133	33 893	319 045	
	1902	14 899	84 390	85 580	62 835	41 700	27 142	17 820	34 842	369 208	
	1910 ¹⁾	10 576	83 384	122 766	89 262	55 248	32 818	19 408	12 676	32 456	460 065 ³⁾
	1910 ²⁾	10 969	90 637	132 881	95 391	58 449	34 141	20 156	13 109	34 022	492 367 ³⁾
c	1890	2,4	3,9	4,5	4,8	5,0	5,3	5,7	5,8	6,8	4,4
	1897	2,1	3,8	4,4	4,6	4,9	5,2	5,6	6,7	6,7	4,3
	1902	2,0	3,6	4,3	4,5	4,7	5,1	5,6	6,6	6,6	4,2
	1910 ¹⁾	1,7	3,3	4,2	4,4	4,4	4,8	5,3	5,7	6,4	4,1
	1910 ²⁾	1,7	3,3	4,2	4,4	4,4	4,8	5,3	5,7	6,4	4,1
Altstadt	1890	5 903	10 870	5 232	3 112	2 014	1 464	1 006	770	2 483	34 539
	1897	5 097	12 244	7 255	4 410	2 559	1 601	1 066	2 671	36 903	
	1902	5 286	11 744	7 744	4 971	3 118	1 930	1 152	2 543	38 488	
	1910	4 084	10 740	8 572	5 180	2 856	1 786	1 009	788	2 096	37 177
	1890	13 927	42 091	22 350	14 038	9 895	7 768	5 799	4 664	17 350	146 571
1897	10 270	44 063	29 722	19 484	12 320	8 665	6 230	18 780	14 951	149 534	
1902	10 117	40 785	30 939	21 599	14 749	10 263	6 668	17 369	15 489	152 489	
1910	6 430	35 052	33 888	22 176	12 588	9 013	5 765	4 727	13 825	144 489	
c	1890	2,4	3,8	4,3	4,5	4,9	5,3	5,8	6,1	7,0	4,2
	1897	2,0	3,6	4,1	4,4	4,8	5,4	5,8	7,0	7,0	4,1
	1902	1,9	3,5	4,0	4,3	4,7	5,3	5,8	6,8	6,8	4,0
	1910 ¹⁾	1,6	3,3	4,0	4,3	4,5	5,0	5,7	6,0	6,6	3,9
	1910 ²⁾	1,6	3,3	4,0	4,3	4,5	5,0	5,7	6,0	6,6	3,9

Fortsetzung nächste Seite.

Anmerk. 1 bis 3 s. S. 158. — 4) Einschl. der Bewohner der Wohnungen mit unbekannter Räumezahl.

Noch 3. Die bewohnten Wohnungen nach ihrer Belegung in den Jahren 1890, 1897, 1902 und 1910.

Stadtteil	Jahr	Wohnungen mit									Zusammen		
		1	2	3	4	5	6	7	8	mehr als 8			
												Wohnräumen	
a. Anzahl d. Wohnungen b. Gesamtzahl der Be- c. Durch- schnittszahl) wohner		Wohn- raum											
Neustadt	a	1890	426	1 272	928	762	794	752	570	343	708	6 984	
		1897	589	2 621	2 557	2 425	2 012	1 436	880	1 489		14 009	
		1902	708	3 200	3 545	3 397	2 883	2 154	1 434	1 713		19 034	
		1910	907	4 467	6 297	5 664	4 682	3 012	1 765	878	1 486	29 181	
	b	1890	1 046	4 954	4 274	3 334	3 736	3 634	2 881	1 766	4 461	32 104	
		1897	1 188	9 877	11 262	10 765	9 088	6 928	4 397	8 999		62 504	
		1902	1 332	11 407	15 027	14 615	12 838	10 208	7 380	10 304		83 111	
		1910	1 362	14 522	25 341	23 612	19 631	13 355	8 602	4 390	8 823	119 771	
	c	1890	2,5	3,9	4,6	4,4	4,7	4,8	5,1	5,1	6,3	4,6	
		1897	2,0	3,8	4,4	4,4	4,5	4,8	5,0	6,0		4,5	
		1902	1,9	3,6	4,2	4,3	4,5	4,7	5,1	6,0		4,4	
		1910	1,5	3,3	4,0	4,2	4,2	4,4	4,9	5,0	5,1	4,1	
	Vororte zusammen	a	1890	1 176	5 930	4 099	2 577	1 496	883	444	327	722	18 558
			1897	1 584	7 747	6 421	3 946	1 681	810	405	899		23 493
			1902	1 533	8 486	8 633	5 543	2 780	1 187	617	414	635	29 828
			1910 ¹⁾	1 392	9 728	14 677	9 467	4 987	2 027	902	567	1 526	45 320
1910 ²⁾		1 612	11 776	16 908	10 739	5 608	2 274	1 026	638	1 725	52 604		
b		1890	2 883	23 869	20 043	13 296	7 724	5 071	2 768	1 985	4 930	87 090	
		1897	4 035	31 061	30 357	19 672	8 689	4 573	2 506	6 114		107 007	
		1902	3 450	32 198	39 614	26 621	14 113	6 671	3 772	2 660	4 509	133 608	
		1910 ¹⁾	2 784	33 810	63 537	43 474	23 029	10 450	5 041	3 559	9 808	195 805	
1910 ²⁾		3 177	41 063	73 652	49 603	26 230	11 773	5 789	3 992	11 374	228 107		
c		1890	2,5	4,0	4,9	5,2	5,2	5,7	6,2	6,1	6,8	4,7	
		1897	2,5	4,0	4,7	5,0	5,2	5,6	6,2	6,9		4,6	
		1902	2,3	3,8	4,6	4,8	5,1	5,6	6,1	6,4	7,1	4,5	
		1910 ¹⁾	2,0	3,5	4,3	4,6	4,6	5,2	5,6	6,3	6,4	4,3	
1910 ²⁾		2,0	3,5	4,3	4,6	4,7	5,2	5,6	6,3	6,6	4,3		
In den einzelnen Vororten: C.-Bayenthal c		1890	2,7	4,2	5,1	5,5	5,4	5,3	6,5	5,6	7,1	4,8	
	1897	2,4	4,1	4,7	5,0	5,3	5,9	6,1	6,6		4,6		
	1902	2,2	3,9	4,9	5,0	5,5	5,8	6,1	6,7	6,7	4,7		
	1910	1,7	3,6	4,5	5,2	4,8	5,7	6,3	6,0	6,7	4,6		
C.-Lindenthal . . . c	1890	2,6	4,2	4,7	5,0	4,9	5,5	6,3	6,0	6,5	4,7		
	1897	2,8	4,1	4,6	4,7	5,2	5,2	5,4	6,9		4,6		
	1902	2,4	3,9	4,6	4,6	4,8	5,6	6,0	6,1	7,2	4,5		
	1910	1,9	3,4	4,2	4,3	4,2	5,0	5,5	6,2	6,1	4,3		
C.-Ehrenfeld c	1890	2,6	4,0	4,9	5,0	5,2	5,7	6,1	6,1	6,7	4,6		
	1897	2,5	4,0	4,9	5,1	5,2	5,7	6,4	7,0		4,5		
	1902	2,2	3,8	4,7	4,9	5,2	5,6	6,1	6,6	7,2	4,4		
	1910	1,8	3,5	4,5	4,7	4,8	5,0	5,6	6,4	6,7	4,3		
C.-Nippes c	1890	2,5	4,0	5,1	5,4	5,4	5,8	5,9	6,5	7,4	4,9		
	1897	2,7	4,0	4,8	5,1	5,2	5,6	6,6	6,9		4,6		
	1902	2,6	3,7	4,5	4,8	5,1	5,8	6,1	6,5	7,7	4,6		
	1910	2,6	3,4	4,2	4,6	4,7	5,4	5,5	6,2	6,4	4,3		
C.-Deutz c	1890	2,0	3,9	4,7	5,0	5,0	5,9	6,7	5,9	6,7	4,6		
	1897	2,3	3,9	4,6	5,0	5,1	5,7	6,1	6,4		4,4		
	1902	1,9	3,8	4,4	4,9	5,0	5,4	6,3	6,4	6,4	4,4		
	1910	1,8	3,4	4,4	4,7	5,0	5,2	5,4	6,5	6,7	4,3		
C.-Kalk c	1910	1,8	3,5	4,5	4,8	5,1	5,4	6,0	6,1	7,9	4,4		

¹⁾ Ohne C.-Kalk und C.-Vingst. — ²⁾ Mit C.-Kalk und C.-Vingst.

4. Die bewohnten Mieterwohnungen ohne besondere Gewerberäume¹⁾ mit bekannten Mietpreisen nach Zahl und Durchschnittsmiete in den Jahren 1890 und 1910.

Stadtteil	Jahr	Wohnungen mit Wohnräumen								Wohnungen zusammen			
		1		2		3		4		mehr als 4			
		Zahl	Durchschnittsmiete, Mk.	Zahl	Durchschnittsmiete, Mk.	Zahl	Durchschnittsmiete, Mk.	Zahl	Durchschnittsmiete, Mk.	Zahl	Durchschnittsmiete, Mk.		
Altstadt . . .	1890	5 143	113,9	9 365	191,5	3 680	291,3	1 700	428,7	2 187	800,3	22 075	268,6
	1910	3 220	125,0	9 341	224,4	6 945	344,3	3 409	519,8	3 373	1101,1	26 288	394,7
Neustadt . . .	1890	363	104,0	1 133	192,7	737	294,8	554	427,5	2 045	861,7	4 832	511,7
	1910	722	113,9	3 924	233,9	5 309	358,2	4 624	562,2	8 758	1170,7	23 337	675,1
Alt-Cöln zusammen	1890	5 506	113,3	10 498	191,6	4 417	291,8	2 254	428,4	4 232	829,9	26 907	312,3
	1910	3 942	122,9	13 265	227,2	12 254	350,3	8 033	544,2	12 131	1151,4	49 625	526,5
Vororte . . .	1890	1 031	77,1	5 152	130,6	2 866	180,2	1 325	258,4	1 326	458,6	11 700	191,4
	1910 ²⁾	1 079	108,9	8 889	193,8	11 732	276,7	6 522	407,5	4 727	780,7	32 449	349,4
	1910 ³⁾	1 247	108,3	10 186	191,6	13 542	273,8	7 247	402,8	5 168	771,2	37 390	339,6
Stadt Cöln	1890	6 537	107,6	15 650	171,5	7 283	250,6	3 579	365,4	5 558	741,4	38 607	275,6
	1910 ²⁾	5 021	119,9	21 654	214,3	23 986	314,3	14 555	482,9	16 858	1047,4	82 074	456,5
	1910 ³⁾	5 189	119,4	23 451	211,7	25 796	310,1	15 280	477,1	17 299	1037,7	87 015	446,2
Davon Wohnungen im Vorderhaus	1890	5 887	109,3	14 143	171,6	6 864	251,9	3 463	368,7	5 530	742,5	35 887	283,5
	1910 ²⁾	4 700	120,4	20 191	210,4	22 603	315,7	14 254	485,2	16 811	1048,9	78 559	465,9
	1910 ³⁾	4 864	120,0	21 952	212,6	24 381	311,3	14 970	479,3	17 251	1039,3	83 418	554,9
Wohnungen im Hinterhaus	1890	650	05,8	1 507	171,3	419	230,2	116	268,0	28	523,5	2 720	172,5
	1910 ²⁾	321	112,0	1 463	200,5	1 383	292,0	301	374,9	47	516,0	3 515	247,6
	1910 ³⁾	325	111,4	1 499	199,5	1 415	290,2	310	371,0	48	510,5	3 597	246,1

¹⁾ Einschließlich der Wohnungen mit gewerblicher Nebenbenutzung. — ²⁾ Ohne C.-Kalk und C.-Vingst. — ³⁾ Mit C.-Kalk und C.-Vingst.

5. Die sämtlichen bewohnten Wohnungen nach dem Besitzverhältnis und der Benutzungsart unter besonderer Berücksichtigung der Wohnungen in Einfamilienhäusern am 1. Dez. 1910.

Stadtteil	Wohnungstyp	Wohnungen mit										Wohnungen überhaupt
		Wohnräumen										
		1 Wohnraum	2	3	4	5	6	7	8	mehr als 8		
Stadt Cöln	Nur zum Wohnen bestimmte Wohnungen	a	5 988	25 071	27 565	16 191	8 978	3 870	1 611	698	685	90 860
		b	65	316	728	1 113	1 002	827	545	367	713	5 691
		c	301	257	516	476	242	169	133	100	222	2 485
	Wohnungen mit besonderen Gewerberäumen und mit gewerblicher Nebenbenutzung	a	240	1 233	2 484	2 721	1 813	1 209	787	516	852	11 900
		b	3	75	283	576	712	694	546	426	1 242	4 596
		c	6	5	19	14	6	9	4	5	15	84
	Wohnungen in Einfamilienhäusern	a	—	25	182	493	393	294	174	192	1 578	3 346
		b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	a	6 603	26 982	31 777	21 584	13 146	7 072	3 800	2 304	5 307	118 962
b		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
c		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Von den zum Wohnen bestimmten Mieterwohnungen sind	a	43	154	447	438	174	45	11	5	17	1 334	
	b	17	177	367	267	144	37	10	1	3	1 053	
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Altstadt	Nur zum Wohnen bestimmte Wohnungen	a	3 673	9 934	7 098	3 429	1 578	682	201	130	83	26 808
		b	23	90	189	289	229	216	160	132	328	1 658
		c	258	97	155	161	75	53	44	42	95	994
	Wohnungen mit besonderen Gewerberäumen und mit gewerblicher Nebenbenutzung	a	123	582	992	1 047	696	498	325	224	421	4 933
		b	2	29	109	209	231	279	225	211	681	1 997
		c	5	—	8	8	4	6	3	4	10	49
	Wohnungen in Einfamilienhäusern	a	—	8	21	37	43	52	51	45	478	738
		b	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
		c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
	Zusammen	a	4 084	10 740	8 572	5 180	2 856	1 786	1 009	788	2 096	37 177
b		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
c		—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Von den zum Wohnen bestimmten Mieterwohnungen sind	a	35	83	47	18	9	7	1	—	—	200	
	b	3	27	35	17	3	—	—	—	1	86	
	c	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

Fortsetzung nächste Seite.

Noch 5. Die sämtlichen bewohnten Wohnungen nach dem Besitzverhältnis u. der Benutzungsart unter besond. Berücksichtigung der Wohnungen in Einfamilienhäusern am 1. Dezember 1910.

Stadtteil		1	Wohnungen mit								Wohnungen über-	
a = Mieterwohnungen	b = Eigentümervohnungen	Wohnraum	2	3	4	5	6	7	8	mehr als 8	haupt	
c = Dienst- und Freiwohnungen		Wohnräumen										
Neustadt	Nur zum Wohnen bestimmte Wohnungen	a	837	4 067	5 538	4 712	3 858	2 330	1 178	507	513	23 555
		b	3	12	33	118	176	182	177	102	184	989
		c	19	77	144	56	33	25	15	12	26	412
	Wohnungen mit besonderen Gewerberäumen und mit gewerblicher Nebenbenutzung	a	48	299	556	711	508	355	287	189	243	3 196
		b	—	10	20	64	106	117	104	64	188	674
		c	—	2	6	3	1	2	1	—	2	17
	Wohnungen in Einfamilienhäusern		—	—	—	—	—	1	3	4	330	338
	Zusammen . . .		907	4 467	6 297	5 664	4 682	3 012	1 765	878	1 486	29 181
	Von den zum Wohnen bestimmten Mieterwohnungen sind	Werkwohnungen	6	33	54	13	9	3	—	—	—	118
		Stiftungs- und Baugenossenschaftswohnung.	—	12	27	25	24	13	—	1	1	103
		1 478	11 070	14 929	8 050	3 542	858	232	61	89	40 497	
Vororte	Nur zum Wohnen bestimmte Wohnungen	a	39	214	506	706	597	429	208	133	201	3 044
		b	24	83	217	259	134	91	74	46	101	1 079
		c	69	352	936	963	609	356	175	103	188	3 771
	Wohnungen mit besonderen Gewerberäumen und mit gewerblicher Nebenbenutzung	a	1	36	154	303	375	298	217	151	373	1 925
		b	1	3	5	3	1	1	—	1	3	18
		c	—	17	161	456	350	241	120	143	770	2 270
	Zusammen . . .		1 612	11 775	16 908	10 740	5 608	2 274	1 026	638	1 725	52 604
	Von den zum Wohnen bestimmten Mieterwohnungen sind	Werkwohnungen	2	38	346	407	156	35	10	5	17	1 016
		Stiftungs- und Baugenossenschaftswohnung.	14	138	335	225	117	24	10	—	1	864

6. Reine, ausschließlich zum Wohnen benutzte Mieterwohnungen mit bekannten Mietpreisen nach Zahl, Gesamt- und Durchschnittsmiete in der gesamten Stadt am 1. Dezember 1910.

Lage der Wohnungen		1	Wohnungen mit								Zu-
a = Anzahl der Wohnungen	b = Gesamt- Miete	Wohnraum	2	3	4	5	6	7	8	mehr als 8	sammen
c = Durchschnitts- Mark		Wohnräumen									
a) Vorderhaus und Hinterhaus zusammen											
Kellergeschoß (Souterrain)	a	8	90	133	104	14	2	—	—	—	355
	b	1 098	23 594	50 585	50 729	6 110	1 404	1 860	—	4 000	139 380
	c	137	262	380	488	436	702	930	—	2 000	393
Unterhaus	a	415	2 593	3 012	2 481	1 073	507	211	109	95	10 496
	b	59 505	566 371	993 892	1 181 296	768 639	512 092	291 634	185 244	234 512	4 793 185
	c	143	218	330	476	716	1 010	1 382	1 699	2 469	4 557
1. Stock	a	1 100	6 237	6 563	3 525	2 219	970	397	163	181	21 355
	b	147 250	1 324 005	2 061 086	1 791 085	1 665 059	1 067 920	586 564	327 632	458 914	9 429 515
	c	134	212	314	508	750	1 101	1 477	2 010	2 535	442
2. Stock	a	1 074	6 779	7 391	4 165	2 792	1 098	454	216	182	24 151
	b	141 495	1 482 531	2 329 680	2 072 008	1 991 801	1 069 831	619 515	383 260	440 864	10 530 985
	c	132	219	315	497	713	974	1 365	1 774	2 422	436
3. Stock	a	726	3 588	4 039	2 433	1 752	793	419	164	157	14 071
	b	90 792	779 793	1 273 052	1 174 896	1 206 478	758 546	502 099	259 130	325 517	6 370 303
	c	125	217	315	483	689	957	1 198	1 580	2 073	453
4. Stock	a	18	59	56	33	15	5	—	2	3	191
	b	1 824	10 854	15 272	11 714	10 016	5 420	—	2 730	4 900	62 730
	c	101	184	273	355	668	1 084	—	1 365	1 633	328
Dachgeschoß	a	1 715	3 405	3 205	1 108	306	48	—	10	4	9 801
	b	159 077	594 033	812 399	399 008	151 385	30 324	8 760	4 486	—	2 159 472
	c	53	174	253	360	495	632	876	1 122	—	220
Wohnungen in mehreren Stockwerken	a	—	133	468	681	506	370	243	192	333	2 926
	b	—	26 212	143 181	294 582	440 491	368 221	281 032	274 264	813 119	2 641 102
	c	—	197	306	433	871	995	1 157	1 428	2 442	903
Überhaupt	a	5 056	22 884	24 867	14 530	8 677	3 793	1 736	850	953	83 346
	b	601 041	4 807 392	7 679 147	6 975 318	6 239 979	3 813 755	2 291 464	1 436 746	2 281 826	36 126 672
	c	119	210	309	480	719	1 006	1 319	1 690	2 399	433

Noch 6. Reine, ausschließlich zum Wohnen benutzte Mieterwohnungen mit bekannten Mietpreisen nach Zahl, Gesamt- und Durchschnittsmiete in der gesamten Stadt am 1. Dezemb. 1910.

Lage der Wohnungen		Wohnungen mit									Zusammen
a=Anzahl d. Wohnungen	b=Gesamt- c=Durchschnitts-) Mietemark	1	2	3	4	5	6	7	8	mehr als 8	
		Wohnraum	Wohnräumen								
b. Wohnungen im Vorderhaus straßenwärts.											
Kellergeschoß (Souterrain) ..	a	2	50	77	79	11	2	2	—	2	225
	b	156	13 846	33 058	39 934	4 316	1 404	1 860	—	4 000	98 574
	c	78	277	429	506	392	702	930	—	2 000	438
Unterhaus	a	199	1 470	1 899	2 109	1 008	500	211	108	95	7 599
	b	32 353	335 799	671 732	1 031 016	731 542	508 564	291 634	184 164	234 512	4 021 316
	c	163	228	354	489	726	1 017	1 382	1 705	2 469	529
I. Stock	a	539	3 689	4 565	3 027	2 147	965	396	163	180	15 671
	b	77 975	810 236	1 483 532	1 583 666	1 627 437	1 064 656	585 964	327 632	457 114	8 018 202
	c	145	220	325	523	758	1 003	1 480	201	2 540	512
II. Stock	a	491	4 215	5 372	3 663	2 718	1 093	454	215	181	18 402
	b	69 498	967 639	1 739 575	1 864 127	1 952 661	1 066 159	619 515	382 540	440 084	9 101 798
	c	142	230	324	509	718	975	1 365	1 778	2 431	495
III. Stock	a	386	2 202	2 790	2 123	1 704	789	418	164	157	10 733
	b	50 909	488 873	901 358	1 046 850	1 179 394	755 954	501 283	259 130	325 517	5 509 288
	c	132	222	323	493	6 912	958	1 199	158	2 073	513
IV. Stock	a	15	45	49	29	15	5	—	2	3	163
	b	1 543	8 298	13 412	10 316	10 016	5 420	—	2 730	4 900	56 640
	c	103	184	274	356	668	1 084	—	1 365	1 633	347
Dachgeschoß ...	a	1 095	2 526	2 495	993	294	47	9	4	—	7 463
	b	103 616	445 135	640 204	362 659	146 633	30 018	8 340	4 486	—	1 741 091
	c	95	176	257	365	491	639	927	1 122	—	233
Wohnungen in mehreren Stockwerken	a	—	76	352	556	464	350	239	192	332	2 561
	b	—	16 266	113 605	257 855	416 495	356 005	276 598	273 264	813 119	2 523 207
	c	—	214	323	464	898	1 017	1 157	1 423	2 449	985
Überhaupt	a	2 727	14 273	17 599	12 579	8 361	3 751	1 729	848	950	62 817
	b	336 055	3 086 082	5 596 476	6 196 423	6 068 494	3 788 180	2 285 194	1 433 946	2 279 246	31 070 096
	c	123	216	318	483	726	1 010	1 322	1 691	2 399	495
c. Wohnungen im Vorderhaus, hofwärts.											
Kellergeschoß (Souterrain) ..	a	5	36	53	25	3	—	—	—	—	122
	b	792	8 884	16 687	10 795	1 794	—	—	—	—	38 952
	c	158	247	315	432	598	—	—	—	—	319
Unterhaus	a	162	880	910	309	61	4	—	1	—	2 327
	b	20 990	182 863	262 269	125 616	35 117	2 496	—	1 080	—	630 431
	c	130	208	288	407	576	624	—	1 080	—	271
I. Stock	a	492	2 061	1 638	430	66	5	1	—	1	4 694
	b	60 394	415 178	473 995	182 875	33 906	3 264	600	—	1 800	1 172 612
	c	123	201	289	425	514	653	600	—	1 800	250
II. Stock	a	501	2 159	1 650	420	66	5	—	—	1	4 802
	b	62 232	432 879	479 802	175 991	36 246	3 672	—	—	780	1 191 602
	c	124	200	291	419	549	734	—	—	780	248
III. Stock	a	308	1 199	1 002	286	40	4	1	—	—	2 840
	b	35 971	252 014	296 866	118 536	23 112	2 592	816	—	—	729 907
	c	117	210	296	414	578	648	816	—	—	257
IV. Stock	a	2	6	7	1	—	—	—	—	—	16
	b	192	1 188	1 860	300	—	—	—	—	—	3 540
	c	96	198	266	300	—	—	—	—	—	221
Dachgeschoß ...	a	539	764	559	98	10	—	1	—	—	1 971
	b	48 779	129 904	135 378	31 255	4 188	—	420	—	—	319 924
	c	91	170	242	319	419	—	420	—	—	178
Wohnungen in mehreren Stockwerken	a	—	50	82	94	35	17	3	—	—	281
	b	—	8 322	20 396	27 013	20 732	10 616	3 590	—	—	90 659
	c	—	166	249	287	592	624	1 197	—	—	323
Überhaupt	a	2 009	7 155	5 901	1 663	281	35	6	1	2	17 053
	b	229 350	1 431 232	1 687 253	672 381	155 085	22 640	5 426	1 080	2 580	4 207 027
	c	114	200	286	404	552	647	904	1 080	1 290	247

Noch 6. Reine, ausschließlich zum Wohnen benutzte Mieterwohnungen mit bekannten Mietpreisen nach Zahl, Gesamt- und Durchschnittsmiete in der gesamten Stadt am 1. Dezemb. 1910.

Lage der Wohnungen a=Anzahl d. Wohnungen b=Gesamt- c=Durchschnitts- Miete Mark	Wohnungen mit									Zu- sammen	
	1 Wohn- raum	2	3	4	5	6	7	9	mehr als 8		
d. Wohnungen im Hinterhaus.											
Kellergeschoß (Souterrain) . . .	a	1	4	3	—	—	—	—	—	—	8
	b	150	864	840	—	—	—	—	—	—	1 854
	c	150	216	280	—	—	—	—	—	—	232
Unterhaus	a	54	243	203	63	4	3	—	—	—	570
	b	6 162	47 709	59 891	24 664	1 980	1 032	—	—	—	141 438
	c	114	196	295	391	495	344	—	—	—	248
I. Stock	a	69	487	360	68	6	—	—	—	—	990
	b	8 881	98 601	103 559	24 544	3 716	—	—	—	—	239 301
	c	129	202	288	361	619	—	—	—	—	242
II. Stock	a	82	405	369	82	8	—	—	1	—	947
	b	9 765	82 013	110 303	31 890	2 894	—	—	720	—	237 585
	c	119	203	299	389	362	—	—	720	—	251
III. Stock	a	32	187	247	24	8	—	—	—	—	498
	b	3 912	38 906	74 828	9 510	3 972	—	—	—	—	131 128
	c	122	208	303	396	497	—	—	—	—	263
IV. Stock	a	1	8	—	3	—	—	—	—	—	12
	b	84	1 368	—	1 098	—	—	—	—	—	2 550
	c	84	171	—	366	—	—	—	—	—	213
Dachgeschoß	a	81	115	151	17	2	1	—	—	—	367
	b	6 682	18 994	36 817	5 094	564	306	—	—	—	68 457
	c	82	165	244	300	282	306	—	—	—	187
Wohnungen in mehreren Stock- werken	a	—	7	34	31	7	4	—	—	—	84
	b	—	1 614	9 180	9 714	3 384	2 600	744	—	—	27 236
	c	—	231	270	313	483	650	744	—	—	324
Überhaupt	a	320	1 456	1 367	288	35	8	1	1	—	3 476
	b	35 636	290 069	395 418	106 514	16 510	3 938	744	720	—	849 549
	c	111	199	289	370	472	492	744	720	—	244

7. Reine, ausschließlich zum Wohnen benutzte Mieterwohnungen mit bekannten Mietpreisen nach Mietpreisstufen in der gesamten Stadt am 1. Dezember 1910.

Mietpreisstufen in . . . Mark	Wohnungen mit									Zu- sammen
	1 Wohn- raum	2	3	4	5	6	7	8	mehr als 8	
Bis 100	2 179	366	26	5	—	—	1	—	—	2 577
100 " 150	2 003	2 708	347	46	7	3	—	—	—	5 114
150 " 200	533	7 460	1 625	198	11	2	2	—	—	9 831
200 " 250	228	7 838	4 435	445	50	10	2	—	—	13 008
250 " 300	65	3 301	7 745	970	90	12	—	—	—	12 183
300 " 350	12	548	4 316	1 093	101	10	—	—	—	6 080
350 " 400	27	417	3 509	1 885	219	29	3	—	—	6 089
400 " 500	3	155	1 981	4 273	767	70	14	3	2	7 268
500 " 600	3	50	550	3 542	2 152	246	42	5	8	6 598
600 " 700	—	14	104	960	1 542	279	31	7	2	2 939
700 " 800	—	12	98	581	1 602	575	74	16	4	2 962
800 " 1000	1	9	63	338	1 388	1 051	332	65	7	3 254
1000 " 1250	1	5	32	102	484	794	431	129	84	2 062
1250 " 1500	—	1	17	51	165	402	359	159	92	1 246
1500 " 2000	1	—	11	21	62	228	283	252	199	1 057
2000 " 2500	—	—	5	7	18	44	107	115	207	503
2500 " 3000	—	—	—	5	8	22	35	58	189	317
über 3000	—	—	3	8	11	16	20	41	159	258
Überhaupt . . .	5 056	22 884	24 867	14 530	8 677	3 793	1 736	850	953	83 346

8. Reine, ausschließlich zum Wohnen benutzte Mieterwohnungen mit bekannten Mietpreisen nach Zahl, Gesamt- und Durchschnittsmiete in den einzelnen Stadtteilen am 1. Dezember 1910.

Stadtteil	Wohnungen mit									Zusammen	
	1	2	3	4	5	6	7	8	mehr als 8		
a=Anzahl d. Wohnungen b=Gesamt- c=Durchschnitts- Miete M	Wohnraum	Wohnräumen									
Stadt Cöln.....	a	5 056	22 884	24 867	14 530	8 677	3 793	1 736	850	953	83 346
	b	601 041	4 807 393	7 679 147	6 975 318	6 239 979	3 813 758	2 291 464	1 436 746	2 281 826	36 126 672
	c	119	210	309	480	719	1 006	1 319	1 690	2 399	433
Altstadt.....	a	3 139	9 075	6 457	3 080	1 589	639	263	158	194	24 594
	b	390 308	2 014 154	2 207 241	1 633 353	1 307 835	684 275	332 387	247 201	432 497	9 219 251
	c	125	222	342	530	823	1 071	1 264	1 565	2 229	376
Neustadt.....	a	694	3 787	5 131	4 458	3 788	2 269	1 200	579	615	22 521
	b	78 214	878 185	1 838 543	2 514 327	2 994 376	2 460 295	1 695 098	1 050 594	1 557 943	15 067 575
	c	113	232	358	564	790	1 084	1 413	1 815	2 533	669
Vororte zus.	a	1 223	10 022	13 279	6 992	3 300	885	273	113	144	36 231
	b	132 519	1 915 054	3 633 363	2 827 638	1 937 768	669 188	263 979	138 951	291 386	11 809 846
	c	108	191	274	404	587	756	967	1 230	2 024	326
Davon: C.-Marienburg..	a	—	6	3	4	5	2	3	1	7	31
	b	—	1 494	960	1 940	2 976	4 500	7 740	1 500	25 360	46 470
	c	—	249	320	485	595	2 250	2 580	1 500	3 623	1 499
C.-Bayenthal...	a	50	336	447	192	73	21	3	4	4	1 130
	b	5 220	65 748	122 086	76 455	39 464	15 042	2 090	3 600	6 340	335 955
	c	104	196	273	398	541	716	667	900	1 585	297
C.-Zollstock....	a	11	197	298	96	24	11	2	1	—	640
	b	780	34 198	75 706	34 070	10 530	6 496	1 460	1 600	—	164 840
	c	71	174	254	355	439	591	730	1 600	—	258
C.-Sülz.....	a	75	894	1 690	1 043	493	109	29	6	9	4 348
	b	7 746	170 008	467 854	429 611	295 728	80 869	25 404	5 334	9 214	1 491 763
	c	103	190	277	412	600	742	876	889	1 024	343
C.-Lindenthal ..	a	77	641	779	662	440	129	51	32	33	2 844
	b	8 328	186 869	237 566	319 822	308 262	119 475	64 509	50 444	89 490	1 332 765
	c	108	214	305	483	696	926	1 265	1 576	2 712	469
C.-Ehrenfeld(Ort)	a	363	2 043	2 826	1 301	670	245	63	24	11	7 546
	b	38 778	396 102	779 731	540 735	400 059	186 513	55 873	29 244	23 316	2 450 351
	c	107	194	276	416	597	761	887	1 219	2 120	325
C.-Ehrenfeld... (sonst).....	a	90	884	997	285	82	23	4	2	6	2 373
	b	9 487	152 579	242 242	93 706	41 660	15 548	2 220	2 184	6 860	566 486
	c	105	173	243	329	508	676	555	1 092	1 143	239
C.-Nippes (Ort).	a	135	1 507	2 535	1 834	936	188	43	16	25	7 219
	b	14 626	299 937	736 752	755 629	529 366	133 464	42 474	16 998	40 420	2 569 666
	c	108	199	291	412	566	710	988	1 062	1 617	356
C.-Nippes (sonst)	a	107	368	329	143	59	25	9	8	—	1 073
	b	14 010	59 314	75 789	46 120	30 784	15 076	20 163	7 549	23 190	291 995
	c	131	161	230	323	522	603	807	839	2 899	272
C.-Deutz (Ort)..	a	117	756	744	500	189	51	20	5	7	2 389
	b	12 238	165 453	233 909	203 474	110 111	41 462	15 644	5 010	12 612	799 913
	c	105	219	314	407	583	813	772	1 002	1 802	335
C.-Deutz (sonst).	a	35	619	852	235	50	17	5	3	3	1 819
	b	4 194	112 962	209 192	73 200	21 476	7 362	3 400	3 354	2 940	438 080
	c	120	181	246	311	430	433	680	1 118	980	241
C.-Kalk.....	a	136	1 380	1 354	579	243	59	22	8	28	3 809
	b	14 866	253 876	354 265	218 224	134 057	41 220	21 208	9 674	48 684	1 096 074
	c	109	184	262	377	552	699	964	1 209	1 739	288
C.-Vingst.....	a	27	391	425	118	36	5	3	2	3	1 010
	b	2 246	66 514	97 311	34 652	15 300	2 161	1 884	2 460	2 960	225 488
	c	83	170	229	294	425	432	628	1 230	987	223

9. Ausschließlich zum Wohnen benutzte Eigentümerwohnungen mit bekanntem Mietwert nach Größe, Anzahl, Gesamt- und Durchschnittsmietwert in der gesamten Stadt am 1. Dezember 1910.

Lage der Wohnungen a=Anzahl d. Wohnungen b=Gesamt- c=Durchschnitts- Mietwert Mark	Wohnungen mit									Zu- sammen	
	1 Wohn- raum	2	3	4	5	6	7	8	mehr als 8		
	Wohnräumen										
Kellergeschoß (Souterrain) . . .	a	1	—	4	6	4	1	2	—	—	18
	b	204	—	2 794	4 952	2 950	950	1 300	—	—	13 150
	c	204	—	699	825	738	950	650	—	—	731
Unterhaus	a	13	72	250	374	318	200	113	47	30	1 417
	b	4 085	27 257	108 125	181 056	191 715	148 623	105 417	75 630	65 934	907 842
	c	314	378	433	484	603	743	933	1 609	2 198	641
1. Stock	a	10	75	193	248	229	193	106	47	44	1 145
	b	3 271	23 696	109 145	143 942	171 320	155 995	127 539	60 572	81 346	876 826
	c	327	316	566	580	748	808	1 203	1 289	1 849	766
2. Stock	a	3	25	62	81	69	59	57	19	9	384
	b	660	9 984	42 323	44 796	49 312	52 652	67 086	20 292	23 000	310 105
	c	220	399	683	553	715	892	1 177	1 068	2 556	808
3. Stock	a	2	5	16	19	14	16	20	10	9	111
	b	264	1 196	5 828	10 215	9 114	14 040	18 368	10 959	13 160	83 144
	c	132	239	346	538	651	878	918	1 096	1 462	746
4. Stock	a	—	—	—	—	2	—	1	1	—	4
	b	—	—	—	—	1 080	—	360	1 200	—	2 640
	c	—	—	—	—	540	—	360	1 200	—	660
Dachgeschoß . . .	a	4	4	11	12	5	1	1	—	—	38
	b	618	1 536	3 264	4 788	2 568	700	672	—	—	14 146
	c	155	384	297	399	514	700	672	—	—	372
In mehreren Stockwerken	a	—	5	47	142	166	224	190	205	544	1 523
	b	—	1 116	24 104	92 708	145 924	197 396	209 181	277 095	1 494 125	2 441 649
	c	—	223	513	653	879	881	1 101	1 352	2 747	1 603
Überhaupt	a	33	186	583	882	807	694	490	329	636	4 640
	b	9 102	64 785	295 583	482 457	573 983	570 356	529 923	445 748	1 677 565	4 649 502
	c	276	348	507	547	711	822	1 081	1 355	2 638	1 002

10. Ausschließlich zum Wohnen benutzte Werkwohnungen nach Größe, Anzahl, Gesamt- und Durchschnittsmiete in der gesamten Stadt am 1. Dezember 1910.

Lage der Wohnungen a=Anzahl d. Wohnungen b=Gesamt- c=Durchschnitts- Miete Mark	Wohnungen mit									Zu- sammen	
	1 Wohn- raum	2	3	4	5	6	7	8	mehr als 8		
	Wohnräumen										
Unterhaus	a	6	43	168	170	23	8	2	—	—	420
	b	534	7 024	30 534	37 693	6 386	3 012	900	—	—	86 083
	c	89,0	163,3	181,7	221,7	277,7	376,5	450,0	—	—	205,0
1. Stock	a	9	42	182	137	31	20	2	1	—	424
	b	732	6 278	33 030	29 737	9 630	8 072	930	420	—	88 829
	c	81,3	149,5	181,5	217,1	310,6	403,8	465,0	420,0	—	209,5
2. Stock	a	11	40	64	87	19	10	2	—	—	233
	b	1 008	6 486	12 320	19 020	6 473	3 892	642	—	—	49 841
	c	91,6	162,2	192,5	218,6	340,7	389,2	321,0	—	—	213,9
3. Stock	a	5	20	20	5	3	—	—	—	—	53
	b	438	3 082	3 582	1 208	1 056	—	—	—	—	9 366
	c	87,6	154,1	179,1	241,6	352,0	—	—	—	—	176,7
Dachgeschoß . . .	a	12	9	10	7	4	—	—	—	—	42
	b	792	1 336	1 896	1 380	924	—	—	—	—	6 328
	c	66,0	148,4	189,6	197,1	231,0	—	—	—	—	150,7
In mehreren Stockwerken	a	—	—	3	32	94	7	5	4	17	162
	b	—	—	616	5 986	20 963	2 820	2 760	2 068	14 418	49 631
	c	—	—	205,3	187,1	223,0	402,9	552,0	517,0	848,1	306,4
Überhaupt	a	43	154	447	438	174	45	11	5	17	1 384
	b	3 504	24 206	81 978	95 024	45 432	17 796	5 232	2 488	14 418	290 078
	c	81,5	157,2	183,4	216,9	261,1	395,5	475,6	497,6	848,1	217,4

11. Reine, ausschließlich zum Wohnen bestimmte Mieterwohnungen mit bekannter Räumzahl nach der durchschnittlichen Belegung am 1. Dezember 1910.

Lage der Wohnung bzw. Stadtteil		Zahl der Wohnungen mit									Zu- sammen
a=Anzahl d. Wohnungen b=Gesamtzahl c=Durchschnittszahl der Be- wohner	1 Wohn- raum	2	3	4	5	6	7	8	mehr als 8		
a. In der gesamten Stadt.											
Kellergeschoß (Souterrain) ..	a	10	94	150	107	15	2	2	—	—	380
	b	15	256	591	493	74	18	13	—	—	1460
	c	1,5	2,7	3,9	4,6	4,9	9,0	6,5	—	—	3,8
Unterhaus	a	503	2 914	3 489	2 835	1 080	519	171	70	48	11 629
	b	1144	10 586	15 744	13 590	5 193	2 325	1 002	553	286	50 423
	c	2,3	3,6	4,5	4,8	4,8	4,5	5,9	7,9	6,0	4,3
1. Stock	a	1 268	6 709	7 039	3 762	2 234	982	355	121	169	22 639
	b	2 337	22 872	29 776	16 049	9 381	4 321	1 670	694	853	87 953
	c	1,8	3,4	4,2	4,3	4,2	4,4	4,7	5,7	5,0	3,9
2. Stock	a	1 247	7 245	7 806	4 352	2 815	1 073	439	170	163	25 310
	b	2 120	25 024	32 676	18 089	11 552	4 919	2 024	901	918	95 223
	c	1,7	3,5	4,2	4,2	4,1	4,6	4,6	5,3	5,6	3,9
3. Stock	a	828	3 889	4 262	2 502	1 775	801	403	138	114	14 712
	b	1 411	13 296	17 953	10 906	7 308	3 511	2 019	678	576	57 658
	c	1,7	3,4	4,2	4,4	4,1	4,4	5,0	4,9	5,1	3,9
4. Stock	a	25	65	58	34	16	5	—	2	3	208
	b	25	208	239	173	83	20	—	8	21	777
	c	1,0	3,2	4,1	5,1	5,2	4,0	—	4,0	7,0	3,7
Dachgeschoß ...	a	2 047	3 673	3 423	1 205	319	52	12	4	—	10 735
	b	2 992	11 766	14 748	5 489	1 472	228	54	19	—	36 768
	c	1,5	3,2	4,3	4,6	4,6	4,4	4,5	4,8	—	3,4
In mehreren Stockwerken .	a	—	151	494	689	406	354	208	187	168	2 657
	b	—	540	2 245	3 651	2 143	2 041	1 361	903	1 114	13 998
	c	—	3,4	4,5	5,3	5,3	5,8	6,5	4,8	6,6	5,3
Überhaupt	a	5 928	24 740	26 721	15 486	8 660	3 788	1 590	692	665	88 270
	b	10 044	84 548	113 972	68 440	37 206	17 383	8 143	3 756	3 768	347 260
	c	1,7	3,4	4,4	4,4	4,3	4,6	5,1	5,4	5,7	3,9

b. In den einzelnen Stadtteilen.

C.-Marienburg ..	a	—	61	3	7	7	1	5	1	2	32
	b	—	16	11	34	21	8	21	11	13	135
	c	—	2,7	3,7	4,9	3,0	8,0	4,2	11,0	6,5	4,2
C.-Bayenthal ...	a	56	363	502	211	71	13	—	2	1	1 219
	b	102	1 326	2 271	1 023	341	59	—	5	7	5 134
	c	1,8	3,7	4,5	4,8	4,8	4,5	—	2,5	7,0	4,2
C.-Zollstock	a	12	210	331	105	32	10	2	1	1	704
	b	21	762	1 563	609	139	63	6	5	9	3 177
	c	1,8	3,6	4,7	5,8	4,3	6,3	3,0	5,0	9,0	4,5

Noch 11. Reine, ausschließlich zum Wohnen bestimmte Mieterwohnungen mit bekannter Räumzahl nach der durchschnittlichen Belegung am 1. Dezember 1910.

Lage der Wohnung bzw. Stadtteil a=Anzahl d. Wohnungen b=Gesamtzahl c=Durchschnittszahl der Be- wohner	Zahl der Wohnungen mit									Zu- sammen	
	1 Wohn- raum	2	3	4	5	6	7	8	mehr als 8		
b. In den einzelnen Stadtteilen.											
C.=Stilz	a	85	955	1 800	1 099	500	111	27	4	10	4 591
	b	162	3 349	7 763	4 895	1 989	508	134	24	73	18 897
	c	1,9	3,5	4,3	4,6	2,5	2,1	4,9	6,0	7,3	4,1
C.=Lindenthal . . .	a	98	713	855	687	430	113	41	22	14	2 973
	b	178	2 465	3 488	2 743	1 707	511	200	178	49	11 519
	c	1,8	3,5	4,1	3,6	4,0	4,5	4,9	8,0	3,5	3,9
C.=Ehrenfeld (Ort)	a	429	2 219	3 018	1 398	663	231	41	9	3	8 011
	b	766	7 563	13 313	6 306	3 054	1 040	209	103	5	32 359
	c	1,8	3,4	4,4	4,5	4,6	4,5	5,0	11,5	1,7	4,3
C.=Ehrenfeld (sonst)	a	107	967	1 014	279	84	14	3	2	12	2 482
	b	234	3 804	5 156	1 591	437	71	17	8	75	11 393
	c	2,2	3,9	5,1	5,7	5,2	5,1	5,7	4,0	6,3	4,6
C.=Nippes(Ort) . .	a	171	1 622	2 650	1 893	938	165	33	11	10	7 493
	b	302	5 356	11 007	8 529	4 103	879	171	97	53	30 497
	c	1,8	3,3	4,2	4,5	4,4	5,3	5,2	8,8	5,3	4,2
C.=Nippes (sonst)	a	112	412	417	140	43	22	18	1	4	1 169
	b	465	1 705	1 999	713	245	153	151	13	49	5 498
	c	4,2	4,1	4,8	5,1	5,7	7,2	8,4	13,0	12,3	4,7
C.=Deutz (Ort) . .	a	147	816	807	532	176	51	14	—	1	2 544
	b	249	2 839	3 450	2 392	807	284	36	—	2	10 059
	c	1,7	3,5	4,3	4,5	4,6	5,6	2,6	—	2,0	3,9
C.=Deutz (sonst)	a	46	672	906	258	49	16	9	—	5	1 961
	b	101	2 421	4 191	1 327	289	108	69	—	42	8 548
	c	2,2	3,6	4,6	5,1	5,9	6,8	7,7	—	8,4	4,4
C.=Kalk	a	171	1 536	1 513	693	244	48	15	2	6	4 228
	b	296	5 444	6 948	3 348	1 172	257	89	19	63	17 636
	c	1,7	3,5	4,6	4,8	4,8	5,4	5,9	9,5	10,5	4,2
C.=Vingst	a	28	403	432	116	32	4	4	1	2	1 022
	b	57	1 500	2 068	600	157	42	25	4	12	4 465
	c	2,0	3,7	4,8	5,2	4,9	10,5	6,3	4,0	6,0	4,4
Vororte zusammen	a	1 462	10 894	14 248	7 418	3 269	799	212	56	71	38 429
	b	2 933	38 550	63 228	34 110	14 461	3 988	1 128	467	452	159 317
	c	2,0	3,5	4,4	4,6	4,4	5,0	5,3	8,3	6,4	4,1
Neustadt	a	831	4 022	5 457	4 674	3 825	2 314	1 178	506	512	23 319
	b	1 238	13 347	22 216	19 465	15 930	10 056	5 610	2 420	2 653	92 935
	c	1,5	3,3	4,1	4,2	4,2	4,3	4,8	4,8	5,2	4,0
Altstadt	a	3 635	9 824	7 016	3 394	1 566	675	200	130	82	26 522
	b	5 873	32 051	28 528	14 865	6 815	3 339	1 405	869	663	95 008
	c	1,6	3,3	4,1	4,3	4,3	4,9	7,0	6,7	8,1	3,6

12. Reine, ausschließlich zum Wohnen bestimmte Mieterwohnungen und deren Bewohner in ihrer Verteilung auf die einzelnen Stockwerke unter Berücksichtigung der Wohnungsgröße am 1. Dezember 1910.

Stockwerkslage Auf jede Stockwerkslage und jede Wohnungsgröße entfallen a) vom Tausend aller Wohnungen, b) vom Tausend aller Bewohner	Wohnungen mit									Zusammen
	1 Wohn- raum	2	3	4	5	6	7	8	mehr als 8	
Wohnräumen										
Kellergeschoß .. (a)	0,12	1,06	1,70	1,21	0,17	0,02	0,02	—	—	4,30
(Souterrain) (b)	0,04	0,74	1,70	1,42	0,21	0,05	0,04	—	—	4,20
Unterhaus (a)	5,70	33,01	39,53	32,12	12,24	5,88	1,94	0,79	0,53	131,74
(b)	3,29	30,48	45,34	39,13	14,96	6,70	2,89	1,59	0,82	145,20
1. Stock (a)	14,37	76,01	79,74	42,62	25,31	11,12	4,02	1,37	1,91	256,47
(b)	6,73	65,86	85,75	46,22	27,01	12,44	4,81	2,00	2,46	253,28
2. Stock (a)	14,13	82,08	88,43	49,30	31,89	12,16	4,97	1,93	1,84	286,73
(b)	6,10	72,06	94,10	52,09	33,27	14,17	5,83	2,59	2,64	282,55
3. Stock (a)	9,38	44,06	48,28	28,34	20,11	9,07	4,56	1,56	1,30	166,66
(b)	4,06	38,29	51,70	31,41	21,04	10,11	5,81	1,95	1,67	166,04
4. Stock (a)	0,28	0,74	0,66	0,39	0,18	0,06	—	0,02	0,03	2,36
(b)	0,07	0,60	0,69	0,50	0,24	0,06	—	0,02	0,06	2,24
Dachgeschoß... (a)	23,19	41,61	38,78	13,65	3,61	0,59	0,14	0,05	—	121,62
(b)	8,62	33,88	42,47	15,81	4,24	0,66	0,16	0,04	—	105,88
In mehreren (a)	—	1,71	5,60	7,81	4,60	4,01	2,36	2,12	1,91	30,12
Stockwerken . (b)	—	1,56	6,46	10,51	6,17	5,88	3,92	2,60	3,21	40,31
Überhaupt (a)	67,17	280,28	302,72	175,44	98,11	42,91	18,01	7,84	7,52	1000,0
(b)	28,91	243,47	328,21	197,09	107,14	50,07	23,46	10,79	10,86	1000,0

13. Ausschließlich zum Wohnen benutzte Eigentümerwohnungen mit bekannter Räumezahl nach der durchschnittlichen Belegung am 1. Dezember 1910.

Lage der Wohnung a=Anzahl derWohnungen b=Gesamtzahl } der Be- c=Durch- } wohner schnittszahl }	Zahl der Wohnungen mit											Zu- sam- men
	1 Wohn- raum	2	3	4	5	6	7	8	9	10	mehr als 10	
Wohnräumen												
Kellergeschoß .. (a)	1	—	6	6	9	3	4	—	—	—	—	29
(Souterrain) (b)	1	—	19	25	28	9	21	—	—	—	—	103
(c)	1,0	—	3,2	4,2	3,1	3,0	5,3	—	—	—	—	3,6
Unterhaus (a)	32	149	280	485	402	243	121	52	19	10	8	1 801
(b)	63	357	885	2028	1800	1155	592	244	113	59	49	7 345
(c)	2,0	2,4	3,2	4,2	4,5	4,8	4,9	4,7	5,9	5,9	6,1	4,7
1. Stock (a)	16	106	254	286	279	215	117	50	32	8	8	1 371
(b)	23	232	712	1004	1074	864	530	226	159	38	50	4 912
(c)	1,4	2,2	2,8	3,5	3,8	4,0	4,5	4,5	5,0	4,8	6,3	3,5
2. Stock (a)	6	35	73	97	72	66	60	19	9	—	2	439
(b)	11	69	213	335	263	266	274	87	39	—	11	1 568
(c)	1,8	2,0	2,9	3,5	3,7	4,0	4,6	4,6	4,3	—	5,5	3,6
3. Stock (a)	3	8	23	20	16	17	22	12	4	5	4	134
(b)	6	16	67	72	63	66	99	64	13	25	26	517
(c)	2,0	2,0	2,9	3,6	3,9	3,9	4,5	5,3	3,3	5,0	6,5	3,9
4. Stock (a)	—	—	—	—	2	—	1	1	—	—	—	4
(b)	—	—	—	—	7	—	5	6	—	—	—	18
(c)	—	—	—	—	3,5	—	5,0	6,0	—	—	—	4,5
Dachgeschoß... (a)	7	9	14	15	5	1	1	—	—	—	—	52
(b)	7	14	56	66	20	9	7	—	—	—	—	179
(c)	1,0	1,6	4,0	4,4	4,0	9,0	7,0	—	—	—	—	3,4
In mehreren (a)	—	9	78	204	217	282	219	233	154	125	325	1 846
Stockwerken . (b)	—	17	268	752	961	1406	1106	1263	856	782	2020	9 431
(c)	—	1,9	3,4	3,7	4,4	5,0	5,1	5,4	5,6	6,3	6,2	5,7
Überhaupt (a)	65	316	728	1113	1002	827	545	367	218	148	347	5 676
(b)	111	705	2 220	4282	4216	3775	2634	1890	1180	904	2156	24 073
(c)	1,7	2,2	3,0	3,8	4,2	4,6	4,8	5,1	5,4	6,7	6,2	4,2

14. Ausschließlich zum Wohnen benutzte Werkwohnungen nach ihrer Zahl sowie nach Gesamt- und Durchschnittszahl ihrer Bewohner am 1. Dezember 1910.

Lage der Wohnungen	Wohnungen mit									Zusammen
	1 Wohnraum	2	3	4	5	6	7	8	mehr als 8	
a=Anzahl der Wohnungen b=Gesamtzahl c=Durchschnittszahl } der Bewohner	Wohnräumen									
Unterhaus	a 6	43	168	170	23	8	2	—	—	420
	b 20	164	753	967	135	39	17	—	—	2 095
	c 3,3	3,8	4,5	5,7	5,9	4,9	8,5	—	—	5,0
1. Stock	a 9	42	182	137	31	20	2	1	—	424
	b 13	149	781	693	159	95	9	7	—	1 906
	c 1,4	3,5	4,3	5,1	5,1	4,8	4,5	7,0	—	4,5
2. Stock	a 11	40	64	87	19	10	2	—	—	233
	b 30	163	314	431	108	49	8	—	—	1 103
	c 2,7	4,1	4,9	5,0	5,7	4,9	4,0	—	—	4,7
3. Stock	a 5	20	20	5	3	—	—	—	—	53
	b 11	75	90	20	9	—	—	—	—	205
	c 2,2	3,8	4,5	4,0	3,0	—	—	—	—	3,9
Dachgeschoß	a 12	9	10	7	4	—	—	—	—	42
	b 17	31	37	32	17	—	—	—	—	134
	c 1,4	3,4	3,7	4,6	4,3	—	—	—	—	3,2
In mehreren Stockwerken	a —	—	3	32	94	7	5	4	17	162
	b —	—	13	184	571	46	24	32	119	989
	c —	—	4,3	5,8	6,1	6,6	4,8	8,0	7,0	6,1
Überhaupt	a 43	154	447	438	174	45	11	5	17	1 334
	b 91	582	1 988	2 327	999	229	58	39	119	6 432
	c 2,1	3,8	4,4	5,3	5,7	5,1	5,3	7,8	7,0	4,8

15. Das Verhältnis der Miete zum Einkommen bei nur zum Wohnen benutzten Mieterwohnungen.

a) Gesamt- bzw. Durchschnittseinkommen und -miete sowie das Verhältnis der Miete zum Einkommen am 1. Dezember 1910.

Einkommenstufen	Zahl der berücksichtigten nur zum Wohnen benutzten Mieterwohnungen	Gesamteinkommen M	Gesamt-Miete M	Im Durchschnitt		Miete vom Einkommen %
				Einkommen M	Miete M	
Bis 660 M	6 476	3 886 065	1 056 754	600,07	163,18	27,19
660 bis 900 M	2 433	2 004 883	531 432	823,83	218,43	26,51
900 " 1 500 "	25 791	31 714 701	6 403 373	1 229,68	248,28	20,19
1 500 " 3 000 "	22 411	45 653 894	8 466 875	2 037,12	377,80	18,55
3 000 " 4 500 "	6 134	22 229 623	3 815 805	3 624,00	622,07	17,17
4 500 " 6 000 "	2 372	12 184 283	2 091 638	5 136,71	881,80	17,17
6 000 " 9 000 "	1 488	10 765 009	1 782 185	7 234,55	1 197,70	16,56
9 000 " 12 000 "	557	5 858 130	895 782	10 517,29	1 608,23	15,29
12 000 " 15 000 "	239	3 308 750	455 112	13 844,14	1 904,23	13,75
15 000 " 30 000 "	414	8 566 750	920 600	20 692,63	2 223,67	10,75
über 30 000 "	168	8 263 330	481 567	49 186,49	2 866,47	5,83
Zusammen	68 483	154 434 918	26 901 123	2 255,08	392,81	17,42

b) Gesamt- bzw. Durchschnittseinkommen und -miete und das Verhältnis der Miete zum Einkommen nach der Berufsstellung des Mieters und der Wohnungsgröße am 1. Dezember 1910.

Berufsstellungen		Wohnungen mit										Zusammen	
a) Zahl der berücksichtigten Mieter, b) deren Einkommen, c) deren Miete, d) Miete v. H. d. Einkomm.		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10		über 10
		Wohnraum	Wohnräumen										
Selbständige ...	a	148	462	714	604	520	439	388	265	195	159	95	3 989
	b	127 049	513 937	1 221 802	1 462 186	2 027 760	2 602 762	3 392 542	3 000 705	3 080 705	3 270 952	2 796 031	23 496 431
	c	20 641	110 704	248 296	295 815	364 932	421 687	491 528	421 528	365 949	376 977	281 686	3 399 453
	d	16,25	22,54	20,32	20,23	18,00	16,20	14,48	14,05	11,88	11,52	10,07	14,47
Angestellte	a	100	1 043	2 607	2 444	1 801	1 144	620	324	136	51	38	10 308
	b	132 273	1 440 148	4 558 573	5 752 893	5 403 731	4 553 262	2 394 489	2 206 680	1 186 575	680 575	820 150	30 129 349
	c	16 618	248 067	872 313	1 162 681	1 137 035	913 866	637 539	397 486	204 465	94 694	89 692	5 774 456
	d	12,56	17,23	19,14	20,21	21,04	20,07	26,63	18,01	17,23	13,91	10,94	19,17
Gesellen, Gehilfen und Arbeiter	a	2 105	14 259	12 687	3 699	793	174	36	9	2	1	—	33 765
	b	1 941 076	17 706 319	18 619 682	6 716 790	1 743 357	436 970	109 045	37 025	7 050	3 900	—	47 321 214
	c	250 728	2 907 635	3 451 578	1 272 098	351 599	90 668	24 504	9 022	1 680	540	—	8 360 052
	d	12,92	16,42	18,54	18,94	20,17	20,75	22,47	27,07	23,83	13,95	—	17,67
Höhere Reichs-, Staats-, Kommunal- usw. Beamte einschl. freie Berufe	a	—	1	9	24	67	113	159	173	143	105	120	914
	b	—	3 450	41 700	114 350	371 335	695 070	1 159 645	1 432 110	1 472 020	1 135 325	1 755 105	8 181 110
	c	—	780	6 348	16 792	58 692	115 296	202 913	264 377	259 574	209 474	320 606	1 454 852
	d	—	22,61	15,22	14,68	15,81	16,59	17,60	18,46	17,63	18,45	18,27	17,78
Mittlere Reichs-, Staats-, Kommunal- usw. Beamte	a	7	51	392	1 198	1 696	930	355	112	30	10	9	47,90
	b	7 800	117 750	901 420	3 480 731	6 064 975	3 917 960	1 676 569	609 525	149 900	49 200	55 050	17 030 880
	c	849	13 128	140 306	586 521	1 008 039	648 650	285 496	115 847	32 770	13 690	15 562	2 860 858
	d	10,88	11,15	15,56	16,85	16,62	16,56	17,03	19,01	21,86	27,83	28,27	16,80
Untere Reichs-, Staats-, Kommunal- usw. Beamte	a	14	528	1 736	1 163	399	86	16	6	1	—	—	3 949
	b	20 319	805 741	3 129 685	2 396 644	1 097 447	299 055	68 600	41 025	4 350	—	—	7 862 866
	c	2 124	131 789	564 730	476 292	192 056	51 484	12 392	6 590	960	—	—	1 438 417
	d	10,45	16,36	18,04	19,87	17,50	17,22	18,06	16,06	22,07	—	—	18,29
Sonst. Personen .	a	1 769	3 330	2 717	1 320	734	448	210	122	72	21	25	10 768
	b	1 261 734	3 528 313	4 264 007	3 044 673	2 310 329	1 859 573	1 307 115	999 565	762 709	377 625	697 425	20 413 068
	c	189 532	647 804	776 259	557 623	439 564	361 718	231 122	173 936	117 369	44 878	73 230	3 613 035
	d	15,02	18,36	18,20	18,31	19,03	19,45	17,68	17,40	15,41	11,88	10,50	17,70
Überhaupt	a	4 143	19 664	20 862	10 452	6 010	3 334	1 784	1 011	579	347	287	68 483
	b	4 490 251	24 115 658	32 736 869	22 968 267	19 018 934	14 364 652	10 108 005	8 326 635	6 663 309	5 517 577	6 123 761	154 434 918
	c	480 492	4 059 907	6 059 830	4 367 822	3 551 917	2 603 369	1 885 204	1 388 786	982 767	740 253	780 776	26 901 123
	d	10,70	16,83	18,51	19,02	18,68	18,12	18,65	16,68	14,75	13,42	12,75	17,42

16. Stärke der Belegung und Höhe der Miete, bezogen auf den Flächen- bzw. Luftraum in einigen nur zum Wohnen benutzten Mieterwohnungen am 1. Dezember 1910.

a) Durchschnittliche Belegung und durchschnittliche Miete auf den qm Flächen- und auf den cbm Luftraum.

Wohnungsgröße Stockwerkslage Stadtteile	Zahl		Gesamt- betrag der Miete M	Gesamte Fläche qm	Es kamen		Gesamt- Luft- raum cbm	Es kamen		
	der zur Erhebung heran- gezogenen Wohnungen	ihrer Be- wohner			auf einen Be- wohner ... qm Fläche	auf 1 qm Fläche ... M Miete		auf einen Be- wohner ... cbm Luftraum	auf 1 cbm Luftraum ... M Miete	
a) Nach der Wohnungsgröße (Räumezahl)										
Wohnungen mit										
1 Raum	404	722	61 843	5 999	8,31	10,31	17 586	24,36	3,52	
2 Räumen	2 405	8 183	554 127	62 319	7,62	8,89	185 785	22,70	2,99	
3 "	2 791	11 513	949 367	111 379	9,67	8,52	357 026	31,01	2,66	
4 "	2 219	10 025	1 135 075	126 876	12,66	8,95	405 489	40,45	2,80	
5 "	1 237	5 630	853 791	89 215	15,85	8,57	302 734	53,77	2,82	
6 "	408	1 959	394 823	38 389	19,60	10,29	134 163	68,49	2,94	
7 "	152	745	196 761	17 728	23,80	11,10	63 084	84,68	3,12	
8 "	54	281	91 068	8 522	30,43	10,69	29 392	104,60	3,10	
9 "	9	49	23 550	1 582	32,59	14,89	5 910	120,61	3,98	
10 "	2	11	4 700	424	38,55	11,08	1 517	137,79	3,10	
Zusammen	9 681	39 118	4 265 105	462 433	11,82	9,22	1 502 686	38,41	2,84	
b) Nach der Stockwerkslage.										
Unterhaus	1 132	4 980	579 437	59 675	11,98	9,71	202 347	40,63	2,87	
I. Stock	2 815	11 640	1 346 137	140 078	12,03	9,61	465 429	39,99	2,89	
II. "	2 941	11 695	1 280 082	140 659	12,03	9,10	455 424	38,94	2,81	
III. "	2 080	8 336	800 839	97 656	11,72	9,12	311 398	37,36	2,86	
IV. " bzw. Mans.	713	2 467	168 610	24 365	9,88	6,92	68 088	27,60	2,48	
c) Nach Stadtteilen.										
C. Bayenthal	34	170	11 864	1 608	9,46	7,38	5 165	30,38	2,30	
C. Zollstock	15	49	5 608	816	16,65	6,87	2 620	53,47	2,14	
C. Sülz	321	1 400	138 161	18 198	13,00	7,58	59 423	42,44	2,33	
C. Lindenthal	213	829	100 940	11 939	14,40	8,45	39 531	47,69	2,55	
C. Ehrenfeld	503	2 280	193 624	25 698	11,27	7,53	83 511	36,63	2,32	
C. Nippes	507	2 174	214 148	27 650	12,72	7,74	91 044	41,88	2,35	
C. Deutz	77	316	26 502	3 082	9,75	8,60	9 626	30,46	2,75	
C. Kalk	5	20	2 304	279	13,95	8,25	947	47,35	2,53	
C. Vingst	4	16	948	148	9,25	6,41	406	25,38	2,33	
Vororte zusammen ..	1 679	7 254	694 099	89 418	13,71	7,76	292 273	40,29	2,37	
Cöln-Altstadt	3 800	16 339	2 073 242	216 909	13,28	9,56	726 749	44,48	2,85	
Cöln-Neustadt	4 202	15 525	1 497 764	156 106	10,06	9,59	483 664	31,15	3,10	

b) Gliederung nach Bewohnerdichtigkeitsgruppen.

Wohnungsgröße Stockwerkslage Stadtteile	Zahl der zur Erhebung herangezogenen Wohnungen	Zahl der Wohnungen, in denen auf einen Bewohner													
		... qm Fläche kamen						... cbm Luftraum kamen							
		bis 2	2-3	3-5	5-7	7-10	über 10	bis 5	5-7	7-10	10-15	15-20	20-30	über 30	
a) Nach der Wohnungsgröße (Räumezahl).															
Wohnungen mit															
1 Raum	404	1	4	49	62	107	181	1	3	11	42	58	118	171	
2 Räumen	2 405	3	45	383	539	605	830	1	14	92	334	466	681	817	
3 "	2 791	1	7	152	442	774	1 415	—	4	13	128	180	794	1 542	
4 "	2 219	—	—	36	169	457	1 593	—	—	—	23	108	425	1 663	
5 "	1 237	—	—	3	28	112	1 094	—	—	—	2	14	93	1 128	
6 "	408	—	—	—	1	24	383	—	—	—	—	1	16	391	
7 "	152	—	—	—	—	4	148	—	—	—	—	—	1	151	
8 "	54	—	—	—	—	—	54	—	—	—	—	—	—	54	
9 "	9	—	—	—	—	—	9	—	—	—	—	—	—	9	
10 "	2	—	—	—	—	—	2	—	—	—	—	—	—	2	
Zusammen (überhpt. v. H.)	9 681	5	56	617	1 241	2 083	5 679	2	21	116	529	957	2 128	5 928	
	100	0,05	0,58	6,37	12,82	21,52	58,66	0,02	0,22	1,20	5,46	9,89	21,98	61,23	
b) Nach der Stockwerkslage.															
Unterhaus	1 132	—	9	59	132	251	681	—	2	10	34	74	220	792	
I. Stock	2 815	—	17	202	348	593	1 655	—	6	29	151	254	591	1 784	
II. "	2 941	2	17	169	387	616	1 750	1	6	31	148	302	632	1 821	
III. "	2 080	3	10	129	267	443	1 228	1	4	30	130	221	477	1 217	
IV. " bzw. Mans.	713	—	3	58	107	180	365	—	3	16	66	106	298	314	

Noch b) Gliederung nach Bewohnerdichtigkeitsgruppen.

Wohnungsgröße Stockwerkslage Stadtteile	Zahl der zur Er- hebung herange- zogenen Wohn- nungen	Zahl der Wohnungen, in denen auf einen Bewohner												
		... qm Fläche kamen						... cbm Luftraum kamen						
		bis 2	2-3	3-5	5-7	7-10	über 10	bis 5	5-7	7-10	10-15	15-20	20-30	über 30
c) Nach Stadtteilen.														
C.-Bayenthal	34	—	—	2	7	10	15	—	—	—	1	4	12	17
C.-Zollstock	15	—	—	—	—	2	13	—	—	—	—	—	2	13
C.-Sülz	321	—	1	5	22	76	217	—	—	1	5	17	67	231
C.-Lindenthal	213	—	—	6	13	28	166	—	—	1	3	9	24	176
C.-Ehrenfeld	503	—	5	21	73	113	291	—	2	5	17	52	128	299
C.-Nippes	507	—	—	17	47	110	333	—	—	1	11	32	104	353
C.-Deutz	77	—	2	8	14	18	35	—	—	2	10	9	21	35
C.-Kalk	5	—	—	—	—	—	5	—	—	—	—	—	—	5
C.-Vingst	4	—	—	1	—	1	2	—	—	—	1	—	—	1
Vororte zusammen	1679	—	8	60	176	358	1077	—	2	10	48	123	360	1136
Cöln Neustadt	3800	—	7	163	359	741	2530	—	2	15	108	252	722	2701
Cöln Altstadt	4202	5	41	394	706	984	2072	2	17	91	373	582	1046	2091

C. Die Zahl der hauptsächlich Wohnzwecken dienenden Gebäude, die Größe der bebauten Fläche in ha, die Gesamtzahl der Bewohner und die durchschnittlich auf 1 ha entfallende Einwohnerzahl.

Stadtteil	Zahl der Wohngebäude	Bebaute Fläche ¹⁾ ha	Bewohner	Auf 1 ha entfallend durchschnittlich Bewohner	Bemerkungen
C.-Marienburg	172	23,71	1 196	41,42	
C.-Bayenthal	614	28,26	8 170	289,14	
C.-Zollstock	127	6,04	3 293	545,00	Hierzu Arnoldshöhe, Raderberg, Raderthal, Mannfeld u. Totenjuden
<i>Bezirk Bayenthal</i>	<i>913</i>	<i>64,01</i>	<i>12 659</i>	<i>197,76</i>	
C.-Sülz	1 047	40,23	22 897	569,13	Hierzu Komar
C.-Lindenthal	1 647	84,77	18 049	212,92	Mit Lind, Deckstein, Kriel und Braunsfeld
C.-Melaten	41	3,36	512	152,53	Nur Aachenerstraße
<i>Bezirk Lindenthal</i>	<i>2 735</i>	<i>128,36</i>	<i>41 458</i>	<i>322,98</i>	
C.-Ehrenfeld	3 290	109,78	55 862	508,84	Mit Bickendorf und Ossendorf
C.-Müngersdorf	212	16,19	1 794	110,78	
C.-Bocklemünd	161	14,18	1 164	82,65	Mit Mengench
<i>Bezirk Ehrenfeld</i>	<i>3 663</i>	<i>140,15</i>	<i>58 820</i>	<i>419,69</i>	
C.-Nippes	2 318	77,67	40 301	518,88	Nur Nippes Ort
C.-Niehl	153	10,89	2 320	213,12	
C.-Niehl	500	26,63	3 771	141,59	
C.-Merheim	296	25,07	2 769	110,45	
C.-Longerich	279	23,86	1 947	81,59	
C.-Volkhoven	36	6,10	278	45,55	
<i>Bezirk Nippes</i>	<i>3 582</i>	<i>170,22</i>	<i>51 386</i>	<i>301,88</i>	
C.-Deutz i. d. U.	1 003	18,38	13 176	716,72	Bis einschl. Glacis
C.-Deutz a. d. U.	221	9,42	2 574	273,14	Mit van der Zypen Kolonie
C.-Humboldt Kolonie	390	15,06	7 189	477,21	
C.-Poll	330	17,59	2 729	155,17	
<i>Bezirk Deutz</i>	<i>1 944</i>	<i>60,45</i>	<i>25 668</i>	<i>424,62</i>	
C.-Kalk	1 418	42,79	24 488	572,33	
C.-Vingst	441	23,22	6 206	267,32	
<i>Bezirk Kalk</i>	<i>1 859</i>	<i>66,01</i>	<i>30 694</i>	<i>464,99</i>	
Vororte zusammen	14 696	629,20	220 685	350,74	
Neustadt (südliches Drittel) ²⁾	1 655	60,84	43 707	716,71	
" (mittleres Drittel) ³⁾	2 142	71,06	44 257	622,80	
" (nördliches Drittel) ⁴⁾	1 344	41,92	31 619	754,33	
Neustadt zusammen	5 141	173,82	119 483	687,40	
Altstadt (südliches Drittel) ⁵⁾	3 097	61,08	51 486	842,89	
" (mittleres Drittel) ⁶⁾	4 806	95,15	61 985	651,48	
" (nördliches Drittel) ⁷⁾	2 139	47,00	29 534	628,32	
Altstadt zusammen	10 042	203,23	143 005	703,66	
Ganze Stadt	29 879	1006,25	483 173	480,17	

1) Bei der Größe der bebauten Fläche sind die Straßen, Plätze und sonstigen Anlagen außer Betracht gelassen. — 2) Vom Rhein bis einschl. Luxemburgerstr. — 3) Von Luxemburger- bis Gladbacherstr. einschl. — 4) Von Gladbacherstr. nördlich bis zum Rhein. — 5) Südlicher Teil bis einschl. Weyerstr., Rothergerbach, Blaubach, Mühlenbach und Filzengraben. — 6) Hieran anschließend bis ausschl. Trankgasse, aber einschl. Komödien-, Zeughaus- und Friesenstraße. — 7) Der Rest nördlich bis zur Mitte der Wallstraße bzw. bis zum Rhein.

II. Die Mitglieder der Innungen nebst ihren Gesellen und Lehrlingen in Cöln am Ende der Kalenderjahre 1910, 1911, 1912.

Bezeichnung des Gewerbes, für welches die Innung errichtet ist	1910					1911					1912				
	Innungsmitglieder	Bei den Innungsmitgliedern beschäftigte		Anzahl der Lehrlinge, die die Gesellenprüfung bestanden haben		Innungsmitglieder	Bei den Innungsmitgliedern beschäftigte		Anzahl der Lehrlinge, die die Gesellenprüfung bestanden haben		Innungsmitglieder	Bei den Innungsmitgliedern beschäftigte		Anzahl der Lehrlinge, die die Gesellenprüfung bestanden haben	
		Gesellen	Lehrlinge	der Innungsmitglieder	der übrigen Handwerker desselben Gewerbes		Gesellen	Lehrlinge	der Innungsmitglieder	der übrigen Handwerker desselben Gewerbes		Gesellen	Lehrlinge	der Innungsmitglieder	der übrigen Handwerker desselben Gewerbes
1. Schlosser.....	34	102	84	22	52	35	96	79	13	50	45	110	85	21	54
2. Uhrmacher*).....	—	—	—	—	—	144	70	18	—	—	142	73	19	—	—
3. Polsterer und Dekorateurs*).....	224	955	58	11	6	215	399	83	22	2	214	365	84	—	—
4. Sattler.....	28	47	15	4	3	28	44	16	4	2	28	46	12	3	2
5. Stellmacher und Schmiede*).....	132	220	16	6	—	135	235	14	14	—	133	242	17	11	—
6. Tischler.....	168	800	29	—	10	170	875	45	8	9	173	975	50	7	14
7. Korbmacher*).....	36	22	2	1	1	35	20	3	2	1	32	18	1	—	1
8. Konditoren.....	48	70	30	23	2	50	75	35	24	1	56	85	56	22	3
9. Bäcker (Cöln)*).....	760	1 056	120	112	—	752	1 040	109	101	—	756	1 048	99	90	—
10. Bäcker (Kalk)*).....	41	42	9	6	—	39	41	11	4	—	42	45	12	4	—
11. Fleischer (Kalk).....	48	21	9	3	—	49	20	10	6	—	44	19	8	6	—
12. Ochsenmetzger.....	231	—	31	4	—	230	—	28	5	—	232	—	25	15	—
13. Schweinemetzger.....	299	400	95	26	—	305	410	105	43	—	307	415	110	36	—
14. Damenschm., Schneiderinnen*).....	495	1 620	400	40	—	625	1 740	500	165	—	750	1 863	680	211	—
15. Schneider*).....	488	1 927	109	13	—	485	1 996	134	14	—	524	1 932	136	30	—
16. Schuhmacher.....	185	200	26	12	2	187	200	30	6	7	184	200	32	10	5
17. Barbiers, Friseure, Perückenmacher.....	110	117	37	13	—	111	112	34	11	—	108	116	33	10	—
18. Perückenmacher u. Friseure.....	48	63	6	5	—	45	59	7	8	—	54	79	9	6	—
19. Maurer und Steinmetzen.....	114	1 200	8	3	4	110	1 200	7	3	1	112	1 200	9	1	1
20. Zimmerer*).....	55	410	7	5	—	57	396	6	3	—	60	428	9	11	—
21. Maler u. Anstreicher (Cöln).....	79	—	118	13	12	75	—	102	16	9	75	—	65	18	12
22. Maler u. Anstreicher (Kalk).....	15	23	4	1	—	14	28	7	1	—	15	28	5	1	—
23. Dachdecker u. Bauklempler.....	45	—	19	3	—	45	—	15	—	3	37	—	12	5	6
24. Photographen*).....	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	70	41	6	—	1
Zusammen Handwerker.....	3 683	9 295	1 232	326	92	3 941	9 056	1 398	473	85	4 193	9 328	1 574	518	99
25. Wirte.....	513	2 296	61	—	—	516	2 249	48	—	—	527	2 211	40	—	—

*) Zwangsinnungen. — Ferner haben die Zwangs-Schornsteinfegerinnung und die Freie Innung der Zahntechniker ihren Sitz in Cöln. Der Bezirk der ersteren erstreckt sich auf den Regierungsbezirk Cöln, der der letzteren auf die ganze Rheinprovinz.

III. Das Personal der königlichen und städtischen¹⁾ Polizei in Cöln in den Jahren 1907 bis 1912.

Dienststellung bzw. Dienstzweig	1907		1908		1909		1910		1911		1912	
	Königl. Polizei	Städt.	Königl. Polizei	Städt.	Königl. Polizei	Städt.	Königl. Polizei	Städt.	Königl. Polizei	Städt.	Königl. Polizei	Städt.

a. Bureaupersonal.

1. Dirigenten und De- zernenten	8 ²⁾	1	8 ²⁾	2	9 ²⁾	2	9 ²⁾	2	9 ²⁾	2	9 ²⁾	2
2. Sonstige Oberbe- amte	1	1	1	4	1	4	1	4	1	4	1	4
3. Sekretäre, Bureau- Assistenten, Kanz- listen, Schreiber usw.	84	15	84	15	84	16	88	17	89	17	91	17
4. Mittlere technische Beamte	—	14	—	10	—	11	—	12	—	12	—	12
5. Unterbeamte (Boten usw.)	8	3	8	7	8	7	9	8	9	8	9	8

b. Exekutivpolizei einschl. Kriminaldienst.³⁾

1. Inspektoren	14	1	14	1	14	1	14	2	14	2	15	2						
2. Kommissare	741	4	741	4	741	4	844	5	844	5	845	5						
3. Wachtmeister	32	2	32	2	32	3	34	4	34	4	36	4						
4. Polizei-Sergeanten, Schutzleute	70	650	48	70	630	48	70	650	50	70	705	58	70	714	59	70	734	61
Zusammen	78	828	89	78	808	93	78	829	98	88	894	112	88	904	113	88	930	115
Anzahl der Polizei- Reviere	30	—	30	—	30	—	32	—	32	—	33	—						

¹⁾ Die städtische Polizei umfaßt die Bau-, Wegebau-, Gesundheits-, Schul-, Feld-, Forst-, Jagd-, Markt- und Hafenzpolizei. — ²⁾ Nicht ausschließlich Dezernenten für die Polizei-Verwaltung. — ³⁾ Die hochgestellten Zahlen beziehen sich auf die im Kriminaldienst beschäftigten Beamten und sind in den danebenstehenden Zahlen enthalten.